

# Haushaltsplan der Stadt Nürnberg 2024



## Band 3 Eigenbetriebe, Beteiligungen und rechtsfähige Stiftungen

**Impressum:**

Herausgeber:  
Stadt Nürnberg  
Stadtkämmerei  
Theresienstr. 7  
90403 Nürnberg

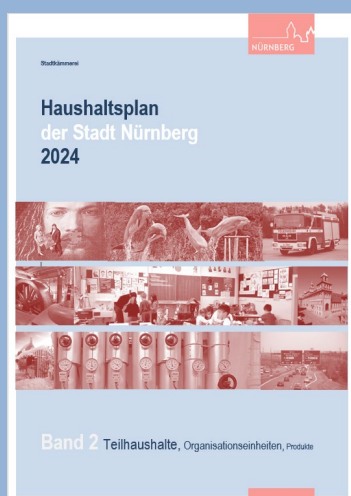
Fotos: Stadt Nürnberg

# Haushaltsplan der Stadt Nürnberg 2024

## Band 3 Beteiligungen



Im **Band 1** wird der Gesamthaushalt dargestellt.



Im **Band 2** werden die Teilhaushalte mit den zugehörigen Dienststellen und Produkten dargestellt.

# Inhalt

## Band 3 Eigenbetriebe, Beteiligun-

A.	Vorbemerkungen	1
B.	Ermächtigung der Vertretungen der Stadt Nürnberg	2
C.	Eigenbetriebe und sonstiges Sondervermögen	4
D.	Beteiligungen	252
E.	Rechtsfähige Stiftungen	351

## A. Vorbemerkungen

Entsprechend § 1 Abs. 3 Nr. 7 KommHV-Doppik werden im Band 3 die Wirtschaftspläne für das Jahr 2024 und die letzten Jahresabschlüsse

- der Eigenbetriebe und des sonstigen Sondervermögens,
- der Unternehmen, an denen die Stadt mit über 50 % beteiligt ist, und
- der rechtsfähigen Stiftungen

abgedruckt.

Mit dieser Darstellung wird der Zweck verfolgt, dem Stadtrat und der Öffentlichkeit einen Überblick über die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit der Stadt Nürnberg zu geben.



#### Stadt Nürnberg

---

#### Sitzung des Stadtrates (Etat) am 23.11.2023

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

---

#### **6.5. Wirtschaftspläne 2024 und Ermächtigung der Vertreter der Stadt in den Organen der Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt oder für die sie Anstaltsträger ist, zur Aufnahme von Fremddarlehen bis zur Höhe der in den Wirtschaftsplänen für 2024 veranschlagten Beträge**

#### **Beschluss:**

1. Der Stadtrat ermächtigt die Vertreter der Stadt, in den Organen der Städtischen Werke Nürnberg GmbH (StWN), der noris inklusion gemeinnützige GmbH, der Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ), der Noris-Arbeit gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH (NOA), der NOA.kommunal GmbH, der Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH, der NürnbergStift Service GmbH, der Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum, der wbg ImmoHold Verwaltungs-GmbH, der Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH und im selbstständigen Kommunalunternehmen Klinikum Nürnberg zustimmende Erklärungen zur Aufnahme von Fremddarlehen für Betriebsmittel und im Investitionsplan enthaltene Investitionen, bis zur Höhe der in den Wirtschaftsplänen dieser Gesellschaften für 2024 vorgesehenen Beträge abzugeben. Das Gleiche gilt für Kreditverpflichtungen, deren kassenmäßige Verwirklichung in spätere Jahre fällt, sofern diese Kreditbeträge die Ansätze in den mittelfristigen Finanzplänen dieser Unternehmen nicht übersteigen.
2. Soweit die Stadt Nürnberg an Unternehmen mit 50 % und weniger beteiligt ist, werden die Vertreter der Stadt in den Organen der Unternehmen grundsätzlich ermächtigt, zustimmende Erklärungen zur Aufnahme von Fremddarlehen für Betriebsmittel und im Investitionsplan enthaltene Investitionen abzugeben. Bei Fremddarlehen im Einzelfall von mehr als 5 Mio. EUR ist bei den unter dieser Ziffer angesprochenen Fällen vor Zustimmung durch die Vertreter der Stadt die Genehmigung des Finanzreferats einzuholen.
3. Außerdem werden die Vertreter der Stadt in den Organen von Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist, ermächtigt, die zur Feststellung der Jahresabschlüsse 2023 üblichen Erklärungen – einschließlich der Entlastung des Aufsichtsrates, der Entlastung der Geschäftsführung und der Bestimmung der Abschlussprüfer für das nächste Wirtschaftsjahr sowie zur Genehmigung der Wirtschaftspläne 2024 abzugeben. Die Wirtschaftspläne der Mehrheitsbeteiligungen werden dem Stadtrat zur Kenntnisnahme vorgelegt.
4. Die Vertreter der Stadt Nürnberg in den Gesellschafterversammlungen der noris inklusion gemeinnützige GmbH, der Noris-Arbeit gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH (NOA) und der Städtischen Werke Nürnberg GmbH (StWN) werden ermächtigt, die Übernahme des festgestellten Jahresverlustes der Gesellschaften durch die Stadt Nürnberg im

Rahmen der haushaltsrechtlichen Ermächtigung zu erklären.

**Mehrheitlich beschlossen**

---

Die Richtigkeit der Beschlussabschrift aus der Niederschrift wird hiermit bestätigt.

Stadt Nürnberg, 28.11.2023



Marcus König  
Oberbürgermeister



Marina Nagl  
Schriftführerin

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## c. Eigenbetriebe und sonstiges Sondervermögen

c.1	Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)	5
c.2	Franken-Stadion Nürnberg (FSN)	35
c.3	NürnbergBad (NüBad)	50
c.4	NürnbergStift (NüSt)	64
c.5	Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR)	113
c.6	Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)	144
c.7	Sonderrücklage „Versorg- ungsrücklage“ der Stadt	248

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**  
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## C.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

C.1.1	Wirtschaftsplan	6
C.1.2	Jahresabschluss	32

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

# Wirtschaftsplan 2024

## Inhalt

### Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2024

1. Allgemeines
2. Erfolgsplan und Vorschau bis 2027
3. Mittelfristiger Vermögens- und Finanzplan der Jahre 2023 bis 2027
4. Kassen- und Investitionskredite

### Anlagen

- Anlage 1: Erfolgsplan 2024
- Anlage 2: Erfolgsplanvorschau bis 2027
- Anlage 3: Finanzplan 2024
- Anlage 4: Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027
- Anlage 5: Vermögensplan 2024
- Anlage 6: Mittelfristiger Vermögensplan für die Jahre 2023 bis 2027
- Anlage 7: Verpflichtungsermächtigungen zum Vermögensplan 2023 bis 2027
- Anlage 8: Erläuterungen zum Vermögensplan 2024
- Anlage 9: Stellenplan / Stellenübersicht 2024

## 1. Allgemeines

Der Eigenbetrieb ASN (Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg) ist zuständig für die Durchführung der Abfallwirtschaft nach der städtischen Abfallwirtschaftssatzung.

Der Betrieb ASN beschäftigt ca. 430 Mitarbeiter. Er gliedert sich gemäß den Aufgaben bzw. Anforderungen in folgende Bereiche:

### 1.1 Abfallwirtschaft

Die Stadt Nürnberg als kreisfreie Gemeinde ist für die in ihrem Gebiet anfallenden Abfälle öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE) im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes. Die sich aus dem KrWG ergebenden Aufgaben erfüllt die Stadt als Pflichtaufgaben im eigenen Wirkungskreis (entsorgungspflichtige Körperschaft).

Im Rahmen der innerstädtischen Organisation nimmt der Eigenbetrieb ASN die Pflichten des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers wahr.

Das zum 01.06.2012 in Kraft getretene Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ist die Umsetzung der europäischen Abfallrahmenrichtlinie und soll eine umfassende Modernisierung der Kreislaufwirtschaft bewirken. Insbesondere soll die Kreislaufwirtschaft stärker als bisher auf den Ressourcen-, Klima- und Umweltschutz ausgerichtet werden. Die bestehenden abfallrechtlichen Regelungen sollen klarer und präziser sein, um die Vollzugs- und Rechtssicherheit zu verbessern. Dies betrifft vor allem die Aufgabenteilung zwischen den Kommunen und der privaten Entsorgungswirtschaft.

Das Mitte Mai 2017 beschlossene Verpackungsgesetz, welches am 01.01.2019 in Kraft getreten ist, konkretisiert die im KrWG enthaltene Ermächtigung für die Einführung einer „Wertstofftonne“.

Weitere Entwicklungen hin zu einer ressourcenschonenden Wirtschaft und damit Kreislaufwirtschaft sind allenthalben erkennbar: Auf Ebene der EU manifestiert sich dies unter anderem im sogenannten „Green Deal“, auf europäischer und nationaler Ebene durch das Bestreben im Punkto Rohstoffbezug durch eine Kreislaufführung von (Roh-)Stoffen unabhängiger zu werden sowie auf einen sehr starken Fokus auf den Umbau der Energie-, vor allem der Wärmewirtschaft.

Die Abfallentsorgung umfasst die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen.

Die abfallwirtschaftlichen Maßnahmen

- Einsammeln durch Hol- und Bring-Systeme
- Befördern
- Lagern
- Behandeln von Abfällen

- Ablagern von Abfällen zur Beseitigung

werden durch ASN bzw. durch beauftragte Dritte durchgeführt.

Zur Erfüllung der Aufgaben Förderung der Abfallvermeidung, Verwertung von Abfällen und Beseitigung von Abfällen betreibt die Stadt eine öffentliche Einrichtung und stellt geeignete Einrichtungen und Anlagen zur Verfügung.

Daneben führt sie Maßnahmen zur Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallberatung) durch.

ASN vollzieht hierbei die Abfallwirtschaftssatzung und die Abfallgebührensatzung der Stadt Nürnberg.

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit übernimmt ASN - jeweils auf der Basis entsprechender Zweckvereinbarungen - die Abfälle zur Beseitigung aus

- dem Landkreis Nürnberger Land,
- der Stadt Fürth,
- aus dem Landkreis Fürth und
- der Stadt Schwabach

zur Behandlung in der MVA-Nürnberg bzw. zur Beseitigung auf der Deponie.

Im Sachgebiet Abfallwirtschaft werden alle Tätigkeiten und Aufgaben durchgeführt bzw. bearbeitet, die mit dem Vermeiden, Verringern, Verwerten von Abfällen, der Einsammlung und dem Transport von Abfällen und der Abfallberatung zusammenhängen.

Die Aufgaben im Einzelnen sind:

- Müllabfuhr zum Einsammeln und Befördern von Abfällen innerhalb der Systemabfuhr (Abfuhr von Abfällen, die in den nach der AbfS zulässigen Abfallbehältern an den angeschlossenen Grundstücken überlassen werden). Für die Restmüllabfuhr sind ca. 86.400 graue Abfallbehälter mit einem Volumen von ca. 18.915.000 Litern, für die Biomüllabfuhr sind ca. 46.900 Biotonnen mit einem Volumen von ca. 5.758.000 Litern aufgestellt. Die Abfallbehälter werden mindestens einmal pro Woche geleert. Die Leistung wird im sog. Volls-service erbracht, d.h. die Abfallbehälter werden vom Personal der Müllabfuhr vom jeweiligen Standplatz geholt, zum Sammelfahrzeug transportiert, entleert und wieder zurückgestellt.
- Bereitstellung, Umtausch, Reparatur und Volumenänderung der stadteigenen Abfallbehälter mit der Erledigung von durchschnittlich 7.600 Aufträgen pro Jahr.



- Sicherstellen der Sammlungs- und Transportlogistik mit Personal- u. Fahrzeugeinsatz für 26 Restmüll-, 14 Biomüll, 3 Sperrmülltouren, 3 Sperrmülltouren für Klein- bzw. Sammelaufräge und die Beseitigung „wilder Abfallablagerungen“ sowie 2 Behälterausfahrtour.
- Sperrmüllabfuhr auf Abruf  
Aufnahme, Disponierung und Erledigung von ca. 12.000 Sperrmüllabholaufträgen pro Jahr (einschließlich separater Erfassung von verwertbaren Materialien und Elektronikschrott im Rahmen der Sperrmüllabholung).
- Containerdienst mit Absetz- und Abrollcontainern sowie Müllpresscontainern von 5,5 m<sup>3</sup> bis 30 m<sup>3</sup> für Sonderabfahren, Gartenabfallsammlung und die Entsorgung von Großbetrieben.
- Organisation des Betriebs einer mobilen Schadstoffsammelstelle für die Annahme von Problemabfällen aus Haushalten und aus dem vergleichbaren Kleingewerbe, das den Bürgern im regelmäßigen Wechsel bei den Wertstoffhöfen zur Verfügung steht.
- Betrieb von 5 offenen und 2 mit Personal ausgestatteten Gartenabfallsammelstellen zur Annahme von ca. 20.000 t Gartenabfällen jährlich. Einmal jährliche Durchführung einer stadtweiten Christbaumsammlung an über 100 Plätzen.

Die Gartenabfallsammelstelle an der Andernacher Straße soll nach Flächenerweiterung durch bauliche Maßnahmen unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung (Optimierung der Nutzbarkeit für mobilitätseingeschränkte Personen) deutlich ertüchtigt bzw. aufgewertet und dann auch mit personeller Ausstattung betrieben werden. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich noch 2023 abgeschlossen. Die notwendigen Investitionen wurden bereits im Vermögensplan 2021 vorgesehen und stehen bis zum Abschluss der Maßnahme zur Verfügung.

- Betrieb von 6 Wertstoffhöfen zur Annahme von Abfällen zur Verwertung und Sperrmüll mit einem beauftragten Dritten als Betriebsführer; Einrichtung von Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte auf den Wertstoffhöfen. Bereitstellung von Mehrweggeschirr und Geschirrmobilen für private Nutzung durch Haushalte.

Wegen eines anderweitigen Nutzungskonzepts (Betriebszentrale des städtischen Eigenbetriebs SÖR) wird der bislang im Anwesen „Am Pferdemarkt“ befindliche Wertstoffhof in eine städtische Fläche an der Uffenheimer Straße umziehen müssen. Das Planungs- und Genehmigungsverfahren dürfte noch in 2023 abgeschlossen werden können, so dass voraussichtlich in 2023 mit den Baumaßnahmen begonnen werden kann. Der neu konzipierte Wertstoffhof orientiert sich ebenfalls an der demografischen Entwicklung der Gesellschaft und sieht bereits Erweiterungspotenziale für zusätzliche Aufgabenstellungen, die sich aus dem Nachhaltigkeitsgedanken (Forcierung der Wiederverwendung – Aufbe-

reitung) ergeben (z.B. Einrichtung eines „Repair-Cafes“) vor. Die notwendigen Investitionen wurden bereits im Vermögensplan der Vorjahre vorgesehen und im vorliegenden Vermögensplan durch weitere Ansätze erhöht. Die Mittel stehen bis zum Abschluss der Baumaßnahme zur Verfügung.

- Abstimmung der Sammelsysteme für gebrauchte Verkaufsverpackungen auf die Sammelsysteme der Stadt mit den Systembetreibern (Gelbe LVP-Behälter, Altglascontainer); operative Durchführung erfolgt rein privatwirtschaftlich durch Entsorgungsfirmen, die von den Systembetreibern beauftragt sind.
- Erfassung von Altpapier (Papier, Pappe, Kartonagen – PPK) und Zuführung zur Verwertung (Vermarktung); die Leistungen werden durch Dritte erbracht.
- Bearbeitung von Entsorgungsnachweisen im Vollzug der Nachweisverordnung für die Annahme von Abfällen in der MVA und auf der „Reststoffdeponie Nürnberg-Süd“.
- Abfallberatung durch hauptamtliche und ehrenamtliche Abfallberater direkt im Haushalt oder an Informationsständen bzw. am „ASN-Infomobil“.
- Förderung der Eigenkompostierung durch Beratung und Gewährung eines Zuschusses für den Kauf eines Komposters.
- Anpassung und Aktualisierung der Abfallwirtschafts- und der Abfallgebührensatzung.
- Abschluss von Verträgen mit Dritten zur Erfüllung abfallwirtschaftlicher Aufgaben einschließlich Ausschreibungen, Vertragsanpassungen und Abrechnung der Vertragsleistungen.
- Führung des Bereiches Einsammlung und Beförderung als Entsorgungsfachbetrieb.

### **Änderung bei der Erfassung und Verwertung von Altpapier**

Die "Gewerbliche Sammlung" von Altpapier wurde im Rahmen einer Vergleichsvereinbarung zum 31.03.2021 eingestellt. Mit der Einstellung der "Gewerblichen Sammlung" ist die bislang "ruhende" Entsorgungspflicht der Stadt Nürnberg wieder wirksam geworden. Seit dem 01.04.2021 bis einschließlich 31.07.2021 erfolgte die Erfassung des Altpapiers im Holsystem über die "blaue Tonne" im Rahmen einer beauftragten "Noterfassung" als stadteigenes Erfassungssystem. Nach einem EU-weiten, offenen Verfahren konnten sowohl die Erfassung (Sammlung und Transport) als auch die erlösgenerierende Verwertung an jeweils bestbietende, privatwirtschaftliche Unternehmen für maximal 7 Jahre vergeben werden.

An den Erfassungskosten (Aufwand) und an den Vermarktungserlösen (Erlöse) sind die Systembetreiber für "Verpackungsmaterialien" ("Duale Systeme") gem. Verpackungsgesetz

-VerpackG- angemessen zu beteiligen. (Der Abschluss einer Abstimmungsvereinbarung hierzu samt Mitbenutzungsregelung für das stadteigene PPK-Erfassungssystem steht aktuell an).

## **1.2 Müllverbrennungsanlage (MVA)**

Die Müllverbrennungsanlage im sogenannten Gleisdreieck St. Leonhard/Schweinau wurde 2001 in Betrieb genommen.

Sie verfügt über drei baugleiche Verbrennungslinien mit einer Durchsatzleistung von jeweils ca. 10,5 Tonnen Müll pro Stunde und arbeitet nach dem Prinzip der wassergekühlten Rostfeuerungs-technik. Die Feuerleistungsregelung, ein automatisches Überwachungssystem, optimiert die Verbrennungsbedingungen.

Die bei der Verbrennung entstehenden heißen Rauchgase werden durch einen Dampferzeuger geleitet und geben dort den größten Teil ihrer Wärme ab, bevor in einer mehrstufigen Abgasreinigungsanlage Stäube, Schwermetallverbindungen, saure Schadgase (wie z.B. Salzsäure), Schwefeldioxid, Stickoxide sowie Dioxine und Furane abgeschieden werden. Der bei der thermischen Abfallbehandlung erzeugte Prozessdampf wird an die N-ERGIE abgegeben und dort zur Strom- und Fernwärmeerzeugung genutzt. Durch den Energieverbund zwischen MVA und Heizkraftwerk Sandreuth können fossile Brennstoffe wie z.B. Erdgas eingespart werden. Auf diese Weise gelangen jährlich, bei gleicher Energieausbeute, bis zu 120.000 Tonnen CO<sub>2</sub> weniger in die Atmosphäre. Die Rückstandsprodukte des Verbrennungsprozesses wie Schlacke und Metallschrott aber auch Kessel- und Flugaschen, Gips und Sole können überwiegend einer Verwertung zugeführt werden.

Im Jahr 2024 werden voraussichtlich ca. 218.200 t „Abfälle zur Beseitigung“ (davon ca. 131.500 t Hausmüll aus Nürnberg, ca. 14.500 t Gewerbeabfälle und ca. 72.200 t Hausmüll aus anderen Gebietskörperschaften) in der Müllverbrennungsanlage angeliefert. Darüber hinaus werden in begrenztem Umfang „Abfälle zur energetischen Verwertung“ angenommen.

Für die „Abfälle zur Beseitigung“ ist die Verbrennungsgebühr in der Abfallgebührensatzung festgelegt. Die Anlieferer von „Abfällen zur energetischen Verwertung“ entrichten hingegen ein privatrechtliches Entgelt.

Die CO<sub>2</sub>-Besteuerung im Sinne des novellierten Brennstoffemissionshandelsgesetzes (BEHG), das per Änderungsgesetz in wesentlichen Zügen zum 01.01.2021 in Kraft getreten ist, soll nach aktuellen Plänen der Bundesregierung ab 2024 auf die „thermische Behandlung von Siedlungsabfällen“ angewendet werden.

Die genaue Umsetzung ist noch nicht abschließend geklärt und es sind verschiedene potentielle Szenarien (Messung oder Berechnung anhand von Emissionsfaktoren) zur Ermittlung der Abgabe denkbar. Im vorliegenden Wirtschaftsplan wurde die Belastung mit der

CO<sub>2</sub>-Abgabe anhand der im Auftrag vom Bundesumweltministerium im Frühjahr 2022 veröffentlichten Studie und auf Basis tatsächlicher Messwerte quantifiziert und eingeplant. Inwieweit die Einbeziehung in den Zertifikate-Handel den -vom Gesetz intendierten- ökologischen Lenkungseffekt (sprich: Anreize zur Abfallvermeidung) haben wird, bleibt aus Sicht ASN jedoch fraglich.

### 1.3 Deponien

Gemäß dem BayAbfG haben die entsorgungspflichtigen Körperschaften die Verpflichtung, eine TASI-Deponie der Klasse II mit einer verfügbaren Nutzungsdauer von mindestens 6 Jahren vorzuhalten.

Um die Entsorgungssicherheit für nicht brennbare Abfälle zu gewährleisten, betreibt die Stadt Nürnberg die „Reststoffdeponie Nürnberg-Süd“. Die von der Bundesregierung erlassenen Verordnungen (AblagerungsVO, DeponieVO) regeln die Rahmenbedingungen für die Deponierung von Abfällen. Darüber hinaus werden die bisher in technischen Regelwerken (TA-Siedlungsabfall) beschriebenen Ausrüstungsstandards und Grenzwerte für Deponien durch Verordnung verbindlich festgeschrieben.

Für die Nürnberger Abfallwirtschaft bedeutet dies, dass seit Juni 2005 bei Störung oder Ausfall der Müllverbrennungsanlage (MVA), der Hausmüll nicht mehr auf der Reststoffdeponie Nürnberg-Süd „notdeponiert“ (dort also endgültig beseitigt), sondern nur noch zwischengelagert werden darf und nach Wiederinbetriebnahme der MVA der thermischen Behandlung zugeführt werden muss.

Die Genehmigung zur Ablagerung von Abfällen, die die Zuordnungskriterien der Deponieklasse II erfüllen, ist für die Deponieabschnitte F – M zeitlich unbefristet erteilt.

Nach insbesondere wirtschaftlichen Kriterien war noch festzulegen, mit welchem zeitlichen Horizont die „Reststoffdeponie Nürnberg-Süd“ weiterhin als Deponie der Klasse II betrieben werden soll. In diesem Zusammenhang ist die über das Jahr 2017 hinaus übernommene Verpflichtung, die entsprechenden Abfälle für den Landkreis Nürnberger Land sowie die weiteren Zweckvereinbarungspartner (Landkreis Fürth, Städte Fürth und Schwabach) zu entsorgen, von Bedeutung. Die „Reststoffdeponie Nürnberg-Süd“ hat eine Gesamtkapazität von 1,5 Mio. m<sup>3</sup>, deren endgültige Verfüllung bis voraussichtlich Ende 2022, aus nachstehenden Gründen, geplant war.

Mit den, bis 2010 sehr geringen Ablagerungsmengen war seinerzeit eine Verfüllung des Restvolumens bis zum Jahr 2040 zu erwarten. Da betriebsnotwendige technische Einrichtungen der Deponie bis etwa 2022/2023 ihr technisches Nutzungsende erreichen, also abgewirtschaftet und nicht mehr funktionsfähig sein werden, müssten sie mit hohem Investitionsaufwand ersetzt werden. Der Werkausschuss hat deswegen in seiner Sitzung am 29. Juni 2011 beschlossen, den Betrieb der Deponie Nürnberg-Süd bis zum Ablauf des Jahres 2022 zu beenden und bis dahin dort auch die entschlackete und aufbereitete Schlacke der

Müllverbrennungsanlage als Einbau- und Abdeckmaterial (insbesondere für faserhaltige Abfälle) zu verwenden.

Zwischenzeitlich hat sich der Zustrom an faserhaltigen Abfällen (u.a. KMF und asbesthaltige Abfälle sowie asbesthaltige Baustoffe) aufgrund hochsubventionierter Gebäude-Sanierungsmaßnahmen vervielfacht und macht mittlerweile etwa 90% des gesamten Zustroms zur Deponie Nürnberg-Süd zur dortigen Beseitigung aus.

Gerade aber die faserhaltigen Abfälle bedürfen wegen ihrer geringen Dichte einer aufwändigen Verpackung und immenser Massen an Einbau- und Abdeckmaterial (i.W. aufbereitete MV-Schlacke), so dass die Verfüllung des Restvolumens, zufällig auch entsprechend der in 2011 diskutierten Verfüllszenarien, bereits tatsächlich Ende 2022 zu erwarten wäre. Um dieser sehr raschen Verfüllgeschwindigkeit entgegen zu treten und insbesondere noch für einen zumindest kurzen Zeitraum Deponiekapazitäten für schüttbare Abfälle zu gewinnen, wird eine Annahme-Mengenbegrenzungsregelung für faserhaltige Abfälle, die noch in die Abfallwirtschaftssatzung aufzunehmen ist, der beschriebenen Entwicklung entgegensteuern. Da die Stadt Nürnberg aber unverändert in der Entsorgungsverpflichtung bleibt, wurde nach regional verfügbaren Absteuerungsmöglichkeiten für faserhaltige Abfälle gesucht. Zweckvereinbarungsgemäß steht der Landkreis Nürnberger Land in der Verpflichtung, bei Schließung der Deponie Nürnberg-Süd, eine Nachfolgelösung zur Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit bereit zu stellen. Hierzu kann sich der Landkreis auch der Dienste Dritter bedienen (also Bereitstellung externer Deponiekapazitäten). Insoweit ist der Landkreis Nürnberger Land schon jetzt in die Vertragsverhandlungen und Vertragsabschlüsse zur Absteuerung deponierbarer Abfälle als mitzeichnende Vertragspartei eingebunden. Aus heutiger Sicht ist davon auszugehen, dass die Restverfüllung der Deponie Nürnberg-Süd noch bis Ende 2024 „hinausgezögert“ werden kann, um dem Landkreis Nürnberger Land die Suche nach einer Nachfolgelösung zumindest in zeitlicher Hinsicht, zu erleichtern. Eine gesamtheitliche Deponie-Nachfolgelösung zeichnet sich lt. Auskunft des Landratsamtes Nürnberger Land ab etwa Ende 2023 ab (ggf. mit Zwischennutzung noch freien Deponievolumens auf der landkreiseigenen Deponie).

Die ehemalige, bereits geschlossene „Deponie Nord“ wurde rekultiviert und ist seit dem 30.6.1998 in der Nachsorgephase. Dabei muss der Oberflächendichtung, der Gasfassung und der Grundwasserqualität noch eine besondere Beachtung gewidmet werden. Derzeit entstehen Aufwendungen nur für die laufende Überwachung. Für eventuelle zukünftige Sanierungsmaßnahmen wurde eine Rückstellung in Höhe von ca. 1,7 Mio. EURO gebildet.

## 2. Erfolgsplan und Vorschau bis 2025

### 2.1 Umsatzerlöse

Hauptumsatzträger des ASN sind die Abfallgebühr, die Verbrennungsgebühr und die Deponiegebühr.

Die **Abfallgebühr** ist eine Benutzungsgebühr. Sie wird in Nürnberg nach einem Wahrscheinlichkeitsmaßstab als Einheitsgebühr (eine Gebühr für alle Leistungen) erhoben. Als Bezugsgröße gilt ein Volumen-/Litermaßstab nach der Größe/Volumen der für die Restmüllabfuhr zur Verfügung gestellten Abfallbehälter auf der Basis einer wöchentlichen Abfuhr.

Mit der Abfallgebühr werden alle abfallwirtschaftlichen Kosten wie z. B. für Sammlung und Transport der Abfälle, Altpapiersammlung, Biomüll- und Gartenabfallsammlung, Errichtung und Betrieb von Wertstoffhöfen, Problemmüllsammlung, Sperrmüllabfuhr auf Abruf, Abfallberatung sowie die Kosten für die Beseitigung der Abfälle in der Müllverbrennungsanlage gedeckt.

Die Abfallgebühr wurde zuletzt für den Kalkulationszeitraum 2020 bis 2023 gesenkt. Da der Kalkulationszeitraum für Abfallgebühr zum 31.12.2023 endet, wurde diese ab 2024 neu kalkuliert und ist Gegenstand einer gesonderten Darstellung.

Die **Verbrennungsgebühr** in der Müllverbrennungsanlage wird für „Abfälle zur Beseitigung“ nach Gewicht abgerechnet. In dieser Gebühr sind alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb und dem Unterhalt der Müllverbrennungsanlage stehen, enthalten.

Die Verbrennungsgebühr wurde ab 2023 im Rahmen einer Neukalkulation geringfügig erhöht und bleibt bis zum Ende dieses neuen Kalkulationszeitraums im Jahr 2026 unverändert.

Bei Abfällen zur energetischen Verwertung wird ein privatrechtliches Entgelt abgerechnet.

Bei der **Deponiegebühr** wurde eine Kalkulation von der „Wiege bis zur Bahre“ vorgenommen, d. h. es wurden sämtliche Planungs- und Baukosten (einschließlich Rekultivierungs- und Nachsorgekosten, Ersatzinvestitionen sowie eventuell zu erbringende Sicherheitsleistungen) und die anfallenden Betriebskosten einbezogen.

Für die Ablagerung der Schlacke wird im Rahmen der „Internen Leistungsverrechnung“ ein zusätzliches Entgelt erhoben, das die wirtschaftliche Situation der Deponie verbessert.

Die diesbezüglichen Berechnungen wurden von der Fa. AU Consult GmbH durch ein Gutachten bestätigt und werden jährlich aktualisiert.

Mit der Restverfüllung und Schließung der Deponie Nürnberg-Süd „endet“ auch der Gebührenhaushalt „Deponie“. Die weiterhin, während der Schließungs- und Nachsorgephase anfallenden Kosten werden aus der Rückstellung gedeckt.

## **2.2 Sonstige betriebliche Erlöse**

In diesem Posten sind insbesondere Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen, Schadensersatzleistungen, Mieteinnahmen und Personalkostenzuschüsse der Bundesagentur für Arbeit enthalten.

## **2.3 Materialaufwand und bezogene Leistungen**

Der Materialaufwand umfasst die Kosten für alle verbrauchten Materialien und bezogenen Leistungen, u. a. für Treibstoffe, Energie, den Betrieb der Wertstoffhöfe, die Erfassung der PPK sowie auch die Aufwendungen für Instandsetzungsmaßnahmen in der Müllverbrennungsanlage.

Nach derzeitigen Erkenntnissen ist geplant, die EU-seitig erst 2025/2026 vorgesehene CO<sub>2</sub>-Besteuerung für den Brennstoff „Abfall“ bereits auf nationaler Ebene anhand des BEHG (Brennstoffemissionshandelsgesetz) umzusetzen. Insoweit ist ein entsprechender Ansatz im Wirtschaftsplan 2024 bereits enthalten (siehe auch Nr. 1.2).

## **2.4 Personalaufwand**

Der Personalaufwand umfasst die bezahlten Entgelte und Besoldungen der Beschäftigten und der Beamten. Außerdem enthält er die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, die Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung, gewährte Beihilfen und die Umlage für die Zusatzversorgungskasse.

## **2.5 Abschreibungen**

Grundlagen der Abschreibungen sind die Anschaffungswerte des Anlagenbestandes sowie der Investitionsplan.

Es wird die lineare Abschreibungsmethode vom Anschaffungswert angewandt. Zuwendungen und Zuschüsse, die in der Vergangenheit als Sonderabschreibungen abgesetzt wurden, sind im Berichtszeitraum nicht zu erwarten bzw. anzusetzen.

## **2.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen geben die für das laufende Geschäft anzusetzenden Kosten für Mieten und Pachten, Bürokosten, Verwaltungskostenumlage der Stadt Nürnberg, Versicherungen sowie vom ASN direkt in Anspruch genommene Leistungen städtischer Dienststellen wieder.



## **2.7 Zinsen**

Im Zinsaufwand in Höhe von 1,48 Mio. EUR ist die Verzinsung der Bankdarlehen mit 1,1 Mio. EUR und die Aufzinsung von Rückstellungen nach dem Bilanzmodernisierungsgesetz mit 0,38 Mio. EUR enthalten.

Es sind Zinserträge im Umfang von 0,55 Mio. EUR zu erwarten.

## **2.8 Handelsrechtliches Ergebnis**

Der Eigenbetrieb ASN schließt in 2024 voraussichtlich mit einem Jahresgewinn von ca. 0,33 Mio. EUR ab.

Zum 01.01.2023 bestehen Gewinnvorträge in Höhe von ca. 56,28 Mio. EUR.

Der oben genannte Gewinnvortrag zum 01.01.2023 und der erwartete Verlust in 2023 in Höhe von ca. 9,88 Mio. EUR soll mit dem Jahresgewinn 2024 verrechnet werden und als Gewinnvortrag in Höhe von ca. 46,73 Mio. € auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Der erwartete Verlust 2023 liegt deutlich über dem Plan-Ergebnis des vorliegenden Wirtschaftsplanes für das Jahr 2024, da unter anderem

- mit deutlich umfangreicheren Preissteigerungen -aufgrund der zum Planungszeitpunkt im Frühjahr 2022 anhaltend hohen Inflation- gerechnet wurde,
- mit deutlich niedrigeren Dampferlösen kalkuliert wurde, da die Verhandlungen zum Zeitpunkt der Planung noch nicht abgeschlossen waren und
- trotz der steigenden Kosten und der Übernahme der PPK-Sammlung ab April 2021 noch keine Anpassung der Abfallgebühr erfolgen konnte (laufender Gebührenkalkulationszeitraum 2020 bis 2023).

## **3. Mittelfristiger Vermögens- und Finanzplan der Jahre 2023 bis 2027**

Dem Investitionsvolumen liegen die beabsichtigten Beschaffungen zugrunde.

Für 2024 ergeben sich Ausgaben in Höhe von 4,64 Mio. EUR.

Über den gesamten Planungszeitraum von fünf Jahren sind Ausgaben in Höhe von 37,42 Mio. EUR vorgesehen. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt weitgehend über Abschreibungen.

Die Entwicklung des Vermögens und der Schulden ab 2023 wird in der Finanzrechnung über die Mittelverwendung und der Mittelherkunft (Anlage 4) aufgeschlüsselt.

Die Tilgungen für die Bankdarlehen verlaufen planmäßig.

#### **4. Kassen- und Investitionskredite**

Der Höchstbetrag für „Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben“ für ASN beträgt gemäß Art. 73 Absatz 2 GO für das Jahr 2024 15,28 Mio. EUR.

**Erfolgsplan 2024**

		<b>IST 2022</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>
		<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
<b>1.</b>	<b><u>Umsatzerlöse</u></b>			
1.1.	Gebühren veranlagt	44.742	44.719	60.651
1.2.	andere Gebühren und Erlöse <sup>1)</sup>	26.577	34.368	30.504
1.3.	Auflösung passivierter Investitionszuschüsse	0	0	0
	<b>SUMME Umsatzerlöse</b>	<b>71.319</b>	<b>79.087</b>	<b>91.155</b>
<b>2.</b>	<b><u>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen</u></b>	0	0	0
<b>3.</b>	<b><u>Aktiviert Eigenleistungen</u></b>	0	0	0
<b>4.</b>	<b><u>Sonstige betriebliche Erträge</u></b>	3.273	50	19
<b>5.</b>	<b><u>Materialaufwand und bezogene Leistungen</u></b>			
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und bezogene Waren	10.165	14.204	10.730
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	28.918	29.613	32.168
	<b>SUMME Materialaufwand, bezogene Leistungen</b>	<b>39.083</b>	<b>43.817</b>	<b>42.898</b>
<b>6.</b>	<b><u>Personalaufwand und Sozialabgaben</u></b>			
a)	Löhne u. Gehälter	19.247	19.683	22.089
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	7.104	6.935	8.041
	- davon für Altersversorgung	3.133	2.906	3.457
	<b>SUMME Personalaufwand</b>	<b>26.351</b>	<b>26.618</b>	<b>30.130</b>
<b>7.</b>	<b><u>Abschreibungen</u></b>	6.187	7.766	7.199
<b>8.</b>	<b><u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u></b>	6.233	9.615	9.648
<b>9.</b>	<b><u>Zinsen und ähnliche Erträge</u></b>	628	520	548
<b>10.</b>	<b><u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u></b>	4.040	1.676	1.477
<b>11.</b>	<b><u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u></b>	<b>-6.674</b>	<b>-9.835</b>	<b>370</b>
<b>12.</b>	<b><u>außerordentlicher Aufwand</u></b>	0	0	0
<b>13.</b>	<b><u>außerordentliches Ergebnis (Fehlbetrag)</u></b>	0	0	0
<b>14.</b>	<b><u>Sonstige Steuern</u></b>	42	45	42
<b>15.</b>	<b><u>Jahresgewinn (+) / -verlust (-)</u></b>	<b>-6.716</b>	<b>-9.880</b>	<b>328</b>

<sup>1)</sup> davon Rückstellungen zum Ausgleich von  
Gebührenschwankungen

Zuführung	1	1	0
Inanspruchnahme	1.606	0	13

### Erfolgsplanvorschau

	Ist 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Vorschau 2025 TEUR	Vorschau 2026 TEUR	Vorschau 2027 TEUR
1. Umsatzerlöse <sup>1)</sup>	71.319	79.087	91.155	91.880	91.823	93.013
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0	0	0	0	0	0
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.273	50	19	13	13	13
5. Materialaufwand / bezogene Leistungen	39.083	43.817	42.898	40.728	42.914	40.945
6. Personalaufwand und Sozialabgaben	26.351	26.618	30.130	30.847	31.888	32.589
7. Abschreibungen	6.187	7.766	7.199	7.357	6.982	6.424
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.233	9.615	9.648	10.385	11.366	12.386
9. Zinsen und ähnliche Erträge	628	520	548	445	291	250
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.040	1.676	1.477	1.255	971	897
11. <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	-6.674	-9.835	370	1.766	-1.994	35
außerordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0
<b>außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	42	45	42	40	40	40
13. <b>Jahresgewinn (+) / -verlust (-)</b>	-6.716	-9.880	328	1.726	-2.034	-5
14. Gewinn- / Verlustvortrag	81.187	74.471	64.591	64.919	66.645	64.611
15. <b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	74.471	64.591	64.919	66.645	64.611	64.606

<sup>1)</sup> davon Rückstellungen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Zuführung	1	1	0	0	0	0
Inanspruchnahme	1.606	0	13	13	13	13

Anlage 2

**Finanzplan 2024**

<b>Mittelherkunft</b>	<b>T-EUR</b>
Periodenergebnis Gewinn	328
Abschreibungen / RBW Abgänge	7.199
Erhöhung der Rückstellungen <sup>1)</sup>	1.476
Erhöhung der Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	0
Minderung liquider Mittel	
<b>Mittelzufluss gesamt</b>	<b>9.003</b>

<b>Mittelverwendung</b>	<b>T-EUR</b>
Periodenergebnis Verlust	
Investitionen	
Abfallwirtschaft	3.381
Müllverbrennung	713
Deponie	450
Verwaltung	100
Minderung der Rückstellungen <sup>1)</sup>	327
Minderung der Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	2.401
Erhöhung liquide Mittel	1.631
<b>Mittelverwendung gesamt</b>	<b>9.003</b>

<sup>1)</sup> davon Rückstellungen zum Ausgleich von  
Gebührenschwankungen

Erhöhung	0
Minderung	13

**Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027**

	<b>Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Vorschau 2025</b>	<b>Vorschau 2026</b>	<b>Vorschau 2027</b>
<b>Mittelherkunft</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>
Periodenergebnis Gewinn		328	1.726		
Abschreibungen / RBW Abgänge	7.766	7.199	7.357	6.982	6.424
Erhöhung der Rückstellungen <sup>1)</sup>	1.037	1.476	1.126	1.092	1.053
Erhöhung Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten					
Minderung der liquiden Mittel	29.546		2.974	6.855	215
<b>Mittelzufluss gesamt</b>	<b>38.349</b>	<b>9.003</b>	<b>13.183</b>	<b>14.929</b>	<b>7.692</b>

	<b>Plan 2023</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Vorschau 2025</b>	<b>Vorschau 2026</b>	<b>Vorschau 2027</b>
<b>Mittelverwendung</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>	<b>T-EUR</b>
Periodenergebnis Verlust	9.880			2.034	5
Investitionen					
Abfallwirtschaft	20.227	3.381	3.578	3.022	3.059
Müllverbrennung	303	713	1.063	1.061	61
Deponie	0	450	0	0	0
Verwaltung	100	100	100	100	100
Minderung der Rückstellungen <sup>1)</sup>	5.533	327	5.941	6.107	1.754
Minderung Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	2.306	2.401	2.501	2.605	2.713
Erhöhung liquide Mittel		1.631			
<b>Mittelverwendung gesamt</b>	<b>38.349</b>	<b>9.003</b>	<b>13.183</b>	<b>14.929</b>	<b>7.692</b>

<sup>1)</sup> davon Rückstellungen zum Ausgleich von  
Gebührenschwankungen

Erhöhung	1	0	0	0	0
Minderung	0	13	13	13	13

**Vermögensplan 2024**

	EUR	EUR
<b><u>Abfallwirtschaft</u></b>		
Fachspezifische Software	30.000,00	
Grundstücke und Gebäude	200.000,00	
Betriebsanlagen (Wertstoffhöfe)	0,00	
Fahrzeuge	2.837.000,00	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	314.140,00	
		3.381.140,00
<b><u>Müllverbrennungsanlage</u></b>		
Fachspezifische Software	3.000,00	
Grundstücke und Gebäude	0,00	
Betriebsanlagen	500.000,00	
Maschinen	10.000,00	
Fahrzeuge	150.000,00	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000,00	
		713.000,00
<b><u>Deponie</u></b>		
Fachspezifische Software	120.000,00	
Grundstücke und Gebäude	0,00	
Betriebsanlagen	20.000,00	
Maschinen	5.000,00	
Fahrzeuge	300.000,00	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000,00	
		450.000,00
<b><u>Verwaltung</u></b>		
Fachspezifische Software	35.000,00	
Grundstücke und Gebäude	0,00	
Fahrzeuge	0,00	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	65.000,00	
		100.000,00
<b><u>geplante Gesamtinvestitionen</u></b>		<b>4.644.140,00</b>



## Mittelfristiger Vermögensplan

	2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>Abfallwirtschaft</u>					
Fachspezifische Software	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Grundstücke und Gebäude	2.750.000,00	200.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Betriebsanlagen (Wertstoffhöfe)	15.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fahrzeuge	1.898.000,00	2.837.000,00	3.127.500,00	2.567.500,00	2.600.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	548.600,00	314.140,00	320.356,00	324.808,80	329.484,25
	20.226.600,00	3.381.140,00	3.577.856,00	3.022.308,80	3.059.484,25
<u>Müllverbrennungsanlage</u>					
Fachspezifische Software	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Grundstücke und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebsanlagen	240.000,00	500.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00
Maschinen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Fahrzeuge	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000,00	50.000,00	50.000,00	48.000,00	48.000,00
	303.000,00	713.000,00	1.063.000,00	1.061.000,00	61.000,00
<u>Deponie</u>					
Fachspezifische Software	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00
Grundstücke und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebsanlagen	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
Maschinen	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
Fahrzeuge	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	450.000,00	0,00	0,00	0,00 <sup>(1)</sup>
<u>Verwaltung</u>					
Fachspezifische Software	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
Grundstücke und Gebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
<b>geplante Gesamtinvestitionen</b>	<b>20.629.600,00</b>	<b>4.644.140,00</b>	<b>4.740.856,00</b>	<b>4.183.308,80</b>	<b>3.220.484,25</b>

Anlage 6

<sup>(1)</sup> Geplante Schließung der Deponie Süd zum 31.12.2024

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres:			Vorraussichtlich fällige Ausgaben in T-EUR				
			2023	2024	2025	2026	2027
1			2	3	4	5	6
<b>Abfallwirtschaft</b>							
Fachspezifische Software	2022	30					
	2023			30			
	2024				30	30	30
Grundstücke und Gebäude	2022	2.750					
	2023			200			
	2024				100	100	100
Betriebsanlagen (Wertstoffhöfe)	2022	15.000					
	2023			0			
	2024				0	0	0
Fahrzeuge (Abfallsammelfahrzeuge)	2022	1.898					
	2023			2.837			
	2024				3.128	2.568	2.600
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2022	549					
	2023			314			
	2024				320	325	329
<b>Deponie</b>							
Fachspezifische Software	2022	0					
	2023			120			
	2024				0	0	0
Grundstücke und Gebäude	2022	0					
	2023			0			
	2024				0	0	0
Betriebsanlagen	2022	0					
	2023			20			
	2024				0	0	0
Maschinen	2022	0					
	2023			5			
	2024				0	0	0
Fahrzeuge	2022	0					
	2023			300			
	2024				0	0	0
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2022	0					
	2023			5			
	2024				0	0	0
<b>Zwischensumme</b>			<b>20.227</b>	<b>3.831</b>	<b>3.578</b>	<b>3.022</b>	<b>3.059</b>

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres:	Vorraussichtlich fällige Ausgaben in T-EUR				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
<b>Müllverbrennungsanlage</b>					
Fachspezifische Software					
2022	3				
2023		3			
2024			3	3	3
Grundstücke und Gebäude					
2022	0				
2023		0			
2024			0	0	0
Betriebsanlagen					
2022	240				
2023		500			
2024			1.000	1.000	0
Maschinen					
2022	10				
2023		10			
2024			10	10	10
Fahrzeuge					
2022	0				
2023		150			
2024			0	0	0
Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
2022	50				
2023		50			
2024			50	48	48
<b>Verwaltung</b>					
Fachspezifische Software					
2022	35				
2023		35			
2024			35	35	35
Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
2022	65				
2023		65			
2024			65	65	65
<b>Gesamtsumme</b>	<b>20.630</b>	<b>4.644</b>	<b>4.741</b>	<b>4.183</b>	<b>3.220</b>

**Erläuterungen zum Vermögensplan 2024**

EUR

**Abfallwirtschaft****Fachspezifische Software**

Standardsoftware/Erweiterung	20.000,00
Sonstiges	10.000,00
	<hr/> 30.000,00

**Grundstücke und Gebäude**

Betriebsgebäude	100.000,00
Gartenabfallsammelstellen	50.000,00
Sonstiges	50.000,00
	<hr/> 200.000,00

**Fahrzeuge**

Abfallsammelfahrzeuge (ASF)	2.452.000,00
Lkw (Sperrmüll/Behälterausfuhr)	375.000,00
Sonstiges	10.000,00
	<hr/> 2.837.000,00

**Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Büroeinrichtung	15.000,00
Datenendgeräte	20.000,00
Schnellwerkstatt	20.000,00
Geräte für Wertstoffhöfe	10.000,00
Müllgroßbehälter (770/1.000 L)	150.000,00
Abroll-Absetzmulden	15.870,00
Müllpreßbehälter	68.770,00
Sonstiges	14.500,00
	<hr/> 314.140,00

<b>Summe Abfallwirtschaft</b>	<b>3.381.140,00</b>
-------------------------------	---------------------

---

**Erläuterungen zum Vermögensplan 2024**

EUR

**Müllverbrennungsanlage****Fachspezifische Software**

Fachspezifische Software	3.000,00
	<hr/> 3.000,00

**Betriebsanlagen**

Installation Infrarotkamarasystem	0,00
PV-Anlage auf dem MVA-Dach	500.000,00
	<hr/> 500.000,00

**Maschinen**

div. Maschinen und Geräte	10.000,00
	<hr/> 10.000,00

**Fahrzeuge**

Gabelstapler	150.000,00
Kfz	0,00
	<hr/> 150.000,00

**Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Datenendgeräte/server	5.000,00
Sonstiges	45.000,00
	<hr/> 50.000,00

<b>Summe Müllverbrennungsanlage</b>	<b>713.000,00</b>
-------------------------------------	-------------------

---

**Erläuterungen zum Vermögensplan 2024**

EUR

**Deponie****Fachspezifische Software**

Umstellung speicherprogrammierte Steuerung	120.000,00
	<u>120.000,00</u>

**Betriebsanlagen**

Sickerwasserpumpen	0,00
Sonstiges	20.000,00
	<u>20.000,00</u>

**Maschinen**

Maschinen und Geräte	5.000,00
	<u>5.000,00</u>

**Fahrzeuge**

Traktor	300.000,00
	<u>300.000,00</u>

**Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Sonstiges	5.000,00
	<u>5.000,00</u>

<b>Summe Deponie</b>	<b><u>450.000,00</u></b>
----------------------	--------------------------

**Erläuterungen zum Vermögensplan 2024**

EUR

**Verwaltung****Fachspezifische Software**

Erweiterung Standardsoftware	25.000,00
Netz- bzw. PC-Software	10.000,00
	<hr/>
	35.000,00

**Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Datenendgeräte	20.000,00
Hardware für IT-Abt.	5.000,00
Hardware für Anwender	10.000,00
Einrichtung	25.000,00
Sonstiges	5.000,00
	<hr/>
	65.000,00

<b>Summe Verwaltung</b>	<b>100.000,00</b>
-------------------------	-------------------

---



---



Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg – ASN

Stellenplan Beamte					
Laufbahn- gruppen	Besol- dungs- gruppen	Zahl der Stellen		tatsächlicher Personal- bestand	Bemerkungen
		2022	2023	30.06.2023	
Qualifik.ebene 4	NV				Erster Werkleiter
	B 2	1	1	1	Neuer zweiter Werklei- ter zum 01.04.2022
	A 15	0	0	0	
	A 14	1	1	1	
	A 13/14 H	1	1	0	
Qualifik.ebene 3 (Gehob. Dienst)	A 13 G	1	1	1	
	A 12	0	0	0	
	A 11	5	5	3	
	A 10	0	0	2	
	A 9/10 G	1	1	0	
Qualifik.ebene 2 (Mittlerer Dienst)	A 9 M	0	0	0	
	A 8	2	2	2	
	A 7	1	1	1	
	A 6	0	0	0	
	A 5	0	0	0	
<b>Summe</b>		13	13	11	

Stellenplan Beschäftigte					
Entgelt- gruppen		Zahl der Stellen		tatsächlicher Personal- bestand	Bemerkungen
VG alt	neu	2022	2023	30.06.2023	
I	E15Ü	0	0	0	
I a	E15	1	1	1	
I b	E14	3	2	2	
II H + II G	E13	2	2	3	
III / II	E12	2	2	1	
IVa / III	E11	4	4	4	
IV a	E10	2	2	2	
	E9c	13	13	12	
	E9b	11	11	10	
	E9a	36	36	23	
Vc + Vc / Vb + LGr. 7 / 8 a	E8	28	28	40	
LGr. 6 / 7 a	E7	2	2	2	
VIb / Vc + Vib + LGr. 5 / 6 a	E6	100	100	95	
VII / VIb + V II + LGr. 4 / 5 a	E5	15	15	16	
LGr. 3 / 4 a + 4 / 4 a	E4	198	198	199	
VIII/VII + LGr. 2/3 a	E3	9	9	8	
LGr. 1/2a + 1/3	E2Ü	0	0	2	
IX / Ixa + LGr. 1/1a	E2	4	4	1	
	E1	0	0	0	
<b>Auszubildende</b>		0	0	0	
<b>Summe</b>		429	429	421	

Anmerkungen: einschließlich Mitarbeiter in der Altersteilzeit (Freizeitphase)

<b>Stellenübersicht gesamt</b>					
	<b>Zahl der Stellen</b>		<b>tatsächlicher Personalbestand</b>		
	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>30.06.2023</b>		
			<b>Gesamt</b>	<b>Davon</b>	
				<b>Vollzeit</b>	<b>Teilzeit</b>
Beamtinnen / Beamte	13	13	11	7	4
Beschäftigte	429	429	418	409	9
<b>Summe</b>	<b>442</b>	<b>442</b>	<b>429</b>	<b>416</b>	<b>13</b>

Anmerkungen: einschließlich insgesamt 6 Mitarbeiter in der Altersteilzeit (Freizeitphase)

---

HGB  
Bilanz (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>143.665,00</b>	<b>147.240,00</b>	<b>-2,43%</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>112.589,00</b>	<b>118.143,00</b>	<b>-4,70%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12,00	12,00	0,00%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12,00	12,00	0,00%
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	30.577,00	36.131,00	-15,37%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	16.007,00	17.824,00	-10,19%
2. Betriebsanlagen (ASN)	7.163,00	9.701,00	-26,16%
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)	1.595,00	1.912,00	-16,58%
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)			
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	12,00	10,00	20,00%
7. Fahrzeuge	4.564,00	5.861,00	-22,13%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	348,00	426,00	-18,31%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	888,00	397,00	123,68%
III. Finanzanlagen	82.000,00	82.000,00	0,00%
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	82.000,00	82.000,00	0,00%
2. Sonstige Ausleihungen			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>31.076,00</b>	<b>29.097,00</b>	<b>6,80%</b>
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25.731,00	25.119,00	2,44%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.586,00	5.599,00	-71,67%

2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	23.471,00	19.277,00	21,76%
3. sonstige Vermögensgegenstände	674,00	243,00	177,37%
III. Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinst	5.345,00	3.978,00	34,36%
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
D. Aktive latente Steuern			
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Passiva	143.665,00	147.240,00	-2,43%
A. Eigenkapital	59.279,00	65.996,00	-10,18%
I. Stammkapital	3.000,00	3.000,00	0,00%
II. Rücklagen			
1. Allgemeine Rücklage			
2. Zweckgebundene Rücklagen			
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	62.995,00	81.188,00	-22,41%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-6.716,00	-18.192,00	63,08%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	48.183,00	42.741,00	12,73%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.669,00	5.159,00	9,89%
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	42.514,00	37.582,00	13,12%
darin Aufwandsrückstellungen			
F. Verbindlichkeiten	36.203,00	38.503,00	-5,97%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.345,00	29.560,00	-7,49%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.306,00	2.214,00	4,16%
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.794,00	2.786,00	0,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.794,00	2.786,00	0,29%
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	5.000,00	4.038,00	23,82%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	5.000,00	4.038,00	23,82%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.064,00	2.119,00	-49,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.064,00	2.115,00	-49,69%
b. davon aus Steuern	1.029,00	2.100,00	-51,00%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten			
H. Passive latente Steuern			

HGB  
GuV (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	71.318,00	71.319,00	0,00%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	3.273,00	1.273,00	157,11%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge	3.004,00	1.001,00	200,10%
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter			
5. Materialaufwand	-39.082,00	-38.074,00	-2,65%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-10.165,00	-13.424,00	24,28%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-28.917,00	-24.650,00	-17,31%
6. Personalaufwand	-26.351,00	-27.471,00	4,08%
Löhne und Gehälter	-19.247,00	-19.642,00	2,01%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-7.104,00	-7.828,00	9,25%
davon für Altersvorsorgung	-3.133,00	-3.536,00	11,40%
7. Abschreibungen	-6.187,00	-13.528,00	54,27%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.187,00	-13.528,00	54,27%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.233,00	-7.494,00	16,83%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen	-129,00	-1.623,00	92,05%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	628,00	557,00	12,75%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.040,00	-4.728,00	14,55%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.674,00	-18.146,00	63,22%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern	-42,00	-46,00	8,70%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-6.716,00	-18.192,00	63,08%

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## c.2 Franken-Stadion Nürnberg (FSN)

c.2.1	Wirtschaftsplan	36
c.2.2	Jahresabschluss	47

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**  
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

## Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	3
2	Erfolgsplan .....	5
2.1	Umsatzerlöse .....	5
2.2	Personalaufwand.....	6
2.3	Abschreibungen .....	6
2.4	Aufwendungen für Dienstleistungen städtischer Dienststellen .....	6
2.5	Sonstige betriebliche Aufwendungen .....	7
2.6	Zinsen und ähnliche Aufwendungen .....	8
2.7	Kassenkreditlimit .....	8
3	Stellenplan .....	9
4	Vermögensplan und Finanzplan .....	9

# Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Franken-Stadion Nürnberg (FSN) für das Wirtschaftsjahr 2024

## 1 Einführung

Das Franken-Stadion Nürnberg (FSN) ist ein Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne des Art. 88 der GO und des § 1 der EBV. Das in der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Franken-Stadion Nürnberg vom 21. Juni 2002, zuletzt geändert durch Satzung vom 25. November 2019 niedergelegte Ziel ist die Sicherstellung des laufenden wirtschaftlichen Betriebs unter Berücksichtigung des Werterhalts des Stadions und die Verpachtung an einen privaten Betreiber.

**Im Wirtschaftsjahr 2023** wurden bzw. werden wieder verschiedene Bau-, Umbau-, und Sanierungsmaßnahmen, die laut Betreiber-Vertrag nicht von der Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH zu übernehmen sind, durchgeführt.

Erwähnenswert sind dabei insbesondere folgende Maßnahmen:

a) Baumaßnahmen/zukünftiges Anlagevermögen

Keine

b) Vorbereitung Generalsanierung / Neubau

- Durchführung der Machbarkeitsstudie

c) Sanierungs-/Wartungsmaßnahmen

- Sanierung Sprachalarmierungsanlage
- Monitoring der Erschließungstreppen der Oberränge
- Seilsicherungssystem für Flutlichtmasten
- Umsetzung der Ergebnisse der Bauwerksuntersuchung nach VDI 6200
  - Inspektion der Tribünenplatten-Auflager
  - Sanierung Betonabplatzungen
  - Sanierung Verschraubungen Flutlicht-Mastkopf
  - Sanierung Korrosionsschutz Dachtragwerk
- Sanierung der Fußpunkte der Flutlichtmasten
- Betonsanierung einzelner Oberrang-Erschließungstreppen
- Netzersatzanlage: Empfehlungen der Begutachtung umsetzen
- Sanierung der Entwässerung Stadionsdach
- Vorplatz FG2: Sanierung der Pflasterflächen und Baumscheiben, Neubau Beleuchtung
- Monitoring Polycarbonat-Platten gesamtes Stadionsdach
- Monitoring und Instandsetzung der Schwingungsdämpfer
- Reorganisation der Rettungswege
- Austausch eines Gasbrenners durch einen Kombibrenner
- Einbau eines RWA in der Nordwesttribüne
- Malerarbeiten an Fassaden
- Instandsetzung Sonnenschutz Funktionsgebäude 1
- Laufender kleiner Bauunterhalt



**Für 2024-2026** sind folgende Maßnahmen geplant:

**a) Baumaßnahmen/zukünftiges Anlagevermögen**

Keine

**b) Vorbereitung Generalsanierung / Neubau**

- Erarbeitung einer Grundlage zur Entscheidung über den weiteren Verlauf des Stadion-Projekts entsprechend des Beschlusses des Stadtrats vom 19.07.2023

**c) Sanierungs-/Wartungsmaßnahmen:**

- Modernisierung Zutrittskontrollsystem
- Sanierung weiterer Erschließungstreppen der Tribünen 8 - 28
- Erneuerung Steuerung Netzersatzanlage
- Sanierung von Toiletten im Public-Bereich
- Nutzbarmachung der Abwärme des Notstromaggregats
- Monitoring Polycarbonat-Platten gesamtes Stadiondach
- Beschichtung der Stahlbeton-Treppenaufgänge 30-32
- Einbau einer Rauchwärmeabzugs-Anlage in der Nordwesttribüne
- Umsetzung der Ergebnisse der Bauwerksuntersuchung nach VDI 6200
  - Korrosionsschutz Konstruktion Dachtragwerk
  - Sanierung der Flutlichtmasten (Beschichtung, Verschraubungen)
  - Sanierung Betonabplatzungen
- Sanierung der Entwässerung Stadiondach
- Monitoring und Instandhaltung der Galerie
- Sanierung von Asphalt- und Pflasterflächen (+ Austausch ACO-Rinnen)
- BOB-Begehung
- Reorganisation der Rettungswege
- Baumpflege, Sanierung der Baumscheiben
- Abdichtung der Galerieebene
- Einhausung der Flutlichtmasten
- Partieller Austausch der Sitzschalen
- Austausch der VIP-Bestuhlung Haupttribüne
- Erweiterung / Umzug der Containeranlage
- Blitzschutz
- Fassadenanstrich
- Sonnenschutz Funktionsgebäude 1
- Wegeleitführung
- Laufender kleiner Bauunterhalt

Die Sanierungs-bzw. Umbaumaßnahmen sind zurzeit auf die Substanzerhaltung ausgerichtet. Ende Juni 2023 wurde das Ergebnis der 2022 beauftragten Machbarkeitsstudie vorgelegt und am 19.07.2023 vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Basierend darauf wird die Entscheidung über eine Generalsanierung bzw. einen Neubau des Stadions zum Jahreswechsel 2023/24 vorbereitet.

## 2 Erfolgsplan

### 2.1 Umsatzerlöse

Aufgrund der Corona-Pandemie fanden im Wirtschaftsjahr **2022** zu Jahresbeginn zwei Spiele als Geisterspiele statt, wodurch Kürzungen des Nutzungsentgelts in Höhe von 60.000 EUR zu verzeichnen waren.

Mit dem Verbleib des 1. FC Nürnberg in der 2. Bundesliga haben sich die Erlöse des FSN aus Nutzungsentgelten lediglich in Höhe der laut Betreibervertrag festgelegten jährlichen Steigerungsrate (1,5%) erhöht. Diese Steigerungsrate wird auch der Planung für die Folgejahre zu Grunde gelegt. Bei der Planung von Umsatzerlösen gehen wir von der Zugehörigkeit des Hauptmieters 1. FCN zur 2. Bundesliga aus.

Die im Betreibervertrag geregelten Nutzungsentgelte betragen im Wirtschaftsjahr **2024** insgesamt 1.598.129 EUR (für den Zeitraum vom 01.01.-30.06.2023: 134.169 EUR mtl.; für den Zeitraum vom 01.07.-31.12.2022: 136.181 EUR mtl.).

Im Wirtschaftsjahr 2024 werden Erlöse aus Grundabgaben (resultieren aus der Weiterverrechnung an die Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH) in Höhe von 62.000 EUR pro Jahr geplant. Außerdem fallen weiterhin die Erlöse (gerundet) aus der Vermietung der Funkstation in Höhe von 8.602 EUR, Erlöse aus der Dachmiete in Höhe von 2.500 EUR sowie die Erstattung für Stromeinspeisung in Höhe von 310 EUR an. Die gesamten geplanten Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres 2023 belaufen sich auf 1.696.000 EUR.

Im Wirtschaftsjahr **2025** werden die jährlichen Nutzungsentgelte in Höhe von 1.646.432 EUR (für das 1. HJ 2025: 136.181 EUR mtl.; für das 2. HJ 2025: 138.224 EUR mtl.) geplant. Die anderen Erlöse (Grundabgaben, Vermietung der Funkstation, Erlöse aus der Dachmiete sowie die Erstattungen von Energiekosten) bleiben unverändert. Die gesamten Plan-Umsätze 2025 betragen 1.720.000 EUR.

Für das Wirtschaftsjahr **2026** werden die gesamten Nutzungsentgelte in Höhe von 1.671.129 EUR (für das 1. HJ 2026: 138.224 EUR mtl.; für das 2. HJ 2026: 140.297 EUR mtl.) geplant. Die Erlöse aus der Vermietung der Funkstation werden in dreijährigem Turnus um unterjährig 5% erhöht, wodurch sich eine Steigerung auf 8.960 EUR ergibt. Die weiteren Erlöse (Grundabgaben, Erlöse aus der Dachmiete sowie die Erstattung von Energiekosten) bleiben unverändert. Die gesamten Plan-Umsätze 2026 betragen 1.745.000 EUR.

## 2.2 Personalaufwand

Die Tarifeinigung vom 22.04.2023 sieht folgende stufenweise Erhöhungen der Tabellenentgelte vor:

- ab 01.03.2024: 5,5 %
- Einmalzahlungen von insgesamt 3.000 EUR in 9 Monatsbeträgen als einkommensteuerfreies „Inflationsausgleichsgeld“ verteilt auf die Monate Juni 2023 bis Februar 2024

Die Tarifeinigung hat eine Laufzeit bis 31.12.2024.

Der Jahresabschluss 2022 weist Gesamtpersonalkosten von 235.036 EUR aus.

Der Anstieg der Inflation in 2023 könnte sich auch bei den Personalkosten des Eigenbetriebs in 2024 auswirken.

Es wird deshalb mit folgenden Tarif-Erhöhungen geplant:

2024 8,0 %

2025 3,0 %

2026 3,0 %

Es wird von Gesamtpersonalkosten in Höhe von 312.950 EUR in 2024 ausgegangen. Die Steigerung vgl. zu 2022 begründet sich durch die Neuanstellung eines Bautechnikers zum 01.12.2022.

In den Folgejahren beläuft sich der Personalaufwand in 2025 auf 322.340 EUR und 2026 auf 332.010 EUR.

## 2.3 Abschreibungen

Für das Jahr 2024 wird mit Abschreibungen in Höhe von 2.021.908 EUR gerechnet.

Im Jahr 2025 wird sich die Höhe der Abschreibungen auf 1.698.916 EUR verringern, bedingt durch das teilweise Abschreibungsende von in 2005 getätigten Investitionen in Außenanlagen.

Diese Entwicklung setzt sich 2026 fort, dann endet der Abschreibungszeitraum der Flutlichtanlagen, wodurch sich auch die Abschreibungen für technische Anlagen und Maschinen reduzieren. Insgesamt ist mit Abschreibungen in Höhe von 1.663.535 EUR zu rechnen.

## 2.4 Aufwendungen für Dienstleistungen städtischer Dienststellen

Zu Beginn des Jahres 2022 erfolgte die Einstellung einer Nachfolgerin von Frau Schneider. Das Honorar von Frau Schneider, welches unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen in den Vorjahren ausgewiesen wurde, entfällt ab dem Jahr 2024 in voller Höhe.

## 2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Aufwendungen im Rahmen der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses vom 19.07.2023

Die im Stadtratsbeschluss beauftragten Maßnahmen beinhalten die Durchführung eines Öffentlichkeitsverfahrens, der Ausarbeitung eines Finanzierungskonzepts sowie eines Konzepts zur Energieversorgung für das ganze Entwicklungsareal, sowie der Beauftragung von nötigen Gutachten und Untersuchungen, die als Grundlage zur Entscheidung über den weiteren Verlauf des Stadion-Projekts relevant sind.

Hierfür werden im Wirtschaftsjahr **2024** Kosten in Höhe von 450.000 EUR geplant.

- Reparaturaufwendungen

Bei der Planung von zukünftigen Reparaturaufwendungen greifen die Sparmaßnahmen ein, diese sind nun auf die Substanzerhaltung ausgerichtet. Das gesamte Sachanlagevermögen ist sehr veraltet. In der langfristigen Planung (über 5 Jahre hinaus) wird der Umbau des bestehenden Stadions vorbereitet.

Als Reparaturaufwendungen werden im Wirtschaftsjahr **2024** Kosten in Höhe von 1.078.601 EUR, im Wirtschaftsjahr **2025** 1.054.027 EUR sowie im Wirtschaftsjahr **2026** 1.061.442 EUR geplant.

- Bauliche Betreuung des Hochbauamtes

Es werden keine Kosten für die bauliche Betreuung durch das Hochbauamt geplant.

- Dienstleistungen Dritter, Honorare

Diese Position beinhaltet die Honorare für die Erstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse (inkl. Buchführungskosten), Erstellung von Steuererklärungen sowie die geplanten Honorare für die Rechts- und Steuerberatung. Es werden jährliche Kosten in Höhe von EUR 40.000 EUR eingeplant.

- Miete für Büroräume

Die Position enthält die jährlichen Mietzahlungen für das Archiv inkl. Nebenkosten. Hinzu kommt die Miete für die Containeranlage (Büro des Eigenbetriebs). Die Erhöhung der

Containermiete resultiert aus einer Erweiterung der Bürofläche. Für die Mietzahlungen werden ab 2024 insgesamt jährliche Kosten in Höhe von 21.800 EUR geplant.

- Verwaltungskostenbeiträge und IT-Leistungen der Stadt Nürnberg

Pro Jahr ist mit der Zahlung von Verwaltungskosten in Höhe von rd. 65.000 EUR sowie mit Kosten für die Bereitstellung der IT durch die Stadt Nürnberg in Höhe von 12.800 EUR zu rechnen.

- Büro- und Verwaltungskosten

Die Position beinhaltet die jährlichen Kopier- und Telefon- und Internetkosten, die Ausgaben für Porto und die Kontoführungskosten. Wir gehen hierbei von jährlichen Kosten in Höhe von 5.500 EUR aus.

- Versicherungen, Abgaben

Für die Feuerversicherung sowie für die Grundabgabenzahlungen (Grundsteuer, Gebühren für Schmutzwasser und Niederschlagswasser) sind pro Jahr 75.000 EUR zu leisten.

## **2.6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die abgebildeten Zinsaufwendungen werden aus den Tilgungsplänen entnommen.

## **2.7 Kassenkreditlimit**

Bedingt durch die monatliche Pachtzahlung der Betreiber-Gesellschaft und der Zahlung von Zins- und Tilgungsleistungen zu bestimmten Zeitpunkten jeweils für das Halbjahr, ist es erforderlich, ein von der Eigenbetriebsverordnung abweichendes Kassenkreditlimit festzulegen. Das Kassenkreditlimit wird auf 1.500.000 EUR festgelegt.

### 3 Stellenplan

Entgeltgruppe n	Vollkraftanteil der Stellen			Tatsächlich besetzte Vollkraftstellen	Bemerkungen
	2022	2023	2024	30.06.2023	
E9A	1,0	1,0	1,0	1,0	Bautechniker
E9B					
E9C	0,5	0,5	0,5	0,75	Verwaltungskraft
E10					
E11	1,0	1,0	1,0	1,0	Architekt
E12	1,0	1,0	1,0	1,0	Zweiter Werkleiter
Summe	3,5	3,5	3,5	3,75	

### 4 Vermögensplan und Finanzplan

Im Stadion finden laufend notwendige Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten statt. Bereits in 2023 waren absehbar keine (investiven) Bautätigkeiten (z.B. für Neubauten) vorgesehen.

Sowohl Erkenntnisse bei FSN als auch bei der Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH zeigen allerdings, dass insbesondere die Sanierungskosten (konsumtiv) in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen sind.

In den Wirtschaftsjahren 2024-2026 wurden keine Investitionen in das Anlagevermögen geplant. Es werden in den Wirtschaftsjahren 2024-2026 jedoch diverse Aufwendungen für Instandhaltung anfallen.

Die Tilgungen für die Bankdarlehen verlaufen planmäßig.

Der voraussichtliche Jahresfehlbetrag 2024 beträgt **2.680.390 EUR**.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 ergibt sich lt. Erfolgsplan ein berechneter Verlustausgleich durch die Stadt Nürnberg in Höhe von **2.362.040 EUR**.

In den Folgejahren werden keine Zuschüsse durch Dritte gewährt.

<b>Erfolgsplan 2024-2026</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>
	<b>Ist</b>	<b>Plan</b>	<b>Prognose</b>	<b>Plan</b>	<b>Vorschau</b>	<b>Vorschau</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>1.621.310</b>	<b>1.671.470</b>	<b>1.680.590</b>	<b>1.695.510</b>	<b>1.719.840</b>	<b>1.744.900</b>
<b>2. sonst. betriebliche Erträge</b>	<b>3.900</b>					
<b>3. Personalaufwand</b>	<b>235.040</b>	<b>258.030</b>	<b>300.870</b>	<b>312.950</b>	<b>322.340</b>	<b>332.010</b>
a) Löhne und Gehälter	190.160	205.990	237.990	245.040	252.390	259.960
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	44.880	52.040	62.880	67.910	69.950	72.050
<b>4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	<b>2.132.800</b>	<b>2.117.600</b>	<b>2.117.600</b>	<b>2.021.910</b>	<b>1.698.920</b>	<b>1.663.540</b>
<b>5. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.589.050</b>	<b>1.299.040</b>	<b>1.278.210</b>	<b>1.764.970</b>	<b>1.290.870</b>	<b>1.298.780</b>
<b>6. sonst. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>5.070</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>	<b>24.000</b>
<b>7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>390.680</b>	<b>335.110</b>	<b>344.420</b>	<b>300.070</b>	<b>259.000</b>	<b>215.350</b>
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>(2.717.290)</b>	<b>(2.338.310)</b>	<b>(2.336.510)</b>	<b>(2.680.390)</b>	<b>(1.827.290)</b>	<b>(1.740.780)</b>
<b>10. Jahresverlust</b>	<b>(2.717.290)</b>	<b>(2.338.310)</b>	<b>(2.336.510)</b>	<b>(2.680.390)</b>	<b>(1.827.290)</b>	<b>(1.740.780)</b>

## Vermögensplan 2024 - FSN

		Planansatz 2024	
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungs-ermächtigung des Wirtschaftsjahres
<b>I. Mittelverwendung</b>			
1. Investitionen Baumaßnahmen/zukünftiges AV		0	
Investitionen bewegliches Vermögen und sonstiges		0	
2. Periodenergebnis - Verlust		2.680.388	
3. Darlehenstilgung		1.703.560	
4. Rückführung des Kontokorrentkontos		0	
<b>Summe</b>		<b>4.383.948</b>	<b>0</b>

<b>II. Mittelherkunft</b>	
1. Abschreibungen	2.021.908
2. Zuschüsse vom Land	0
3. Verlustausgleich vom Träger	2.362.040
4. Rückführung aus der Liquiditätsreserve	0
5. Periodenergebnis - Gewinn	0
6. Kreditaufnahmen für Investitionen	0
<b>Summe</b>	<b>4.383.948</b>



Finanzplan 2024 - 2026		2022	2023	2023	2024	2025	2026
		IST	Plan	Prognose	Plan	Vorschau	Vorschau
I. Mittelverwendung		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1.1 Investitionen Baumaßnahmen/zukünftiges AV		63.643	0	0	0	0	0
1.2 Investitionen bewegliches Vermögen und sonstiges		21.073	0	0	0	0	0
2. Periodenergebnis - Verlust		2.721.188	2.385.878	2.336.516	2.680.388	1.827.275	1.740.773
3. Darlehenstilgung		1.703.560	1.703.560	1.703.560	1.703.560	1.703.560	1.141.060
4. Bildung (+)/Auflösung (-) einer Liquiditätsreserve		(46.662)	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>		<b>4.462.802</b>	<b>4.089.438</b>	<b>4.040.076</b>	<b>4.383.948</b>	<b>3.530.835</b>	<b>2.881.833</b>
II. Mittelherkunft		Euro	Euro		Euro	Euro	Euro
1. Abschreibungen		2.132.802	2.117.604	2.117.604	2.021.908	1.698.916	1.663.535
2. Zuschüsse vom Land							
3. Verlustausgleich vom Träger			1.971.834		2.362.040	1.831.919	1.218.298
4. Rückführung aus der Liquiditätsreserve		2.330.000	0	1.922.472	0	0	
5. Periodenergebnis - Gewinn							
6. Kreditaufnahmen für Investitionen		0	0		0	0	
<b>Summe</b>		<b>4.462.802</b>	<b>4.089.438</b>	<b>4.040.076</b>	<b>4.383.948</b>	<b>3.530.835</b>	<b>2.881.833</b>

HGB  
Bilanz (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)

Istzahlen Istzahlen Abweichung  
31.12.2022 31.12.2021 in %

<b>Bilanz</b>					
<b>Aktiva</b>			27.928,58	28.944,57	-3,51%
<b>A. Anlagevermögen</b>			26.069,55	28.117,64	-7,28%
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			0,00	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00	0,00	
3. geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	
<b>II. Sachanlagen</b>			26.069,55	28.117,64	-7,28%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2			25.320,38	27.230,87	-7,02%
2. Betriebsanlagen (ASN)			0,00	0,00	
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			0,00	0,00	
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			0,00	0,00	
5. Abwassersammelungsanlagen (SUN)			0,00	0,00	
6. Maschinen und maschinelle Anlagen			707,31	803,67	-11,99%
7. Fahrzeuge			0,00	0,00	
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung			41,86	21,48	94,86%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau				61,62	
<b>III. Finanzanlagen</b>			0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens			0,00	0,00	
2. Sonstige Ausleihungen			0,00	0,00	
<b>B. Umlaufvermögen</b>			1.859,04	826,61	124,90%
<b>I. Vorräte</b>			0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			0,00	0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			0,00	0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren			0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen			0,00	0,00	
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			1.413,64	606,32	133,15%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			23,04	2,31	897,59%
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe			1.390,59	604,01	130,23%
3. sonstige Vermögensgegenstände			0,00	0,00	
<b>III. Wertpapiere</b>			0,00	0,00	
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthabe</b>			445,40	220,29	102,19%
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			0,00	0,32	-99,90%
<b>D. Aktive latente Steuern</b>			0,00	0,00	
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			0,00	0,00	
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			0,00	0,00	
<b>Passiva</b>			27.928,58	28.944,57	-3,51%
<b>A. Eigenkapital</b>			16.634,22	16.241,58	2,42%
<b>I. Stammkapital</b>			0,00	0,00	
<b>II. Rücklagen</b>			19.342,20	18.419,60	5,01%
1. Allgemeine Rücklage			19.342,20		
2. Zweckgebundene Rücklagen					
<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>					
<b>IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>			-2.707,98	-2.178,02	-24,33%
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>					
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>			0,00		
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>			0,00		
<b>E. Rückstellungen</b>			40,70	27,00	50,74%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen					
2. Steuerrückstellungen					
3. sonstige Rückstellungen			40,70	27,00	50,74%
darin Aufwandsrückstellungen					
<b>F. Verbindlichkeiten</b>			11.253,66	12.675,99	-11,22%

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.883,14	12.596,01	-13,60%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.761,94	1.771,25	-0,53%
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	345,46	63,94	440,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		63,94	
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen I	12,17	13,94	-12,69%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	12,17	13,94	-12,69%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	12,89	2,10	513,67%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		2,10	
b. davon aus Steuern	2,67	2,10	27,00%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
H. Passive latente Steuern	0,00	0,00	

HGB  
GuV (Eigenbetriebe)  
(EUR in Einer)

Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	1.621.309,64	1.303.480,00	24,38%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	3.900,27		
darin Erträge aus Investitionsförderung	3.000,00		
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter	900,27		
5. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6. Personalaufwand	-235.036,76	-151.780,00	-54,85%
Löhne und Gehälter	-190.156,35	-120.160,00	-58,25%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-44.880,41	-31.620,00	-41,94%
davon für Altersvorsorgung	-12.961,17	-9.280,00	-39,67%
7. Abschreibungen	-2.132.801,90	-2.117.930,00	-0,70%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.132.801,90	-2.117.930,00	-0,70%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.589.048,28	-768.310,00	-106,82%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen			
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.070,37		
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-381.372,71	-429.020,00	11,11%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.707.979,37	-2.163.560,00	-25,16%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern		-14.460,00	
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-2.707.979,37	-2.178.020,00	-24,33%

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## c.3 NürnbergBad (NüBad)

c.3.1	Wirtschaftsplan	51
c.3.2	Jahresabschluss	61

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

# NürnbergBad – Wirtschaftsplan 2024

## Anlage 1: Erläuterungsbericht

### 1. Einführung

Mit Beschluss des Stadtrats vom 02. Juli 2003 wurde der Eigenbetrieb NürnbergBad gegründet und hat zum 01. Januar 2004 seine Tätigkeit aufgenommen. Die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb NürnbergBad vom 08. Juli 2003 wurde am 16. Juli 2003 im Amtsblatt der Stadt Nürnberg veröffentlicht. Die letzte Änderung der Betriebssatzung erfolgte durch Satzung vom 07. April 2020.

Der Eigenbetrieb NürnbergBad bewirtschaftet alle städtischen Hallenbäder:

- Südstadtbad,
- Nordostbad,
- Katzwangbad,
- Langwasserbad;

und alle städtischen Freibäder:

- Stadionbad,
- Westbad,
- Naturgartenbad.

NürnbergBad ist für die Planung und Durchführung der Maßnahmen zur Sanierung und Attraktivitätssteigerung verantwortlich.

Die wesentlichen Maßnahmen bisher waren:

- 2008 / 2009 – Südstadtbad; Sanierung, Erweiterung um Außenbereich und Saunalandschaft
- Dezember 2009 – Nordostbad; Erweiterung Außenbereich
- September 2010 bis Juli 2011 – Westbad; vollständige Erneuerung
- Mai 2013 bis Juli 2015 – Langwasserbad; Neubau
- Februar 2017 bis Mai 2017 – Nordostbad; Neubau einer Röhrenrutsche
- Juli 2017 bis Oktober 2017 – Nordostbad; Neugestaltung des Vorplatzes
- 2018 – Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit im Stadionbad; Umbau und Neugestaltung des Eingangsbereichs im Katzwangbad
- Im Oktober 2020 beauftragte der Nürnberger Stadtrat den Eigenbetrieb NürnbergBad mit der Generalsanierung und Wiedereröffnung des Volksbades. Die Umsetzung erfolgt durch eine Projektorganisation. Projektleiter ist der Zweite Werkleiter des Eigenbetriebs. Die Wiedereröffnung des Volksbades ist bis Mitte des Jahres 2025 geplant.

In den vorliegenden Unterlagen ist die Planung für das Wirtschaftsjahr 2024 des Eigenbetriebs NürnbergBad dargestellt.

## 2. Erfolgsplan

Die Ermittlung der Planansätze im Erfolgsplan (Anlage 2) erfolgt auf Basis der Zahlen des vorläufigen Jahresabschlusses 2022 und der Ist-Situation des fortgeschrittenen Wirtschaftsjahres 2023.

### 2.1 Umsatzerlöse

Zur Ermittlung der Umsatzerlöse wird vorausgesetzt, dass ein Normalbetrieb für das Jahr 2024 möglich ist. Es wird mit 1.000.000 Besucher für das Gesamtjahr 2024 geplant (2023: 900.000 Besucher / 2022: 747.814 Besucher / 2021: 420.901 Besucher / 2020: 445.720 Besucher / 2019: 1.182.000 Besucher)

### 2.2 Material und Instandhaltung

Der Aufwand für Gas, Strom, Wasser und Heizung (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe) wurde aus den Verbrauchsdaten der Vergangenheit und unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen ermittelt. Gegenüber den 2022 Zahlen im Bereich der Aufwendungen für Brennstoffe, Strom und Wasser, wurde mit einem deutlichen Anstieg für das Jahr 2024, auf 2.800 TEUR € geplant. Dabei wird bereits erwartet, dass die bisherigen Energieeinsparmaßnahmen, wie etwa auf eine fossile Beheizung der Schwimmbecken in den Freibädern zu verzichten, fortgesetzt wird. Allerdings kann die Kostensteigerung in diesem Bereich dadurch voraussichtlich nur zu 25 Prozent aufgefangen werden. Eine Entspannung der Kostensituation im Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wird derzeit nicht erwartet.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen beinhalten Aufwendungen für den Bauunterhalt (Anlage 3) mit 1.280 TEUR sowie für die Fremdreinigung mit 600 TEUR.

### 2.3 Personalaufwand

Die Tarifeinigung 2023 sieht folgende Erhöhung der Tabellenentgelte vor:

- Sockelbetrag ab 01.03.2024: 200 EUR
- zzgl. 5,5 % (mindestens 340 EUR)

Außerdem erhalten die Beschäftigten eine steuer- und abgabenfreie Inflationsausgleichszahlung in Höhe von 3.000 Euro. Die Auszahlung beginnt mit einem Betrag von 1.240 Euro netto im Juni 2023. In den Monaten Juli 2023 bis einschließlich Februar 2024 gibt es monatliche Zahlungen in Höhe von je 220 Euro netto.

Die Tarifeinigung hat eine Laufzeit bis 31.12.2024.

Der vorläufige Jahresabschluss 2022 weist Gesamtpersonalkosten von 4.930 TEUR (2021: 4.367 TEUR) aus.

Es wird, aufgrund der Tarifierhöhung von Gesamtpersonalkosten i.H.v. 5.650 TEUR in 2024 ausgegangen. Die Neuschaffung von Stellen für das Volksbad (siehe Stellenplan Anlage 10) wird die Personalkosten erst im Jahr 2025 belasten.

## **2.4 Abschreibungen**

Es wurden lineare Abschreibungszeiten auf Grundlage der AfA-Tabelle für den Wirtschaftszweig „Heil-, Kur-, Sport- und Freizeitbäder“ des Bundesministeriums der Finanzen vom 09. Mai 1995 angewandt.

Für das Jahr 2024 wird mit Abschreibungen in Höhe von 1.950 TEUR geplant.

Die Entwicklung der Abschreibungen ist im Finanzplan 2023 – 2027 dargestellt. Den Abschreibungen steht kein unmittelbarer Liquiditätsabfluss gegenüber, allerdings wird das Jahresergebnis (Erfolgsplan) dadurch belastet.

## **2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen für z.B. Verwaltungskostenerstattungen, Miete, Öffentlichkeitsarbeit, Bürobedarf, Beratungsgebühren, Gutachten, Honorare Hochbauamt, Gärtnereileistungen, Winterdienst, Instandhaltung und Wartung der Gebäude, Betriebsvorrichtungen und technischen Anlagen veranschlagt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden 2024 mit 2.150 TEUR eingeplant

## **2.6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Für das Jahr 2024 ist eine Kreditaufnahme für Investitionen i.H.v. 20.209 TEUR vorgesehen. (siehe Vermögensplan).

Die sich aus den Krediten ergebenden Zinsaufwendungen i.H.v. 1.349 TEUR sind im Erfolgsplan berücksichtigt.

Zur Deckung der laufenden Ausgaben ist die Inanspruchnahme eines Kassenkredites nötig. Für den Kassenkredit wird für das Planungsjahr mit einem Zinsaufwand i.H.v. 150 TEUR gerechnet.

## **2.7 Kassenkredit**

Als Kassenkreditmittel reichen die in Art. 73 Abs. 2 GO veranschlagten 1/6 der im Erfolgsplan vorgesehenen Erträge nicht aus. Um den reibungslosen Betriebsablauf und eine fristgerechte Bezahlung der Kreditorenrechnungen zu gewährleisten ist eine Summe von 9.900 TEUR als Kassenkredit eingeplant.

## **3. Vermögensplan**

Im Vermögensplan werden 250 TEUR als Investitionspauschale für Energiespar- und Klimaschutzmaßnahmen ausgewiesen.

Weiterhin sind 1.924 TEUR für sonstige Investitionen geplant. Insbesondere die nötige Instandsetzung der Badewassertechnik für das Katzwangbad und das Nordostbad i.H.v. insgesamt 1.375 TEUR und die Verbesserung der Wegesituation vor verschiedenen Bädern, inkl. Verkehrssicherung und die Aufstockung der Fahrradstellplätze i.H.v. 300 TEUR stehen für den überwiegenden Teil der sonstigen Investitionen. Die Werkleitung ist bemüht, auch bei allen Infrastrukturmaßnahmen in den bestehenden Bädern Fördermittel zu akquirieren. Da



hierfür aber zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplans noch keine Bescheide vorliegen, sind im Wirtschaftsplan noch keine möglichen Erträge eingeplant.

Für das Projekt Volksbad sind in 2024 Baukosten i.H.v. brutto 25 Mio EUR (netto 21 Mio. EUR) eingeplant.

Zusätzlich zum Projekt Volksbad erfolgt zum einen ein Wiederaufbau des im Krieg zerstörten Wasserturms. Für die Finanzierung des Turms wurde eine Spendenaktion gestartet und eine Förderung beantragt, welche die Baukosten zusammen mit der erwarteten Vorsteuer-Rückzahlung abdecken sollen.

Zum anderen wird die, vor dem Volksbad verlaufende, Rothenburger Straße neugestaltet. Hierfür wird ein Finanzierungsanteil i.H.v. 700 TEUR im Vermögensplan mit aufgenommen, um eine saldoneutrale Darstellung des Projektes im MIP zu ermöglichen und somit eine rechtzeitige Fertigstellung des Straßenbaus bis zur Eröffnung des Volksbades nicht durch eine Finanzierungslücke zu gefährden.

Bis 2025 wird von Gesamtbaukosten für das Projekt i.H.v. brutto 67,6 Mio EUR (netto 56,8 Mio. EUR) ausgegangen. Die für das Volksbad anfallende Vorsteuer auf die Kosten kann zu ca. 90 % geltend gemacht werden und wird auf der Mittelherkunftsseite unter dem Punkt „4. Rückzahlung Vorsteuerüberhang durch Finanzamt“ berücksichtigt.

#### **4. Stellenplan**

Anlage 10 zeigt in der Übersicht den Stellenplan für 2024. Für die geplante Eröffnung des Volksbades in 2025 wurden noch keine Stellenschaffungsanträge gestellt.

#### **5. Finanzplan**

Der Finanzplan für die Zeit von 2023 bis 2027 weist einen Finanzbedarf von 122,6 Mio. EUR aus.

Diese Summe beinhaltet für den genannten Zeitraum 2023 – 2027 angenommene Investitionen für das Projekt Volksbad in Höhe von brutto 60,5 Mio. EUR (netto 50,8 Mio. EUR).

Auf der Mittelherkunftsseite sind neben den erwarteten Verlustausgleichszahlungen durch die Stadt und der Rückzahlung aus dem Vorsteuerüberhang durch das Finanzamt, die Kreditaufnahme, als auch die Förderungen für das Projekt Volksbad berücksichtigt.

#### **Behandlung Verlustausgleich**

Der Verlustausgleich der Stadt Nürnberg beläuft sich lt. Erfolgsplan im Jahr 2024 auf 9.233.455 EUR.

In Anlage 9 ist die Entwicklung des Verlustausgleiches gemäß § 8 EBV dargestellt.

Der vorliegende Wirtschaftsplan ist mit dem Finanzreferat abgestimmt.

## Erfolgsplan 2024 - NürnbergBad

		Plan 2024		Hochr. 2023		vorläufig 2022	
1.	Umsatzerlöse	6.240.000		5.400.000		5.200.000	
2.	aktivierte Eigenleistung	280.000		280.000		280.000	
3.	übrige sonstige betriebliche Erträge	220.000		210.000		200.000	
	<b>Erträge/Erlöse</b>	<b>6.740.000</b>	<b>6.740.000</b>	5.890.000	5.890.000	5.680.000	5.680.000
4.	Material und Instandhaltung						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-2.835.000		-2.700.000		-2.100.000	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.880.000		-1.750.000		-1.450.000	
	Summe Material und Instandhaltung	-4.715.000		-4.450.000		-3.550.000	
5.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	-4.200.000		-3.800.000		-3.730.000	
	b) Soziale Abgaben und Aufw. für die Altersversorgung	-1.450.000		-1.350.000		-1.200.000	
	<i>in b) enth. Versorgungsempf. Beamte/Angest. und Beihilfe</i>	-230.000		-250.000		-270.000	
	Summe Personalaufwand	-5.650.000		-5.150.000		-4.930.000	
6.	Abschreibungen	-1.950.000		-2.015.560		-2.112.000	
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.150.000		-2.142.400		-2.080.000	
	<i>davon Abbruchkosten</i>	0		0		0	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.150.000		-2.142.400		-2.080.000	
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>-14.465.000</b>	<b>-14.465.000</b>	-13.757.960	-13.757.960	-12.672.000	-12.672.000
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0		0			
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
	9.1 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.349.455		-689.880		-400.000	
	9.2 Zinsen Kassenkredite/Geldguthaben	-150.000		-150.000		-30.000	
	<b>Summe Zinsen</b>	<b>-1.499.455</b>	<b>-1.499.455</b>	-839.880	-839.880	-430.000	-430.000
10.	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		-9.224.455		-8.707.840		-7.422.000
11.	sonstige Steuern	-9.000		-9.000		-9.000	
12.	Jahresgewinn + / Jahresverlust -		<b>-9.233.455</b>		-8.716.840		-7.431.000

## Vermögensplan 2024 - NürnbergBad

		Planansatz 2024		
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres	Gesamtausgabebedarf Brutto bei mehrjährigen Vorhaben
		Euro	Euro	Euro
I.	<b>Mittelverwendung</b>			
1.	<b>Volksbad Baukosten</b>	25.000.000	10.580.000	67.563.204
	VB Turm	1.300.000		
	VB Rothenburger Strasse	700.000		
	<b>Investitionspauschale Energiespar- und Klimaschutzmaßnahmen</b>	250.000		
	<b>sonstige Investitionen (Aufgliederung siehe Tabelle *)</b>	1.924.000		
	2. Zwischensumme Investitionen	29.174.000		
	3. Pagatorisches Ergebnis (= Periodenergebnis - Abschreibungen)	7.283.455		
	Darlehensstilgung Investitionsdarlehen	2.150.000		
	4. Darlehensstilgung Altdarlehen	0		
Summe	Rückführung Kontokorrentkonto	0		
		<b>38.607.455</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
II.	<b>Mittelherkunft</b>			
1.	Kontokorrentkonto 28900107	0		
2.	<i>Kreditaufnahmen für Investitionen</i>	20.046.900		
3a	Zuschüsse Volksbad Bund	1.400.000		
3b	Zuschüsse Volksbad FAG	970.000		
3c	Zuschüsse Volksbad sonstige	2.400.000		
	Volksbad Turm Rückzahlung Vorsteuer	355.000		
4.	Rückzahlung Vorsteuerüberhang durch Finanzamt	4.202.100		
5.	Verlustausgleich nach § 8 EBV	9.233.455		
6.	Ausgleich früherer Jahresverluste nach § 8 EBV	0		
Summe		<b>38.607.455</b>		

sonstige Investitionen 2024 *	
in Euro	
1.375.000	Badewassertechnik HB/Katzw. + HB/No
300.000	Wege, Plätze, Fahrradstände (diverse Bäder)
249.000	verschiedenes
<b>1.924.000</b>	

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

	2025		2026	2027	Gesamt
Volksbad	€ 10.580.000	€ 0	€ 0	€ 0	<b>€ 10.580.000</b>
<b>Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres 2024</b>	<b>€ 10.580.000</b>	<b>€ 0</b>	<b>€ 0</b>	<b>€ 0</b>	<b>€ 10.580.000</b>

I.	Mittelverwendung	2023	2024	2025	2026	2027	Summe
		akt. Hochr.	Plan	Vorschau	Vorschau	Vorschau	2023-2027
1.	Volksbad	22.000.000	25.000.000	10.580.000			57.580.000
	Volksbad Turm	240.000	1.300.000	715.000			2.255.000
	Volksbad Rothenburger Strasse		700.000				700.000
	Investitionspauschale Energiespar- und Klimaschutzmaßnah	250.000	250.000	260.000	270.000	280.000	1.310.000
	sonstige Investitionen (Aufteilung siehe Vermögensplan 2024)	1.300.000	1.924.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	7.724.000
	<b>Zwischensumme Investitionen</b>	<b>23.790.000</b>	<b>29.174.000</b>	<b>13.055.000</b>	<b>1.770.000</b>	<b>1.780.000</b>	<b>69.569.000</b>
2.	Pagatorisches Ergebnis (= Periodenergebnis - Abschreibungen)	6.701.280	7.283.455	7.664.539	7.274.846	7.412.715	36.336.835
3.	Darlehensstilgung Investitionsdarlehen	2.150.000	2.150.000	2.825.244	3.179.830	3.251.830	13.556.904
4.	Rückführung(+)/Belastung (-) Kontokorrentkonto 28900107	-1.075.897			4.648.970	-409.330	3.163.743
	<b>Summe</b>	<b>31.565.383</b>	<b>38.607.455</b>	<b>23.544.783</b>	<b>16.873.646</b>	<b>12.035.215</b>	<b>122.626.482</b>
II.	Mittelherkunft						
1.	Kontokorrentkonto 28900107						0
2.	<i>Kreditaufnahmen für Investitionen</i>	<i>14.900.000</i>	<i>20.046.900</i>	<i>3.036.544</i>			<i>37.983.444</i>
3a	Zuschüsse Volksbad Bund	800.000	1.400.000	2.000.000	1.100.000		5.300.000
3b	Zuschüsse Volksbad FAG	200.000	970.000	1.500.000	1.230.000		3.900.000
3c	Zuschüsse Volksbad sonstige	3.000.000	2.400.000	2.400.000	2.485.000		10.285.000
	Volksbad Turm Zuschuss			1.000.000			1.000.000
	Volksbad Turm Spenden/Rückzahlung Vorsteuer	900.000	355.000				1.255.000
	Volksbad Rothenburger Str SÖR			700.000			700.000
4.	Rückzahlung Vorsteuerüberhang durch Finanzamt	3.641.400	4.202.100	2.243.700	883.800	922.500	11.893.500
5.	Verlustrückgleich nach § 8 EBV	8.123.983	9.233.455	10.664.539	11.174.846	11.112.715	50.309.538
6.	Ausgleich früherer Jahresverluste nach § 8 EBV						0
	<b>Summe</b>	<b>31.565.383</b>	<b>38.607.455</b>	<b>23.544.783</b>	<b>16.873.646</b>	<b>12.035.215</b>	<b>122.626.482</b>

Tabelle 1

	2023	2024	2025	2026	2027
Pagatorisches Ergebnis (= Periodenergebnis - Abschreibungen)	6.701.280	7.283.455	7.664.539	7.274.846	7.412.715
Entwicklung der Abschreibungen	2.015.560	1.950.000	3.000.000	3.900.000	3.700.000
durch die Stadt Nürnberg auszugleichender Jahresverlust ( § 8 Abs. 2 EBV)	8.716.840	9.233.455	10.664.539	11.174.846	11.112.715

**Darstellung des Verlustausgleiches gemäß § 8 Eigenbetriebsverordnung**

	Ist	WP	WP	Plan	Plan	Plan	Plan
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
<b>Jahresverluste nach G+V</b>	6.722.982	7.664.336	8.123.983	9.233.455	10.664.539	11.174.846	11.112.715
<b>Verlustausgleich durch die Stadt Nürnberg</b>	8.189.048	7.664.336	8.123.983	9.233.455	10.664.539	11.174.846	11.112.715
<b>Verlustvortrag</b>	-1.466.066						

<b>2024</b>	<b>Investition Brutto</b>	<b>Nordost</b>	<b>Südstadtbad</b>	<b>Naturgarten</b>	<b>Stadion</b>	<b>West</b>	<b>Katzwang</b>	<b>Langwasser</b>	<b>Summen</b>
<b>Sauna</b>	Attraktivierung, Veränderung, Effektofen		10.000,00 €				10.000,00 €	25.000,00 €	<b>45.000,00 €</b>
<b>Technik</b>	Badewassertechnik, Schlammwasseraufbereitung	250.000,00 €	25.000,00 €				1.100.000,00 €		<b>1.375.000,00 €</b>
<b>Geräte</b>	Traktor Benzin, E-Cart, Unkrautbrenner			6.500,00 €	3.000,00 €	7.500,00 €		3.000,00 €	<b>20.000,00 €</b>
<b>Spielplätze</b>	Erstellung, Erweiterung an Land oder im Wasser	15.000,00 €	15.000,00 €	5.000,00 €	10.000,00 €	15.000,00 €			<b>60.000,00 €</b>
<b>Ausstattung</b>	Liegen, Papierkörbe, Ascher, Wertfächer, Umkleiden...	5.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €		<b>15.000,00 €</b>
<b>Sanitär Abwasser</b>	Fettabscheider (sofern wieder eine Gastronomie kommt)	- €	2.000,00 €		2.000,00 €				<b>4.000,00 €</b>
<b>CD</b>	Schriftzug "Bad" am Gebäude, Stele oder Werbeschild			8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €	8.000,00 €		<b>32.000,00 €</b>
<b>Vorplatz</b>	Wege & Plätze, Verkehrssicherung , Fahrradständer usw.		25.000,00 €	200.000,00 €	15.000,00 €		50.000,00 €	10.000,00 €	<b>300.000,00 €</b>
<b>Scheidt &amp; Bachmann</b>	Erneuerung von Komponenten nach Abschreibung	10.000,00 €	10.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €			<b>35.000,00 €</b>
<b>allgemein</b>	bewegliches Invest								<b>38.000,00 €</b>
<b>Summen</b>	Bäder	<b>280.000,00 €</b>	<b>89.000,00 €</b>	<b>226.500,00 €</b>	<b>45.000,00 €</b>	<b>37.500,00 €</b>	<b>1.170.000,00 €</b>	<b>38.000,00 €</b>	<b>1.924.000,00 €</b>

HGB  
Bilanz (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)  
  
NürnbergBad (NüBad)

			Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>					
<b>Aktiva</b>			55.545,00	50.529,00	9,93%
<b>A. Anlagevermögen</b>			51.829,00	48.236,00	7,45%
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			7,00	12,00	-41,67%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte					
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			7,00	12,00	-41,67%
3. geleistete Anzahlungen					
<b>II. Sachanlagen</b>			51.822,00	48.224,00	7,46%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2			40.663,00	42.180,00	-3,60%
2. Betriebsanlagen (ASN)					
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)					
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)					
5. Abwassersammelanlagen (SUN)					
6. Maschinen und maschinelle Anlagen			1.153,00	1.527,00	-24,49%
7. Fahrzeuge					
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung			1.134,00	1.294,00	-12,36%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			8.872,00	3.222,00	175,36%
<b>III. Finanzanlagen</b>			0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens					
2. Sonstige Ausleihungen					
<b>B. Umlaufvermögen</b>			3.047,00	2.289,00	33,11%
<b>I. Vorräte</b>			75,00	74,00	1,35%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			66,00	66,00	0,00%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen					
3. fertige Erzeugnisse und Waren			9,00	8,00	12,50%
4. geleistete Anzahlungen					
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			3.047,00	1.857,00	64,08%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			306,00	258,00	18,60%
		darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	306,00	258,00	18,60%
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe			2.235,00	1.316,00	69,83%
		darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	2.235,00	1.316,00	69,83%
3. sonstige Vermögensgegenstände			506,00	283,00	78,80%
<b>III. Wertpapiere</b>					
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>			587,00	358,00	63,97%
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			8,00	4,00	100,00%
<b>D. Aktive latente Steuern</b>					
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>					
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>				0,00	
<b>Passiva</b>			55.545,00	50.529,00	9,93%
<b>A. Eigenkapital</b>			8.634,00	8.273,00	4,36%
<b>I. Stammkapital</b>					
<b>II. Rücklagen</b>			7.998,00	7.998,00	0,00%
1. Allgemeine Rücklage			7.998,00	7.998,00	0,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen					
<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>			275,00	-3.048,00	109,02%
<b>IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>			-7.304,00	-6.723,00	-8,64%
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>				0,00	
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>			7.664,00	10.046,00	-23,71%
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>			6.685,00	5.785,00	15,56%
<b>E. Rückstellungen</b>			551,00	423,00	30,26%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			156,00	26,00	500,00%
2. Steuerrückstellungen					
3. sonstige Rückstellungen			395,00	397,00	-0,50%
		darin Aufwandsrückstellungen			
<b>F. Verbindlichkeiten</b>			39.615,00	35.990,00	10,07%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			32.048,00	29.197,00	9,76%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			2.299,00	2.111,00	8,91%



	<b>2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>					
	a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr					
	<b>3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			<b>618,00</b>	<b>256,00</b>	<b>141,41%</b>
	a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			<b>618,00</b>	<b>256,00</b>	<b>141,41%</b>
	<b>4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben</b>			<b>6.450,00</b>	<b>5.777,00</b>	<b>11,65%</b>
	a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			<b>6.450,00</b>	<b>5.777,00</b>	<b>11,65%</b>
	<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>			<b>499,00</b>	<b>759,00</b>	<b>-34,26%</b>
	a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			<b>499,00</b>	<b>759,00</b>	<b>-34,26%</b>
	b. davon aus Steuern				<b>565,00</b>	
	c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten					
	<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			<b>60,00</b>	<b>58,00</b>	<b>3,45%</b>
	<b>H. Passive latente Steuern</b>					

HGB  
GuV (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

NürnbergBad (NüBad)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichun g in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	5.415,00	2.643,00	104,88%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	390,00	287,00	35,89%
4. sonstige betriebliche Erträge	166,00	1.612,00	-89,70%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	118,00	118,00	0,00%
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter		1.201,00	
5. Materialaufwand	-3.587,00	-2.830,00	-26,75%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.009,00	-1.869,00	-7,49%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.578,00	-961,00	-64,20%
6. Personalaufwand	-5.057,00	-4.367,00	-15,80%
Löhne und Gehälter	-3.853,00	-3.166,00	-21,70%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-1.204,00	-1.201,00	-0,25%
davon für Altersvorsorgung	-277,00		
7. Abschreibungen	-2.112,00	-2.196,00	3,83%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.112,00	-2.196,00	3,83%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.120,00	-1.442,00	-47,02%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen	-349,00	-40,00	-772,50%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,00	12,00	-75,00%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-391,00	-433,00	9,70%
davon an die Stadt Nürnberg		0,00	
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-7.293,00	-6.714,00	-8,62%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	-11,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern		-9,00	
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-7.304,00	-6.723,00	-8,64%

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## C.4 NürnbergStift (NüSt)

C.4.1	Wirtschaftsplan	65
C.4.2	Jahresabschluss	110

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Geschäft, Rahmenbedingungen und allgemeine Grundlagen.....</b>	<b>5</b>
1.1	Rechtliche Grundlagen .....	5
1.2	Betriebliche Grundlagen .....	6
<b>2</b>	<b>Erfolgsplan .....</b>	<b>7</b>
2.1	Ausgangslage .....	7
2.2	Herausforderungen für 2024 .....	8
2.3	Parameter.....	9
2.4	Auslastung.....	9
2.5	Ergebnis NüSt Gesamt .....	10
2.6	Erläuterungen zu den betrieblichen Erträgen .....	13
2.7	Erläuterungen zu den betrieblichen Aufwendungen .....	17
2.8	Kassenkredit.....	22
<b>3</b>	<b>Erfolgsplan der einzelnen Einrichtungen.....</b>	<b>23</b>
3.1	Pflegezentrum Sebastianspital am Wöhrder See.....	23
3.2	August-Meier-Haus .....	24
3.3	Senioren-Wohnanlage-St. Johannis .....	26
3.4	Senioren-Wohnanlage St. Platnersberg.....	27
3.5	Senioren-Wohnanlage-Heilig-Geist-Spital .....	28
3.6	Ambulante Dienste .....	29
3.7	Geriatrische Reha .....	30
<b>4</b>	<b>Vermögensplan .....</b>	<b>30</b>
<b>5</b>	<b>Investitionsplan.....</b>	<b>31</b>
5.1	Darstellung der Investitionsmaßnahmen .....	31
5.2	Verpflichtungsermächtigungen .....	36
<b>6</b>	<b>Fünfjahresübersicht.....</b>	<b>36</b>
6.1	Erfolgsplan .....	36
6.2	Finanzplan .....	41
<b>7</b>	<b>Darlehensverbindlichkeiten .....</b>	<b>42</b>
<b>8</b>	<b>Stellenplan.....</b>	<b>45</b>
	<b>Wichtige Begriffe und Abkürzungen .....</b>	<b>45</b>

## Vorwort

Gemäß § 11 Abs. 1 der Betriebssatzung i.V. mit § 2 Abs. 1 WkPV und den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung legt das NürnbergStift den Wirtschafts-, Vermögens- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2024 vor.

Der Wirtschafts-, Vermögens- und Finanzplan 2024 berücksichtigt die Ausführungen entsprechend den §§ 2, 3, 4 und 6 WkPV vom 3. März 1998 (GVBl. S. 132, BayRS 861-3-I), zuletzt geändert durch § 5 der Verordnung vom 5. Oktober 2007 (GVBl. S. 707).

Nach Begutachtung durch den Werkausschuss (NüSt) ist der Wirtschafts-, Vermögens- und Finanzplan vom Stadtrat festzustellen (§ 7 Abs. 1 Nr. 5 der Betriebssatzung).

Für die Wirtschaftsplanung 2024 wurden die Änderungen aus dem BilRUG (Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz) wie u.a. den Ausweis von Umsatzerlösen, die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) sowie die Änderung aus dem Pflegestärkungsgesetz II hinsichtlich der Umstellung auf Pflegegrade fortgeführt.

Die Wirtschaftsplanerstellung 2024 ist von zahlreichen Faktoren beeinflusst.

Erhebliche Kostensteigerungen im Personalbereich und im Sachkostenbereich (vor allem im Energie- und Lebensmittelbereich) sowie hohe Instandhaltungskosten durch teilweise alte und baufällige Gebäude sind zu berücksichtigen. Die neue Personalbemessung ist eine große Chance aber auch eine Herausforderung für die Gesamtorganisationsentwicklung hinsichtlich Personalentwicklung und -Qualifizierung. Dem Personalmangel muss durch viel Energie und Ressourcen entgegengewirkt werden. Eine zentrale Rolle hierbei spielt die interne Ausbildung von Pflegefachkräften und die Gewinnung von Pflegepersonal aus dem Ausland. Die Digitalisierung im NüSt ist weiter voranzutreiben, beispielsweise durch den Ausbau des WLANs in den Einrichtungen und Umstellung des ERP-Systems (Neueinführung SAP S4/HANA). Außerdem sind die eingeleiteten Baumaßnahmen an den Standorten Platnersberg und Raudtener Straße weiter zu entwickeln.

Für die vielfältigen Aufgaben, Herausforderungen und Vorgaben müssen ausreichend Kapazität und Ressourcen zur Verfügung stehen.

# **1 Geschäft, Rahmenbedingungen und allgemeine Grundlagen**

## **1.1 Rechtliche Grundlagen**

Die im NürnbergStift zusammengefassten ambulanten, teil- und vollstationären Einrichtungen einschließlich der Nebenbetriebe sind öffentliche Einrichtungen der Stadt Nürnberg. Das NürnbergStift ist als Eigenbetrieb organisiert und wird als Sondervermögen verwaltet (§ 1 WkPV).

Gemäß § 3 der Betriebssatzung verfolgt das NürnbergStift ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zuständige Organe für das NürnbergStift sind der Oberbürgermeister, der Stadtrat, der Werkausschuss und die Werkleitung (§ 4 der Betriebssatzung). Die Werkleitung setzt sich seit 01.06.2022 zusammen aus der Referentin für Jugend, Familie und Soziales als 1. Werkleiterin und der zwei 2. Werkleiterinnen mit der gleichzeitigen Funktion als Dienststelleneiterinnen in der Doppelspitze.

Aufgabe des NürnbergStift ist es, die bestmögliche und bedarfsgerechte Versorgung der älteren Bevölkerung durch ambulante, teilstationäre und vollstationäre Hilfen nach dem auf Landesebene seit 01.08.2008 geltenden Pflege- und Wohnqualitätsgesetz (PfleWoqG), dem seit 01.10.2009 auf Bundesebene geltenden Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WBVG), dem SGB V, dem SGB XI, dem SGB XII sowie den Pflegestärkungsgesetzen I bis III sicherzustellen.

Der Betrieb der Einrichtungen ist privatrechtlich geregelt. Mit den Vertretern der Krankenkassen wird die Vergütung nach § 111 SGB V für die Geriatrische Rehabilitationseinrichtung vereinbart. Für die Pflegebereiche werden die Entgelte mit den Vertretern der Pflegekassen und dem überörtlichen Sozialhilfeträger nach § 85 SGB XI verhandelt. Für den Rüstigen-Bereich sind die Pensionssätze mit dem überörtlichen Sozialhilfeträger entsprechend §§75 ff SGB XII vereinbart. Die Entgelte für die Wohnheime werden durch NüSt festgesetzt. Die Vergütung der ambulanten Pflegeleistungen und der hauswirtschaftlichen Versorgung erfolgt gemäß § 89 SGB XI nach dem Vertrag, der auf Landesebene zwischen den Vertretern der Leistungserbringer und den Vertretern der Pflegekassen, der sonstigen Sozialversicherungsträger und den Sozialhilfeträgern abgeschlossen wurde.

### **1.3 Betriebliche Grundlagen**

Im Eigenbetrieb NürnbergStift sind folgende Einrichtungen zusammengefasst:

Pflegezentrum Sebastianspital am Wöhrder See (AHS)

August-Meier-Haus (AMH)

Senioren-Wohnanlage St. Johannis (AHJ)

Senioren-Wohnanlage Platnersberg (AHP)

Senioren-Wohnanlage Heilig-Geist-Spital (HSP)

Ambulante Dienste (AMBD)

Geriatrische Rehabilitation (REHA)

Praxis für Ergotherapie (ERGO)

August-Meier-Heim (AHR), Haus 5 & 6 Verwaltung NüSt

Facility-Aufgaben, Unterstützungsleistungen für die Pflege sowie der Betrieb der NüSt eigenen Küche im August-Meier-Heim werden durch die NürnbergStift Service GmbH (NüStSG) sichergestellt. In diesem Zusammenhang werden NüSt-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter (insbesondere aus dem Küchen- und Betriebsdienstbereich) über einen Gestellungsvertrag der NüStSG überlassen. Wäschereileistungen werden vollständig von einer Fremdfirma erbracht.

## 2 Erfolgsplan

### 2.1 Ausgangslage

Die Versorgung pflegebedürftiger Menschen in Nürnberg steht vor großen Herausforderungen. Das Nachfragepotential wird weiter stetig wachsen, dem die Angebotsentwicklung an stationären Pflegeplätzen hinterherhinken wird. Bereits jetzt sind Pflegeplätze sehr rar und die Situation wird sich weiter verschärfen. Dem muss das NürnbergStift entgegenwirken und perspektivisch weitere Pflegeplätze aufbauen.

Daher werden die angefangenen Bauprojekte weiterentwickelt.

- Das neue August-Meier-Haus wurde am 01. April 2023 in der Regensburger Str. in Betrieb genommen und bietet 158 stationäre Pflegeplätze (vorher: 138 Plätze), 18 Plätze in der Tagespflege und 8 Plätze für Nachtpflege. Alle 158 Betten sind bereits belegt und ausreichend Pflegepersonal ist vorhanden.
- Im Stadtteil St. Johannis baut die WBG eine neue Pflegeeinrichtung. Mit der Anmietung durch NüSt (geplant ist das dritte Quartal 2026) können 122 vollstationäre und 14 teilstationäre Pflegeplätze (bisher 96 vollstationäre Bewohnerplätze) angeboten werden.
- Ebenfalls werden die Planungen zur Senioren-Wohnanlage Platnersberg, die federführend durch das Hochbauamt realisiert werden, fortgesetzt. Eine Sanierung und Erweiterung des Bestands ist beabsichtigt.
- Für den Neubau der an die Service GmbH vermieteten Küche wurde das Grundstück in der Raudtener Straße in Nürnberg, Altenfurt durch die Stadt an NüSt übertragen. Derzeit läuft die Planungsphase.
- Gegenwärtig leidet die Altenpflege unter akutem Personalmangel und Kostendruck. Aus diesem Grund setzt NüSt ganze Energie und Ressourcen in Aktivitäten zur Personalgewinnung und -Bindung durch Projekte zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für Pflege- und Betreuungskräfte.
- Außerdem stellt NüSt die Ausbildung im besonderen Fokus. Die Ausbildung ist auf zwei Standorte konzentriert. Sehr erfreulich ist, dass es gelungen ist, die ersten Generalistinnen für das NüSt zu begeistern. Das bedeutet 15 von 16 Absolventen werden als Fachkräfte im September in den Einrichtungen beginnen.
- Ebenfalls ist die Gewinnung von ausländischen Fachkräften und damit einhergehenden Weiterentwicklung der Willkommenskultur im NüSt weiterer Bestandteil der Personalrekrutierung. Aktuell werden sechs Pflegefachkräfte aus dem Iran beschäftigt und das Arbeitsprofil eines zukünftigen Integrationsbeauftragten entwickelt.

Seit dem Juli 2023 gilt das neue Personalbemessungsverfahren in der Pflege. Das neue PeBeM bietet eine große Chance für die Gesamtorganisationsentwicklung insbesondere hinsichtlich



Personalentwicklung und –Qualifizierung. Das NüSt hat bereits ein Steuerungsteam gebildet das alle diesbezüglichen Aktivitäten im Gesamtbetrieb initiiert, unterstützt und steuert. Die Etablierung der Arbeitsprofile der Pflegeassistenz ist in allen Häusern erfolgreich umgesetzt. Die ersten Aktivitäten hinsichtlich der selbstständigen Dienstplanung durch die Pflegeteams sind in Senioren-Wohnanlage St. Johannis gestartet. Im August-Meier-Haus sind die Maßnahmen zur Prozessanalyse- und Strukturierung hinsichtlich der Arbeit in den Wohngemeinschaften initiiert und werden begleitet. Das PPZ plant mit Team am Platnersberg eine Testung zur Ausfallmanagement durch die APP-Unterstützung.

## **2.2 Herausforderungen für 2024**

Neben den intensiven, sowohl zeitlich als auch großen kostentechnischen, Baumaßnahmen, der Kampf gegen Fachkräftmangel und der neuen gesetzlichen Personalbemessung gibt es weitere Herausforderungen, welche im Wirtschaftsplan 2024 berücksichtigt wurden.

- Personalkostensteigerungen durch die hohe tarifliche Einigung im April 2024.
- Erhebliche Steigerung bei den Sachkosten, vor allem im Bereich Lebensmittel und Energie, und den bezogenen Fremdleistungen.
- Gesteigerter schlecht kalkulierbarer Instandhaltungsaufwand aufgrund des Instandhaltungstaus und den damit verbundenen schlechten Zustand der Gebäude und Anlagen.
- Verzögerung von Baumaßnahmen an unseren Standorten in Johannis und Platnersberg und der Zentral Küche.
- Hohe Ausfallzeiten bei Pflege- und Betreuungskräften.
- Umsetzung eines neuen Personalschlüssels.
- Schaffung der IT-Infrastruktur für die Umsetzung der Telemedizin und Telematik.
- Weiterer Ausbau des WLAN-Netzes in den Einrichtungen.
- ERP-Systemwechsel von SAP R/3 zu SAP S/4 HANA.

Diese Aufgaben erfordern einen erheblichen personellen und finanziellen Aufwand, welcher im Wirtschaftsplan 2024 abzubilden ist.

Zusätzlich ist bei der Geriatriischen Reha mit einem erheblichen Risiko aufgrund der Abhängigkeit zum Klinikum zu rechnen. Das NüSt muss die sehr hohen ärztlichen und medizinischen Kosten tragen. Diese Kosten können nicht gesteuert werden und fallen unabhängig vom Auslastungsgrad an. Teilweise entstehen noch weitere zusätzliche Kosten, wie beispielweise nicht therapiefähige Patienten, die nach kürzester Zeit wieder in die Kliniken eingeliefert werden müssen und hohe Transportkosten. Jeder Transport eines Patienten ins Klinikum wird durch NüSt getragen, wie der Transport für medizinische Untersuchungen oder Rücküberweisungen.

## 2.3 Parameter

Die Wirtschaftsplanung für 2024 enthält folgende wesentliche Parameter:

- Die Erträge im Rüstigen Bereich sind rückläufig aufgrund der sinkenden Nachfrage in den letzten Jahren.
- In den Personalkosten für 2024 ist die Tarifsteigerung mitberücksichtigt. Nach Vorgabe des Ref. I/II wurde für die Entwicklung der Kosten ein durchschnittlicher Steigerungssatz von 8 % angenommen. Dieser setzt sich aus einem Sockelbetrag von 200,00 Euro und einer Tarifsteigerung in Höhe von 5,50 % zusammen.
- Die Preise für Energie und Wasser für 2024 sind aktuell schwer abschätzbar. Es wurden daher die Werte aus der Hochrechnung 2023 angesetzt. Beim August-Meier-Haus ist die im August 2023 angeschlossene PV-Anlage zur Gewinnung von Strom mitberücksichtigt.
- Im Wirtschaftsbedarf sind die Fremdleistung durch die Service-GmbH enthalten. Die Löhne und Gehälter erhöhen sich um 1. Januar 2024 um 3,85 %. Außerdem wird über eine Einmalzahlung diskutiert (Inflationsausgleich bzw. Sonderzahlung). Die Kosten für Reinigung und Betriebsdienst sind um 4,50 % gegenüber 2023 gestiegen. Der Preis pro Beköstigungstag liegt bei 15,00 Euro und ist damit 5,63 % höher als 2023.
- Bei den Sachkosten wurde eine Inflation in Höhe von 3,00 % angenommen.
- Die neue Personalbemessung wurde bereits in der Planung 2024 berücksichtigt. Die neuen Funktionsstellen (PDL, Hygiene, Geronto, Qualität) sind in der Personalplanung angerechnet.
- Gegenüber dem Jahr 2022 sind die Instandhaltungskosten um 37,34 % höher.
- Durch die Inbetriebnahme des neuen AMH im April 2023 sind die Abschreibungskosten 56,65% gegenüber dem Jahr 2022 höher.
- Wegfall der Erstattungen aus dem Corona Rettungsschirm Pflege.
- Die Planung erfolgte ohne den Einsatz von Zeitarbeitskräften.

## 2.4 Auslastung

Das Wohn- und Platzangebot für den Wirtschaftsplan 2024 setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>AHS</b> Vollstat. Pflege	<b>AMH</b> Vollstat. Pflege	<b>AHJ</b> Vollstat. Pflege	<b>AHP</b> Vollstat. Pflege
Kapazität	254,00	158,00	111,00	88,00
Belegung in %	98%	98%	97%	98%
Geplante Bewohner	249,90	154,84	108,00	86,50

	<b>AHS</b> Tagespflege	<b>AMH</b> Tagespflege	<b>AMH</b> Nachtpflege
Kapazität	18,00	16,00	8,00
Belegung in %	83%	78%	75%
Geplante Bewohner	15,00	12,50	6,00

	<b>HGS</b> Wohnen	<b>REHA</b> Vollstationär	<b>AMBD</b> Pflege
Kapazität	106,00	44,00	
Belegung in %	100%	95%	
Geplante Bewohner/Patienten	106,00	42,00	115,00

Bei der stationären Pflege (AHS, AMH, AHJ, AHP) ist mit insgesamt 599,24 belegten Plätzen und einer Auslastungsquote von 98,01 % in 2024 geplant.

Die Tages- und Nachtpflege ist im AMH rund um die Uhr an 366 Tagen im Jahr 2024 geöffnet. Die Tagespflege (AHS, AMH) plant mit einer Auslastung von 27,50 Bewohnern und die Nachtpflege (AMH) mit 6,00 Bewohnern.

Der Wohnbereich St. Johannis ist aufgrund des schlechten Zustands nicht mehr vollständig nutzbar und wird daher nur mit einer Auslastung von 84,38 % geplant. Das entspricht einer Bewohnerzahl von 54. Beim Heilig-Geist-Spital wird von einer Vollbelegung von 106 Wohnungen ausgegangen.

Im Ambulanten Dienst ist die Versorgung von 115 Klienten vorgesehen.

In der Geriatrischen Reha wird im Schnitt mit 42 Patienten geplant. Das ergibt eine Quote von 95,45 % in der Auslastung.

## 2.5 Ergebnis NüSt Gesamt

Für das Wirtschaftsjahr 2024 ist ein negatives Ergebnis in Höhe von 1.999.259 Euro geplant. Dieses resultiert aus Erträgen in Höhe von 46.422.273 Euro, Aufwendungen in Höhe von 48.420.782 Euro und einem negativen neutralen Ergebnis von 750 Euro. Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2022 ergibt sich eine Verbesserung von 806.772 Euro.

Nüst Gesamt in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Personal- aufwendungen	27.399.009	26.924.607	28.152.317	1.227.710	4,6%	29.829.056
Essensversorgung	2.893.808	3.590.090	3.462.997	-127.093	-3,5%	4.328.672
Energie und Wasser	1.308.897	2.596.657	1.807.701	-788.956	-30,4%	1.791.611
Wirtschaftsbedarf	2.692.663	2.582.839	2.835.102	252.263	9,8%	3.222.639
Pflegebedarf und soziale Betreuung	817.861	671.554	669.307	-2.247	-0,3%	728.560
Verwaltungsbedarf	935.639	421.699	776.811	355.112	84,2%	496.528
Zentrale Dienste	516.380	521.585	518.607	-2.978	-0,6%	568.180
Pachten, Mieten, Leasing	512.113	513.097	519.654	6.557	1,3%	527.050
Beiträge, Ver- sicherungen, Steuern	866.435	871.259	966.085	94.826	10,9%	1.156.549
Instandhaltung, Wartung	1.165.237	1.536.705	1.754.681	217.976	14,2%	1.600.393
Abschreibungen	2.173.904	2.801.930	3.438.209	636.279	22,7%	3.679.992
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	309.563	390.806	497.802	106.996	27,4%	491.553
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>41.591.508</b>	<b>43.422.830</b>	<b>45.399.272</b>	<b>1.976.443</b>	<b>4,6%</b>	<b>48.420.782</b>
Erlöse Rüstige	599.095	610.339	534.835	-75.504	-12,4%	566.396
Erlöse teilstationäre Pflege	270.028	544.839	495.289	-49.550	-9,1%	1.148.181
Erlöse vollstationäre Pflege	29.309.042	30.637.010	29.799.458	-837.552	-2,7%	34.752.712
Erlöse Wohnheime	782.165	798.411	808.586	10.175	1,3%	789.100
Erlöse ambulante Pflegeleistungen	1.147.809	1.321.536	1.107.026	-214.510	-16,2%	1.355.828
Erlöse Reha stationär	2.757.212	3.709.855	2.806.375	-903.480	-24,4%	3.851.221
Zuweisungen, Zu- schüsse, Fördermittel, Auflösung SoPo	717.662	699.010	1.159.587	460.577	65,9%	960.384
Nebenerlöse	3.169.637	2.435.087	2.621.724	186.637	7,7%	2.998.452
<b>Summe betriebliche Erträge</b>	<b>38.752.650</b>	<b>40.756.088</b>	<b>39.332.879</b>	<b>-1.423.208</b>	<b>-3,5%</b>	<b>46.422.273</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-2.838.858</b>	<b>-2.666.741</b>	<b>-6.066.393</b>	<b>-3.399.651</b>	<b>127,5%</b>	<b>-1.998.509</b>
Neutrales Ergebnis	32.828	0	99.710	99.710		-750
<b>Ergebnis</b>	<b>-2.806.031</b>	<b>-2.666.741</b>	<b>-5.966.683</b>	<b>-3.299.942</b>	<b>-123,7%</b>	<b>-1.999.259</b>

Entsprechend § 3 Abs. 1 Satz 2 WkPV ist der Erfolgsplan mindestens wie die Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern.

<b>Gewinn- und Verlustrechnung für den Eigenbetrieb NürnbergStift</b>	<b>Ergebnis 2022 EUR</b>	<b>Nachtrags WPL 2023 EUR</b>	<b>WPL 2024 EUR</b>
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege, sonstige Leistungen	24.712.353,60	26.679.585,72	32.221.840,72
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.946.986,74	5.409.299,11	6.399.616,60
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	56.304,06	86.140,74	96.375,00
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	2.230.289,74	3.142.786,37	3.648.432,13
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB sowie nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	6.279.267,25	2.518.413,78	2.894.935,34
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.798.413,20	2.831.962,91	2.305.235,12
6. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	46.032,55	62.567,25	0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge	249.114,12	38.636,36	8.250,00
<b>Zwischensumme</b>	<b>41.318.761,26</b>	<b>40.769.392,25</b>	<b>47.574.684,92</b>
9. Personalaufwand: a) Löhne und Gehälter	22.125.098,14	22.548.680,16	23.418.406,42
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	6.767.297,21	6.415.193,89	7.244.969,70
10. Materialaufwand: a) Lebensmittel	95.460,18	99.450,00	109.406,73
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	1.308.897,13	1.807.700,77	1.791.611,33
c) Wirtschafts-/Verwaltungs-/Betreuungs-/Med.-therap. Bedarf	7.649.173,94	8.497.907,24	9.365.324,00
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	485.071,23	487.141,33	533.229,47
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	838.519,35	933.478,86	1.123.096,91
14. Mieten, Pacht, Leasing	512.112,65	519.653,95	527.049,76
<b>Zwischensumme</b>	<b>39.781.629,83</b>	<b>41.309.206,19</b>	<b>44.113.094,32</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.537.131,43</b>	<b>-539.813,94</b>	<b>3.461.590,60</b>

Gewinn- und Verlustrechnung für den Eigenbetrieb NürnbergStift	Ergebnis 2022 EUR	Nachtrags WPL 2023 EUR	WPL 2024 EUR
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.537.131,43</b>	<b>-539.813,94</b>	<b>3.461.590,60</b>
15. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	1.300.000,00	500.000,00	500.000,00
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten	329.738,66	571.663,77	552.461,00
18. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	1.335.949,12	533.620,00	500.000,00
20. Abschreibungen:			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und	2.136.459,42	3.416.672,85	3.660.491,86
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige	43.005,56	21.536,26	19.500,00
21. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.163.843,17	1.749.644,29	1.594.392,70
22. Sonstige betriebliche Aufwendungen	991.403,13	284.017,87	247.372,95
Zwischensumme	-4.040.921,74	-4.933.827,50	-4.969.296,52
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-2.503.790,31</b>	<b>-5.473.641,44</b>	<b>-1.507.705,91</b>
25. Zinsen und ähnliche Erträge	7.296,00	4.759,80	0,00
27. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	309.536,26	497.801,66	491.552,71
Zwischensumme	-302.240,26	-493.041,86	-491.552,71
<b>29. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.806.030,57</b>	<b>-5.966.683,30</b>	<b>-1.999.258,62</b>
nachrichtlich Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses Auf neue Rechnung vorzutragen Verlustausgleich	-2.806.030,57	-5.966.683,30	-1.999.258,62

## 2.6 Erläuterungen zu den betrieblichen Erträgen

### Pflegebereich

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Erlöse teilstationäre Pflege	270.028	544.839	495.289	-49.550	-9,1%	1.148.181
Erlöse vollstationäre Pflege	29.309.042	30.637.010	29.799.458	-837.552	-2,7%	34.752.712
<b>Summe</b>	<b>29.579.070</b>	<b>31.181.849</b>	<b>30.294.747</b>	<b>-887.102</b>	<b>-2,8%</b>	<b>35.900.893</b>

Der Planung der Erträge aus vollstationären Pflegeleistungen für das Jahr 2024 liegen den Auslastungszahlen und bisherigen Pflegegradverteilungen sowie dem bayrischen Pflegegradmix zugrunde.

Die zum 01.07.2023 verhandelten neuen Vergütungsvereinbarungen für pflegebedingten Aufwand, Unterkunft und Verpflegung ohne Vergütungszuschläge für PPsG und Investitionskosten zeigen im Ergebnis für die vollstationären Einrichtungen folgende Steigerungsraten:

AHS	: 9,79 %
AMH allgemeine Pflege	: 6,25 %
AHH Geronto	: 8,95 %
AMH Pflegeoase	: 8,95 %
AHJ	: 9,74 %
AHP	: 8,97 %

Für die weitere Anpassung der Vergütungssätze zum 01.07.2024 wird nach dem neuen Personalbemessungsverfahren verhandelt. Dadurch ist es möglich eine deutlich höhere Personalausstattung mit Pflege- und Betreuungskräften als bisher zu vereinbaren. Insbesondere können besondere Personalbedarfe (z.B. PDL, Hygienefachkraft, Gerontofachkraft und Qualitätsmanagement) zusätzlich verhandelt werden.

### Ambulante Leistungen

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Erlöse ambulante Pflegeleistungen	1.147.809	1.321.536	1.107.026	-214.510	-16,2%	1.355.828

NüSt plant 2024 die Neuaufstellung des ambulanten Dienstes und rechnet mit Verbesserungen bei den Umsatzaussichten. Insbesondere soll sich die Situation durch den Ausbau der Tagespflegeangebote und der Ausschöpfung der Leistungen pro Patient im ambulanten Dienst positiv verbessern.

Im Planansatz wurde eine Steigerung der Leistungsvergütung im Schnitt um 5,37 % ab April 2024 angenommen. Die Basis bilden die neu verhandelten Vergütungssätze.

### Rüstigen Bereich

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Erlöse Rüstige	599.095	610.339	534.835	-75.504	-12,4%	566.396

Die Erträge im Rüstigen Bereich sind rückläufig aufgrund der sinkenden Nachfrage in den letzten Jahren.

#### Wohnheimbereich

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Erlöse Wohnheime	782.165	798.411	808.586	10.175	1,3%	789.100

Der Wohnheimbereich im St. Johannis ist aufgrund des schlechten Zustands nicht mehr vollständig nutzbar. Daher liegt die Auslastung nur bei 84,38 % (siehe Gliederungspunkt 2.2.1.)

Die Erlöse im Heilig-Geist-Spital steigen leicht an. Bei einem Mieterwechsel wird die Miete um 10 % pro Wohnung erhöht.

#### Geriatrische Rehabilitation

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Erlöse Reha stationär	2.757.212	3.709.855	2.806.375	-903.480	-24,4%	3.851.221

Der Planung der Erträge für das Jahr 2024 wurden die im Gliederungspunkt 2.2.1 dargestellten Auslastungszahlen zugrunde gelegt. Ab dem 01.10.2023 wird ein Tagessatz in Höhe von 247,97 Euro als Bewertungsgrundlage angenommen. Von 01.10.2024 ist mit einem Satz pro Tag in Höhe von 256,52 Euro geplant. Das entspricht einer Steigerung um 3,45 %.



	10/2022 bis 09/2023	10/2023 bis 09/2024	10/2024 bis 12/2024
Tagessatz in EUR	239,70	247,97	256,52
Steigerung in %	2,29	3,45	3,45

	Belegung Patienten	Tagessatz in EUR	Tage	Erlöse 2024 in EUR
Januar 2024	42	247,97	31	322.856,48
Februar 2024	42	247,97	29	302.027,03
März 2024	42	247,97	31	322.856,48
April 2024	42	247,97	30	312.441,76
Mai 2024	42	247,97	31	322.856,48
Juni 2024	42	247,97	30	312.441,76
Juli 2024	42	247,97	31	322.856,48
August 2024	42	247,97	31	322.856,48
September 2024	42	247,97	30	312.441,76
Oktober 2024	42	256,52	31	333.995,03
November 2024	42	256,52	30	323.221,00
Dezember 2024	42	256,52	31	333.995,03
<b>Gesamt</b>			<b>366</b>	<b>3.844.845,80</b>

**Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Zuweisungen, Zu- schüsse, Fördermittel, Auflösung SoPo	717.662	699.010	1.159.587	460.577	65,9%	960.384

**Im Einzelnen fallen darunter die:**

- Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten
- Zuschuss Miete Stiftung HSP
- Fördermittel PPZ und Fördermittel Dritter
- PpSG-Erstattungen

**Nebenerlöse**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Nebenerlöse	3.169.637	2.435.087	2.621.724	186.637	7,7%	2.998.452

Folgende Posten sind in den Nebenerlösen enthalten:

- Erstattungen von Mitarbeiter/innen für Unterkunft und Verpflegung
- Erträge aus der Praxis Ergotherapie und die Verrechnungen für die Leistungen Telefon- und Fernsehbenutzung
- Erträge aus „Vermietung und Verpachtung“ (inkl. geplante Neuvermietung AHR an das Sozialamt für die Unterkunft von Flüchtlingen)
- Inanspruchnahme von „Gestellungskräften“ und „Verwaltungsleistungen“
- Sonstige, z.B. Kostenausgleich der Stadt Nürnberg für in Vorjahren begründete Versorgungsansprüche

### Neutrales Ergebnis

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Neutrales Ergebnis	32.828	0	99.710	99.710		-750

In der Position sind folgende Sachverhalte zu finden:

- Periodenfremde Aufwendungen
- Verrechnung Verkaufserlöse Anlagevermögen
- Erträge aus der nachberechneten Leistungen aus früheren Geschäftsjahren
- Zweckgebundene Spenden

## 2.7 Erläuterungen zu den betrieblichen Aufwendungen

### Personalaufwand

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Personal- aufwendungen	27.399.009	26.924.607	28.152.317	1.227.710	4,6%	29.829.056

Der Berechnung der Personalaufwendungen (Pflege naher Bereiche) liegen die im Gliederungspunkt 2.4 dargestellten Auslastungszahlen zugrunde. Bei der Verteilung der Pflegegrade wurde sowohl die bisherige Verteilung als auch der bayrische Pflegegradmix berücksichtigt. Es liegen im WPL 2024 428,65 VK zugrunde.

In den Personalkosten für 2024 ist die Tarifsteigerung mitberücksichtigt. Nach Vorgabe des Ref. I/II wurde für die Entwicklung der Personalkosten ein durchschnittlicher Steigerungssatz von 8 % in die

Planung einbezogen. Dieser setzt sich aus einem Sockelbetrag in Höhe von 200,00 Euro und einer Tarifsteigerung in Höhe von 5,50 % zusammen.

Bestandteil der Personalaufwendungen sind auch die Aufwendungen für die Mitarbeiter/innen, die im Rahmen eines „Gestellungsvertrages“ an die NüStSG überlassen werden. Den Aufwendungen für aktive Kräfte stehen in gleicher Höhe die Kostenerstattungen der NüStSG an das NüSt gegenüber. Die Personalkostensteigerung für das Jahr 2024 im Bereich der NüStSG beträgt 3,85 %. Zusätzlich wird über Sonderzahlungen diskutiert.

Der hier ausgewiesene Personalkostenaufwand ist gekürzt um die PAF-Erstattungen und die sonstigen Personalkostenerstattungen.

### Essensversorgung

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags-WPL 2023	Abweichung Nachtrags-WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Essensversorgung	2.893.808	3.590.090	3.462.997	-127.093	-3,5%	4.328.672

Die gesamte Speisenproduktion (inkl. Einkauf) wird von der NüStSG erbracht und in deren Wirtschaftsplan veranschlagt. Bei NüSt wird Sie als Fremdleistung Küche angegeben. Getränke und Sondernahrung (z.B. Nahrungsergänzungsmittel) werden direkt von den NüSt - Einrichtungen beschafft und als Lebensmittelaufwand ausgewiesen.

Die Kosten für Versorgung der Bewohner mit Lebensmittel sind um 5,63 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Der Preis pro Beköstigungstag liegt bei 15,00 Euro. Die Gründe sind die bereits erwähnten Tarifsteigerungen bei der Service-GmbH und die gestiegenen Energie- und Lebensmittelpreise.

### Energie und Wasser

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags-WPL 2023	Abweichung Nachtrags-WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Energie und Wasser	1.308.897	2.596.657	1.807.701	-788.956	-30,4%	1.791.611

Die Preise für Energie und Wasser für 2024 sind aktuelle schwer abschätzbar. Es wurden daher die Werte aus der Hochrechnung 2023 angesetzt. Gegenüber dem Jahr 2022 sind diese jedoch deutlich gestiegen aufgrund der erheblichen Preissteigerungen. Beim August-Meier-Haus ist die im August 2023 angeschlossene PV-Anlage zur Gewinnung von Strom mitberücksichtigt.

**Wirtschafts-, Pflegebedarf, Verwaltungsbedarf und zentrale Dienste**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Wirtschaftsbedarf	2.692.663	2.582.839	2.835.102	252.263	9,8%	3.222.639
Pflegebedarf und soziale Betreuung	817.861	671.554	669.307	-2.247	-0,3%	728.560
Verwaltungsbedarf	935.639	421.699	776.811	355.112	84,2%	496.528
Zentrale Dienste	516.380	521.585	518.607	-2.978	-0,6%	568.180
<b>Summe</b>	<b>4.962.543</b>	<b>4.197.678</b>	<b>4.799.827</b>	<b>602.149</b>	<b>14,3%</b>	<b>5.015.907</b>

Im Wirtschaftsbedarf sind die Fremdleistungen durch die Service-GmbH inkludiert. Die Kosten für Reinigung und Betriebsdienst sind um 4,50 % gegenüber 2023 gestiegen. Des Weiteren fallen zusätzliche Kosten für das Gebäudemanagement in Höhe von rund 265.000 Euro für das neue August-Meier-Haus an, welche in dieser Höhe nicht refinanziert werden.

Die soziale Betreuung in den Einrichtungen steigt gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2023. Durch die Corona Situation wurde auf Veranstaltungen für Bewohner im Jahr 2022 komplett verzichtet. Durch die Beendigung der Corona Pandemie wird der soziale Betreuungsaufwand auf dem üblichen Niveau in 2024 geplant.

In den zentralen Diensten sind Kosten für die IT-Infrastruktur und die Verwaltungskostenerstattung (VKE) an den Träger Stadt Nürnberg enthalten. Diese beinhalten städtische Kosten (z.B. Stadtrat, Rathäuser, Referate) und zentrale Leistungen von Querschnittsdienststellen (z.B. DIP, PA, Rpr). Diese werden unabhängig von der tatsächlichen Inanspruchnahme pauschaliert umgelegt und an NüSt weiterverrechnet. In 2024 werden hierfür 397.641 Euro angesetzt.

**Pachten, Miete, Leasing**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Pachten, Mieten, Leasing	512.113	513.097	519.654	6.557	1,3%	527.050

Die Kostenpositionen wurden im Vergleich zum Vorjahreswert angepasst und fortgeschrieben.

**Steuern, Abgaben, Versicherungen**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Beiträge, Versicherungen, Steuern	866.435	871.259	966.085	94.826	10,9%	1.156.549

In der Position Beiträge, Versicherungen und Steuern sind die Kosten für die Umlage an den Pflegeausbildungsfonds (PAF) Bayern enthalten. Im Jahr 2024 sind hierfür Kosten in Höhe von 822.641 Euro geplant.

#### Aufwendungen für Instandhaltung und Wartung

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Instandhaltung, Wartung	1.165.237	1.536.705	1.754.681	217.976	14,2%	1.600.393

Die Instandhaltungskosten sind ein erheblicher Kostenfaktor bei NüSt. Aufgrund des schlechten Zustands der Gebäude und Anlagen wird in 2024 mit einem hohen Instandhaltungs- und Wartungsaufwand in Höhe von 1.600.393 Euro gerechnet. Für das neue AMH fallen hier 336.343 Euro auf der Grundlage des abgeschlossenen Gebäudemanagement Vertrags an. Diese Kosten werden in dieser Höhe nicht über die gesondert berechneten Investitionserlöse refinanziert. Durch die Verzögerung beim Bau des neuen Heimes in St. Johannis entstehen zusätzliche finanzielle Aufwendungen, durch die betriebsbereite Haltung des alten Gebäudes. Weiterhin muss das AHR Gebäude ertüchtigt werden für die angedachte Vermietung an das Sozialamt.

Die Wartungsaufwendungen beinhalten Aufwendungen für abgeschlossene Wartungsverträge technischer Anlagen und Pflegeverträge für Software.

#### Abschreibungen

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Abschreibungen	2.173.904	2.801.930	3.438.209	636.279	22,7%	3.679.992

Im Abschreibungsaufwand 2024 in Höhe von 3.679.992 Euro sind neu die Aufwendungen für das neue AMH enthalten. Ebenfalls fällt wieder eine Abschreibung in Höhe von 450.000 Euro für das bereits verkaufte Grundstück und Gebäude in St. Johannis an. Die gesamte Afa für das Gebäude in Johannis beläuft sich auf rund 633.850 Euro. Grund hierfür ist die verkürzte Abschreibungsdauer auf die Restlaufzeit der Nutzungsdauer des Gebäudes. Die zusätzlichen Kosten werden nicht refinanziert.

**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Zinsen	309.563	390.806	497.802	106.996	27,4%	491.553

Im Zinsaufwand 2024 sind neu die Zinsen für die Finanzierung des Neubaus August-Meier-Haus enthalten.

**Jahresergebnis**

Die Veränderung im Jahresergebnis stellt sich wie folgt dar:

in EUR	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags- WPL 2023	Abweichung Nachtrags- WPL zu WPL 2023		WPL 2024
Ergebnis	-2.806.031	-2.666.741	-5.966.683	-3.299.942	-123,7%	-1.999.259

Das negative Ergebnis im Nachtrags-Wirtschaftsplan 2023 in Höhe von -5.966.683 Euro ist gekennzeichnet von der inflationären Steigerung im Energie-, Material- und Lebensmittelbereich.

Zusätzlich beeinflussen die Nachwirkungen der Corona-Pandemie in den ersten Monaten des Jahres 2023 das prognostizierte Jahresergebnis stark negativ, beispielsweise Belegungseinschränkungen, Ertragseinbußen, Mehraufwänden und Überlastung von Pflegepersonal. Durch die Überlastung der Mitarbeitenden gibt es eine anhaltende hohe Krankheitsquote. Die Ausfallzeiten der Pflege- und Betreuungskräfte mussten daher häufig durch teureres Zeitarbeitspersonal ausgeglichen werden.

Weitere Sachverhalte in 2023, wie der Inflationsausgleich in Höhe 2.560 Euro pro Arbeitnehmer, die deutliche Tarifierhöhung in der Service-GmbH, die hohen Instandhaltungskosten aufgrund von nicht vorhersehbaren Schäden (z.B. Heizungsausfall AHS), und der hohe Abschreibungsaufwand in St. Johannis belasten das Ergebnis noch weiter.

Das Ergebnis im Wirtschaftsplan 2024 in Höhe von -1.999.259 EUR wird stark durch die ansteigenden Personalkosten aufgrund von Tarifsteigerungen beeinflusst.

Ebenfalls belasten die hohen Instandhaltungskosten für die Gebäude und Anlagen das Ergebnis stark. Zum Beispiel sind die vertraglich geregelte Gebäudemanagementkosten in AHM in Höhe von rund 610.000 Euro nicht in dieser Höhe refinanziert. Im AHJ entstehen weiterhin Kosten für Instandhaltung, da der Bau des neuen Heimes sich verzögert und der Abschreibungsaufwand für das bereits verkaufte Grundstück und Gebäude noch zu tragen ist. Zusätzlich ist aufgrund des Instandhaltungstaus bei den alten und baufälligen Gebäuden und Anlagen zu rechnen mit erhöhten Instandhaltungsaufwendungen in den nächsten Jahren zu rechnen.

Weiterhin sind die Energiekosten aktuell schwer abschätzbar und sind daher mit dem gleichen hohen

Wert, wie in 2023 berücksichtigt.

Zusätzlich steigen die IT-Infrastrukturkosten, durch die SAP S/4Hana Einführung und die Kostenumlage der Stadt Nürnberg.

## **2.8 Kassenkredit**

Nach § 7 Abs. 2 WkPV soll der festgesetzte Höchstbetrag eines Kassenkredites für die Kassenführung einer Einrichtung ein Sechstel der im Erfolgsplan vorgesehenen Erträge bei den Nummern 1 bis 8 , der Gewinn- und Verlustrechnung nicht übersteigen. Für das Jahr 2024 errechnet sich ein Betrag von 7.929.114,15 Euro (ein Sechstel von 47.574.684,92 Euro. Zur Absicherung der rechtzeitigen Leistung von Ausgaben und für Unwägbarkeiten soll der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 7,93 Mio. Euro festgesetzt werden.

### 3 Erfolgsplan der einzelnen Einrichtungen

#### 3.1 Pflegezentrum Sebastianspital am Wöhrder See

AHS	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	8.106.226	8.419.138	8.687.536	268.398	3,2%	9.526.835
Essensversorgung	1.126.923	1.396.994	1.337.086	-59.908	-4,3%	1.697.171
Energie und Wasser	414.123	668.839	437.000	-231.839	-34,7%	600.000
Wirtschaftsbedarf	892.707	829.745	923.047	93.302	11,2%	994.650
Pflegebedarf und soziale Betreuung	258.570	208.931	191.013	-17.918	-8,6%	215.063
Verwaltungsbedarf	104.624	47.068	109.435	62.368	132,5%	43.040
Zentrale Dienste	12.791	14.382	149.625	135.244	940,4%	149.114
Pachten, Mieten, Leasing	49.823	50.189	49.920	-269	-0,5%	50.136
Beiträge, Versicherungen, Steuern	334.670	336.801	351.730	14.929	4,4%	378.520
Instandhaltung, Wartung,	384.475	272.800	644.000	371.200	136,1%	458.376
Abschreibungen	969.834	955.758	973.334	17.576	1,8%	941.525
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	134.592	123.293	123.293	0	0,0%	115.015
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>12.789.358</b>	<b>13.323.937</b>	<b>13.977.020</b>	<b>653.084</b>	<b>4,9%</b>	<b>15.169.445</b>
Erlöse Rüstige	0	0	0	0		0
Erlöse teilstationäre Pflege	270.028	316.033	293.538	-22.495	-7,1%	432.132
Erlöse Vollstat. Pflege	13.290.693	13.716.008	13.306.168	-409.840	-3,0%	15.335.730
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	135.810	119.270	322.558	203.288	170,4%	123.668
Nebenerlöse	523.672	301.922	329.798	27.876	9,2%	297.215
<b>Summe Erlöse</b>	<b>14.220.203</b>	<b>14.453.233</b>	<b>14.252.062</b>	<b>-201.171</b>	<b>-1,4%</b>	<b>16.188.745</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	1.430.845	1.129.296	275.041	-854.254	-75,6%	1.019.300
Umlagen	1.422.518	1.311.794	1.051.178	260.616	19,9%	875.043
Betriebsergebnis nach Umlage	8.387	-182.498	-776.136	-593.638	-325,3%	144.257
Neutrales Ergebnis	-416.493	0	27.320	-27.320	-	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-408.105</b>	<b>-182.498</b>	<b>-748.816</b>	<b>-620.958</b>	<b>-340,3%</b>	<b>144.257</b>

Die Pflegeeinrichtung Sebastianspital am Wöhrder See wurde mit einer Auslastungsquote von 98 % in der vollstationären Pflege und 83 % in der Tagespflege geplant, das geplante Ergebnis in AHS endet positiv mit 144 TEUR.

Das im AHS angesiedelte Schwimmbad ist weiterhin nicht kostendeckend, obwohl wir die Miete angepasst haben aufgrund der gestiegenen Energiekosten.



### 3.2 August-Meier-Haus

AMH	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	4.206.041	4.626.297	5.081.612	455.316	9,8%	5.809.636
Essensversorgung	571.114	751.383	793.123	41.740	5,6%	984.650
Energie und Wasser	414.483	992.270	371.664	-620.607	-62,5%	87.000
Wirtschaftsbedarf	598.688	772.733	604.859	-167.875	-21,7%	917.488
Pflegebedarf und soziale Betreuung	105.320	95.374	144.237	48.863	51,2%	179.621
Verwaltungsbedarf	89.913	24.456	44.722	20.265	82,9%	27.671
Zentrale Dienste	11.006	10.271	85.364	75.093	731,1%	89.281
Pachten, Mieten, Leasing	5.687	6.057	6.338	281	4,6%	6.239
Beiträge, Versicherungen, Steuern	174.709	193.466	216.849	23.383	12,1%	365.092
Instandhaltung, Wartung,	210.449	712.425	542.985	-169.440	-23,8%	366.324
Abschreibungen	162.896	834.302	1.032.140	197.838	23,7%	1.346.422
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.577	161.026	261.945	100.919	62,7%	264.137
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>6.575.883</b>	<b>9.180.061</b>	<b>9.185.838</b>	<b>5.777</b>	<b>0,1%</b>	<b>10.443.560</b>
Erlöse Rüstige	76.113	3.453	1.751	-1.702	-49,3%	0
Erlöse teilstationäre Pflege		228.807	201.751	-27.055	-11,8%	716.049
Erlöse Vollstat. Pflege	6.486.461	7.766.122	8.039.303	273.181	3,5%	9.732.635
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	54.708	51.952	47.487	-4.465	-8,6%	51.429
Nebenerlöse	245.337	112.674	67.576	-45.098	-40,0%	38.874
<b>Summe Erlöse</b>	<b>6.862.619</b>	<b>8.163.008</b>	<b>8.357.867</b>	<b>194.859</b>	<b>2,4%</b>	<b>10.538.988</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	286.736	-1.017.053	-827.970	189.083	-18,6%	95.428
Umlagen	1.085.801	331.461	716.709	385.248	116,2%	607.145
Betriebsergebnis nach Umlage	-799.065	-1.348.514	-1.544.679	-196.166	14,5%	-511.717
Neutrales Ergebnis	-6.661	0	57.125	57.125	-	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-792.404</b>	<b>-1.348.514</b>	<b>-1.487.555</b>	<b>-139.041</b>	<b>-10,3%</b>	<b>-511.717</b>

Das neue August-Meier-Haus wurde mit einer Auslastungsquote von 98 % in der vollstationären Pflege, 78 % in der Tagespflege und 75 % in der Nachtpflege geplant, das geplante Ergebnis in AMH endet negativ mit 511 TEUR.

Der Neubau des August-Meier-Hauses erfolgte in Form einer öffentlich-privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Auftragsvergabe an den privaten Bieter Reisch GmbH & Co. KG beinhaltete eine 25-jährige Beauftragung im Gebäudemanagement. In der nachfolgenden Tabelle werden die jährlichen Kosten dargestellt.

Leistung in EUR	Kosten 2023		WPL 2024
	Monatlich	Jährlich	
Fremdleistungen infrastrukturelles Gebäudemanagement (AMH)	7.926,68	95.120,10	97.973,70
Fremdleistungen technisches Gebäudemanagement (AMH)	4.769,47	57.233,69	58.950,70
Fremdleistungen Haus- und Gebäudereinigung (AMH)	544,28	6.531,39	6.727,33
Fremdleistungen Betriebsdienst (AMH)	3.865,27	46.383,30	47.774,80
Fremdleistungen Recycling/Entsorgung (AMH)	1.070,16	12.841,86	13.227,12
Fremdleistungen Glas- und Sonderreinigungen (AMH)	2.011,73	24.140,77	24.864,99
Sonstige Fremdleistungen Wirtschaftsbedarf (AMH)	1.238,15	14.857,77	15.303,50
Sonstige Versicherungen (AMH)	696,86	8.362,37	8.613,24
Wartung Baukonstruktion AMH	3.429,28	41.151,39	42.385,93
Wartung technische Anlagen AMH	7.363,76	88.365,07	91.016,02
Instandhaltung Betriebsgebäude (AMH)	9.819,80	117.837,60	121.372,73
Instandhaltung technische Anlagen (AMH)	6.599,38	79.192,56	81.568,34
<b>Summe</b>	<b>49.334,82</b>	<b>592.017,86</b>	<b>609.778,41</b>

Die bezogenen Leistungen in Höhe von 265 TEUR werden im Wirtschaftsbedarf ausgewiesen und sind in dieser Höhe nicht über die Pflegesätze refinanziert. Der darin enthaltene Wartungs- und Instandhaltungsaufwand in Höhe von 336 TEUR wird ebenfalls nicht in dieser Höhe über die gesondert berechneten Investitionskosten refinanziert.

### 3.3 Senioren-Wohnanlage-St. Johannis

AHJ	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	3.535.281	3.300.596	3.428.969	128.372	3,9%	3.390.370
Essensversorgung	578.235	742.421	619.700	-122.721	-16,5%	782.390
Energie und Wasser	212.627	397.751	338.000	-59.751	-15,0%	326.000
Wirtschaftsbedarf	427.121	361.850	475.604	113.755	31,4%	534.291
Pflegebedarf und soziale Betreuung	85.390	54.786	62.524	7.738	14,1%	62.092
Verwaltungsbedarf	84.130	18.486	31.373	12.888	69,7%	55.135
Zentrale Dienste	10.100	9.700	67.620	57.920	597,1%	67.732
Pachten, Mieten, Leasing	4.519	5.071	5.329	258	5,1%	5.489
Beiträge, Versicherungen, Steuern	143.538	142.599	146.425	3.826	2,7%	158.617
Instandhaltung, Wartung,	129.281	159.000	190.500	31.500	19,8%	226.594
Abschreibungen	677.439	674.789	673.806	-983	-0,1%	666.781
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.619	9.329	9.329	0	0,0%	9.167
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>5.895.280</b>	<b>5.876.378</b>	<b>6.049.179</b>	<b>172.802</b>	<b>2,9%</b>	<b>6.284.658</b>
Erlöse Rüstige	358.713	469.139	396.877	-72.262	-15,4%	394.435
Erlöse Vollstat. Pflege	5.392.216	5.023.249	4.565.422	-457.828	-9,1%	5.229.346
Erlöse Wohnheime	238.208	258.912	264.586	5.674	2,2%	242.402
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	55.715	53.869	54.035	166	0,3%	52.333
Nebenerlöse	89.902	50.391	64.687	14.295	28,4%	97.034
<b>Summe Erlöse</b>	<b>6.134.754</b>	<b>5.855.561</b>	<b>5.345.606</b>	<b>-509.955</b>	<b>-8,7%</b>	<b>6.015.551</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	239.474	-20.817	-703.574	-682.756	3279,8%	-269.108
Umlagen	1.038.906	562.727	784.758	222.031	39,5%	660.313
Betriebsergebnis nach Umlage	-799.432	-583.544	-1.488.331	-904.788	155,1%	-929.420
Neutrales Ergebnis	262.876		8.632	8.632		
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-536.556</b>	<b>-583.544</b>	<b>-1.479.699</b>	<b>-896.156</b>	<b>153,6%</b>	<b>-929.420</b>

Die Senioren-Wohnanlage St. Johannis wurde mit einer Auslastungsquote von 97 % in der vollstationären Pflege und 84 % im Bereich Wohnen geplant, das geplante Ergebnis in AHJ endet negativ mit 929 TEUR. Im Jahr 2024 fällt erneut die Sonderabschreibung in Höhe von 450.000 Euro für das bereits verkaufte Grundstück und Gebäude in St. Johannis an. Die gesamte Afa für das Gebäude in Johannis beläuft sich auf rund 633.850 Euro. Grund hierfür ist die verkürzte Abschreibungsdauer auf die Restlaufzeit der Nutzungsdauer des Gebäudes, dieser zusätzliche Abschreibungsaufwand wird nicht refinanziert über die gesondert gerechneten Investitionskosten.

### 3.4 Senioren-Wohnanlage St. Platnersberg

AHP	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	2.907.183	2.648.992	2.892.801	243.808	9,2%	2.991.074
Essensversorgung	431.790	497.216	502.746	5.530	1,1%	584.269
Energie und Wasser	135.315	268.325	238.000	-30.325	-11,3%	235.500
Wirtschaftsbedarf	332.966	280.557	332.352	51.795	18,5%	316.921
Pflegebedarf und soziale Betreuung	73.697	74.899	72.266	-2.632	-3,5%	69.006
Verwaltungsbedarf	51.604	19.627	21.291	1.664	8,5%	20.689
Zentrale Dienste	6.664	6.877	37.669	30.792	447,8%	37.671
Pachten, Mieten, Leasing	8.846	9.216	9.034	-182	-2,0%	9.305
Beiträge, Versicherungen, Steuern	91.447	93.617	121.232	27.615	29,5%	124.090
Instandhaltung, Wartung,	83.639	138.050	104.811	-33.239	-24,1%	120.601
Abschreibungen	160.917	163.347	162.720	-627	-0,4%	161.557
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.898	3.758	3.758	0	0,0%	3.758
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>4.296.966</b>	<b>4.204.481</b>	<b>4.498.681</b>	<b>294.200</b>	<b>7,0%</b>	<b>4.674.442</b>
Erlöse Rüstige	161.379	137.746	136.207	-1.539	-1,1%	171.961
Erlöse Vollstat. Pflege	4.113.565	4.131.631	3.888.565	-243.066	-5,9%	4.455.001
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	17.427	10.491	12.839	2.348	22,4%	11.513
Nebenerlöse	90.317	49.515	32.412	-17.103	-34,5%	22.693
<b>Summe Erlöse</b>	<b>4.382.688</b>	<b>4.329.383</b>	<b>4.070.022</b>	<b>-259.361</b>	<b>-6,0%</b>	<b>4.661.168</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	85.722	124.902	-428.659	-553.561	-443,2%	-13.274
Umlagen	551.899	415.831	417.324	1.493	0,4%	353.527
Betriebsergebnis nach Umlage	-466.177	-290.929	-845.983	-555.054	190,8%	-366.802
Neutrales Ergebnis	-16.556	0	14.075	14.075	-	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-482.733</b>	<b>-290.929</b>	<b>-831.908</b>	<b>-540.979</b>	<b>185,9%</b>	<b>-366.802</b>

Die Senioren-Wohnanlage-Platnersberg wurde mit einer Auslastungsquote von 98 % in der vollstationären Pflege geplant, das geplante Ergebnis in AHJ endet negativ mit 367 TEUR.

### 3.5 Senioren-Wohnanlage-Heilig-Geist-Spital

HGS	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	155.725	138.754	154.213	15.459	11,1%	159.246
Essensversorgung	0	0	0	0	-	0
Energie und Wasser	132.236	268.500	215.758	-52.742	-19,6%	215.758
Wirtschaftsbedarf	83.664	98.550	91.000	-7.550	-7,7%	91.899
Pflegebedarf und soziale Betreuung	3.145	2.200	2.950	750	34,1%	3.024
Verwaltungsbedarf	10.985	13.025	12.195	-830	-6,4%	13.318
Zentrale Dienste	3.173	2.900	4.870	1.970	67,9%	5.018
Pachten, Mieten, Leasing	405.356	403.673	406.373	2.700	0,7%	406.835
Beiträge, Versicherungen, Steuern	21.594	26.550	22.020	-4.530	-17,1%	22.569
Instandhaltung, Wartung,	193.784	114.050	221.910	107.860	94,6%	225.785
Abschreibungen	20.995	23.051	19.100	-3.951	-17,1%	17.156
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	-	
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.030.658</b>	<b>1.091.253</b>	<b>1.150.390</b>	<b>59.137</b>	<b>5,4%</b>	<b>1.160.607</b>
Erlöse Wohnheime	543.958	539.500	544.000	4.500	0,8%	546.698
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	388.162	400.123	388.163	-11.960	-3,0%	388.163
Nebenerlöse	91.355	65.700	91.970	26.270	40,0%	103.170
<b>Summe Erlöse</b>	<b>1.023.475</b>	<b>1.005.323</b>	<b>1.024.133</b>	<b>18.810</b>	<b>1,9%</b>	<b>1.038.031</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	-7.183	-85.930	-126.257	-40.327	46,9%	-122.576
Umlagen	70.997	15.337	46.646	31.309	204,1%	33.246
Betriebsergebnis nach Umlage	-78.180	-101.267	-172.903	-71.636	70,7%	-155.822
Neutrales Ergebnis	12.878	0	-10.050	-10.050	-	-9.250
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-91.058</b>	<b>-101.267</b>	<b>-182.953</b>	<b>-81.686</b>	<b>80,7%</b>	<b>-165.072</b>

Die Senioren-Wohnanlage-Heilig-Geist-Spital wurde mit Vollbelegung geplant, das bedeutet, dass alle 106 Wohnungen durchgängig belegt sind. Weiterhin ist die Warteliste für eine Wohnung an diesem Standort lang. Das geplante Ergebnis in HGS endet negativ mit 165 TEUR.

### 3.6 Ambulante Dienste

AMD	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	1.293.813	1.274.300	1.390.944	116.644	9,2%	1.474.614
Essensversorgung	0	0	0	0	-	0
Energie und Wasser	0	0	0	0	-	0
Wirtschaftsbedarf	21.968	16.200	22.870	6.670	41,2%	23.451
Pflegebedarf und soziale Betreuung	24.188	20.400	25.680	5.280	25,9%	26.322
Verwaltungsbedarf	25.048	4.800	7.925	3.125	65,1%	8.123
Zentrale Dienste	4.367	4.900	21.011	16.111	328,8%	21.011
Pachten, Mieten, Leasing	17.274	17.500	17.522	22	0,1%	17.560
Beiträge, Versicherungen, Steuern	34.762	28.593	45.577	16.984	59,4%	45.577
Instandhaltung, Wartung,	5.869	22.830	13.600	-9.230	-40,4%	10.354
Abschreibungen	8.957	3.500	8.750	5.250	150,0%	7.933
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	-	0
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.436.245</b>	<b>1.393.023</b>	<b>1.553.880</b>	<b>160.857</b>	<b>11,5%</b>	<b>1.634.944</b>
Erlöse ambulante Pflegeleistungen	1.176.746	1.321.536	1.107.026	-214.510	-16,2%	1.355.828
Zuweisungen, Zuschüsse, Fördermittel, Auflösung Sonderposten	0	0	0	0	-	0
Nebenerlöse	35.352	0	150	150	-	150
<b>Summe Erlöse</b>	<b>1.212.098</b>	<b>1.321.536</b>	<b>1.107.176</b>	<b>-214.360</b>	<b>-16,2%</b>	<b>1.355.978</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	-224.147	-71.487	-446.703	-375.217	524,9%	-278.967
Umlagen	153.773	62.099	98.924	36.825	59,3%	86.464
Betriebsergebnis nach Umlage	-377.920	-133.586	-545.627	-412.042	308,4%	-365.431
Neutrales Ergebnis	79.794	0	8.500	8.500	-	8.500
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-298.126</b>	<b>-133.586</b>	<b>-537.127</b>	<b>-403.542</b>	<b>302,1%</b>	<b>-356.931</b>

Der ambulante Dienst wurde mit einer Versorgung von 115 Klienten geplant und endet negativ mit 357 TEUR.

### 3.7 Geriatrische Reha

Reha	Ist 2022	Plan 2023	Nachtrags - WPL 2023	Abw. Nachtrags - WPL zu Plan 2023		Plan 2024
				in Euro	in %	
Personalaufwendungen	2.338.394	2.541.322	2.625.454	84.132	3,3%	2.699.885
Essensversorgung	163.503	174.443	208.390	33.948	19,5%	278.183
Energie und Wasser	0	0	0	0	-	0
Wirtschaftsbedarf	114.683	85.150	121.404	36.254	42,6%	145.294
Pflegebedarf und soziale Betreuung	134.145	177.200	154.900	-22.300	-12,6%	165.898
Verwaltungsbedarf	20.514	14.200	22.900	8.700	61,3%	19.647
Zentrale Dienste	4.081	4.000	44.634	40.634	1015,8%	44.634
Pachten, Mieten, Leasing	3.792	2.000	6.600	4.600	230,0%	13.000
Beiträge, Versicherungen, Steuern	3.241	4.200	4.800	600	14,3%	4.800
Instandhaltung, Wartung,	21.021	28.850	26.500	-2.350	-8,1%	26.500
Abschreibungen	28.414	13.700	24.800	11.100	81,0%	29.361
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	636	0	0	0	-	0
<b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>	<b>2.832.424</b>	<b>3.045.065</b>	<b>3.240.382</b>	<b>195.318</b>	<b>6,4%</b>	<b>3.427.202</b>
Erlöse Reha stationär	2.757.212	3.709.855	2.806.375	-903.480	-24,4%	3.851.221
Auflösung Sonderposten		0	0	0	-	0
Nebenerlöse	91.482	0	26.300	26.300	-	20.800
<b>Summe Erlöse</b>	<b>2.848.694</b>	<b>3.709.855</b>	<b>2.832.675</b>	<b>-877.180</b>	<b>-23,6%</b>	<b>3.872.021</b>
Betriebsergebnis vor Umlage	16.270	664.790	-407.707	-1.072.498	-161,3%	444.819
Umlagen	349.196	412.979	287.518	-125.461	-30,4%	258.393
Betriebsergebnis nach Umlage	-332.926	251.811	-695.225	-947.036	-376,1%	186.426
Neutrales Ergebnis	135.877	0	-3.400	-3.400	-	0
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-197.049</b>	<b>251.811</b>	<b>-698.625</b>	<b>-950.436</b>	<b>-377,4%</b>	<b>186.426</b>

Die geriatrische Reha wurde mit einer Versorgung von 42 Patienten geplant, was einer Auslastungsquote von 95,45 % entspricht. Die vom Klinikum Nürnberg geplanten Kosten können von uns nicht gesteuert werden, da unabhängig von der Auslastung die ärztliche Betreuung sichergestellt werden muss.

## 4 Vermögensplan

Im Vermögensplan sind einerseits alle voraussehbaren Ausgaben des Geschäftsjahres 2024, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens, den Tilgungsleistungen sowie der Höhe des im Geschäftsjahr zu deckenden Verlustes ergeben, und andererseits die vorhandenen und zu beschaffenden Deckungsmittel und die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthalten (§ 4 Abs. 1 WkPV). Der Vermögensplan weist für das Jahr 2024 einen Finanzbedarf von rund 5.336 TEUR aus. Dieser Finanzbedarf resultiert aus:

Ausgaben	TEUR
Aktivierungspflichtiges Anlagevermögen	2.092
Darlehenstilgungen	1.245
geplanter Verlust	1.999
<b>Finanzbedarf 2024</b>	<b>5.336</b>

Die Ausgaben für das aktivierungspflichtige Anlagevermögen werden wie folgt finanziert:

Finanzierung	TEUR
Innenfinanzierung	1.577
Außenfinanzierung	515
<b>Summe</b>	<b>2.092</b>

In der Außenfinanzierung sind 515 TEUT veranschlagt aus Zuwendung von Dritten und Spenden.

#### **Deckung der Verluste (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 WkPV)**

Der geplante Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2024 in Höhe von -1.999.259 Euro soll auf neue Rechnung vorgetragen werden und wird im „Verlustvortrag“ ausgewiesen.

#### **Ausgaben für Tilgungsleistungen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 WkPV)**

Die Planzahlen enthalten den derzeitigen Darlehensbestand. Eine Neuaufnahme von Darlehen ist im Jahr 2024 nicht geplant. Die Tilgungsleistungen in Höhe von 1.245 TEUR für die Verpflichtungen aus Krediten sollen vollständig über refinanzierte Abschreibungen des Jahres 2024 finanziert werden.

## **5 Investitionsplan**

### **5.1 Darstellung der Investitionsmaßnahmen**

Für Ausgaben für aktivierungspflichtiges Anlagevermögen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 WkPV) sind im Jahr 2024 Investitionen in Höhe von rund 2.092 TEUR vorgesehen.



in TEUR	Insg.	vorh. Jahre	lfd. GJ 2023	WPL 2024	2025	2026	2027	spätere Jahre
<b>Gesamtkosten</b>	115.418	8.998	36.761	2.092	12.000	14.440	19.150	21.975
<b>Finanzierung</b>	115.416	9.773	36.761	2.092	12.000	14.440	19.150	21.200
davon:	0							
<b>Innenfinanzierung</b>	8.019	813	1.085	1.577	1.264	2.925	355	0
<b>Außenfinanzierung</b>	99.937	1.500	35.676	515	10.736	11.515	18.795	21.200
<b>Deckungslücke</b>	0	-775	0	0	0	0	0	775

Für das Vorhaben Zentralküche wurde ein Grundstück (Raudtener Straße in Langwasser) gefunden und an NüSt zum 01.08.2022 mit einem Verkehrswert in Höhe von 733 TEUR übertragen. Das Vorhaben wird in der bisherigen Höhe mit angepasster zeitlicher Folge im Investitionsplan dargestellt. Für 2024 leitet sich ein Investitionsvolumen von 222 TEUR Euro (für Kampfmittelvorerkundungen, artenschutzrechtliche Prüfung, Baugrundgutachten, Durchführung ÖPP-Verfahren) ab, wobei diese Aufwendungen am Jahresende als Anlagen im Bau stehen bleiben.

Für die infrastrukturelle Weiterentwicklung der Senioren-Wohnanlage Platnersberg sind mit Unterstützung des Hochbauamtes im Jahr 2024 Ausgaben in Höhe von 800 TEUR im Investitionsplan verankert. Hierfür erhält das NürnbergStift Investitionszuschüsse aus dem Kernhaushalt der Stadt Nürnberg in Höhe von 10 Mio. Euro, welche nach Baufortschritt zur Verfügung stehen.

Für die Wiederbeschaffung von verschiedensten Anlagegütern werden etwa 1.070 TEUR für das Wirtschaftsjahr 2024 veranschlagt. In diesem Betrag finden sich zum Teil die hohen Instandhaltungskosten wieder, welche aufgrund des schlechten Zustands der Gebäude und Anlagen entstehen.

Nachfolgend wird das Investitionsprogramm (Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkPV) zum Finanzplan 2024 fortgeschrieben.

**Neubau Zentralküche**

in TEUR	Insg.	vorh. Jahre	lfd. GJ 2023	WPL 2024	2025	2026	2027	spätere Jahre
<b>Gesamtkosten</b>	<b>13.000</b>	813	34	222	1.500	1.500	8.930	<b>0</b>
davon:								
Grundstücke	733	733						
Einrichtung u. Ausstattung	428						428	
Gebäude	11.839	80	34	222	1.500	1.500	8.502	<b>0</b>
<b>Finanzierung</b>	<b>13.000</b>	813	34	222	1.500	1.500	8.930	<b>0</b>
davon:								
<b>Innenfinanzierung</b>	<b>1.848</b>	813	34	222	779			
Einnahmen erwirtschafteter Abschreibungen								
sonstige Eigenmittel	1.848	813	34	222	779			
<b>Außenfinanzierung</b>	<b>11.151</b>				721	1.500	8.930	
Zuschüsse des Trägers								
für Investitionen	1.000				500	500		
für Tilgungsleistungen	0							
Darlehen von Kreditinstituten	10.151				221	1.000	8.930	<b>0</b>
<b>Deckungslücke</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Modernisierung/Sanierung Senioren-Wohnanlage Platnersberg (Ersatzneubau)**

in TEUR	Insg.	vorh. Jahre	lfd. GJ 2023	WPL 2024	2025	2026	2027	spätere Jahre
<b>Gesamtkosten</b>	<b>54.000</b>	<b>725</b>	<b>500</b>	<b>800</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>21.975</b>
davon:								
Einrichtung u. Ausstattung	3.463							3.463
Gebäude	50.537	725	500	800	10.000	10.000	10.000	18.512
<b>Finanzierung</b>	<b>54.000</b>	<b>725</b>	<b>500</b>	<b>800</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>21.975</b>
davon:								
<b>Innenfinanzierung</b>	450	0	0	300	0	0	150	0
Einnahmen erwirtschafteter Abschreibungen	0							
sonstige Eigenmittel	450			300			150	
<b>Außenfinanzierung</b>	53.550	1.500	500	500	10.000	10.000	9.850	21.200
Zuschüsse des <b>Trägers</b>								
für Investitionen	10.000				9.500	500		
Zuwendungen <b>Dritter</b> für Investitionen	5.000	1.500	500	500	500	500	500	1.000
Darlehen von Kreditinstituten	32.250					9.000	3.050	20.200
Sonstige Darlehen (KfW)	6.300						6.300	
<b>Deckungslücke</b>	<b>0</b>	<b>-775</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>775</b>

**Neubau Senioren-Wohnanlage St. Johannis (Gebäude - Anmietung, Invest Ausstattung)**

in TEUR	Insg.	vorh. Jahre	lfd. GJ 2023	WPL 2024	2025	2026	2027	spätere Jahre
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon:								
Einrichtung u. Ausstattung	2.600					2.600		
<b>Finanzierung</b>	<b>2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
davon:								
Innenfinanzierung	0					2.600		
Einnahmen erwirtschafteter Abschreibungen	2.600					2.600		
sonstige Eigenmittel	0							
<b>Außenfinanzierung</b>								
<b>Deckungslücke</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Pauschale für die Wiederbeschaffung Anlagevermögen**

in TEUR	lfd. GJ 2023	WPL 2024	2025	2026	2027
<b>Gesamtkosten</b>	<b>474</b>	<b>1.070</b>	<b>500</b>	<b>340</b>	<b>220</b>
Einrichtung u. Ausstattung	259	870	460	300	200
Immaterielle Vermögensgegenstände	215	200	40	40	20
<b>Finanzierung</b>	<b>474</b>	<b>1.070</b>	<b>500</b>	<b>340</b>	<b>220</b>
davon:					
<b>Innenfinanzierung</b>	<b>355</b>	<b>1.055</b>	<b>485</b>	<b>325</b>	<b>205</b>
Einnahmen erwirtschafteter Abschreibungen	355	1.055	485	325	205
<b>Außenfinanzierung</b>	<b>119</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
Zuschüsse des Trägers für Investitionen	104				
Zuwendung Dritter für Investitionen	15	15	15	5	15
<b>Deckungslücke</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 5.2 Verpflichtungsermächtigungen

in TEUR	2024	2025	2026	2027	2028 ff.	Insgesamt
Bau der Zentralküche	222	1.500	1.500	8.930	0	12.152
Neubau und Modernisierung Platnersberg	800	10.000	10.000	10.000	21.975	52.775
Neubau Senioren Wohnanlage St. Johannis	0	0	2.600	0	0	2.600
Pauschale für Wiederbeschaffung Anlagevermögen	1.070	500	340	220	0	2.130
<b>Summe</b>	<b>2.092</b>	<b>12.000</b>	<b>14.440</b>	<b>19.150</b>	<b>21.975</b>	<b>69.657</b>

Die Verpflichtungsermächtigungen betragen insgesamt 69.657 TEUR für alle geplanten Investitionen. 2.092 TEUR betreffen das Wirtschaftsjahr 2024, 67.565 TEUR die Jahre ab 2025.

## 6 Fünfjahresübersicht

### 6.1 Erfolgsplan

Nachfolgend die Übersicht über die Entwicklung der Jahresfehlbeträge (ohne Sondereffekte) entsprechend § 6 Nr. 2 WkPV:

Nüst Gesamt in Euro	Ergebnis 2022	Nachtrags- WPL 2023	WPL 2024	Prognose 2025	Prognose 2026	Prognose 2027
Jahresergebnis	-2.806.031	-5.966.683	-1.999.259	-943.894	-1.243.117	-1.754.788

Nach § 3 Abs. 3 WkPV soll der Erfolgsplan ausgeglichen sein. Aufgrund der Belegungssituation in Verbindung mit dem Zustand der Gebäude, der laufenden und weiter anstehenden Baumaßnahmen sowie der Ertrags- und Kostensituation bleibt es dabei, dass für das Jahr 2024 kein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielbar ist. Diese Situation ist auch in den Folgejahren derzeit nicht abwendbar.

In der Prognose für die Jahre 2025 – 2026 sind nachfolgende Prämissen enthalten:

- Im AMH rechnen wir aufgrund des guten Starts für die nächsten Jahre weiterhin mit einer sehr hohen Auslastung.
- Im Jahr 2025 entfällt die zusätzliche Afa für den Standort Johannis, allerdings fällt eine noch zu verhandelnde Nutzungsentschädigung für das Grundstück an die WBG an.
- deutliche Steigerung der Erlöse im ambulanten Dienst ab dem Jahr 2025 durch die eingeleiteten

Sanierungsmaßnahmen.

- Im Jahr 2026 fallen Kosten für den Umzug in Johannis an.
- Durch den teilweisen Neubau am Standort AHP können wir voraussichtlich ab Mitte 2026 weniger Plätze dort anbieten.

Es wird angestrebt, über kontinuierliche Vergütungsverhandlungen, dem Investitionsfortschritt, Maßnahmen zur Personalgewinnung und –Bindung, Stabilisierung der ,Belegungsrate auf hohem Niveau und der weiteren Umsetzung des Restrukturierungsprogramms wieder zu einem ausgeglichenen Ergebnis zu kommen.

In der nachfolgenden Tabelle wird der fünfjährige Finanzplan dargestellt.

Gewinn- und Verlustrechnung für den Eigenbetrieb NürnbergStift	Ergebnis 2022 EUR	WPL 2023 EUR	Nachtrags WPL 2023 EUR	WPL 2024 EUR	Prognose 2025 EUR	Prognose 2026 EUR	Prognose 2027 EUR
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege, sonstige Leistungen	24.712.353,60	28.762.097,80	26.679.585,72	32.221.840,72	33.638.495,94	34.773.650,82	37.438.810,34
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.946.986,74	5.511.205,20	5.409.299,11	6.399.616,60	6.591.605,10	6.949.353,25	7.133.033,85
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	56.304,06	50.821,00	86.140,74	96.375,00	99.266,25	132.244,24	165.311,56
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	2.230.289,74	3.055.660,96	3.142.786,37	3.648.432,13	3.757.885,09	4.570.621,65	5.336.740,30
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB sowie nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	6.279.267,25	2.299.213,47	2.518.413,78	2.894.935,34	2.981.783,40	3.071.236,91	3.163.374,01
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.798.413,20	3.052.644,39	2.831.962,91	2.305.235,12	2.374.392,18	2.445.623,94	2.518.992,66
6. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	46.032,55	0,00	62.567,25	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge	249.114,12	2.016,85	38.636,36	8.250,00	8.497,50	354.064,35	9.015,00
<b>Zwischensumme</b>	<b>41.318.761,26</b>	<b>42.733.659,67</b>	<b>40.769.392,25</b>	<b>47.574.684,92</b>	<b>49.451.925,47</b>	<b>52.296.795,15</b>	<b>55.765.277,73</b>
9. Personalaufwand:							
a) Löhne und Gehälter	22.125.098,14	22.092.307,78	22.548.680,16	23.418.406,42	24.120.958,61	25.494.587,37	26.589.924,99
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	6.767.297,21	6.647.350,01	6.415.193,89	7.244.969,70	7.462.318,79	7.868.188,35	8.196.774,00
10. Materialaufwand:							
a) Lebensmittel	95.460,18	83.806,02	99.450,00	109.406,73	112.688,93	116.069,60	119.551,69
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	1.308.897,13	2.596.657,29	1.807.700,77	1.791.611,33	1.845.359,67	1.800.720,46	1.781.742,08
c) Wirtschafts-/Verwaltungs-/Betreuungs-/Med.-therap. Bedarf	7.649.173,94	7.551.791,44	8.497.907,24	9.365.324,00	9.646.283,72	10.085.672,23	10.533.742,40

Gewinn- und Verlustrechnung	Ergebnis 2022	WPL 2023	Nachtrags WPL 2023	WPL 2024	Prognose 2025	Prognose 2026	Prognose 2027
für den Eigenbetrieb NürnbergStift	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	485.071,23	493.602,97	487.141,33	533.229,47	535.000,00	540.000,00	550.000,00
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	838.519,35	841.878,88	933.478,86	1.123.096,91	1.156.789,82	1.176.493,51	1.197.238,32
14. Mieten, Pacht, Leasing	512.112,65	513.097,03	519.653,95	527.049,76	742.861,25	1.491.178,85	2.239.985,02
Zw ischensumme	39.781.629,83	40.820.491,42	41.309.206,19	44.113.094,32	45.622.260,79	48.572.910,38	51.208.958,49
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>1.537.131,43</b>	<b>1.913.168,25</b>	<b>-539.813,94</b>	<b>3.461.590,60</b>	3.829.664,68	3.723.884,78	4.556.319,24
15. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	1.300.000,00	20.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten	329.738,66	311.087,00	571.663,77	552.461,00	569.034,83	586.105,87	603.689,05
18. Aufw endungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten	1.335.949,12	20.000,00	533.620,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
20. Abschreibungen:							
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und	2.136.459,42	2.801.830,33	3.416.672,85	3.660.491,86	3.110.306,62	3.271.409,69	3.531.409,69
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige	43.005,56	100,00	21.536,26	19.500,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
21. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.163.843,17	1.536.705,00	1.749.644,29	1.594.392,70	1.492.224,48	1.411.491,22	1.442.235,95
22. Sonstige betriebliche Aufw endungen	991.403,13	161.555,71	284.017,87	247.372,95	254.794,14	262.437,97	270.311,10
Zw ischensumme	-4.040.921,74	-4.189.104,04	-4.933.827,50	-4.969.296,52	-4.308.290,41	-4.379.232,99	-4.660.267,69
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-2.503.790,31</b>	<b>-2.275.935,79</b>	<b>-5.473.641,44</b>	<b>-1.507.705,91</b>	<b>-478.625,73</b>	<b>-655.348,21</b>	<b>-103.948,45</b>



Gewinn- und Verlustrechnung für den Eigenbetrieb NürnbergStift	Ergebnis 2022 EUR	WPL 2023 EUR	Nachtrags WPL 2023 EUR	WPL 2024 EUR	Prognose 2025 EUR	Prognose 2026 EUR	Prognose 2027 EUR
25. Zinsen und ähnliche Erträge	7.296,00	0,00	4.759,80	0,00	0,00	0,00	0,00
27. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	309.536,26	390.806,14	497.801,66	491.552,71	465.268,67	587.768,78	1.650.839,57
Zwischensumme	-302.240,26	-390.806,14	-493.041,86	-491.552,71	-465.268,67	-587.768,78	-1.650.839,57
<b>29. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.806.030,57</b>	<b>-2.666.741,93</b>	<b>-5.966.683,30</b>	<b>-1.999.258,62</b>	-943.894,40	-1.243.116,99	-1.754.788,02
nachrichtlich Vorschlag zur Verwendung des Jahresergebnisses Auf neue Rechnung vorzutragen Verlustausgleich	-2.806.030,57	-2.666.741,93	-5.966.683,30	-1.999.258,62	-943.894,40	-1.243.116,99	-1.754.788,02

## 6.2 Finanzplan

Gemäß § 6 WkPV enthält der fünfjährige Finanzplan - das erste Planungsjahr ist das laufende Geschäftsjahr (2023) - eine nach Jahren gegliederte Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und Deckungsmittel des Vermögensplanes und eine Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse. Den Ausgaben nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 WkPV (alle vorhersehbaren Ausgaben, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens ergeben) liegt ein Investitionsprogramm zugrunde. Die geplanten Ausgabepositionen stehen unter dem Vorbehalt des Planungs- und Baufortschrittes der einzelnen Maßnahmen in Verbindung mit notwendigen Kreditmittelbereitstellungen sowie durch die Beschlusslage des Werkausschusses.

Mittelverwendung		Prognose Euro Euro	WPL 2024 Euro	Prognose 2025 Euro	Prognose 2026 Euro	Prognose 2027 Euro
1.		36.761.365	2.092.200	12.000.000	14.440.000	19.150.000
	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	26.959.000				
	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken					
	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten					
	Außenanlagen	1.109.000				
	Technische Anlagen	6.485.000				
	Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	1.459.000	869.900	460.000	2.900.000	200.000
	Fahrzeuge					
	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	534.365	1.022.000	11.500.000	11.500.000	18.930.000
	Immaterielle Vermögensgegenstände	215.000	200.300	40.000	40.000	20.000
2.	<b>Darlehensstilgung</b>	<b>1.097.147</b>	<b>1.244.747</b>	<b>1.253.624</b>	<b>1.202.642</b>	<b>1.211.804</b>
3.	<b>Mehrung sonstiger Aktiva</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	(Guthaben bei Kreditinstituten)					
5.	<b>Minderung sonstiger Passiva</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	(Verbindlichkeiten)					
5.	<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>5.966.683</b>	<b>1.999.259</b>	<b>943.894</b>	<b>1.243.117</b>	<b>1.754.788</b>
	<b>Summe</b>	<b>43.825.195</b>	<b>5.336.205</b>	<b>14.197.518</b>	<b>16.885.759</b>	<b>22.116.592</b>

Mittelherkunft		Nachtrags- WPL 2023 Euro	WPL 2024 Euro	Prognose 2025 Euro	Prognose 2026 Euro	Prognose 2027 Euro
1.	<b>Abschreibungen</b>	<b>2.845.009</b>	<b>3.108.031</b>	<b>2.541.272</b>	<b>2.685.304</b>	<b>2.927.721</b>
	Abschreibungen auf Anlagevermögen	3.416.673	3.660.492	3.110.307	3.271.410	3.531.410
	Erträge auf Auflösung von Sonderposten	-571.664	-552.461	-569.035	-586.106	-603.689
2.	<b>Zuschüsse vom Land</b>	<b>9.980.000</b>				
2.	<b>Zuschüsse Stadt Nürnberg</b>			<b>10.000.000</b>	<b>1.000.000</b>	
3.	<b>Zuschüsse von Dritten</b>	<b>1.595.000</b>	<b>515.000</b>	<b>515.000</b>	<b>505.000</b>	<b>515.000</b>
4.	<b>Jahresüberschuss</b>					
5.	<b>Kreditaufnahmen für Investitionen</b>	<b>23.997.152</b>		<b>221.000</b>	<b>10.000.000</b>	<b>18.280.000</b>
6.	<b>Mehrung sonstiger Passiva</b>	<b>4.408.034</b>	<b>1.713.175</b>	<b>920.246</b>	<b>2.695.455</b>	<b>393.871</b>
	(Erhöhung Kapitalrücklage)					
	(Betriebsmittelkredit Stadt Nürnberg)	4.408.034	1.713.175	920.246	2.695.455	393.871
	(Rückstellungen, Verbindlichkeiten)					
7.	<b>Minderung sonstiger Aktiva</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	(Forderungen, Vorräte)					
	(Guthaben bei Kreditinstituten)	1.000.000				
	<b>Summe</b>	<b>43.825.195</b>	<b>5.336.206</b>	<b>14.197.518</b>	<b>16.885.759</b>	<b>22.116.592</b>

## 7 Darlehensverbindlichkeiten

Zum 31.12.2024 wird mit Darlehensverbindlichkeiten in Höhe von 28.727.642,95 Euro gerechnet.

Eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Darlehensverbindlichkeiten (ohne Kassenkredite) gibt nachfolgende Aufstellung:

Lfd Nr.	Darlehen	Nennbetrag	Stand zum	Stand zum	Zinsen	Tilgung	Stand zum
Nr.	Nr.	in EUR	31.12.2022	31.12.2023	2024	2024	31.12.2024
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1	540506	925.724,63	152.163,99	131.702,75	316,37	20.512,43	111.190,32
2	540508	911.260,17	182.325,76	163.330,58	217,22	18.995,18	144.335,40
3	230001	3.000.000,00	2.100.000,00	2.040.000,00	76.747,50	60.000,00	1.980.000,00
4	240001	3.000.000,00	1.392.840,00	1.285.696,00	11.078,41	107.144,00	1.178.552,00
5	240002	1.990.390,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	250001	1.245.000,00	747.000,00	622.500,00	4.139,63	124.500,00	498.000,00
6	540600	215.908,38	168.971,88	165.842,78	0,00	3.129,10	162.713,68
7	540601	170.398,30	138.647,20	136.530,46	0,00	2.116,74	134.413,72
<b>Summe AHS</b>		<b>11.458.681,52</b>	<b>4.881.948,83</b>	<b>4.545.602,57</b>	<b>92.499,13</b>	<b>336.397,45</b>	<b>4.209.205,12</b>



Lfd Nr.	Darlehen	Nennbetrag	Stand zum	Stand zum	Zinsen	Tilgung	Stand zum
Nr.	Nr.	in EUR	31.12.2022	31.12.2023	2024	2024	31.12.2024
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
8	540114	117.597,13	43.373,36	42.010,99	104,17	1.365,79	40.645,20
9	540117	108.138,23	39.954,02	38.701,38	95,97	1.255,77	37.445,61
10	540119	7.106,96	2.666,84	2.584,61	6,41	82,43	2.502,18
11	540511	306.775,13	119.642,35	113.506,85	0,00	6.135,50	107.371,35
12	540513	567.533,99	232.688,93	221.338,25	0,00	11.350,68	209.987,57
13	540516	797.615,33	342.974,73	327.022,43	0,00	15.952,30	311.070,13
<b>Summe AHR</b>		<b>1.904.766,77</b>	<b>781.300,23</b>	<b>745.164,51</b>	<b>206,55</b>	<b>36.142,47</b>	<b>709.022,04</b>
14	540101	153.387,56	13.575,53	10.917,85	81,99	2.678,99	8.238,86
15	540102	30.677,51	5.513,01	5.016,56	36,69	500,17	4.516,39
16	540108	73.626,03	25.400,99	24.664,73	0,00	736,26	23.928,47
17	540112	141.218,82	40.348,38	38.307,64	234,33	2.053,41	36.254,23
18	540113	42.948,52	10.643,60	9.931,51	84,84	718,30	9.213,21
19	540501	674.905,28	199.907,07	185.212,30	453,83	14.731,53	170.480,77
20	540507	690.244,04	131.146,39	117.341,51	0,00	13.804,88	103.536,63
21	540512	306.775,13	119.642,35	113.506,85	0,00	6.135,50	107.371,35
22	540514	674.905,28	276.711,28	263.213,18	0,00	13.498,10	249.715,08
<b>Summe AHJ</b>		<b>2.788.688,17</b>	<b>822.888,60</b>	<b>768.112,13</b>	<b>891,68</b>	<b>54.857,14</b>	<b>713.254,99</b>
23	540116	121.431,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	540502	306.775,13	107.371,34	101.235,84	0,00	6.135,50	95.100,34
25	540503	460.162,69	170.260,07	161.056,81	0,00	9.203,26	151.853,55
26	540504	199.403,83	77.767,43	73.779,35	0,00	3.988,08	69.791,27
27	540515	536.856,48	230.848,43	220.111,31	0,00	10.737,12	209.374,19
<b>Summe AHP</b>		<b>1.624.629,95</b>	<b>586.247,27</b>	<b>556.183,31</b>	<b>0,00</b>	<b>30.063,96</b>	<b>526.119,35</b>
29	542000	18.960.000,00	0,00	18.483.505,88	136.430,95	639.507,89	17.843.997,99
30	542001	5.037.151,89	0,00	4.873.821,34	126.732,01	147.777,88	4.726.043,46
<b>AMH Kreditähnliche</b>		<b>23.997.151,89</b>	<b>0,00</b>	<b>23.357.327,22</b>	<b>263.162,96</b>	<b>787.285,77</b>	<b>22.570.041,45</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>41.773.918,30</b>	<b>7.072.384,93</b>	<b>29.972.389,74</b>	<b>356.760,32</b>	<b>1.244.746,79</b>	<b>28.727.642,95</b>

**8****8 Stellenplan**

Der am 01.10.2005 in Kraft getretene Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) verzichtet zugunsten eines einheitlichen Beschäftigungsbegriffes auf die bisher übliche Unterscheidung zwischen Angestellten und Arbeitern. Mit Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung zum 01.01.2017 wird nun auch die Bezeichnung „Tarifliche Beschäftigte“ umgesetzt. Die Darstellung erfolgt nun in einer Tabelle und verknüpft die bisherigen Tarifgruppen mit den neuen. Seit dem 01.06.2022 bis zum 30.09.2023 sind planmäßig zwei Stellen mit der Position der zweiten Werkleitung besetzt.

Die besetzten Stellen der Beamte sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt:

Die Stelle der ersten Werkleiterin wird bei Ref. V ausgewiesen.

Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen (VK) <b>2024</b> insgesamt	Zahl der Stellen (VK) <b>2023</b> insgesamt	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen (VK) am <b>30.06.2023</b>
<b>sonstige Beamte</b>	<b>4,26</b>	<b>4,26</b>	<b>4,30</b>
A12	1,00	1,00	1,00
A11			
A10	1,00	1,00	1,00
A9/A10	1,00	1,00	1,04
A7	0,26	0,26	0,26
A6/A7	1,00	1,00	1,00
<b>Insgesamt</b>	<b>4,26</b>	<b>4,26</b>	<b>4,30</b>

In der nachfolgenden Tabelle sind die tariflich Beschäftigte ausgewiesen:

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen (VK) 2024	Zahl der Stellen (VK) 2023	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen (VK) am 30.06.2023
<b>Allgemein</b>	<b>162,51</b>	<b>159,38</b>	<b>135,18</b>
AT	1,00	1,00	1,00
15	1,00	1,00	1,00
14	3,00	3,00	2,90
13	2,37	2,08	2,37
12	2,00	2,00	2,00
11	8,50	8,50	7,34
10	8,04	6,96	7,04
9C	4,00	4,00	2,94
9B	13,53	13,53	12,32
9A	12,50	12,50	8,67
8	6,81	6,81	4,02
7	14,50	14,50	9,57
6	3,50	3,50	2,00
5	5,50	5,50	2,19
4	1,00	1,00	1,00
3	2,50	2,50	2,28
2UE	11,50	11,50	6,60
2	47,76	46,00	47,76
1	13,50	13,50	12,18
<b>Sozial- und Erziehungsdienst</b>	<b>7,69</b>	<b>4,19</b>	<b>5,38</b>
S 17	0,26	0,26	0,26
S 15	0,18	0,18	0,18
S 12	6,75	3,25	4,44
S 11B	0,50	0,50	0,50
<b>Pflege</b>	<b>344,23</b>	<b>338,49</b>	<b>329,98</b>
P14	7,99	7,99	7,72
P13	1,00	1,00	1,00
P12	18,00	18,00	13,13
P10	2,00	2,00	2,00
P8	11,00	11,00	10,77
P7	17,00	17,00	10,40
P6	14,00	14,00	11,72
P5/P7	273,24	267,50	273,24
<b>Gesamt</b>	<b>514,43</b>	<b>502,06</b>	<b>470,54</b>

## Wichtige Begriffe und Abkürzungen

AHJ	Senioren-Wohnanlage St. Johannis
AHP	Senioren-Wohnanlage Platnersberg
AMH	August-Meier-Haus
AHR	August-Meier-Heim
AHS	Pflegezentrum Sebastianspital am Wöhrder See
AMBD	Ambulante Dienste
AVPfleVG	Verordnung zur Ausführung des SGB XI Soziale Pflegeversicherung
BGr.	Besoldungsgruppen
DIP	Amt für Digitalisierung, IT und Prozessorganisation
EGr.	Entgeltgruppen
EUR	Euro
GJ	Geschäftsjahr
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
H	Hochbauamt
HSP	Senioren-Wohnanlage Heilig-Geist-Spital
KGr.	Kontengruppe
KUGr.	Kontenuntergruppe
Mio. EUR	Millionen Euro
NüSt	NürnbergStift
NüStSG	NürnbergStift Service GmbH
PAF	Pflegeausbildungsfonds
PfleVG	Pflege-Versicherungsgesetz
PfleWoqG	Pflege- und Wohnqualitätsgesetz
PSG I, II, III	Pflegestärkungsgesetze
rd.	rund
REHA	Geriatrische Rehabilitation
SGB V	Sozialgesetzbuch – Gesetzliche Krankenversicherung
SGB XI	Sozialgesetzbuch – Soziale Pflegeversicherung
TEUR	Tausend Euro
TVöD	Tarifvertrag öffentlicher Dienst
VGr.	Vergütungsgruppe
wbg	Wohnungsbaugesellschaft Nürnberg
WkPV	Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Pflegeeinrichtungen
WPL	Wirtschaftsplan



PBV  
Bilanz (PBV)  
(EUR in Tsd.)  
  
NürnbergStift

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>45.272,00</b>	<b>45.492,00</b>	<b>-0,48%</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>32.526,00</b>	<b>31.979,00</b>	<b>1,71%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>97,00</b>	<b>142,00</b>	<b>-31,69%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	97,00	142,00	-31,69%
3. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>32.428,00</b>	<b>31.836,00</b>	<b>1,86%</b>
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	28.014,00		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1,00	29.030,00	-100,00%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		1,00	
4. Technische Anlagen	627,00	502,00	24,90%
5. Einrichtungen und Ausstattung ohne Fahrzeuge	913,00	960,00	-4,90%
6. Fahrzeuge	4,00	7,00	-42,86%
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.869,00	1.336,00	114,75%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00%</b>
1. Beteiligungen	1,00	1,00	0,00%
2. Wertpapiere des Anlagevermögens			
3. Sonstige Ausleihungen			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>12.654,00</b>	<b>13.449,00</b>	<b>-5,91%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>158,00</b>	<b>205,00</b>	<b>-22,93%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	158,00	205,00	-22,93%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.175,00</b>	<b>4.016,00</b>	<b>-45,84%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.554,00	2.207,00	-29,59%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an den Träger	178,00	237,00	-24,89%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen aus öffentlicher Förderung	285,00	1.475,00	-80,68%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
4. Forderungen aus nicht-öffentlicher Förderung			
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
5. sonstige Vermögensgegenstände	158,00	97,00	62,89%
<b>III. Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>			
<b>IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	<b>10.321,00</b>	<b>9.228,00</b>	<b>11,84%</b>
<b>C. Ausgleichsposten</b>			
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung			
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>92,00</b>	<b>64,00</b>	<b>43,75%</b>
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			
<b>Passiva</b>	<b>45.272,00</b>	<b>45.492,00</b>	<b>-0,48%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>18.647,00</b>	<b>20.720,00</b>	<b>-10,00%</b>
<b>I. Stammkapital</b>	<b>620,00</b>	<b>620,00</b>	<b>0,00%</b>
<b>II. Kapitalrücklagen</b>	<b>23.169,00</b>	<b>22.436,00</b>	<b>3,27%</b>
1. Allgemeine Rücklage	0,00	-1.148,00	100,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen	23.169,00	23.584,00	-1,76%
<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>	<b>-2.336,00</b>	<b>-1.625,00</b>	<b>-43,75%</b>
<b>IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-2.806,00</b>	<b>-711,00</b>	<b>-294,66%</b>
<b>B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens</b>	<b>3.231,00</b>	<b>3.523,00</b>	<b>-8,29%</b>
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	815,00	956,00	-14,75%
2. Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	2.416,00	2.567,00	-5,88%
<b>C. Rückstellungen</b>	<b>11.003,00</b>	<b>9.557,00</b>	<b>15,13%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.321,00	5.482,00	15,30%

2. Steuerrückstellungen	4.682,00	4.075,00	14,90%
3. sonstige Rückstellungen			
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>12.363,00</b>	<b>11.661,00</b>	<b>6,02%</b>
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	760,00	1.145,00	-33,62%
		1.124,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.079,00	7.537,00	-6,08%
		465,00	
3. erhaltene Anzahlungen			
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger der Einrichtung	549,00	92,00	496,74%
		92,00	
5. Verbindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen			
6. Verbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	2.937,00	1.638,00	79,30%
		1.638,00	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	434,00	449,00	-3,34%
		449,00	
		171,00	
8. Verwahrgeldkonto	597,00	792,00	-24,62%
9. Umsatzsteuer	7,00	8,00	-12,50%
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
F. Rechnungsabgrenzungsposten	28,00	31,00	-9,68%

PBV  
GuV (PBV)  
(EUR in Tsd.)

NürnbergStift

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>			
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege, sonstige Leistungen Pfl	24.713,00	22.376,00	10,44%
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.947,00	4.573,00	8,18%
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen nach PflegeVG	56,00	63,00	-11,11%
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	2.230,00	2.219,00	0,50%
4a Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	6.279,00	9.116,00	-31,12%
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.799,00	2.526,00	10,81%
6. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	0,00	0,00	
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	46,00	5,00	820,00%
8. sonstige betriebliche Erträge	249,00	1.115,00	-77,67%
9. Personalaufwand	-28.892,00	-27.879,00	-3,63%
a) Löhne und Gehälter	-22.125,00	-21.277,00	-3,99%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-6.767,00	-6.602,00	-2,50%
davon für Altersvorsorge			
10. Materialaufwand	-9.054,00	-9.145,00	1,00%
a) Lebensmittel	-96,00	-71,00	-35,21%
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen			
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	-1.309,00	-1.362,00	3,89%
d) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	-7.649,00	-7.712,00	0,82%
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	-485,00	-482,00	-0,62%
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-839,00	-684,00	-22,66%
13. Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe			
14. Mieten, Pacht, Leasing	-512,00	-518,00	1,16%
Zwischenergebnis	1.537,00	3.285,00	-53,21%
15. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	1.300,00	600,00	116,67%
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	330,00	367,00	-10,08%
17. Erträge aus der Erstattung von Ausgleichsposten aus Darlehns- und Eigenmittelförderung			
18. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten	-1.336,00	-873,00	-53,04%
19. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
20. Abschreibungen	-2.180,00	-2.203,00	1,04%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.137,00	-2.166,00	1,34%
davon außerplanmäßige Abschreibungen			
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-43,00	-37,00	-16,22%
21. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	-1.164,00	-1.158,00	-0,52%
22. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-991,00	-485,00	-104,33%
Zwischenergebnis	-2.504,00	-467,00	-436,19%
23. Zinsen und ähnliche Erträge	7,00	1,00	600,00%
24. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-309,00	-245,00	-26,12%
26. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		-711,00	
nachrichtlich Vorschlag zur			
Verwendung des Jahresüberschusses:			
Auf neue Rechnung vorzutragen	-2.806,00		
Behandlung des Jahresfehlbetrages:			
Auf neue Rechnung vorzutragen	-2.806,00	-711,00	-294,66%
gegen Gewinnrücklage			
gegen Kapitalrücklage			

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## C.5 Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR)

C.5.1 Wirtschaftsplan 114

C.5.2 Jahresabschluss 141

**Ansprechpartner:**

**Stadtkämmerei**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-25 48

# Wirtschaftsplan 2024

## Finanz- und Investitionsplanung 2023 bis 2027

für den

**Servicebetrieb**

**Öffentlicher**

**Raum Nürnberg**

Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg



Stand: 06.12.2023

## Inhalt

1	Erläuterungen zum Wirtschaftsplan.....	3
1.1	Einführung.....	3
1.2	Erfolgsplan 2024 (siehe auch Seite 15 und 17 ff.) .....	6
1.2.1	Erträge, Erlöse .....	7
1.2.2	Aufwendungen, Kosten .....	8
1.2.3	Interne Verrechnungen.....	10
1.2.4	Kalkulatorische Kosten.....	10
1.2.5	Jahresergebnis .....	11
1.2.6	Zusammenfassung.....	12
1.3	Prognose für Erfolgsplan 2025 bis 2027 (siehe auch Seite 16) .....	12
1.4	Vermögensplan 2024 (siehe auch Seite 22) .....	13
1.5	Finanzplanung 2023 bis 2027 (siehe auch Seite 23) .....	14
1.6	Investitionsprogramm (siehe auch Seite 24 f.) .....	14
2	Erfolgsplan 2024 (inkl. Vorschau bis 2027) .....	15
3	Vermögensplan 2024 .....	22
4	Finanzplan 2023 bis 2027 .....	23
5	Investitionsplan .....	24
5.1	Investitionen 2024 .....	24
5.2	Mehrjährige Investitionsplanung .....	25
6	Verpflichtungsermächtigungen.....	26
7	Stellenplan/Stellenübersicht.....	27

## 1 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

### 1.1 Einführung

Mit dem Grundsatzbeschluss des Stadtrates zur Gründung des SÖR vom 23.7.2008 wurde die Verwaltung beauftragt, die Gründung eines Eigenbetriebs SÖR vorzubereiten und ein Umsetzungskonzept zu erstellen, mit dem die Aufnahme des operativen Geschäftes für die Aufgaben ab 1.1.2009 sicher zu stellen war.

Aufgrund haushaltstechnischer und –rechtlicher Notwendigkeiten wurden zum 1.1.2009 zunächst zwei Betriebe gegründet, die beide unter dem Namen SÖR firmierten:

- Der Eigenbetrieb „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ – interne Abkürzung SÖR I, der aus Teilen des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Nürnberg (ASN)“ hervorging: Der Betrieb umfasste die Straßenreinigung, das Fuhrparkmanagement samt Kfz-Werkstatt sowie den Betrieb der öffentlichen WC-Anlagen samt Service-Trupp und Bereitschaftsdienst;
- Der optimierte Regiebetrieb „Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg“ – interne Abkürzung SÖR II, der das ehemalige Gartenbauamt (GBA), große Teile des ehemaligen Tiefbauamtes (T) und die Bauhöfe der Bürgerämter Nord/Ost/Süd (BANOS) umfasste.

Der Regiebetrieb ging ab 1.1.2010 in den erweiterten Eigenbetrieb über. Der Wirtschaftsplan 2010 beinhaltete erstmals den vollständigen Aufgaben- und Leistungsumfang des Eigenbetriebes und war mit den Bereichen Grau, Grün und Straßenreinigung (incl. Kfz-Werkstatt, öfftl. WC`s) thematisch zunächst nach den ehemaligen Haushaltsplänen bzw. Wirtschaftsplänen der fusionierten Ämter/Betriebe unterteilt.

Die Systematik des Wirtschaftsplanes wurde 2013 der Entwicklung des SÖR angepasst. Die drei früheren Bereiche Grau, Grün und Straßenreinigung wurden dabei in zwei Bereiche „Gebühren Straßenreinigung“ und „Leistungen für die Stadt“ umgegliedert.

Zu Abrechnungszwecken wird im Haushaltsplan der Stadt Nürnberg ein „Besitzamt“ für das von SÖR unterhaltene Infrastrukturvermögen (Straßen Wege, Plätze, Grünanlagen etc.) geführt. Über dieses Besitzamt wird der Zuschussbedarf für den Eigenbetrieb gegenüber der Stadt abgerechnet. Außerdem werden Abschreibungen und Zinsen für das Infrastrukturvermögen auf diesem Besitzamt verbucht, ebenso wie Erträge und Aufwendungen für das Infrastrukturvermögen, auf die der Eigenbetrieb SÖR keinen Einfluss nehmen kann.

Die wesentlichen Zuständigkeiten und Aufgaben des Servicebetriebs Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) sind:

#### **Projekt Frankenschnellweg**

- Projektleitung für das Gesamtprojekt einschl. Koordination aller an der Planung beteiligten Gewerke sowie Verantwortung für die Kontrolle und die Einhaltung der vorgegebenen Kosten und Termine
- Planung der oberirdischen Ebene des FSW, Ausschreibung und Vergabe sämtlicher Baumaßnahmen innerhalb des Projekts
- Bauleitung, Bauüberwachung und Abrechnung sämtlicher Baumaßnahmen innerhalb des Projekts

### **Straßen:**

- Ausführungsplanung, Neubau und Unterhalt von Straßen, Geh- und Fahrradwegen sowie Plätzen;
- Ausführungsplanung, Bau und Unterhalt von Lichtsignalanlagen (Ampeln) sowie Straßenbeleuchtung;
- Unterhalt von Straßenzubehör wie Schildern, Markierungen u. ä.;
- Genehmigung, Koordination und Abwicklung baulich bedingter Sondernutzungen auf Straßen Wegen und Plätzen.

### **Brücken:**

- Planung, Koordination und Abwicklung von Neubaumaßnahmen;
- Unterhalt von Brücken;
- Überwachung der Brückenbauwerke.

### **Lärmschutz:**

- Planung und Bau von Lärmschutzanlagen entlang städtischer Straßen
- Durchführung passiver Schallschutzmaßnahmen (Einbau von Schallschutzfenster etc.)
- Durchführung schalltechnischer Untersuchungen für Planungsvorhaben der Stadt Nürnberg.

### **Rückbau und Abbruch von Gebäuden:**

- Kostenermittlung für SÖR und externe Dienststellen
- Vergabe und Durchführung von Ausschreibungen von Abbruchmaßnahmen (einschließlich Massenermittlungen, LV-Erstellungen etc.)

### **Baugrund- und Altlastenuntersuchungen:**

- Planung, Ausschreibung, Vergabe, Überwachung und Abrechnung von Baugrund- bzw. Altlastenuntersuchungen sowie den entsprechenden Räumungs- und Sanierungsmaßnahmen für SÖR und externe Dienststellen
- Beratung über Umwelt-, Abfall-, Wasser- und Immissionsschutzbestimmungen bei Baumaßnahmen oder Liegenschaftsverkehr.

### **Reinigung:**

- Gehweg-, Radwege- und Straßenreinigung.

### **Winterdienst:**

- Räumen und Streuen der Hauptverkehrsstraßen, Radwege, Fußgängerüberwege und VAG-Haltestellen im Stadtgebiet (teilweise fremdvergeben).

### **Wasserwirtschaft:**

- Planung und Unterhalt von Wasserbauwerken und Gewässern;
- Hochwasserdienst.

### **Grünflächen:**

- Planung, Koordination und Abwicklung von Neubaumaßnahmen;
- Unterhalt von Grünflächen (Mahd, Pflanzung, Reinigung);
- Pflanzen und Pflege von Bäumen (in Grünanlagen sowie Straßenbäume).

### **Spielplätze:**

- Planung, Koordination und Bau aller öffentlichen Spielplätze und Bewegungsparks für alle Generationen;
- wiederkehrende Spielplatzkontrolle, Unterhalt und Pflege der öffentlichen Spielplätze und Bewegungsparks



### **Straßenverkehrsbehörde:**

- Anordnung von verkehrsregelnden und verkehrslenkenden Maßnahmen mit Ausnahme zeitlich unbefristeter verkehrsregelnder und verkehrslenkender Maßnahmen
- Erteilung von verkehrsrechtlichen Ausnahmegenehmigungen (z.B. Parkerleichterungen für Handwerker, Sozialdienste und Schwerbehinderte, Gefahrguttransporte, Schwer- und Sondertransporte, Befahren der Fußgängerzone, usw.);
- Genehmigung von Arbeitsstellen auf öffentlichen Verkehrsflächen (Sondernutzung).

### **Wegerecht und Planfeststellung:**

- Klassifizierung und Widmung von öffentlichen Verkehrsflächen und Führen des Bestandsverzeichnisses;
- Freihalten öffentlicher Verkehrsflächen (z. B. Überwuchs, unerlaubte Sondernutzungen durch stillgelegte Kfz);
- Auslage von Planfeststellungsunterlagen zur öffentlichen Einsichtnahme und Koordination der zugehörigen gesamtstädtischen Stellungnahmen.

### **Anliegenmanagement:**

- Ansprechpartner für die Bürgerschaft für sämtliche Belange des öffentlichen Raums unter der Servicenummer 0911/231-7637 zu den üblichen Bürozeiten sowie rund um die Uhr unter [soer@stadt.nuernberg.de](mailto:soer@stadt.nuernberg.de).

Die im Wirtschafts- und Finanzplan aufgeführten Ausgaben resultieren aus der Erfüllung dieser Aufgaben und sind weitgehend rechtlich gebunden.

In den vorliegenden Unterlagen sind die Werte folgendermaßen dargestellt:

Wirtschaftsplan 2023	(Plan 2023);
Wirtschaftsplan 2024	(Plan 2024);
Vorschau auf die Jahre 2025 bis 2027	(Vorschau).

## 1.2 Erfolgsplan 2024 (siehe auch Seite 15 und 17 ff.)

Die Planansätze 2024 entsprechen im Wesentlichen den Ansätzen des Vorjahres.

Planansätze, denen Vertragsverhältnisse zugrunde liegen, berücksichtigen betragsmäßig den Umfang der jeweiligen Verträge.

Die bedeutenderen Planansätze/Mehrbedarfe für den Unterhalt der städtischen Infrastruktur, insbesondere der Bereiche Straßen, Brücken, Grünflächen und Verkehrsregelungstechnik, wurden mit dem Finanzreferat gesondert festgelegt.

Die Planwerte 2024 für die Besoldung der Beamten und die Gehälter der Beschäftigten ergeben sich zum Großteil aus dem Stellenplan in Verbindung mit den voraussichtlichen städtischen Durchschnittskosten 2023 und den prognostizierten Besoldungs- bzw. Tarifierhöhungen im Jahr 2024.

Der Erfolgsplan ist in Anlehnung an die Erfolgsübersicht gemäß § 22 Eigenbetriebsverordnung in zwei Bereiche unterteilt:

- Bereich „**Gebühren Straßenreinigung**“: Der Bereich umfasst die durch den SÖR übernommenen Aufgaben der Straßenreinigung. Diese Aufgaben sind gebührenfinanziert. Die Erträge, die Aufwände und das Ergebnis dieses Bereiches sind daher gesondert darzustellen. Leistungsbeziehungen zum Bereich „Leistungen für die Stadt“ werden anhand von Umlagen und internen Verrechnungen dargestellt.
- Bereich „**Leistungen für die Stadt**“: Der Bereich umfasst die SÖR übertragenen Aufgaben des ehemaligen Gartenbauamtes, des ehemaligen Tiefbauamtes und der ehemaligen Bauhöfe der Bürgerämter. Weitere Obliegenheiten des Bereiches sind das Fuhrparkmanagement einschließlich dem Betrieb der städtischen Tankstellen, die Kfz-Werkstatt, der Betrieb der öffentlichen WC-Anlagen und der Bereitschaftsdienst.

Der Bereich „Gebühren Straßenreinigung“ wird vollständig über Gebühren finanziert und ist deshalb nicht von pauschalen Kürzungen betroffen. Überschüsse bzw. Fehlbeträge des Bereiches „Gebühren Straßenreinigung“ beeinflussen die Höhe des Zuschusses durch die Stadt Nürnberg nicht.

Im Bereich „Leistungen für die Stadt“ besteht für 2024 nach Berücksichtigung der konkreten Leistungsverrechnungen ein allgemeiner Zuschussbedarf i. H. v. **113,66 Mio. EUR** (2023: 105,65 Mio. EUR).

Die Erhöhung zum Vorjahr ist im Wesentlichen auf Tarifierhöhungen, Preissteigerungen und die im Werkausschuss beschlossene beschleunigte LED-Umrüstung zurückzuführen.

In Anbetracht der schwierigen Situation des städtischen Haushalts wurde mit dem Referat für Finanzen, Personal und IT vereinbart, dass der **allgemeine Zuschussbedarf für das Jahr 2024 um 7 Mio. EUR reduziert** wird. Einschränkungen im von SÖR zu erbringenden Leistungsumfang im Jahr 2024 sind damit nicht verbunden. Die Reduzierung ist für den SÖR tragbar, da die allgemeine Rücklage aufgrund von Jahresüberschüssen aus den Vorjahren eine ausreichende Höhe aufweist.

### 1.2.1 Erträge, Erlöse

#### Bereich „Gebühren Straßenreinigung“:

Für den Kalkulationszeitraum 2023 bis 2026 wurde eine Vorauskalkulation erstellt. Der Stadtanteil beträgt seit dem Jahr 2015 unverändert 10 %. Die Vorauskalkulation und die Gebührensätze wurden vom Werkausschuss am 19.10.2022 begutachtet und vom Stadtrat am 26.10.2022 beschlossen.

Im Jahr 2024 ergeben sich je Meter Straßenfront folgende Gebühren:

Reinigungs-kategorie	2019-2022	2023-2026
A Reinigungs-kategorie 1	11,30 Euro	13,00 Euro
A Reinigungs-kategorie 2	33,90 Euro	39,00 Euro
A Reinigungs-kategorie 3	56,50 Euro	65,00 Euro
A Reinigungs-kategorie 4	79,10 Euro	91,00 Euro
B	3,88 Euro	4,46 Euro

- A Reinigungs-kategorie 1 (Reinigung 1 x wöchentl.)
- A Reinigungs-kategorie 2 (Reinigung 3 x wöchentl.)
- A Reinigungs-kategorie 3 (Reinigung häufiger als 4 x wöchentl.)
- A Reinigungs-kategorie 4 (Reinigung bis zu 7 x wöchentl.)
- B (Reinigung 1 x wöchentl.)

Die Gebühren für 2024 liegen bei **15,59 Mio. EUR** (2023: 15,10 Mio. EUR).

#### Bereich „Leistungen für die Stadt“:

Die **ordentlichen Erträge** 2024 liegen im Bereich „Leistungen für die Stadt“ bei **30,06 Mio. EUR** (2023: 29,91 Mio. EUR). Die ordentlichen Erträge setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

16,85 Mio. EUR (ca. 56%) werden durch die Gebühren für öffentlich-rechtliche Nutzungen - insbesondere für Ausnahmegenehmigungen und Sondernutzungen, sowie Parkgebühren - im Straßenbereich erzielt; sie zählen zu den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten**.

6,45 Mio. EUR (ca. 21%) werden durch **privatrechtliche Leistungsentgelte** erwirtschaftet. Dabei handelt es sich zum größten Teil um Einnahmen aus der Fahrzeugbewirtschaftung für andere Dienststellen und Eigenbetriebe.

Weitere 6,44 Mio. EUR (ca. 21%) werden durch **Kostenerstattungen** Erlöst. Diese Erstattungen erfolgen insbesondere aufgrund folgender Leistungen des SÖR:

- Bauaufsichtskosten bzw. Bauverwaltungskosten, die für Architekten-, Planungs- und Baubetreuungsleistungen der technischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen verrechnet werden.
- Leistungen für die Grünbereiche der Dienststellen und Tochterunternehmen der Stadt Nürnberg (Spielplatz-, Verkehrssicherungs- und Zustandskontrollen).
- Verschiedenste Leistungen der Werkstätten für die Dienststellen, Tochterunternehmen und Eigenbetriebe der Stadt Nürnberg.

## 1.2.2 Aufwendungen, Kosten

### Bereich „Gebühren Straßenreinigung“

Der mit **11,15 Mio. EUR** (Plan 2023: 10,85 Mio. EUR; Ist 2022: 9,87 Mio. EUR) geplante **Personalaufwand** für diesen Bereich entspricht den für die Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2023-2026 ermittelten Werten. In die Vorkalkulation sind die Personalkosten aller Stellen eingeflossen, die den Kostenstellen des Bereiches „Gebühren Straßenreinigung“ zugerechnet werden.

Die Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** in Höhe von **2,79 Mio. EUR** (2023: 2,72 Mio. EUR) enthalten überwiegend Aufwendungen für Treibstoffe, Ersatzteile und Abfallbeseitigungsgebühren.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** belaufen sich auf rund **0,28 Mio. EUR** (2023: 0,28 Mio. EUR) und beinhalten vor allem Miet- und Pacht aufwendungen bzw. Leasingkosten, Kfz-Versicherungsbeiträge und Kfz-Steuer.

### Bereich „Leistungen für die Stadt“:

Die Berechnung des **Personalaufwandes** mit **61,80 Mio. EUR** (2023: 55,94 Mio. EUR) basiert im Wesentlichen aus einer Hochrechnung beruhend auf dem Stellenplan in Verbindung mit den voraussichtlichen städtischen Durchschnittspersonalkosten 2023 und einer Lohn- und Gehaltssteigerung von 8 % im Jahr 2024.

Aufgrund der städtischen Vorgaben, die Ausgaben für Personalkosten zu begrenzen, wird insbesondere für Stellenfreihaltungen eine pauschale Kürzung des Personalaufwands von 8% (2023: 5 %) vorgegeben.

Die Zuführungen zu den Rückstellungen für Pensions-, Beihilfe- und Altersteilzeitverpflichtungen der aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden aufgrund von Prognosewerten, die bei Stk ermittelt werden, berücksichtigt.

Stellenschaffungen sind entsprechend der Entscheidung in den Etatberatungen des Stadtrats enthalten. Diese sind mit **0,32 Mio. EUR** berücksichtigt. In Anbetracht der schwierigen Situation des städtischen Haushalts wurde mit dem Referat für Finanzen, Personal und IT vereinbart, dass auf die Erstattung des Mehrbedarfs aufgrund der Stellenschaffungen im Jahr 2024 verzichtet wird.

Die Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** in Höhe von **73,10 Mio. EUR** (2023: 68,05 Mio. EUR) enthalten insbesondere die Aufwendungen für den Unterhalt für:

	2024 (in Mio. EUR)	2023 (in Mio. EUR)	Abw. zum Vj. (in Mio. EUR)
Straßen, Wege, Plätze, Grün	23,25	22,07	+1,18
Kanalbenutzungsgebühren	10,62	10,62	0,00
Betriebsstrom	5,40	5,40	0,00
Verwaltungskostenerstattungen	4,48	4,48	0,00
Straßenbeleuchtung	3,64	1,36	+2,28
Anlagen zur Verkehrsregelung	3,14	3,24	-0,10
Straßenbegleitgrün	2,88	2,79	-0,09
Treibstoffe	2,06	2,08	-0,02
Roh- und Hilfsstoffe	2,03	2,03	0,00
Brücken, Stege, Stützmauern	1,43	1,43	0,00
Verkehrszeichen/Straßenmarkierungen	1,34	1,31	+0,03

Die Änderungen der Planansätze ergeben sich aus den ermittelten Mehr- und Minderbedarfen sowie Anpassungen zwischen den Kostenarten, abgebildet in den Erläuterungen S.17 ff.

Die **Abschreibungen** des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens belaufen sich auf **2,52 Mio. EUR** (2023: 2,76 Mio. EUR). Bemessungsgrundlage für die Abschreibungen sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten. Eventuelle investive Zuschüsse werden passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des damit finanzierten Anlagevermögens unter der Ertragsposition "Auflösung von Sonderposten" berücksichtigt.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** belaufen sich auf **9,0 Mio. EUR** (2023: 9,06 Mio. EUR) und beinhalten vor allem Miet- und Pachtaufwendungen (für Immobilien bzw. bewegliche Vermögensgegenstände), Nutzungsentgelte/Pflege für Software und Lizenzen, Vergütungen für Leistungen Dritter sowie Kfz-Versicherungsbeiträge.

**Zinsen und ähnliche Aufwendungen** ergeben sich in Höhe von **0,82 Mio. EUR** (2023: 2,55 Mio. EUR). Die Abzinsungsbeträge für Rückstellungen, im Wesentlichen Personalrückstellungen, werden von der Stadtkämmerei jährlich neu prognostiziert und belaufen sich auf 0,02 Mio. EUR (2023: 2,20 Mio. EUR). Die Zinsen für das Trägerdarlehen, welches zur Finanzierung des Anlagevermögens bereitgestellt wurde, betragen 0,19 Mio. EUR (2023: 0,22 Mio. EUR).

### 1.2.3 Interne Verrechnungen

Die Leistungsbeziehungen zwischen den Bereichen „Gebühren Straßenreinigung“ und „Leistungen für die Stadt“ werden im Erfolgsplan in den Zeilen

- Aufwendungen/Erträge für interne Leistungsverrechnung
- Umlagen
- Nicht gebührenrelevante Aufwendungen

dargestellt.

Dem Bereich „Gebühren Straßenreinigung“ werden über interne Leistungsverrechnungen und Umlagen kalkulierte Aufwendungen von **5,31 Mio. EUR** (2023: 5,21 Mio. EUR) vom Bereich „Leistungen für die Stadt“ verrechnet.

Im Gegenzug werden im Bereich „Leistungen für die Stadt“ nicht gebührenrelevante Reinigungsleistungen von dem Bereich „Gebühren Straßenreinigung“ i. H. v. **2,81 Mio. EUR** (2023: 2,81 Mio. EUR) eingeplant.

### 1.2.4 Kalkulatorische Kosten

Kalkulatorische Kosten (d.h. Kalkulatorische Zinsen und kalkulatorische Abschreibungen) werden nur im Bereich „Gebühren Straßenreinigung“ i. H. v. **1,11 Mio. EUR** (2023: 1,11 Mio. EUR) berücksichtigt.

## 1.2.5 Jahresergebnis

### Bereich „Gebühren Straßenreinigung“:

	Plan 2024 (in Mio. EUR)	Plan 2023 (in Mio. EUR)
Erträge	-17,84	-17,36
Aufwendungen (z.B. Personal, Sach- u. Dienstleistungen)	14,22	13,84
Finanzergebnis	0,00	0,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
Interne Leistungsverrechnung	0,95	0,92
Umlagen	4,36	4,29
Nicht gebührenrelevante Erträge/Aufwendungen	-2,81	-2,81
Kalkulatorische Kosten	1,11	1,11
<b>Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### Bereich „Leistungen für die Stadt“:

	Plan 2024 (in Mio. EUR)	Plan 2023 (in Mio. EUR)
Erträge	-30,06	-29,91
Aufwendungen (z.B. Personal, Sach- u. Dienstleistungen)	146,50	135,90
Finanzergebnis	0,14	2,54
Außerordentliches Ergebnis	-0,43	-0,47
Interne Leistungsverrechnung	-0,95	-0,92
Umlagen	-4,36	-4,29
Nicht gebührenrelevante Aufwendungen/Erträge	2,81	2,81
<b>Ergebnis</b>	<b>113,66</b>	<b>105,65</b>
<b>Zuschuss der Stadt Nürnberg</b>	<b>-106,34*</b>	<b>-105,65</b>

\* Reduzierung des Zuschusses um 7 Mio. EUR (siehe Seite 6) und Reduzierung um 0,32 Mio. EUR aufgrund Verzicht auf Mehrbedarf durch Stellenschaffungen (siehe Seite 8)

### 1.2.6 Zusammenfassung

#### Bereich „Leistungen für die Stadt“:

Die Abweichungen zwischen den Planjahren 2023 und 2024 in Höhe von ca. 8 Mio. EUR sind in den Erläuterungen S.17 ff. dargestellt und resultieren im Wesentlichen aus:

- Steigenden Personalkosten
- Höheren sonstigen ordentlichen Aufwendungen

<b>Zusammensetzung der Zuschussveränderungen (in Mio. EUR)</b>		
Steigerung ordentlicher Erträge		0,15
Steigerung ordentlicher Aufwand		-10,61
davon Personalaufwand	-5,86	
davon sonstiger ordentlicher Aufwand	-4,75	
Finanzergebnis (Zinsaufwand aus Rückstellungen)		2,40
Sonstige Ertragssteigerung/Aufwandsreduzierung		0,06
<b>Summe Ergebnisänderung</b>		<b>-8,00</b>
<b>Zuschusserhöhung</b>		<b>0,68</b>
(abzüglich der Reduzierung um 7 Mio. EUR + 0,32 Mio. EUR, siehe Seite 11)		

### 1.3 Prognose für Erfolgsplan 2025 bis 2027 (siehe auch Seite 16)

#### Bereich „Gebühren Straßenreinigung“:

Für die Vorschau im Bereich „Gebühren Straßenreinigung“ werden die Planwerte aus 2024 bis 2027 fortgeschrieben.

#### Bereich „Leistungen für die Stadt“:

Für die Vorschau im Bereich „Leistungen für die Stadt“ werden die Planwerte aus 2024 bis 2027 fortgeschrieben.



#### 1.4 Vermögensplan 2024 (siehe auch Seite 22)

Der Vermögensplan weist für das Jahr 2024 einen Mittelbedarf von **61,21 Mio. EUR** (2023: 19,17 Mio. EUR) aus, wobei das Periodenergebnis sowie die Abschreibungen aus dem Erfolgsplan in den Vermögensplan übertragen wurden.

Dieser Finanzbedarf resultiert aus:

- den Investitionen in unbewegliches/bewegliches/immaterielles Vermögen von insgesamt **52,45 Mio. EUR** (2023: 18,27 Mio. EUR);
- dem Verlust im Jahr 2024 in Höhe von **7,09 Mio. EUR** (2023: „Gewinn“ in Höhe von 0,25 Mio. EUR);
- den Tilgungsleistungen für Darlehen in Höhe von **1,67 Mio. EUR** (2023: 0,90 Mio. EUR);

Der Finanzbedarf wird wie folgt gedeckt:

- Einnahmen aus zurückverdienten Nettoabschreibungen des Anlagevermögens in Höhe von **3,41 Mio. EUR** (2023: 3,65 Mio. EUR), die in den Erträgen und Erlösen enthalten sind. Diese Beträge werden zur Tilgung von Darlehen und Finanzierung der Investitionen eingesetzt;
- Kreditaufnahme in Höhe von **30,70 Mio. EUR** (2023: keine Kreditaufnahme);
- Mehrung sonstiger Passiva (Eigenkapital/Verbindlichkeiten/Rückstellungen) in Höhe von **5,10 Mio. EUR** (2023: 5,35 Mio. EUR).
- Minderung sonstiger Aktiva (Umlaufvermögen) in Höhe von **22 Mio. EUR** (2022: 9,95 Mio. EUR)

Die Finanzierung des neuen Anlagevermögens erfolgte bisher ausschließlich über das Betriebsmittelkonto bei der Stadt Nürnberg. Im Jahr 2024 ist eine Kreditaufnahme erforderlich.

Eigene Kassenkredite bei Banken sind gemäß Art. 73 GO bis zu einem Sechstel der im Erfolgsplan vorgesehenen Erträge möglich; das sind (unter Einbezug des Zuschusses der Stadt Nürnberg) maximal 22,73 Mio. EUR. Kurzfristige Finanzierungen erfolgen über das Kassen- und Steueramt.

Die Möglichkeit Kassenkredite aufzunehmen sichert die Liquidität bei den laufenden Arbeiten.

## 1.5 Finanzplanung 2023 bis 2027 (siehe auch Seite 23)

Für die voraussichtliche Vermögens- und Finanzentwicklung wurden die historischen Werte fortgeschrieben. Signifikante Schwankungen zwischen den einzelnen Jahren ergeben sich - neben den Übertragungen aus dem Erfolgsplan - vor allem aus den Verläufen der Großinvestitionen für unbewegliches Vermögen (insb. Betriebszentrale Am Pferdemarkt).

Die Finanzplanung weist für den Zeitraum 2023 bis 2027 einen Finanzbedarf von **191,57 Mio. EUR** aus; darin sind **17,47 Mio. EUR** für die Tilgung von Darlehen enthalten.

Das Investitionsvolumen 2023 bis 2027 in das Anlagevermögen einschließlich der Zwischenfinanzierung von Anlagen im Bau und in bewegliches Vermögen beträgt **166,21 Mio. EUR**.

Die Investitionen teilen sich hinsichtlich ihrer organisatorischen Zuordnung wie folgt auf:

<b>Investitionen</b> (in Mio. EUR)	<b>2023</b> Plan	<b>2024</b> Plan	<b>2025</b> Plan	<b>2026</b> Plan	<b>2027</b> Plan	<b>2023 – 2027</b> Summe
Gebührenbereich Straßenreinigung	1,74	1,80	2,05	2,05	2,05	<b>9,69</b>
Leistungen für die Stadt	4,53	6,10	4,95	4,95	4,95	<b>25,47</b>
Betriebszentrale Am Pferdemarkt	12,00	44,55	32,00	25,00	17,50	<b>131,05</b>
<b>Summe</b>	<b>18,27</b>	<b>52,45</b>	<b>39,00</b>	<b>32,00</b>	<b>24,50</b>	<b>166,21</b>

## 1.6 Investitionsprogramm (siehe auch Seite 24 f.)

Im Planungszeitraum ergeben sich folgende Investitionsschwerpunkte:

### Betriebs- und Bezirkszentrale „Am Pferdemarkt“:

Mit Beschluss des Werkausschusses Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg vom 02.03.2011 wurde der Standort „Am Pferdemarkt“ festgelegt. Hier soll die Bezirkszentrale einschließlich der Werkstätten untergebracht werden.

Nachdem der Stadtrat am 23.05.2012 die Rahmenbedingungen für den Realisierungswettbewerb beschlossen hat, wurde der Wettbewerb am 29.06.2012 gestartet. Die Preisgerichtssitzung fand am 25./26.10.2012 statt. Über die Umsetzung, ob vollständig oder evtl. in Baustufen, wird in Abhängigkeit der vom Stadtrat zur Verfügung gestellten Budgets gesondert entschieden. Nachdem am 03.09.2015 ein langfristiger Mietvertrag über Büroräume am Rathenauplatz abgeschlossen werden konnte, Mietbeginn war der 01.02.2017, wurde das Konzept der SÖR-Zentrale „Am Pferdemarkt“ grundsätzlich überarbeitet. Wesentlicher Inhalt ist, dass alle Büroarbeitsplätze, die nicht im direkten Zusammenhang mit den Werkstätten und den Bezirken 3 und 4 stehen, dauerhaft am Rathenauplatz verbleiben. Der Planansatz für die Zentrale am Pferdemarkt wird insofern um die Büroarbeitsplätze (ca. 320) reduziert. Die Konkretisierung der Planung wurde im Werkausschuss vorgestellt. Nachdem mittlerweile ein Ersatzgrundstück für den Wertstoffhof in der Uffenheimer Straße gefunden wurde, wird der Umsetzungsplan für die Betriebszentrale „Am Pferdemarkt“ vorangetrieben. Ein Baubeginn in 2023 wird angestrebt. Siehe dazu die gesonderte Vorlage unter TOP 1 „Neubau einer Betriebszentrale für den Eigenbetrieb SÖR; Standort Am Pferdemarkt; hier: Planungsstand mit überarbeiteten und aktualisierten Kosten“ aus der Sitzung des Werkausschusses am 09.11.2022.

### Ausstattung mit Fahrzeugen, Maschinen und Geräten zur effizienten Leistungserbringung:

Die starken Schwankungen der Investitionsausgaben sind vor allem durch das Großprojekt Betriebszentrale bedingt. Die Investitionen in die anderen Anlagearten verlaufen über die verschiedenen Organisationseinheiten auf absehbare Zeit weitestgehend linear.

## 2 Erfolgsplan 2024 (inkl. Vorschau bis 2027)

Erfolgsplan SÖR 2024  Konto Bezeichnung	Ist 2022	Plan 2023			Plan 2024		
	Leistungen für die Stadt	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2023	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2024
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	-128.522	0	-130.295	-130.295	0	-130.972	-130.972
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	-16.649.013	0	-14.657.741	-14.657.741	0	-16.849.300	-16.849.300
Gebühren veranlagt	-44.259	-15.102.717	0	-15.102.717	-15.590.650	0	-15.590.650
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.690.606	0	-8.242.935	-8.242.935	0	-6.448.310	-6.448.310
Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	-5.790.773	-2.256.640	-6.688.889	-8.945.530	-2.249.761	-6.440.652	-8.690.412
Ertr. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	-4.259	0	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000
Sonstige ordentliche Erträge	-591.536	0	-182.000	-182.000	0	-186.626	-186.626
Aktivierete Eigenleistungen	-2.739	0	-5.000	-5.000	0	0	0
Bestandsveränderungen	-117.620	0	-1.000	-1.000	0	0	0
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-30.019.327</b>	<b>-17.359.357</b>	<b>-29.910.860</b>	<b>-47.270.217</b>	<b>-17.840.411</b>	<b>-30.058.860</b>	<b>-47.899.271</b>
Personalaufwendungen Aktiv	38.501.311	8.375.209	41.741.437	50.116.646	8.608.972	44.497.663	53.106.635
Personalaufwendungen Passiv	15.767.278	2.471.997	14.202.623	16.674.620	2.541.213	17.302.451	19.843.664
Aufwendungen Sach- u. Dienstleistungen	63.076.400	2.715.018	68.049.749	70.764.767	2.785.329	73.102.180	75.887.509
Abschreibungen	3.209.546	0	3.587.032	3.587.032	0	3.354.735	3.354.735
Transferaufwendungen	64.259	5.331	84.669	90.000	5.481	84.519	90.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.241.804	275.707	9.117.854	9.393.561	283.978	9.049.870	9.333.848
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>128.860.598</b>	<b>13.843.263</b>	<b>136.783.364</b>	<b>150.626.627</b>	<b>14.224.973</b>	<b>147.391.418</b>	<b>161.616.391</b>
<b>Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>98.841.271</b>	<b>-3.516.094</b>	<b>106.872.504</b>	<b>103.356.410</b>	<b>-3.615.438</b>	<b>117.332.558</b>	<b>113.717.121</b>
Finanzerträge	-185.101	0	-8.033	-8.033	0	-684.264	-684.264
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.755.985	0	2.547.033	2.547.033	0	822.264	822.264
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.570.884</b>	<b>0</b>	<b>2.539.000</b>	<b>2.539.000</b>	<b>0</b>	<b>138.000</b>	<b>138.000</b>
<b>Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>100.412.155</b>	<b>-3.516.094</b>	<b>109.411.504</b>	<b>105.895.410</b>	<b>-3.615.438</b>	<b>117.470.558</b>	<b>113.855.121</b>
Außerordentliche Erträge	-1.223.610	0	-470.488	-470.488	0	-428.470	-428.470
Außerordentliche Aufwendungen	65.011	635	4.488	5.123	605	3.470	4.075
<b>Außerordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-1.158.599</b>	<b>635</b>	<b>-466.000</b>	<b>-465.365</b>	<b>605</b>	<b>-425.000</b>	<b>-424.395</b>
<b>Jahreserg. v. Veränderung Stadt Nbg.</b>	<b>99.253.556</b>	<b>-3.515.459</b>	<b>108.945.504</b>	<b>105.430.045</b>	<b>-3.614.833</b>	<b>117.045.558</b>	<b>113.430.726</b>
Aufwendungen(+)/Erträge(-) f. interne Leistungsverrechnung	-814.823	923.967	-923.967	0	951.003	-951.003	0
Umlagen	-4.067.958	4.290.566	-4.290.566	0	4.362.903	-4.362.903	0
nicht gebührenrelevante Aufwendungen (+)/Erträge(-)	2.827.334	-2.810.705	2.810.705	0	-2.810.705	2.810.705	0
kalkulatorische Kosten	-1.015.725	1.111.631	-886.909	224.722	1.111.631	-886.909	224.722
<b>Jahresergebnis nach Umlagen/Verrechnungen/kalk. Kosten</b>	<b>96.182.384</b>	<b>0</b>	<b>105.654.767</b>	<b>105.654.767</b>	<b>0</b>	<b>113.655.448</b>	<b>113.655.448</b>
<b>Zuschuss der Stadt</b>			<b>-105.654.767</b>			<b>-106.339.394</b>	

# Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Erfolgsplan SÖR 2024 (Vorschau bis 2027)	Plan 2025			Plan 2026			Plan 2027		
	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2025	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2026	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2027
Konto Bezeichnung									
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	0	-130.972	-130.972	0	-130.972	-130.972	0	-130.972	-130.972
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	-16.849.300	-16.849.300	0	-16.849.300	-16.849.300	0	-16.849.300	-16.849.300
Gebühren veranlagt	-15.590.650	0	-15.590.650	-15.590.650	0	-15.590.650	-15.590.650	0	-15.590.650
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	-6.448.310	-6.448.310	0	-6.448.310	-6.448.310	0	-6.448.310	-6.448.310
Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	-2.249.761	-6.440.652	-8.690.412	-2.249.761	-6.440.652	-8.690.412	-2.249.761	-6.440.652	-8.690.412
Ertr. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	0	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000
Sonstige ordentliche Erträge	0	-186.626	-186.626	0	-186.626	-186.626	0	-186.626	-186.626
Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	-17.840.411	-30.058.860	-47.899.271	-17.840.411	-30.058.860	-47.899.271	-17.840.411	-30.058.860	-47.899.271
Personalaufwendungen Aktiv	8.608.972	44.497.663	53.106.635	8.608.972	44.497.663	53.106.635	8.608.972	44.497.663	53.106.635
Personalaufwendungen Passiv	2.541.213	17.302.451	19.843.664	2.541.213	17.302.451	19.843.664	2.541.213	17.302.451	19.843.664
Aufwendungen Sach- u. Dienstleistungen	2.785.329	73.102.180	75.887.509	2.785.329	73.102.180	75.887.509	2.785.329	73.102.180	75.887.509
Abschreibungen	0	3.354.735	3.354.735	0	3.354.735	3.354.735	0	3.354.735	3.354.735
Transferaufwendungen	5.481	84.519	90.000	5.481	84.519	90.000	5.481	84.519	90.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	283.978	9.049.870	9.333.848	283.978	9.049.870	9.333.848	283.978	9.049.870	9.333.848
Ordentliche Aufwendungen	14.224.973	147.391.418	161.616.391	14.224.973	147.391.418	161.616.391	14.224.973	147.391.418	161.616.391
Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.615.438	117.332.558	113.717.121	-3.615.438	117.332.558	113.717.121	-3.615.438	117.332.558	113.717.121
Finanzerträge	0	-684.264	-684.264	0	-684.264	-684.264	0	-684.264	-684.264
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	822.264	822.264	0	822.264	822.264	0	822.264	822.264
Finanzergebnis	0	138.000	138.000	0	138.000	138.000	0	138.000	138.000
Ordentliches Jahresergebnis	-3.615.438	117.470.558	113.855.121	-3.615.438	117.470.558	113.855.121	-3.615.438	117.470.558	113.855.121
Außerordentliche Erträge	0	-428.470	-428.470	0	-428.470	-428.470	0	-428.470	-428.470
Außerordentliche Aufwendungen	605	3.470	4.075	605	3.470	4.075	605	3.470	4.075
Außerordentliches Jahresergebnis	605	-425.000	-424.395	605	-425.000	-424.395	605	-425.000	-424.395
Jahreserg. v. Veränderung Stadt Nbg.	-3.614.833	117.045.558	113.430.726	-3.614.833	117.045.558	113.430.726	-3.614.833	117.045.558	113.430.726
Aufwendungen(+)/Erträge(-) f. interne Leistungsverrechnung	951.003	-951.003	0	951.003	-951.003	0	951.003	-951.003	0
Umlagen	4.362.903	-4.362.903	0	4.362.903	-4.362.903	0	4.362.903	-4.362.903	0
nicht gebührenrelevante Aufwendungen (+)/Erträge(-)	-2.810.705	2.810.705	0	-2.810.705	2.810.705	0	-2.810.705	2.810.705	0
kalkulatorische Kosten	1.111.631	-886.909	224.722	1.111.631	-886.909	224.722	1.111.631	-886.909	224.722
Jahresergebnis nach Umlagen/Verrechnungen/kalk. Kosten	0	113.655.448	113.655.448	0	113.655.448	113.655.431	0	113.655.448	113.655.431
Zuschuss der Stadt		113.655.448			113.655.448			113.655.448	

# Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Ifd. Nr.	Konto Bezeichnung	Plan 2023			Plan 2024			Differenz Leistungen für die Stadt Plan 2024 zu Plan 2023
		Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2023	Gebühren Straßenreinigung	Leistungen für die Stadt	Gesamt 2024	
	Erfolgsplan SÖR 2024							
1	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse	0	-130.295	-130.295	0	-130.972	-130.972	-677
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	-14.657.741	-14.657.741	0	-16.849.300	-16.849.300	-2.191.560
3	Gebühren veranlagt	-15.102.717	0	-15.102.717	-15.590.650	0	-15.590.650	0
4	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	-8.242.935	-8.242.935	0	-6.448.310	-6.448.310	1.794.625
5	Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	-2.256.640	-6.688.889	-8.945.530	-2.249.761	-6.440.652	-8.690.412	248.238
6	Ertr. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	0	-3.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	0
7	Sonstige ordentliche Erträge	0	-182.000	-182.000	0	-186.626	-186.626	-4.626
8	Aktivierete Eigenleistungen	0	-5.000	-5.000	0	0	0	5.000
9	Bestandsveränderungen	0	-1.000	-1.000	0	0	0	1.000
	Ordentliche Erträge	-17.359.357	-29.910.860	-47.270.217	-17.840.411	-30.058.860	-47.899.271	-148.000
10	Personalaufwendungen Aktiv	8.375.209	41.741.437	50.116.646	8.608.972	44.497.663	53.106.635	2.756.226
11	Personalaufwendungen Passiv	2.471.997	14.202.623	16.674.620	2.541.213	17.302.451	19.843.664	3.099.828
12	Aufwendungen Sach- u. Dienstleistungen	2.715.018	68.049.749	70.764.767	2.785.329	73.102.180	75.887.509	5.052.431
13	Abschreibungen	0	3.587.032	3.587.032	0	3.354.735	3.354.735	-232.297
14	Transferaufwendungen	5.331	84.669	90.000	5.481	84.519	90.000	-149
15	Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.707	9.117.854	9.393.561	283.978	9.049.870	9.333.848	-67.984
	Ordentliche Aufwendungen	13.843.263	136.783.364	150.626.627	14.224.973	147.391.418	161.616.391	10.608.054
	Ergebnis d. lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.516.094	106.872.504	103.356.410	-3.615.438	117.332.558	113.717.121	10.460.054
16	Finanzerträge	0	-8.033	-8.033	0	-684.264	-684.264	-676.231
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	2.547.033	2.547.033	0	822.264	822.264	-1.724.769
	Finanzergebnis	0	2.539.000	2.539.000	0	138.000	138.000	-2.401.000
	Ordentliches Jahresergebnis	-3.516.094	109.411.504	105.895.410	-3.615.438	117.470.558	113.855.121	8.059.054
18	Außerordentliche Erträge	0	-470.488	-470.488	0	-428.470	-428.470	42.018
19	Außerordentliche Aufwendungen	635	4.488	5.123	605	3.470	4.075	-1.018
	Außerordentliches Jahresergebnis	635	-466.000	-465.365	605	-425.000	-424.395	41.000
	Jahreserg. v. Veränderung Stadt Nbg.	-3.515.459	108.945.504	105.430.045	-3.614.833	117.045.558	113.430.726	8.100.054
20	Aufwendungen(+)/Erträge(-) f. interne Leistungsverrechnung	923.967	-923.967	0	951.003	-951.003	0	-27.037
21	Umlagen	4.290.566	-4.290.566	0	4.362.903	-4.362.903	0	-72.337
22	nicht gebührenrelevante Aufwendungen (+)/Erträge(-)	-2.810.705	2.810.705	0	-2.810.705	2.810.705	0	0
23	kalkulatorische Kosten	1.111.631	-886.909	224.722	1.111.631	-886.909	224.722	0
	Jahresergebnis nach Umlagen/Verrechnungen/kalk. Kosten	0	105.654.767	105.654.767	0	113.655.448	113.655.448	8.000.680
	Zuschuss der Stadt		-105.654.767			-106.339.394		-684.626

**Erläuterungen zu den Planabweichungen zwischen 2023 und 2024 (siehe Seite 17)**

	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>1.</b>	<b>206.054</b>		<b>Mehrbedarf durch SÖR nicht beeinflussbar</b>
1.1	355.000	15	<u>Wartungs- und Pflegekosten für Lizenzen; höhere Verrechnungen an IT; zusätzliche Softwareanwendungen und -anpassungen</u> - Mehrbedarf: Höhere monatliche ILV-Aufwendungen (ca. 240T€ jährlich) - Mehrbedarf: Zusätzliche Wartungs- und Pflegekosten für zusätzliche Lizenzen (ca. 15T€) - Mehrbedarf: Einführung VZ- und Markierungskataster - Kosten für Befahrungen + Datenpaket (ca. 90T€)
1.2	2.390.000	10,11	<u>Altersteilzeitrückstellungen, Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen gemäß Hochrechnung von Ref. I/II</u> Aufgrund der Hochrechnungen von Ref. I/II. zur Rückstellungsbildung/-auflösung ergibt sich in Summe ein Mehrbedarf bei den Rückstellungen
1.3	-2.855.000	16,17	<u>Abzinsungsbeträge aus Rückstellungen gemäß Hochrechnung von Ref. I/II</u> Aufgrund der Hochrechnungen von Ref. I/II. zur Rückstellungsbildung/-auflösung ergibt sich in Summe ein Zinsertrag aus der Abzinsung der Rückstellungen
1.4	316.054	10,11	<u>Stellenschaffungen</u> Stellenschaffungen im Wirtschaftsplan entsprechend den Entscheidungen aus den Etatberatungen des Stadtrats Auf die Erstattung dieses Mehrbedarfs wird im Jahr 2024 verzichtet

	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>2.</b>	<b>1.250.000</b>		<b>Mehr-/Minderbedarf aufgrund von Beschlüssen und Absprachen</b>
	1.250.000	12	<u>LED-Umrüstung</u> Im Werkausschuss am 19.04.2023 wurde die Umsetzung des Konzepts zur beschleunigten LED-Umrüstung beschlossen. Für die nächsten fünf Jahre werden jährliche Mehrkosten für die Umsetzung notwendig. Für das Jahr 2024 wird mit 1,8 Mio. € Mehrkosten gerechnet (insbesondere Materialkosten für die Umrüstung). Mit Stadtratsbeschluss vom 28.09.2022 wurde dem SÖR 550T€ für die beschleunigte LED-Umrüstung aus dem Sondertopf für kurz-/mittelfristige Energiesparmaßnahmen zugeteilt. Diese Mittel sollen 2024 abgerufen werden, weshalb sich der Mehrbedarf verringert.

	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>3.</b>	<b>770.000</b>		<b>Mehr-/ Minderbedarf aufgrund von allgemeinen Kostensteigerungen/-senkungen</b>
3.1	80.000	12	<u>Kostensteigerungen LSA-Verträge</u> Verträge werden jährlich aufgrund von Preissteigerungen (Lohnerhöhungen, neue Konditionen, etc.) angepasst bzw. neu geschlossen. Bei den Instandhaltungsverträgen für die Lichtsignalanlagen ist z.B. eine Lohnleitklausel enthalten. Dies führt dazu, dass die Vertragspartner die Wartungspauschalen der Lichtsignalanlagen im Umfang der Lohnerhöhungen anpassen können.
3.2	690.000	12	<u>Kostensteigerungen Verrechnungssätze NOA.kommunal GmbH</u> Erhöhung der Verrechnungssätze für Leistungen im Grünbereich in zwei Stufen. Ab 01.04.2023 wird der Verrechnungssatz auf 16,20€/Stunde angehoben von ursprünglich 13,50€/Stunde. Ab 01.04.2024 erfolgt eine weitere Erhöhung auf 22,90€/Stunde.

	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>4.</b>	<b>1.426.000</b>		<b>Mehr-/ Minderbedarf für Standorte des SÖR</b>
4.1	85.000	15	<u>Mietzahlung Objekt Oberzenner Straße 7</u> Das Objekt wird als Provisorium für den Wertstoffhof angemietet
4.2	41.000	15	<u>Erhöhung Mietzahlung Rathenauplatz</u> Anpassung der Mietzahlungen gemäß dem Mietvertrag
4.3	1.300.000	12	<u>Abbruch Bestandsgebäude Großreuther Straße 115B</u> Abriss des Bestandsgebäudes in der Großreuther Straße 115B

	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>5.</b>	<b>3.073.626</b>		<b>Anpassung der Erträge/Aufwendungen an erwartete Preissteigerungen und ähnliches</b>
5.1	484.000	17	<u>Kreditzinsen</u> Für das Jahr 2024 ist ein Kredit in Höhe von 30,7 Mio.€ geplant. Bei der Kreditaufnahme wird von einem Zinssatz in Höhe von 3,15% ausgegangen.
5.2	3.150.000	10,11	<u>Anpassungen Personalaufwand (Aufwandserhöhung)</u> Anpassungen des Personalaufwands (ohne Rückstellungen) an die erwartete Tarifsteigerung 2024. Die Berechnung erfolgt dazu hauptsächlich über den Stellenplan in Kombination mit den städtischen Durchschnittskosten. Ansonsten erfolgt die Anpassung des Personalaufwands über die Ist-Zahlen der Vorjahre.
5.3	402.000	1-9	<u>Anpassung ordentliche Erträge (Ertragssteigerung)</u> Anpassungen der ordentlichen Erträge entsprechend dem Trend der Vorjahre.
5.4	-833.000	12-15	<u>Anpassungen ordentlicher Aufwand ohne Personalaufwand (Aufwandsreduzierung)</u> Anpassungen bei den ordentlichen Aufwendungen (ohne Personal) aufgrund von erwarteten allgemeinen Preissteigerungen, rechtl. Änderungen sowie den Ist-Zahlen aus den Vorjahren. Unter anderem wurde der Unterhaltsaufwand für Park-/Grün-/Gartenanlagen angepasst.
5.5	-30.000	17	<u>Anpassung der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen</u> Anpassung der Zinsen an Zahlungspläne. Im Jahr 2024 wird laut Hochrechnung von Ref. I/II mit Erträgen aus Abzinsungen gerechnet.
5.6	-99.374	20,21	<u>Anpassungen an Kalkulation Straßenreinigungsgebühren</u> Anpassungen aufgrund der Straßenreinigungskalkulation für den Zeitraum 2023 bis 2026



	Differenz 2023 und 2024 (in EUR)	siehe lfd. Nr. Tabelle Seite 17	Erläuterung
<b>6.</b>	<b>1.275.000</b>		<b>Mehrbedarf durch die Anpassung des Unterhalts an den Bedarf</b>
<b>6.1</b>	<b>325.000</b>		<b><u>Folgekosten aus investiven Maßnahmen</u></b>
	35.000	12	<u>Straßenunterhalt: Folgekosten investive Maßnahmen</u> Mehraufwand für den Unterhalt aus Investitionsmaßnahmen (MIP-Maßnahmen) aus dem Bereich Straßenbau.
	50.000	12	<u>Begrünung: Folgekosten investive Maßnahmen</u> Mehraufwand für den Unterhalt aus Investitionsmaßnahmen (MIP-Maßnahmen) aus dem Bereich Straßenbegleitgrün.
	240.000	12	<u>Grün: Folgekosten investive Maßnahmen</u> Mehraufwand für den Unterhalt aus Investitionsmaßnahmen (MIP-Maßnahmen) aus Grünprojekten (Grünanlagen, Spielflächen)
<b>6.2</b>	<b>950.000</b>		<b><u>Unterhaltsleistungen</u></b>
	250.000	12	<u>Straßenunterhalt: Preissteigerungen bei Material und Dienstleistungen</u> Bei den Straßenunterhaltsleistungen wird mit allgemeinen Preissteigerungen für Material und Dienstleistungen gerechnet.
	700.000	12	<u>Grünunterhalt: Erhöhung der Anzahl an Baumpflanzungen</u> Im Jahr 2024 soll die Anzahl an Baumpflanzungen erhöht werden. Dies erfordert zusätzliche Mittel. Außerdem wird mit allgemeinen Preissteigerungen für Material und Dienstleistungen gerechnet.

### 3 Vermögensplan 2024

Vermögensplan (in TEUR)	2023 Plan	2024 Plan
<b><u>I. Mittelverwendung</u></b>		
1. Investitionen	18.267	52.447
2. Periodenergebnis - Verlust	0	7.091
3. Darlehenstilgung	900	1.668
4. Mehrung sonstiger Aktiva (Umlaufvermögen)	0	0
5. Minderung sonstiger Passiva (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	0	0
<b>S u m m e</b>	<b>19.167</b>	<b>61.206</b>
<b><u>II. Mittelherkunft</u></b>		
1. Abschreibungen	3.645	3.410
2. Zuschüsse	0	0
3. Periodenergebnis - Gewinn	225	0
4. Kreditaufnahme	0	30.702
5. Mehrung sonstiger Passiva (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	5.346	5.094
6. Minderung sonstiger Aktiva (Umlaufvermögen)	9.952	22.000
<b>S u m m e</b>	<b>19.167</b>	<b>61.206</b>

**4 Finanzplan 2023 bis 2027**

<b>Finanzplan 2023 – 2027</b>	<b>2023 Plan</b>	<b>2024 Plan</b>	<b>2025 Plan</b>	<b>2026 Plan</b>	<b>2027 Plan</b>	<b>Summe 2023-2027</b>
<b><u>I. Mittelverwendung</u></b>						
<b>1. Investitionen</b>	<b>18.267</b>	<b>52.447</b>	<b>39.000</b>	<b>32.000</b>	<b>24.500</b>	<b>166.214</b>
<b>2. Periodenergebnis - Verlust</b>	<b>0</b>	<b>7.091</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.091</b>
<b>3. Darlehenstilgung</b>	<b>900</b>	<b>1.668</b>	<b>3.302</b>	<b>5.091</b>	<b>6.505</b>	<b>17.466</b>
<b>4. Mehrung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5. Minderung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>193</b>	<b>609</b>	<b>0</b>	<b>803</b>
<b>S u m m e</b>	<b>19.167</b>	<b>61.206</b>	<b>42.495</b>	<b>37.700</b>	<b>31.005</b>	<b>191.574</b>
<b><u>II. Mittelherkunft</u></b>						
<b>1. Abschreibungen</b>	<b>3.645</b>	<b>3.410</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>17.555</b>
<b>2. Zuschüsse (Erstattung Stadt Nürnberg)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3. Periodenergebnis - Gewinn</b>	<b>225</b>	<b>0</b>	<b>225</b>	<b>225</b>	<b>225</b>	<b>899</b>
<b>4. Kreditaufnahme</b>	<b>0</b>	<b>30.702</b>	<b>34.657</b>	<b>28.538</b>	<b>19.603</b>	<b>113.500</b>
<b>5. Mehrung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>5.346</b>	<b>5.094</b>	<b>4.114</b>	<b>5.437</b>	<b>7.677</b>	<b>27.668</b>
<b>6. Minderung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>9.952</b>	<b>22.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31.952</b>
<b>S u m m e</b>	<b>19.167</b>	<b>61.206</b>	<b>42.495</b>	<b>37.700</b>	<b>31.005</b>	<b>191.574</b>

## 5 Investitionsplan

### 5.1 Investitionen 2024

Investitionen 2024 (in TEUR)	2023 Plan	2024 Plan
<b><u>a) Immaterielle Vermögensgegenstände</u></b> (v. a. Software)	<b>500</b>	<b>255</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0
Leistungen für die Stadt	500	255
<b><u>b) Grundstücke und Gebäude</u></b>	<b>12.465</b>	<b>45.674</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0
Leistungen für die Stadt	465	1.120
<b><i>Betriebszentrale Am Pferdemarkt</i></b>	12.000	44.554
<b><u>c) Fahrzeuge</u></b>	<b>4.000</b>	<b>5.178</b>
Gebühren Straßenreinigung	1.713	1.678
Leistungen für die Stadt	2.287	3.500
<b><u>d) Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u></b>	<b>1.302</b>	<b>1.340</b>
Gebühren Straßenreinigung	29	121
Leistungen für die Stadt	1.274	1.220
<b>S u m m e</b>	<b><u>18.267</u></b>	<b><u>52.447</u></b>

## 5.2 Mehrjährige Investitionsplanung

Investitionen 2023 - 2027 (in TEUR)	2023 Plan	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2023-2027 Summe
<b><u>a) Immaterielle Vermögensgegenstände</u></b> (v. a. Software)	<b>500</b>	<b>255</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>250</b>	<b>1.505</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	500	255	250	250	250	1.505
<b><u>b) Grundstücke und Gebäude</u></b>	<b>12.465</b>	<b>45.674</b>	<b>32.500</b>	<b>25.500</b>	<b>18.000</b>	<b>134.139</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	465	1.120	500	500	500	3.085
<b><i>Betriebszentrale Am Pferdemarkt</i></b>	12.000	44.554	32.000	25.000	17.500	131.054
<b><u>c) Fahrzeuge</u></b>	<b>4.000</b>	<b>5.178</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>24.178</b>
Gebühren Straßenreinigung	1.713	1.678	2.000	2.000	2.000	9.391
Leistungen für die Stadt	2.287	3.500	3.000	3.000	3.000	14.787
<b><u>d) Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u></b>	<b>1.302</b>	<b>1.340</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>6.392</b>
Gebühren Straßenreinigung	29	121	50	50	50	299
Leistungen für die Stadt	1.274	1.220	1.200	1.200	1.200	6.093
<b>S u m m e</b>	<b>18.267</b>	<b>52.447</b>	<b>39.000</b>	<b>32.000</b>	<b>24.500</b>	<b>166.214</b>

## 6 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen (VE) 2024 (in TEUR)	VE Summe	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan
<b><u>a) Immaterielle Vermögensgegenstände</u></b> (v. a. Software)	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	0	0	0	0
<b><u>b) Grundstücke und Gebäude</u></b>	<b>40.200</b>	<b>34.000</b>	<b>6.200</b>	<b>0</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	0	0	0	0
<b><i>Betriebszentrale Am Pferdemarkt</i></b>	<b>40.200</b>	<b>34.000</b>	<b>6.200</b>	<b>0</b>
<b><u>c) Fahrzeuge</u></b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	0	0	0	0
<b><u>d) Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u></b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Gebühren Straßenreinigung	0	0	0	0
Leistungen für die Stadt	0	0	0	0
<b>S u m m e</b>	<b>40.200</b>	<b>34.000</b>	<b>6.200</b>	<b>0</b>

## 7 Stellenplan/Stellenübersicht

<b>Stellenübersicht/</b>
<b>Stellenplan</b>
(Vollkraft - VK)

<b>Planstellen SÖR</b>	
incl. B-Stellenplan 30.06.2023	
2023	2024*

<b>Ist (VK)</b>	<b>Ist</b>
incl. B- Stellenplan	Beschäftigte
30.06.23	30.06.23

<b>Entgeltgruppen</b>
<b>Ltd. Angestellte (AT)</b>
15
14
13
12
11
10
9c
9b
9a
8
7
6
5
4
3
<b>Summe Beschäftigte</b>

1,00	1,00
1,00	1,00
4,00	4,00
17,00	17,00
51,00	55,00
57,96	59,96
14,30	14,30
8,80	8,80
58,19	58,19
75,53	75,53
46,09	46,09
71,00	71,00
169,84	169,84
93,29	95,29
139,00	139,00
145,21	145,21
<b>953,21</b>	<b>961,21</b>

1,00	1
1,00	1
3,82	4
15,17	16
37,51	41
39,78	46
14,17	15
7,31	8
55,15	57
59,12	63
45,50	50
63,92	66
159,85	165
75,96	77
130,82	131
140,93	142
<b>851,01</b>	<b>883</b>

<b>Qualifikationsebene</b>
Qualifikationsebene 4 B 3
B 2
A 16
A 15
A 14
A 13
Qualifikationsebene 3 A 13
A 12
A 11
A 9 G/A 10
Qualifikationsebene 2 A 9 M
A 7/8
<b>Summe Beamte</b>

2,00	2,00
5,00	5,00
7,00	7,00
12,00	12,00
16,00	16,00
18,27	18,27
27,23	27,23
9,50	9,50
<b>97,00</b>	<b>97,00</b>

1,83	2
0,00	0
4,95	5
6,43	7
11,35	12
12,04	14
8,79	13
22,70	26
8,38	10
<b>76,47</b>	<b>89</b>

<b>Beschäftigtengruppen</b>
Summe Beschäftigte
Summe Beamte
<b>Gesamt</b>

953,21	961,21
97,00	97,00
<b>1.050,21</b>	<b>1.058,21</b>

851,01	883
76,47	89
<b>927,48</b>	<b>972</b>

\* Die für 2024 neu beantragten Stellen wurden gemäß der Entscheidung in den Haushaltsberatungen berücksichtigt.

HGB  
Bilanz (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>96.682,00</b>	<b>92.518,00</b>	<b>4,50%</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>44.147,00</b>	<b>39.696,00</b>	<b>11,21%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>121,00</b>	<b>150,00</b>	<b>-19,33%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	121,00	150,00	-19,33%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>44.026,00</b>	<b>39.546,00</b>	<b>11,33%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	22.041,00	21.973,00	0,31%
2. Betriebsanlagen (ASN)			
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)			
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.346,00	1.158,00	16,23%
7. Fahrzeuge	9.555,00	10.041,00	-4,84%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.234,00	2.295,00	-2,66%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.850,00	4.079,00	116,96%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>52.208,00</b>	<b>52.490,00</b>	<b>-0,54%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>4.751,00</b>	<b>4.176,00</b>	<b>13,77%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.943,00	3.486,00	13,11%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	808,00	690,00	17,10%
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>41.189,00</b>	<b>47.577,00</b>	<b>-13,43%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.806,00	4.239,00	13,38%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	36.011,00	43.193,00	-16,63%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
3. sonstige Vermögensgegenstände	372,00	145,00	156,55%
<b>III. Wertpapiere</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>6.268,00</b>	<b>737,00</b>	<b>750,47%</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>327,00</b>	<b>332,00</b>	<b>-1,51%</b>
<b>D. Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Passiva</b>	<b>96.682,00</b>	<b>92.518,00</b>	<b>4,50%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>22.953,00</b>	<b>14.760,00</b>	<b>55,51%</b>
<b>I. Stammkapital</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>II. Rücklagen</b>	<b>10.286,00</b>	<b>10.286,00</b>	<b>0,00%</b>
1. Allgemeine Rücklage	10.286,00	10.286,00	0,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00	
<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>	<b>4.474,00</b>	<b>-788,00</b>	<b>667,77%</b>
<b>IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>8.193,00</b>	<b>5.262,00</b>	<b>55,70%</b>
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>62,00</b>	<b>66,00</b>	<b>-6,06%</b>
<b>E. Rückstellungen</b>	<b>50.901,00</b>	<b>44.622,00</b>	<b>14,07%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	34.311,00	29.182,00	17,58%
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	16.590,00	15.440,00	7,45%
darin Aufwandsrückstellungen	0,00	0,00	
<b>F. Verbindlichkeiten</b>	<b>22.545,00</b>	<b>32.843,00</b>	<b>-31,36%</b>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	418,00	511,00	-18,20%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	418,00	511,00	-18,20%
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.467,00	7.968,00	-6,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	7.467,00	7.968,00	-6,29%



4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	7.764,00	17.263,00	-55,03%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.964,00	10.563,00	-81,41%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	6.896,00	7.101,00	-2,89%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.896,00	7.101,00	-2,89%
b. davon aus Steuern	481,00	7.101,00	-93,23%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten	117,00	95,00	23,16%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	221,00	227,00	-2,64%
H. Passive latente Steuern	0,00	0,00	

HGB  
GuV (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	150.082,00	144.723,00	3,70%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnisse	118,00	59,00	100,00%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	3,00	9,00	-66,67%
4. sonstige betriebliche Erträge	1.301,00	1.435,00	-9,34%
darin Erträge aus Investitionsförderung	0,00	0,00	
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
darin Zuwendungen zu Betriebskosten	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	462,00	203,00	127,59%
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter	0,00	1.150,00	-100,00%
5. Materialaufwand	-60.578,00	-58.703,00	-3,19%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-11.489,00	-11.934,00	3,73%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-49.089,00	-46.769,00	-4,96%
6. Personalaufwand	-63.756,00	-60.397,00	-5,56%
Löhne und Gehälter	-46.120,00	-45.748,00	-0,81%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unter	-17.636,00	-14.649,00	-20,39%
davon für Altersvorsorgung	-7.917,00	-5.268,00	-50,28%
7. Abschreibungen	-3.210,00	-3.416,00	6,03%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sach	-3.416,00	-3.416,00	0,00%
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.088,00	-13.573,00	-3,79%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Aufwendungen	-62,00	-65,00	4,62%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakt	0,00	0,00	
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	185,00	1,00	18400,00%
davon von der Stadt Nürnberg	0,00	0,00	
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.756,00	-4.770,00	63,19%
davon an die Stadt Nürnberg	-246,00	-276,00	10,87%
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.301,00	5.368,00	54,64%
13. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	
14. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	
17. sonstige Steuern	-107,00	-106,00	-0,94%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	8.194,00	5.262,00	55,72%

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20



# Inhalt

## c.6 Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

c.6.1	Wirtschaftsplan	145
c.6.2	Jahresabschluss	245

## Wirtschaftsplan 2024 (Finanz- und Investitionsplanung 2023-2027)

### Inhaltsverzeichnis Seite

#### Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

1. Einführung	A - 1
2. Ertrags- und Aufwandsentwicklung SUN Gesamt	A - 2
3. Entwicklung nach Sparten im Erfolgsplan 2023-2027	A - 4
4. Vermögensplan 2024	A - 5
5. Finanzplanung 2023 - 2027	A - 6
6. Investitionsprogramm 2023 - 2027	A - 7

---

#### Anhänge:

<b>Erfolgsplan 2022-2024</b>	<b>1</b>
<b>Erfolgsplan 2022-2027 (verdichtet)</b>	<b>3</b>
<b>Vermögensplan 2023-2024</b>	<b>5</b>
<b>Verpflichtungsermächtigungen 2024</b>	<b>6</b>
<b>Stellenplan 2023-2024</b>	<b>7</b>
<b>Finanzplan 2023 - 2027</b>	<b>8</b>
<b>Anlage zum Finanzplan 2023 – 2027</b>	<b>9</b>
<b>Investitionen 2023 – 2027</b>	<b>10</b>
<b>Investitionen 2024 Betriebs- u. Geschäftsausstattung</b>	<b>11</b>
<b>Investitionen 2024 Abwasseranlagen</b>	<b>12</b>
<b>Investitionen 2023 – 2027 Abwasserableitung</b>	<b>13</b>
<b>Investitionen 2023 – 2027 Abwasserreinigung</b>	<b>14</b>
- Einzelansätze Abwasserableitung	15
- Einzelansätze Abwasserreinigung	22
○ Investitionsmaßnahmen Abwasserableitung	27
○ Investitionsmaßnahmen Abwasserreinigung	74

---

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

### 1. Einführung

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) entstand am 01.01.2006 durch den Zusammenschluss des Stadtentwässerungsbetriebs Nürnberg (StEB) und des Chemischen Untersuchungsamtes (UA). Er gliedert sich in die nachfolgenden drei Werkbereiche.

Der **Werkbereich Stadtentwässerung (SUN/S)** baut und betreibt die Anlagen zur Ableitung (Kanalnetz) und Reinigung (Klärwerke) des in Nürnberg anfallenden Abwassers. Dabei handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe.

Bei der öffentlichen Abwasserbeseitigung sind die geltenden wasserrechtlichen Vorschriften, insbesondere die Regelungen in den jeweiligen Wasserrechtsbescheiden, einzuhalten. Zu einer ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung gehört auch die Entsorgung der anfallenden Reststoffe (Klärschlamm, Rechen- und Sandfanggut, Kanalspülgut). Hier sind abfallrechtliche Vorschriften zu beachten.

Darüber hinaus werden die Grundstücksentwässerungsanlagen im Rahmen des Satzungsvollzugs genehmigt und überwacht. Industrielle Einleitungen werden zum Schutz des Kanalnetzes, des Grundwassers und der Abwasserreinigung kontrolliert.

Der **Werkbereich Umweltanalytik (SUN/U)** betreibt die öffentliche Einrichtung des Labors für Umweltanalytik. Er erbringt überwiegend Leistungen für den Werkbereich Stadtentwässerung durch abwasseranalytische Untersuchungen im Rahmen der Eigenüberwachung und der Prozessanalytik sowie Industrieabwasseruntersuchung im Rahmen der satzungsgemäßen Industrieabwasserkontrolle.

Darüber hinaus werden chemische Untersuchungen und die Beurteilung von Wasser, Boden, Luft, technischen Produkten und Materialien durchgeführt, einschlägige Beratungsleistungen erbracht und Studien erstellt. Diese Aufgaben werden auf Grund von Beschlüssen des Stadtrats und seiner Ausschüsse, auf Antrag von Dienststellen der Stadt Nürnberg sowie für Dritte erfüllt. Die Leistungen für Dritten sind nur möglich, soweit neben den Pflichtaufgaben zusätzliche freie Kapazitäten verfügbar sind.

Im **kaufmännischen Bereich** sind die Querschnittsaufgaben Personal, Finanz- und Rechnungswesen, Beiträge und Gebühren, Einkauf und Hausverwaltung und die IT-technische Betreuung angesiedelt.

Die im Wirtschafts- und Finanzplan aufgeführten Ausgaben resultieren aus der Erfüllung dieser Aufgaben und sind weitgehend rechtlich gebunden.

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

### 2. Ertrags- und Aufwandsentwicklung SUN Gesamt

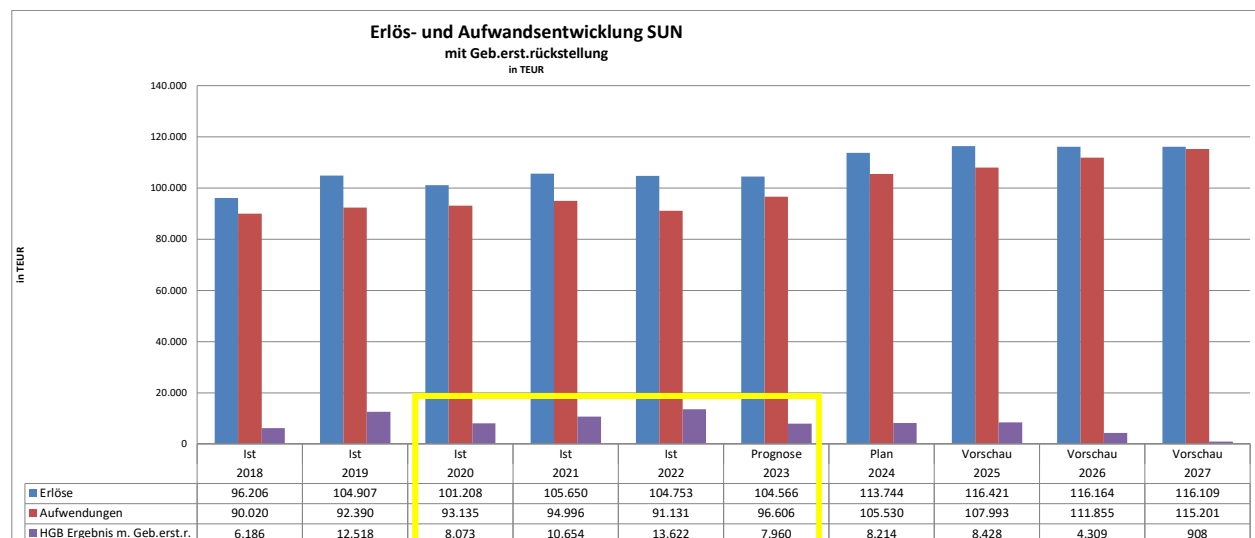
Die geplanten **handelsrechtlichen Ergebnisse** für die Jahre 2024 – 2027 sind geprägt durch ein Ertragsniveau, das im wesentlichen von der Erhöhung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr getragen wird. Die Auflösung der Gebührenüberschussrückstellung aus dem vorangegangenen Gebührenzeitraum (2016 – 2019) wird letztmalig im laufenden Jahr 2023 stattfinden (17,5 Mio. EUR), dann ist der bis 2019 aufgelaufene Überschuss vollständig zurückgegeben, so wie das Art. 8 Abs. 6 Kommunalabgabengesetz vorsieht.

Für das laufende Jahr 2023 ergeben sich unter Berücksichtigung der Auflösung in Höhe von 17,5 Mio. EUR Erträge von rund 105 Mio. EUR, denen voraussichtlich 97 Mio. EUR gegenüberstehen werden. Handelsrechtlich ergibt sich ein positives Ergebnis von 8 Mio. Euro.

Im Planjahr 2024 ergeben sich aufgrund der gestiegenen Abwassergebühren Erträge in Höhe von rund 114 Mio. EUR. Die weiterhin ansteigenden Kosten werden mit insgesamt 106 Mio. EUR geplant, so dass sich auch im Planjahr etwa 8 Mio. EUR handelsrechtlicher Gewinn ergeben.

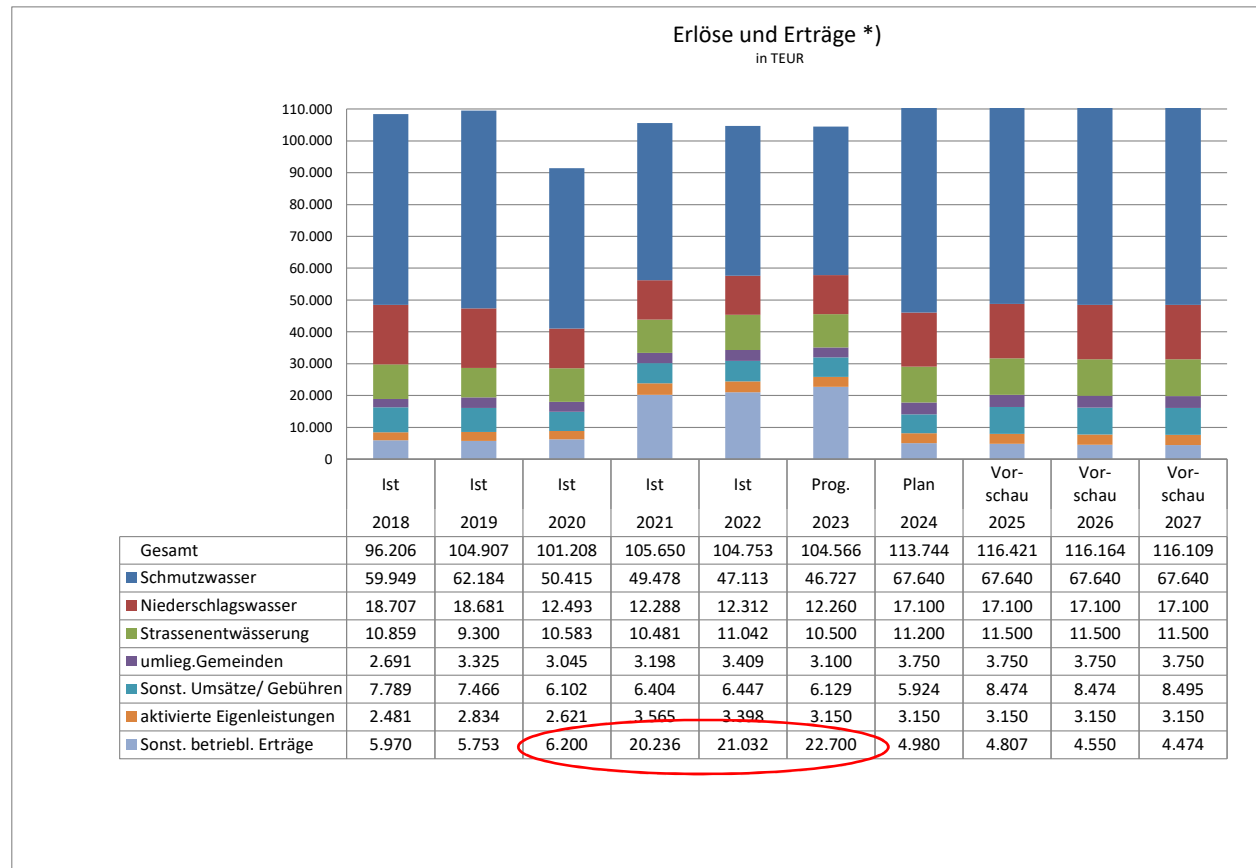
Im gesamten Planungszeitraum steigen die Kosten auf etwa 97 Mio. EUR (im Jahr 2023) bis 114 Mio. EUR (im Jahr 2027). Dadurch ergeben sich für den laufenden Planungszeitraum positive handelsrechtliche Ergebnisse.

#### Aktueller Gebührenzeitraum



## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

Die **Erlöse und Erträge** werden im laufenden Gebührenzeitraum stabil bleiben. Erst ab Beginn des neuen Gebührenzeitraums im Jahr 2024 würde ohne Gebührenanpassung ein erheblicher Rückgang zu verzeichnen sein, weil keine Auflösungsbeträge aus der Gebührenüberschussrückstellung mehr zur Verfügung stehen werden.



\*) Darstellung einschl. Gebührenüberschussrückstellung

Es wird ein rückläufiger Frischwasserverbrauch zur Kenntnis genommen. Dieser betrug 2020: 30 Mio. m<sup>3</sup>, 2021: 29,6 Mio. m<sup>3</sup>, 2022: 28,3 Mio. m<sup>3</sup> und wird 2023 voraussichtlich nur noch 27,9 Mio m<sup>3</sup> betragen. Daher kann für den kommenden Gebührenzeitraum nur der voraussichtliche Wert von 2023 zugrunde gelegt werden.

Dieser dient als Gebührenbasis für die Schmutzwassergebühr (67,6 Mio. EUR). Bei der Niederschlagswassergebühr bleibt die angeschlossenen Fläche von 28,5 Mio. m<sup>2</sup> stabil und führt zu voraussichtlichen Erlösen in Höhe von 17,1 Mio. Euro im Planungszeitraum.

Bei der Weiterverrechnung der Straßenentwässerungskosten (11,2 Mio. EUR) wird, ebenso wie bei den Erlösen von umliegenden Gemeinden (3,8 Mio. EUR) von leicht steigenden Erlösen ausgegangen, da erhöhte Kosten zu einer erhöhten Weiterverrechnung führen. Bei den umliegenden Gemeinden wirkt sich zusätzlich die Aufnahme eines neuen Abwassergastes positiv aus.

Der Rückgang bei den sonstigen Umsätzen und Gebühren im Prognose- und Planjahr ist auf den Wegfall eines Einzelkunden zurückzuführen, der einen Gebührenrückgang von 0,5 Mio.

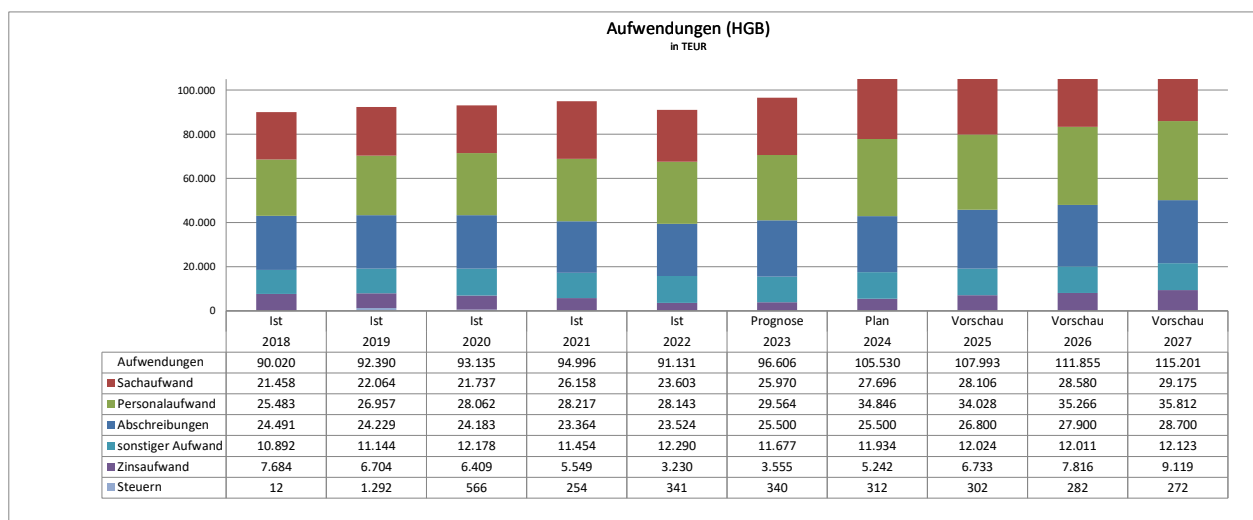
## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

EUR verursacht. Es wird aber davon ausgegangen, dass dieser Rückgang durch andere Positionen mittelfristig kompensiert werden kann.

Bei den aktivierten Eigenleistungen wird mit leicht steigenden Erlösen aufgrund der positiven Entwicklung geplant (3 Mio. EUR).

Bei den **Aufwendungen** gehen wir im Bereich der Sachkosten von anhaltend steigenden Preisen aus. Insbesondere wird bei den Chemikalien durch den gestiegenen Gaspreis ein erheblicher Preisanstieg beobachtet. Außerdem erwarten wir ebenfalls steigende Energiekosten.

Der Personalaufwand steigt moderat. Der Tarifabschluss vom Frühjahr 2023 wurde berücksichtigt. Für die Vorschaujahre wurden die, vom Finanzreferat vorgeschlagenen Tarifierhöhungen zugrunde gelegt.



Unter den zugrunde gelegten Planungsprämissen werden für den Werkbereich Umweltanalytik jeweils ausgeglichene Jahresergebnisse erwartet.

## Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Ukraine-Krieges für 2023

Die Corona-Pandemie wirkt sich weiterhin aus, da infolge der Maßnahmen die Lieferketten gestört waren und dadurch die Inflation bei bezogenen Leistungen deutlich angestiegen ist. Der Ukraine-Krieg wirkt aufgrund der infolge von Sanktionsmaßnahmen stark gestiegenen Energiepreise und Chemikalienpreise ebenfalls und zusätzlich auf die betrieblichen Aufwendungen aus

## 3. Entwicklungen nach Sparten im Erfolgsplan 2023 - 2027

Auf die Sparten bezogen liegen keine besonderen Auffälligkeiten in der geplanten Erlös- und Aufwendungsentwicklung vor. Allerdings ist hier auf die besondere Situation der Umweltanalytik hinzuweisen, die sich deutlich defizitär entwickelt. Deshalb wurde im März 2023 eine externe Organisationsuntersuchung inklusive Personalbemessung unter Begleitung von DIP mit dem Ziel der Optimierung beauftragt. Die Umweltanalytik soll auch wirtschaftlich zukunftsfähig gestaltet werden.



### Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### 4. Vermögensplan 2024

Der Vermögensplan weist für das Jahr 2024 einen Mittelbedarf von 126,7 Mio. EUR (Prognose 2023: 123,5 Mio. EUR) aus.

##### Dieser Finanzbedarf resultiert:

- aus den Bauinvestitionen für den Werkbereich Stadtentwässerung und den damit verbundenen Finanzierungskosten, sowie den zu aktivierenden Eigenleistungen in Höhe von 70,6 Mio. EUR (Prognose 2022: 62,6 Mio. EUR)
- aus den regelmäßigen Tilgungsleistungen bestehender Bankdarlehen und den Tilgungen fälliger Darlehen in Höhe von 56 Mio. EUR (Prognose 2023: 43,2 Mio. EUR)
- eine weitere Auflösung der Gebührenüberschussrückstellung ist ab 2024 nicht geplant (Prognose 2023: 17,6 Mio. €)

Für den Werkbereich Umweltanalytik sind keine Großinvestitionen vorgesehen.

##### Der Finanzbedarf wird wie folgt gedeckt:

Einnahmen aus **Nettoabschreibungen** in Höhe von 20,8 Mio. EUR (Prognose 2023: 20,7 Mio. EUR), die in den Erträgen und Erlösen enthalten sind. Diese Beträge werden zur Tilgung von Darlehen eingesetzt.

Einnahmen aus **Kanalherstellungs- und Verbesserungsbeiträgen** sind in Höhe von 4,7 Mio. EUR (Prognose 2023: 4,8 Mio. EUR) geplant.

**Gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) gehen die Kosten für Investitionen erst nach Inbetriebnahme der jeweiligen Maßnahmen über Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen in die Gebührenrechnung ein. Neuinvestitionen müssen daher grundsätzlich über Kreditaufnahmen finanziert werden.**

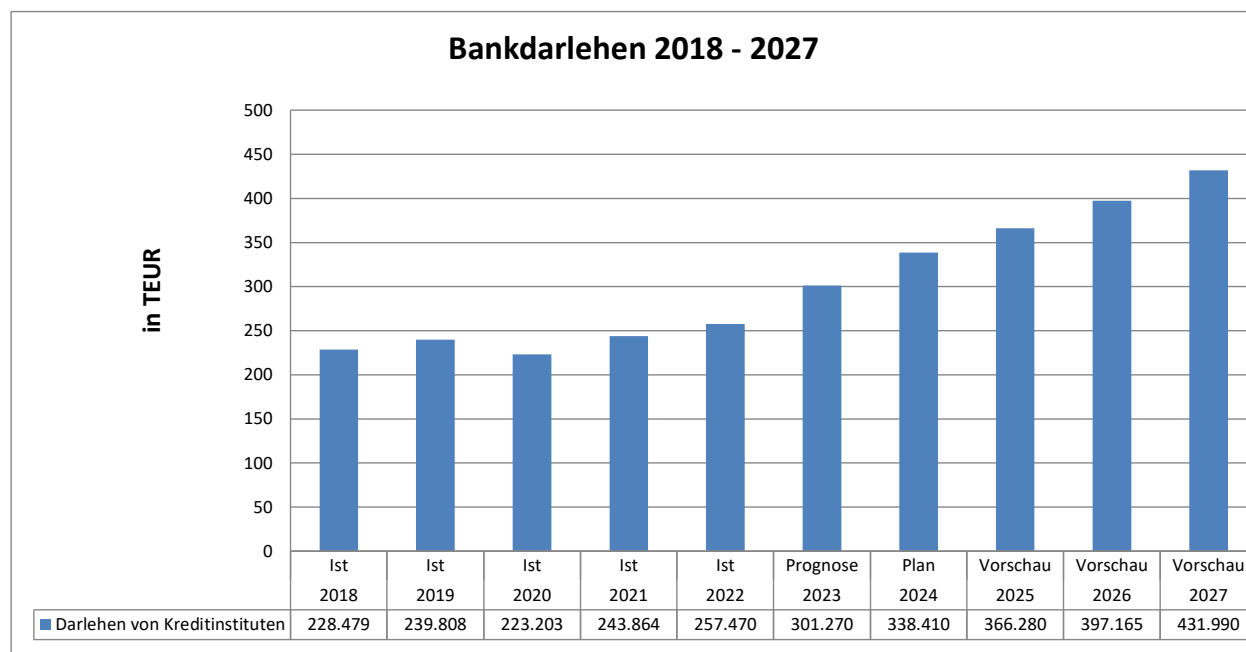
Der Mittelbedarf für die anstehenden Investitionsmaßnahmen wird daher auch in 2024 durch die Aufnahme von **Bankdarlehen** finanziert. Die Kreditaufnahme für 2024 mit 69 Mio. EUR (Prognose 2023: 61,0 Mio. EUR) liegt in etwa auf Höhe der Investitionen.

Für **Umschuldungen** fälliger Darlehen sind 24,1 Mio. EUR vorgesehen (Prognose 2023: 26,0 Mio. EUR).

Auf Basis dieser Berechnungen belaufen sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zum 31.12.2024 auf 338,4 Mio. EUR (Prognose 31.12. 2023: 301,3 Mio. EUR).

Eigene **Kassenkredite** bei Banken sind gemäß Art. 73 GO bis zu einem Sechstel der im Erfolgsplan vorgesehenen Erträge, das sind maximal 19,0 Mio. EUR, möglich. Kurzfristige Finanzierungen erfolgen über die Stadtkasse.

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan



## 5. Finanzplanung 2023 bis 2027

Die Finanzplanung weist für den Zeitraum 2023 bis 2027 einen Finanzbedarf von 593,4 Mio. EUR aus. Darin sind 245,2 Mio. EUR für die Tilgung von Darlehen enthalten. Das Investitionsvolumen 2023 bis 2027 in technische Anlagen, einschließlich der Zwischenfinanzierung von Anlagen im Bau und in bewegliches Vermögen, beträgt 330,2 Mio. EUR. Das **geplante** Investitionsvolumen liegt pro Jahr zwischen 62,6 und 70,6 Mio. EUR. Die Unterschiede spiegeln die verschiedenen Baufortschritte. Die Investitionen in technische Anlagen teilen sich wie folgt auf:

<b>Abwasserableitung 2023 - 2027</b>	204,6 Mio. EUR
<b>Abwasserreinigung 2023 - 2027</b>	100,8 Mio. EUR
<b>Summe</b>	<u>305,4 Mio. EUR</u>

Die Darlehensverbindlichkeiten des SUN konnten in den vergangenen Jahren wegen der **tatsächlich** unter Plan liegenden Investitionen der Vorjahre entgegen der Planungen deutlich zurückgeführt werden. Aufgrund des **geplanten** Nachholbedarfs der notwendigen und wasserrechtlich gebotenen Neuinvestitionen des Planungshorizontes überschreiten die **geplanten** Investitionsausgaben voraussichtlich das Abschreibungsvolumen und die geplanten Kostenerstattungen Dritter (Kanalherstellungsbeiträge). Dies führt innerhalb des Planungshorizontes zu einer Ausdehnung der Neuverschuldung.

Im Planungszeitraum 2023 bis 2027 stehen den Darlehenstilgungen in Höhe von 245,2 Mio. EUR Kreditaufnahmen in Höhe von 321,0 Mio. EUR gegenüber.

## Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

### 6. Investitionsprogramm 2023 – 2027

Die einzelnen Investitionen, getrennt nach den Bereichen Abwasserableitung und Abwasserreinigung, sind in den beigefügten Investitionslisten und Einzelblättern dargestellt. Es ergeben sich folgende Investitionsschwerpunkte für 2024:

#### 6.1 Abwasserableitung (2024: 40,2 Mio. EUR)

Die aufwändigsten Investitionsprojekte der Abwasserableitung in 2024 nach Investitionshöhe	in Mio. €:
Kanalerneuerung	10,4
Generalsanierung Siedlungen-Süd	6,2
rekoSUN_Außenanlagen Allg	5,6
sonstiger Kanalbau	4,8
Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen	3,6
Gebietssanierung Neunhof	2,6
Kanalerschließung Tiefes Feld	2,5
Kanalerschließung	1,4
Reinvestitionen Kanalbetrieb	1,2
Netzsanierung Kornburg	0,7
Kanalisation Bebauungsplangebiete	0,7
Regenrückhaltebecken Wertachstraße	0,5

#### 6.2 Abwasserreinigung (2024: 22,2 Mio. EUR)

Die aufwändigsten Investitionsprojekte der Abwasserreinigung in 2024 nach Investitionshöhe	in Mio. €:
Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbehandlung	5,8
Kläranlagenausbau	4,8
Modernisierung Anlagentechnik Klärwerk 2	4,4
Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2	2,2
Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage	1,4
Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1	1,4
Beleuchtungsanlagen KW 1	1,1
Modernisierung Wasserweg KW 1	0,4
Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und Kälteverbund	0,3
Klärschlammverwertung Nürnberg	0,3
Schutz Serverräume SUN	0,2

### Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

#### 6.3 Labor für Umweltanalytik

Zur Aufrechterhaltung eines effizienten Laborbetriebes werden laufend Ersatzinvestitionen für abgenutztes und technisch veraltetes Gerät und Inventar vorgenommen. Für 2023 sind hier 1,7 Mio. EUR vorgesehen.

ERFOLGSPLAN 2022 Ist - 2024 Plan	2022 Ist				2023 Prognose				2024 Plan			
	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN
<b>Umsatzerlöse</b>												
1.1. Einleit.gebühr Schmutzwasser	47.113	0	0	47.113	46.727	0	0	46.727	67.640	0	0	67.640
1.2. Einleit.gebühr Niederschlagswasser	12.312	0	0	12.312	12.260	0	0	12.260	17.100	0	0	17.100
1.3. Einleit.gebühr Grundwasser	255	0	0	255	160	0	0	160	220	0	0	220
1.4. Starkverschmutzungszuschlag	472	0	0	472	500	0	0	500	500	0	0	500
1.5. Straßenentwässerung	11.042	0	0	11.042	10.500	0	0	10.500	11.200	0	0	11.200
1.6. Einleit.gebühr umliegender Gemeinden	3.409	0	0	3.409	3.100	0	0	3.100	3.750	0	0	3.750
1.7. Untersuchungsgebühren Analytik	0	0	3.415	3.415	0	0	3.264	3.264	0	0	3.264	3.264
1.8. sonstige Gebühren und Entgelte	1.303	0	0	1.303	1.205	0	0	1.205	1.035	0	0	1.035
1.9. weitere Umsatzerlöse	876	57	69	1.002	937	63	0	1.000	852	53	0	905
Summe Umsatzerlöse	76.782	57	3.484	80.323	75.389	63	3.264	78.716	102.297	53	3.264	105.614
<b>2. aktivierte Eigenleistungen</b>	3.151	0	248	3.398	3.050	0	100	3.150	3.050	0	100	3.150
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>												
3.1. betriebliche Nebenerträge	256	44	0	300	220	32	0	252	135	17	0	152
3.2. Auflösung von Sonderposten/Rückstell.	6.240	14	0	6.255	4.914	0	0	4.914	4.828	0	0	4.828
3.3. Auflösung von Geb.erst.rückst.	14.477	0	0	14.477	17.534	0	0	17.534	0	0	0	0
Summe sonstige betriebliche Erträge	20.973	58	0	21.032	22.668	32	0	22.700	4.963	17	0	4.980
<b>Summe 1 - 3 ERTRÄGE/ERLÖSE</b>	<b>100.906</b>	<b>115</b>	<b>3.732</b>	<b>104.753</b>	<b>101.107</b>	<b>95</b>	<b>3.364</b>	<b>104.566</b>	<b>110.310</b>	<b>70</b>	<b>3.364</b>	<b>113.744</b>
<b>Material u. Instandhaltung</b>												
<b>4.1. Betriebsmittel und Energie</b>												
4.1.1. Verbrauchsmittel/Chemikalien	-4.306	-3	-168	-4.478	-4.105	-2	-198	-4.305	-4.340	-2	-188	-4.530
4.1.2. Verbrauchsmittel/Material	-1.543	-25	-257	-1.825	-1.670	-28	-283	-1.980	-1.730	-28	-283	-2.040
4.1.3. Energie: Strom Wasser Heizöl	-2.891	-4	-1	-2.897	-4.667	-8	0	-4.675	-5.567	-8	0	-5.575
Summe Betriebsmittel und Energie	-8.740	-32	-426	-9.200	-10.442	-38	-481	-10.960	-11.637	-38	-471	-12.145
<b>4.2. Aufwand für bezogene Leistungen</b>												
4.2.1. Instandhaltung Maschinen u.techn.Anl.	-5.722	-9	-22	-5.753	-6.165	-5	-20	-6.190	-6.590	-5	-20	-6.615
4.2.2. Instandhaltung Gebäude/Grundstücke	-2.762	-315	0	-3.078	-1.990	-325	0	-2.315	-2.990	-325	0	-3.315
4.2.3. Instandhaltung Geschäftsausstattung	-254	-39	-328	-621	-155	-247	-403	-805	-156	-247	-403	-806
4.2.4. Beseitigung Betriebs- und Sondermüll	-4.945	-3	-3	-4.951	-5.700	0	0	-5.700	-4.815	0	0	-4.815
Summe Aufwand für bezogene Leistungen	-13.683	-366	-353	-14.403	-14.010	-577	-423	-15.010	-14.551	-577	-423	-15.551
<b>Summe Material u. Instandhaltung</b>	<b>-22.423</b>	<b>-398</b>	<b>-779</b>	<b>-23.603</b>	<b>-24.452</b>	<b>-615</b>	<b>-904</b>	<b>-25.970</b>	<b>-26.188</b>	<b>-615</b>	<b>-894</b>	<b>-27.696</b>
<b>Personalaufwand</b>												
5.1. Bezüge Arbeitnehmer und Beamte	-15.467	-3.035	-3.156	-21.657	-16.265	-3.005	-3.332	-22.602	-17.534	-3.232	-3.594	-24.360
5.2. gesetzliche Sozialversicherung	-3.017	-763	-659	-4.438	-3.068	-782	-672	-4.522	-3.470	-846	-761	-5.077
5.3. Altersvorsorge und Versorgungsbezüge	-1.199	-596	-251	-2.046	-1.227	-951	-262	-2.440	-1.380	-3.734	-295	-5.409
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>-19.683</b>	<b>-4.394</b>	<b>-4.066</b>	<b>-28.143</b>	<b>-20.560</b>	<b>-4.738</b>	<b>-4.266</b>	<b>-29.564</b>	<b>-22.384</b>	<b>-7.812</b>	<b>-4.650</b>	<b>-34.846</b>
<b>6. Abschreibungen</b>	<b>-22.796</b>	<b>-309</b>	<b>-419</b>	<b>-23.524</b>	<b>-25.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.500</b>	<b>-25.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-25.500</b>

ERFOLGSPLAN 2022 Ist - 2024 Plan	2022 Ist				2023 Prognose				2024 Plan			
	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>												
7.1. sonstige Personalaufwendungen	-354	-259	-44	-657	-390	-276	-49	-715	-408	-279	-49	-736
7.2. Kostenanteile der Stadt Nürnberg	-394	-801	-1	-1.196	-400	-798	-2	-1.200	-400	-798	-2	-1.200
7.3. Verwaltungskostenumlage der Stadt	-1.339	-716	-13	-2.068	-1.350	-720	-10	-2.080	-1.350	-720	-10	-2.080
7.4. Mieten und Pachten	-236	-27	-7	-270	-260	-28	-7	-295	-260	-28	-7	-295
7.5. Gebühren und Beiträge	-64	-31	0	-95	-140	-38	-2	-180	-130	-38	-2	-170
7.6. Dienstleistungen Dritter, Beratung	-1.095	-1.066	-614	-2.775	-1.105	-830	-540	-2.475	-1.235	-886	-570	-2.691
7.7. Abwasserabgabe	-3.937	0	0	-3.937	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
7.8. allg. Verwaltungskosten, Wertberichtig.	-189	-148	-12	-350	-169	-139	-19	-327	-199	-139	-19	-357
7.9. Versicherungen	-144	0	-4	-149	-145	0	-5	-150	-145	0	-5	-150
7.10. Abbruchkosten	-793	0	-1	-793	-255	0	0	-255	-255	0	0	-255
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-8.545</b>	<b>-3.048</b>	<b>-696</b>	<b>-12.290</b>	<b>-8.214</b>	<b>-2.829</b>	<b>-634</b>	<b>-11.677</b>	<b>-8.382</b>	<b>-2.888</b>	<b>-664</b>	<b>-11.934</b>
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>												
9.1. Zinsen für kurzfristige Geldmittel	0	-29	0	-29	0	-32	0	-32	0	-25	0	-25
9.2. Darlehenszinsen an den Kreditmarkt	0	-2.475	0	-2.475	0	-3.400	0	-3.400	0	-5.400	0	-5.400
9.3. abzüglich Bauzeitinszen	0	506	0	506	0	350	0	350	0	350	0	350
9.4. Zinsen aus Rückstellungen	-796	-304	-160	-1.260	-346	-58	-69	-473	-122	-21	-24	-167
<b>Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-796</b>	<b>-2.302</b>	<b>-160</b>	<b>-3.258</b>	<b>-346</b>	<b>-3.140</b>	<b>-69</b>	<b>-3.555</b>	<b>-122</b>	<b>-5.096</b>	<b>-24</b>	<b>-5.242</b>
<b>SUMME 4. - 9. AUFWENDUNGEN</b>	<b>- 74.243</b>	<b>- 10.423</b>	<b>- 6.120</b>	<b>- 90.790</b>	<b>- 79.072</b>	<b>- 11.322</b>	<b>- 5.873</b>	<b>- 96.266</b>	<b>- 82.576</b>	<b>- 16.411</b>	<b>- 6.232</b>	<b>- 105.218</b>
Steuern vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Steuern	-341	0	0	- 341	-340	0	0	-340	-312	0	0	-312
<b>Summe AUFWENDUNGEN II Originäre Kosten</b>	<b>- 74.584</b>	<b>- 10.423</b>	<b>- 6.120</b>	<b>- 91.131</b>	<b>- 79.412</b>	<b>- 11.322</b>	<b>- 5.873</b>	<b>- 96.606</b>	<b>- 82.888</b>	<b>- 16.411</b>	<b>- 6.232</b>	<b>- 105.530</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR UMLAGEN</b>	<b>+ 26.322</b>	<b>- 10.308</b>	<b>- 2.388</b>	<b>+ 13.626</b>	<b>+ 21.695</b>	<b>- 11.227</b>	<b>- 2.509</b>	<b>+ 7.960</b>	<b>+ 27.422</b>	<b>- 16.341</b>	<b>- 2.868</b>	<b>+ 8.214</b>
<b>Belastung aus ILV</b>	<b>-7.334</b>	<b>-101</b>	<b>-575</b>	<b>-8.010</b>	<b>-9.379</b>	<b>-101</b>	<b>-574</b>	<b>-10.056</b>	<b>-14.851</b>	<b>-101</b>	<b>-575</b>	<b>-15.528</b>
Leistungsverrechnung von S	- 5.349	- 75	- 568	- 5.992	- 5.348	- 75	- 568	- 5.992	- 5.349	- 75	- 568	- 5.993
Leistungsverrechnung von K	- 1.985	- 26	- 7	- 2.018	- 2.904	- 26	- 6	- 2.937	- 8.017	- 26	- 7	- 8.050
Leistungsverrechnung von U	0	0	0	0	- 1.127	0	0	- 1.127	- 1.485	0	0	- 1.485
<b>Belastung aus Umlagen</b>	<b>- 40.189</b>	<b>- 2.896</b>	<b>- 1.694</b>	<b>- 44.779</b>	<b>- 40.189</b>	<b>- 2.896</b>	<b>- 1.694</b>	<b>- 44.779</b>	<b>- 40.189</b>	<b>- 2.896</b>	<b>- 1.694</b>	<b>- 44.779</b>
Umlagen von S	- 27.852	- 1.960	- 179	- 29.991	- 27.852	- 1.960	- 179	- 29.990	- 27.852	- 1.960	- 179	- 29.991
Umlagen von K	- 12.337	- 936	- 861	- 14.134	- 12.337	- 936	- 861	- 14.134	- 12.337	- 936	- 861	- 14.134
Umlagen von U	0	0	- 654	- 654	0	0	- 654	- 654	0	0	- 654	- 654
<b>Belastung aus Kostenträgern</b>	<b>- 5.809</b>	<b>0</b>	<b>- 6.789</b>	<b>- 12.598</b>	<b>- 5.809</b>	<b>0</b>	<b>- 6.789</b>	<b>- 12.598</b>	<b>- 5.809</b>	<b>0</b>	<b>- 6.789</b>	<b>- 12.598</b>
<b>Summe Belastungen</b>	<b>- 53.332</b>	<b>- 2.997</b>	<b>- 9.058</b>	<b>- 65.387</b>	<b>- 55.377</b>	<b>- 2.997</b>	<b>- 9.057</b>	<b>- 67.433</b>	<b>- 60.849</b>	<b>- 2.997</b>	<b>- 9.058</b>	<b>- 72.905</b>
<b>Entlastung aus ILV</b>	<b>6.012</b>	<b>1.998</b>	<b>0</b>	<b>8.010</b>	<b>6.012</b>	<b>2.917</b>	<b>1.127</b>	<b>10.056</b>	<b>6.011</b>	<b>8.031</b>	<b>1.487</b>	<b>15.528</b>
Leistungsverrechnung von S	5.992	0	0	5.992	5.992	0	0	5.992	5.992	0	0	5.992
Leistungsverrechnung von K	20	1.998	0	2.018	20	2.917	0	2.937	20	8.031	0	8.050
Leistungsverrechnung von U	0	0	0	0	0	0	1.127	1.127	0	0	1.487	1.487
<b>Entlastung aus Umlagen</b>	<b>32.817</b>	<b>11.307</b>	<b>654</b>	<b>44.778</b>	<b>32.817</b>	<b>11.307</b>	<b>654</b>	<b>+ 44.779</b>	<b>32.817</b>	<b>11.307</b>	<b>654</b>	<b>+ 44.779</b>
Umlagen von S	29.817	173	0	29.990	29.817	173	0	29.990	29.817	173	0	29.990
Umlagen von K	3.000	11.134	0	14.134	3.000	11.134	0	14.134	3.000	11.134	0	14.134
Umlagen von U	0	0	654	654	0	0	654	654	0	0	654	654
<b>Entlastungen aus Kostenträgern</b>	<b>2.813</b>	<b>0</b>	<b>9.785</b>	<b>12.598</b>	<b>2.813</b>	<b>0</b>	<b>9.785</b>	<b>12.598</b>	<b>2.813</b>	<b>0</b>	<b>9.785</b>	<b>12.598</b>
<b>Summe Entlastungen</b>	<b>+ 41.642</b>	<b>+ 13.305</b>	<b>+ 10.439</b>	<b>+ 65.386</b>	<b>+ 41.642</b>	<b>+ 14.224</b>	<b>+ 11.566</b>	<b>+ 67.433</b>	<b>+ 41.641</b>	<b>+ 19.338</b>	<b>+ 11.926</b>	<b>+ 72.905</b>
<b>JAHRESERGEBNIS NACH UMLAGEN</b>	<b>+ 14.632</b>	<b>0</b>	<b>- 1.007</b>	<b>+ 13.625</b>	<b>+ 7.960</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>+ 7.960</b>	<b>+ 8.214</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>+ 8.214</b>

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

ERFOLGSPLAN 2022-2027 (verdichtet) in TEUR	2022 Ist				2023 Prognose				2024 Plan			
	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN
1. Umsatzerlöse	76.782	57	3.484	80.323	75.389	63	3.264	78.716	102.297	53	3.264	105.614
2. Nebenerlöse	3.151	0	248	3.398	3.050	0	100	3.150	3.050	0	100	3.150
3. sonstige betriebliche Erträge	20.973	58	0	21.032	22.668	32	0	22.700	4.963	17	0	4.980
4. Interne Umsätze	2.608	12.170	2.996	17.774	2.609	13.089	4.123	19.821	2.608	18.203	4.484	25.294
<b>SUMME 1. - 4. ERTRÄGE/ERLÖSE</b>	<b>103.514</b>	<b>12.285</b>	<b>6.728</b>	<b>122.527</b>	<b>103.716</b>	<b>13.184</b>	<b>7.487</b>	<b>124.387</b>	<b>112.918</b>	<b>18.273</b>	<b>7.848</b>	<b>139.038</b>
5. Materialaufwand/Instandhaltung	-22.423	-398	-779	-23.603	-24.452	-615	-904	-25.970	-26.188	-615	-894	-27.696
6. Personalaufwand	-19.683	-4.394	-4.066	-28.143	-20.560	-4.738	-4.266	-29.564	-22.384	-7.812	-4.650	-34.846
7. Abschreibungen	-22.796	-309	-419	-23.524	-25.500	0	0	-25.500	-25.500	0	0	-25.500
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.545	-3.048	-696	-12.290	-8.214	-2.829	-634	-11.677	-8.382	-2.888	-664	-11.934
a) davon Kosten der Stadt	-1.733	-1.517	-14	-3.264	-1.750	-1.518	-12	-3.280	-1.750	-1.518	-12	-3.280
b) davon Abwasserabgabe	-3.937	0	0	-3.937	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	28	0	28	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-796	-2.302	-160	-3.258	-346	-3.140	-69	-3.555	-122	-5.096	-24	-5.242
<b>SUMME 5. - 10. AUFWENDUNGEN</b>	<b>-74.243</b>	<b>-10.423</b>	<b>-6.120</b>	<b>-90.790</b>	<b>-79.072</b>	<b>-11.322</b>	<b>-5.873</b>	<b>-96.266</b>	<b>-82.576</b>	<b>-16.411</b>	<b>-6.232</b>	<b>-105.218</b>
sonstige Steuern	-341	0	0	-341	-340	0	0	-340	-312	0	0	-312
Außerordentliches Kosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Aufwendungen II (Originäre Kosten)</b>	<b>-74.584</b>	<b>-10.423</b>	<b>-6.120</b>	<b>-91.131</b>	<b>-79.412</b>	<b>-11.322</b>	<b>-5.873</b>	<b>-96.606</b>	<b>-82.888</b>	<b>-16.411</b>	<b>-6.232</b>	<b>-105.530</b>
Uml./Verr. SUN/S	0	-1.862	-747	-2.609	0	-1.862	-747	-2.609	0	-1.862	-747	-2.609
Uml./Verr. SUN/K	-11.302	0	-868	-12.170	-12.221	0	-867	-13.089	-17.335	0	-869	-18.204
Uml./Verr. SUN/U	-2.996	0	0	-2.996	-4.123	0	0	-4.123	-4.481	0	0	-4.481
<b>Aufwendungen III (Gesamtkosten)</b>	<b>-88.882</b>	<b>-12.285</b>	<b>-7.735</b>	<b>-108.906</b>	<b>-95.756</b>	<b>-13.184</b>	<b>-7.487</b>	<b>-116.427</b>	<b>-104.704</b>	<b>-18.273</b>	<b>-7.848</b>	<b>-130.824</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>14.632</b>	<b>0</b>	<b>-1.007</b>	<b>13.621</b>	<b>7.960</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.960</b>	<b>8.214</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.214</b>
Kassenkredite gem Art. 73 GO				17.500				17.400				19.000

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

ERFOLGSPLAN 2022-2027 (verdichtet)	2025 Vorschau				2026 Vorschau				2027 Vorschau			
	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN	SUN/S Stadtent- wässerung	SUN/K kaufm. Bereich	SUN/U Umwelt- analytik	Gesamt SUN
in TEUR												
1. Umsatzerlöse	102.597	53	5.814	108.464	102.597	53	5.814	108.464	102.599	53	5.833	108.485
2. Nebenerlöse	3.050	0	100	3.150	3.050	0	100	3.150	3.050	0	100	3.150
3. sonstige betriebliche Erträge	4.790	17	0	4.807	4.533	17	0	4.550	4.457	17	0	4.474
4. Interne Umsätze	2.608	18.072	2.087	22.767	2.608	19.633	2.235	24.476	2.608	20.622	2.382	25.612
SUMME 1. - 4. ERTRÄGE/ERLÖSE	113.045	18.142	8.001	139.188	112.788	19.703	8.149	140.640	112.714	20.692	8.315	141.721
5. Materialaufwand/Instandhaltung	-26.588	-615	-904	-28.106	-27.052	-615	-914	-28.580	-27.637	-615	-924	-29.175
6. Personalaufwand	-23.249	-5.956	-4.824	-34.028	-24.019	-6.268	-4.979	-35.266	-24.653	-6.054	-5.106	-35.812
7. Abschreibungen	-26.800	0	0	-26.800	-27.900	0	0	-27.900	-28.700	0	0	-28.700
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.420	-2.940	-664	-12.024	-8.344	-3.003	-664	-12.011	-8.378	-3.081	-664	-12.123
a) davon Kosten der Stadt	-1.120	-798	-12	-3.280	-1.120	-798	-12	-3.280	-1.120	-798	-12	-3.280
b) davon Abwasserabgabe	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	0	0	-4.000	-4.000	0	0	-4.000
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31	-6.770	6	-6.733	116	-7.955	23	-7.816	-32	-9.080	-6	-9.119
SUMME 5. - 10. AUFWENDUNGEN	-85.026	-16.281	-6.386	-107.691	-87.199	-17.841	-6.534	-111.573	-89.400	-18.830	-6.700	-114.929
sonstige Steuern	-302	0	0	-302	-282	0	0	-282	-272	0	0	-272
Außerordentliches Kosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen II (Originäre Kosten)	-85.328	-16.281	-6.386	-107.993	-87.481	-17.841	-6.534	-111.855	-89.672	-18.830	-6.700	-115.201
Uml./Verr. SUN/S	0	-1.861	-747	-2.608	0	-1.862	-747	-2.610	0	-1.862	-747	-2.609
Uml./Verr. SUN/K	-17.204	0	-868	-18.072	-18.764	0	-868	-19.632	-19.753	0	-868	-20.622
Uml./Verr. SUN/U	-2.086	0	0	-2.086	-2.234	0	0	-2.234	-2.381	0	0	-2.381
Aufwendungen III (Gesamtkosten)	-104.617	-18.142	-8.001	-130.759	-108.479	-19.703	-8.149	-136.331	-111.806	-20.692	-8.315	-140.813
JAHRESERGEBNIS	8.428	0	0	8.428	4.309	0	0	4.309	908	0	0	908
Kassenkredite gem Art. 73 GO				19.400	19.400				19.400			



# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

Vermögensplan 2023-2024 (in TEUR)	2023		2024 Plan
	Plan	Prognose	
<b><u>I. Mittelverwendung</u></b>			
<b>1. Investitionen</b>	<b>72.300</b>	<b>62.637</b>	<b>70.579</b>
- Abwasserableitung	43.973	38.815	40.917
- Abwasserreinigung	19.948	18.026	22.242
- bewegliches Vermögen und sonstiges	8.029	5.446	7.070
- Zwischenfinanzierung der Anlagen im Bau	350	350	350
- Finanzanlagen Ausleihung KSV	0	0	0
<b>2. Periodenergebnis - Verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3. Darlehenstilgung</b>	<b>57.000</b>	<b>43.200</b>	<b>56.000</b>
<b>4. Mehrung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5. Minderung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>16.063</b>	<b>17.634</b>	<b>100</b>
<b>S u m m e</b>	<b>145.374</b>	<b>123.471</b>	<b>126.679</b>
<b><u>II. Mittelherkunft</u></b>			
<b>1. Abschreibungen</b>	<b>20.791</b>	<b>20.686</b>	<b>20.772</b>
- Abschreibungen auf Anlagevermögen	25.500	25.500	25.500
- Wertberichtigung auf Ausleihungen KSV	0	0	0
- Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	-4.709	-4.814	-4.728
<b>2. Zuschüsse</b>			
- vom Bund und Land	0	0	0
- Kostenerstattung Dritter (Beiträge)	2.000	2.000	2.000
<b>3. Periodenergebnis - Gewinn</b>	<b>4.400</b>	<b>7.960</b>	<b>8.214</b>
<b>4. a) Kreditaufnahme für Investitionen</b>	<b>70.000</b>	<b>61.000</b>	<b>69.000</b>
<b>b) Kreditaufnahme für Umschuldungen</b>	<b>43.400</b>	<b>26.000</b>	<b>24.140</b>
<b>5. Mehrung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>4.783</b>	<b>5.302</b>	<b>2.543</b>
<b>6. Minderung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>0</b>	<b>523</b>	<b>10</b>
<b>S u m m e</b>	<b>145.374</b>	<b>123.471</b>	<b>126.679</b>

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

Verpflichtungsermächtigungen (VE) 2024					
(in TEUR)					
Hauptansätze	Summe VE	Ausgaben 2024	Ausgaben 2025	Ausgaben 2026	Ausgaben 2027
93102 Kanalisation Bebauungsplangebiete	2.390		840	700	850
93103 Erschließung Baugebiet Wetzendorf	571		158	263	150
93250 Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen	7.317		2.268	2.606	2.443
94250 Gebietssanierung Altenfurt / Moorenbrunn	0		0	0	0
94800 Generalsanierung Siedlungen-Süd	4.403		1.052	1.936	1.415
94950 Regenrückhaltebecken Wertachstraße	0		0	0	0
95400 Kanalerschließung	0		0	0	0
95600 sonstiger Kanalbau	6.290		2.599	1.891	1.800
95700 Kanalerneuerung	13.841		6.459	3.333	4.049
95801 Kanaldatenbank	0		0	0	0
I002 Maßnahme Dritter	105		105	0	0
I005 Kanalerschließung Tiefes Feld	4.869		2.380	1.400	1.089
I006 Gebietssanierung Neunhof	4.081		1.426	1.340	1.315
I105 Zerzabelshofsammler	4.900		1.400	1.750	1.750
I106 Netzsanierung Kornburg	0		0	0	0
I148 Frankenschnellweg Tunnel	0		0	0	0
I177 rekoSUN_Außenanlagen Allg	0		0	0	0
I200 Reinvestitionen Kanalbetrieb	2.040		840	600	600
<b>Summe Abwasserableitung</b>	<b>50.807</b>		<b>19.527</b>	<b>15.819</b>	<b>15.461</b>
96700 Kläranlagenausbau	8.507		4.465	2.227	1.815
I087 Beleuchtungsanlagen KW 1	0		0	0	0
I127 Modernisierung Prozessleittechnik Klärwerk 1 u. 2	0		0	0	0
I128 Schutz Serverräume SUN	473		470	3	0
I156 Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbehandlung	1.148		1.148	0	0
I172 Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und Kälteverbund	0		0	0	0
I176 Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage	1.165		715	450	0
I181 Klärwerk 2 -Ertüchtigung der Gebäudetechnik	0		0	0	0
I182 Modernisierung Wasserweg KW 1	0		0	0	0
I183 Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2	2.395		95	1.800	500
I184 Modernisierung Anlagentechnik Klärwerk 2	3.188		2.688	500	0
I185 Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1	3.684		1.284	1.650	750
I187 Klärschlammverwertung Nürnberg	0		0	0	0
I189 KRITIS Abwasserreinigung	0		0	0	0
PI1116 Klärwerk 1 - Erneuerung der mechanischen Anlagen	0		0	0	0
PI1127 Vorbeugender Brandschutz	0		0	0	0
PI1131 Energiekonzept	0		0	0	0
<b>Summe Abwasserreinigung</b>	<b>20.560</b>		<b>10.865</b>	<b>6.630</b>	<b>3.065</b>
<b>Summe Verpflichtungsermächtigungen (VE) 2024</b>	<b>71.367</b>	<b>0</b>	<b>30.392</b>	<b>22.449</b>	<b>18.526</b>
<b>Inanspruchnahme VE 2023</b>	<b>58.615</b>	<b>43.146</b>	<b>15.009</b>	<b>459</b>	<b>1</b>
<b>Inanspruchnahme VE 2022</b>	<b>12.776</b>	<b>11.266</b>	<b>1.374</b>	<b>136</b>	<b>0</b>
<b>nachrichtlich:</b>					
<b>Kreditaufnahme lt. Finanzplan</b>	<b>260.000</b>	<b>69.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>65.000</b>

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

Stellenübersicht/  Stellenplan A+B Vollzeitäquivalente VZÄ	SUN/S			SUN/U			SUN/K			Stellenplan Teil B			Gesamt SUN		Gesamt SUN	
	Stellen	Ist-Besetz.	Stellen Plan	Stellen	Ist-Besetz.	Stellen Plan	Stellen	Ist-Besetz.	Stellen Plan	Stellen	Ist-Besetz.	Stellen Plan	Stellen	Stellen Plan	Ist-Besetz.	Personen
	1.7.23	1.7.23	2024	1.7.23	1.7.23	2024	1.7.23	1.7.23	2024	1.7.23	1.7.23	2024	1.7.23	2024	1.7.23	1.7.23

Entgeltgruppen																
E15	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,64	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	2,64	4
E14	5,00	4,54	5,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	5,54	6
E13	4,00	3,00	4,00	1,56	0,56	1,56	0,64	0,00	0,64	0,00	0,00	0,00	6,20	6,20	3,56	4
E12	24,00	21,91	24,00	5,34	6,06	5,34	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	30,34	30,34	28,97	31
E11	33,00	29,21	33,00	3,50	4,73	3,50	4,00	4,00	4,00	0,00	0,00	0,00	40,50	40,50	37,94	41
E10	14,00	12,74	14,00	1,00	0,00	1,00	3,77	3,56	3,77	2,00	0,00	2,00	20,77	20,77	16,30	17
E9c	13,00	12,68	13,00	0,00	0,00	0,00	3,00	2,40	3,00	0,80	0,00	0,80	16,80	16,80	15,08	14
E9b	11,00	8,50	11,00	2,35	2,77	2,35	6,82	6,59	6,82	0,00	0,00	0,00	20,17	20,17	17,86	20
E9a	27,00	23,85	28,00	26,56	24,84	26,56	4,60	4,60	4,60	0,00	0,00	0,00	58,16	59,16	53,29	66
E8	76,00	69,13	76,00	14,70	13,29	14,70	6,00	5,68	6,00	0,00	1,00	0,00	96,70	96,70	89,10	95
E7	29,97	28,01	29,97	6,00	6,00	6,00	3,55	3,55	3,55	1,00	0,00	1,00	40,52	40,52	37,56	40
E6	41,00	36,35	41,00	0,53	1,00	0,53	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	43,53	43,53	39,35	44
E5	4,00	4,75	4,00	0,00	0,00	0,00	2,77	1,77	2,77	6,00	0,00	6,00	12,77	12,77	6,52	7
E4	21,00	19,95	21,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	2,00	0,89	2,00	23,00	23,00	21,84	28
E3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
E2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
E1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
Summe Beschäftigte	303,97	275,62	304,97	63,54	61,25	63,54	38,15	36,79	38,15	11,80	1,89	11,80	417,46	418,46	375,55	417

Besoldungsgruppen																
B2	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,90	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	1,90	1
A16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1
A15	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	1
A14	5,00	3,78	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00	3,78	2
A13	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	3,00	4
A12	4,00	3,00	4,00	0,00	0,00	0,00	2,50	1,83	2,50	0,00	0,00	0,00	6,50	6,50	4,83	7
A11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	0
A10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1
A9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
A8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	2,45	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	2,45	3
A7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,87	0,88	0,87	0,00	0,00	0,00	0,87	0,87	0,88	1
A6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0
Summe Beamte	11,00	9,78	11,00	0,00	0,00	0,00	10,37	10,06	10,37	0,00	0,00	0,00	21,37	21,37	19,84	21

Beschäftigtengruppen																
Summe Beschäftigte	303,97	275,62	304,97	63,54	61,25	63,54	38,15	36,79	38,15	11,80	1,89	11,80	417,46	418,46	373,66	417
Summe Beamte	11,00	9,78	11,00	0,00	0,00	0,00	10,37	10,06	10,37	0,00	0,00	0,00	21,37	21,37	19,84	21
Gesamt	314,97	285,40	315,97	63,54	61,25	63,54	48,52	46,85	48,52	11,80	1,89	11,80	438,83	439,83	393,50	438

800.9051  
0,10  
438,93

GESAMT	438
Azubis	17
Stud.Sem	2
GESAMT	457

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

<b>Finanzplan 2023- 2027</b> <small>in TEUR</small>	<b>2023</b> <b>Prognose</b>	<b>2024</b> <b>Plan</b>	<b>2025</b> <b>Vorschau</b>	<b>2026</b> <b>Vorschau</b>	<b>2027</b> <b>Vorschau</b>	<b>Summe</b>
<b><u>I. Mittelverwendung</u></b>						
<b>1. Investitionen</b>	<b>62.637</b>	<b>70.579</b>	<b>65.000</b>	<b>65.100</b>	<b>66.850</b>	<b>330.166</b>
- Abwasserableitung	38.815	40.917	40.023	41.450	43.351	204.556
- Abwasserreinigung	18.026	22.242	21.138	19.808	19.623	100.837
- bewegliches Vermögen und sonstiges	5.446	7.070	3.489	3.492	3.526	23.023
- Zwischenfinanzierung der Anlagen im Bau	350	350	350	350	350	1.750
- Finanzanlagen Ausleihungen KSV	0	0	0	0	0	0
<b>2. Periodenergebnis - Verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3. Darlehenstilgung</b>	<b>43.200</b>	<b>56.000</b>	<b>45.000</b>	<b>50.000</b>	<b>51.000</b>	<b>245.200</b>
<b>4. Mehrung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
<b>5. Minderung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>17.634</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>18.034</b>
<b>S u m m e</b>	<b>123.471</b>	<b>126.679</b>	<b>110.103</b>	<b>115.200</b>	<b>117.951</b>	<b>593.404</b>
<b><u>II. Mittelherkunft</u></b>						
<b>1. Abschreibungen</b>	<b>20.686</b>	<b>20.772</b>	<b>22.244</b>	<b>23.602</b>	<b>24.478</b>	<b>111.782</b>
- Abschreibungen auf Anlagevermögen	25.500	25.500	26.800	27.900	28.700	134.400
- Wertberichtigungen auf Ausleihungen KSV	0	0	0	0	0	0
- Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	-4.814	-4.728	-4.556	-4.298	-4.222	-22.618
<b>2. Zuschüsse</b>						
- vom Bund und Land	0	0	0	0	0	0
- Kostenerstattung Dritter (Beiträge)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	10.000
<b>3. Periodenergebnis - Gewinn</b>	<b>7.960</b>	<b>8.214</b>	<b>8.428</b>	<b>4.309</b>	<b>908</b>	<b>29.819</b>
<b>4. a) Kreditaufnahme für Investitionen</b>	<b>61.000</b>	<b>69.000</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	<b>65.000</b>	<b>321.000</b>
<b>b) Kreditaufnahme für Umschuldungen</b>	<b>26.000</b>	<b>24.140</b>	<b>9.870</b>	<b>17.885</b>	<b>20.825</b>	<b>98.720</b>
<b>5. Mehrung sonstiger Passiva</b> (Eigenkapital, Verbindlichkeiten, Rückstellungen)	<b>5.302</b>	<b>2.543</b>	<b>4.560</b>	<b>4.400</b>	<b>4.740</b>	<b>21.545</b>
<b>6. Minderung sonstiger Aktiva</b> (Umlaufvermögen)	<b>523</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>538</b>
<b>S u m m e</b>	<b>123.471</b>	<b>126.679</b>	<b>110.103</b>	<b>115.200</b>	<b>117.951</b>	<b>593.404</b>

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

## Anlage zum Finanzplan 2023 - 2027

<b>Einnahmen- und Ausgabenrechnung</b> (Cash-Flow-Rechnung) in TEUR	<b>2023</b> <b>Prognose</b>	<b>2024</b> <b>Plan</b>	<b>2025</b> <b>Vorschau</b>	<b>2026</b> <b>Vorschau</b>	<b>2027</b> <b>Vorschau</b>
<b>Einnahmen</b>					
aus Forderungen für Umsatzerlöse	66.452	92.650	95.200	95.200	95.221
aus <i>Straßenentwässerung Stadt</i>	10.500	11.200	11.500	11.500	11.500
aus Forderungen für sonstige betriebliche Erträge	252	152	152	152	152
aus <i>Kostendeckung der Stadt für die Umweltanalytik</i>	1.764	1.764	1.764	1.764	1.764
aus Zinsen	0	0	0	0	0
<b>Einnahmen Erfolgsplan</b>	<b>78.968</b>	<b>105.766</b>	<b>108.616</b>	<b>108.616</b>	<b>108.637</b>
Kanalherstellungsbeiträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Darlehen für Investitionen	61.000	69.000	63.000	63.000	65.000
Darlehen für Umschuldung	26.000	24.140	9.870	17.885	20.825
<b>Einnahmen Vermögensplan</b>	<b>89.000</b>	<b>95.140</b>	<b>74.870</b>	<b>82.885</b>	<b>87.825</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>167.968</b>	<b>200.906</b>	<b>183.486</b>	<b>191.501</b>	<b>196.462</b>
<b>Ausgaben</b>					
Betriebsmaterial, Instandhaltung	25.970	27.696	28.106	28.580	29.175
Personalaufwand	29.564	34.846	34.028	35.266	35.812
abzügl.: Rückstellung Personalkosten	-1.292	1.467	-550	-390	-730
sonstige betriebliche Aufwendungen (Dritte)	8.397	8.654	8.744	8.731	8.843
abzügl.: Zuführung Rückstellungen / Wertberichtigungen	-4.010	-4.010	-4.010	-4.010	-4.010
sonstige betriebliche Aufwendungen (Stadt Nürnberg)	3.280	3.280	3.280	3.280	3.280
sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Steuern vom EK und vom Ertrag	340	312	302	282	272
Zinsen für Pensionsrückstellung und Zinsen an die Stadt	505	192	-17	-134	69
Zinsen an den Kreditmarkt	3.400	5.400	7.100	8.300	9.400
<b>Ausgaben Erfolgsplan</b>	<b>66.154</b>	<b>77.837</b>	<b>76.983</b>	<b>79.905</b>	<b>82.111</b>
Investitionen Abwassersammlung	38.815	40.917	40.023	41.450	43.351
Investitionen Abwasserreinigung	18.026	22.242	21.138	19.808	19.623
Investitionen für bewegl. Vermögen und sonstiges	5.446	7.070	3.489	3.492	3.526
abzügl. Eigenleistung für Investitionen	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150
Tilgung Darlehen an Bank	43.200	56.000	45.000	50.000	51.000
<b>Ausgaben Vermögensplan</b>	<b>102.337</b>	<b>123.079</b>	<b>106.500</b>	<b>111.600</b>	<b>114.350</b>
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>168.491</b>	<b>200.916</b>	<b>183.483</b>	<b>191.505</b>	<b>196.461</b>
<b>Unter-/Überdeckung der Periode</b>	<b>-523</b>	<b>-10</b>	<b>3</b>	<b>-4</b>	<b>1</b>
<b>Übertrag aus Vorperiode</b>	<b>534</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Unter-/Überdeckung fortlaufend</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>1</b>

= Unter-/Überdeckung plus = Guthaben  
minus = Schulden

# Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

## Investitionen 2023 - 2027

Bezeichnung	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2023 - 2027	2028 ff.	Gesamt
	Ist	Prog	PLAN	Vor- schau	Vor- schau	Vor- schau		Vor-schau	über Projektlauf- zeit
Abwasserableitung	64.575	38.815	40.917	40.023	41.450	43.351	204.556	213.286	482.417
Abwasserreinigung	34.741	18.026	22.242	21.138	19.808	19.623	100.837	187.450	323.028
<b>Summe</b>	<b>99.316</b>	<b>56.841</b>	<b>63.159</b>	<b>61.161</b>	<b>61.258</b>	<b>62.974</b>	<b>305.393</b>	<b>400.736</b>	<b>805.445</b>
Zwischenfinanzierung für Anlagen im Bau		350	350	350	350	350	1.750		
<b>Summe</b>		<b>57.191</b>	<b>63.509</b>	<b>61.511</b>	<b>61.608</b>	<b>63.324</b>	<b>307.143</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung		5.446	7.070	3.489	3.492	3.526	23.023		
<b>Gesamtinvestitionen</b>		<b>62.637</b>	<b>70.579</b>	<b>65.000</b>	<b>65.100</b>	<b>66.850</b>	<b>330.166</b>		

## Investitionsplan 2024

Betriebs- und Geschäftsausstattung, Investitionsumlage	Summe
Kraftfahrzeug LKW und PKW	1.170.000
technische Ausstattung für Kanalbetrieb	264.000
technische Ausstattung für Klärwerksbereich	849.400
technische Ausstattung für die Ausbildung	62.000
Büro- und Geschäftsausstattung	550.600
Hard- und Software für die Datenverarbeitung	2.254.000
Laborausstattung für Analytik	929.000
Laborausstattung für Umweltmanagement	781.000
	10.000
Investitionsumlage Zweckverband Schwarzbachtal	200.000
	<b>7.070.000</b>

davon als Ersatzbeschaffung:	4.043.500
davon als Neubeschaffung:	3.026.500
<b>Gesamtsumme</b>	<b>7.070.000</b>

## Investitionsplan 2024

Hauptansätze, TEUR  
Maßnahme

Plan 2024  
TEUR

93102	Kanalisation Bebauungsplangebiete	650
93103	Erschließung Baugebiet Wetzendorf	100
93200	Sanierung Kanalisation Wasserschutzgebiete	0
93250	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen	3.590
93300	Kanalisation Birnthon-Netzstall-Brunn	0
94800	Generalsanierung Siedlungen-Süd	6.150
94950	Regenrückhaltebecken Wertachstraße	515
95400	Kanalerschließung	1.350
95600	sonstiger Kanalbau	4.842
95700	Kanalsanierung (Renovierung oder Erneuerung)	10.430
96700	Kläranlagenausbau	4.781
I002	Maßnahme Dritter	350
I003	Modernisierung Prozeßleittechnik	0
I005	Kanalerschließung Tiefes Feld	2.540
I006	Gebietssanierung Neunhof	2.640
I087	Beleuchtungsanlagen KW 1	1.069
I105	Zerzabelshofsammler	200
I106	Netzsanierung Kornburg	700
I127	Modernisierung Prozessleittechnik KW 1 u. 2	17
I128	Schutz Serverräume SUN	235
I148	Frankenschnellweg Tunnel	50
I156	Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbehandlung	5.779
I172	Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und Kälteverbund	250
I176	Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage	1.379
I177	Gebäudeumstrukturierung Kanalbetrieb+Analytik	5.610
I181	KW 2 - Ertüchtigung der Gebäudetechnik	23
I182	Modernisierung Wasserweg KW 1	448
I183	Klärwerk 2 - Modernisierung	2.230
I184	Modernisierung Anlagentechnik Klärwerk 2	4.400
I185	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1	1.363
I187	Klärschlammverwertung Nürnberg	250
I200	Reinvestitionen Kanalbetrieb	1.200
PI1006	Schlammmentwässerungsanlage KW 1	0
PI1116	Klärwerk 1 - Erneuerung der mechanischen Anlagen	18

**Summe** 63.159

**Betriebs- und Geschäftsausstattung** 7.070

**Zinsen für Zwischenfinanzierung der Anlagen im Bau** 350

**Summe gesamt** 70.579



# Investitionsplan 2023 - 2027

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Hauptansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
93102 Kanalisation Bebauungsplangebiete	23.610	151	60	650	1.200	1.400	1.700	5.010	18.449
93103 Erschließung Baugebiet Wetzendorf	1.337	87	100	100	225	525	300	1.250	0
93250 Gebietssanierung Wasserschutzgebiet	38.142	2.033	5.432	3.590	4.645	5.211	4.886	23.764	12.345
94250 Gebeitssanierung Altenfurt / Moorenbru	1.951	1.600	21	0	0	0	330	351	0
94800 Generalsanierung Siedlungen-Süd	45.307	5.489	7.351	6.150	4.500	3.872	2.829	24.702	15.116
94950 Regenrückhaltebecken Wertachstraße	14.827	12.682	1.600	515	24	5	1	2.145	0
95400 Kanalschließung	12.086	6.923	3.788	1.350	25	0	0	5.163	0
95600 sonstiger Kanalbau	37.491	11.168	4.266	4.842	3.713	3.782	3.600	20.203	6.120
95700 Kanalerneuerung	120.282	19.020	8.444	10.430	9.227	6.666	8.097	42.864	58.398
95801 Kanaldatenbank	534	444	90	0	0	0	0	90	0
I002 Maßnahme Dritter	1.057	298	259	350	150	0	0	759	0
I005 Kanalschließung Tiefes Feld	13.633	208	78	2.540	3.400	2.800	2.178	10.996	2.429
I006 Gebietssanierung Neunhof	12.539	68	170	2.640	2.037	2.680	2.630	10.157	2.314
I105 Zerzabelshofsammler	10.113	338	100	200	2.000	3.500	3.500	9.300	475
I106 Netzsanierung Kornburg	2.930	891	1.000	700	130	209	0	2.039	0
I148 Frankenschnellweg Tunnel	17.333	2.433	100	50	0	0	0	150	14.750
I177 rekoSUN_Äußenanlagen Allg	122.600	537	5.516	5.610	7.547	9.600	12.100	40.373	81.690
I200 Reinvestitionen Kanalbetrieb	6.645	205	440	1.200	1.200	1.200	1.200	5.240	1.200
<b>Summe Abwasserableitung</b>	<b>482.417</b>	<b>64.575</b>	<b>38.815</b>	<b>40.917</b>	<b>40.023</b>	<b>41.450</b>	<b>43.351</b>	<b>204.556</b>	<b>213.286</b>
<b>Summe Gesamt</b>	<b>482.417</b>	<b>64.575</b>	<b>38.815</b>	<b>40.917</b>	<b>40.023</b>	<b>41.450</b>	<b>43.351</b>	<b>204.556</b>	<b>213.286</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Hauptansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
96700 Kläranlagenausbau	28.124	2.728	3.753	4.781	6.379	4.453	3.630	22.996	2.400
I087 Beleuchtungsanlagen KW 1	2.347	658	620	1.069	0	0	0	1.689	0
I127 Modernisierung Prozessleittechnik Klär	654	490	147	17	0	0	0	164	0
I128 Schutz Serverräume SUN	961	0	50	235	671	5	0	961	0
I156 Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbe	36.409	21.680	5.450	5.779	3.500	0	0	14.729	0
I172 Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und	300	0	50	250	0	0	0	300	0
I176 Ertüchtigung der Schwachlastbelebun	5.176	968	907	1.379	1.022	900	0	4.208	0
I181 Klärwerk 2 -Ertüchtigung der Gebäudet	159	26	110	23	0	0	0	133	0
I182 Modernisierung Wasserweg KW 1	207.937	135	1.361	448	900	6.550	13.493	22.752	185.050
I183 Modernisierung elektr. Anlagen im Klär	14.482	3.521	1.531	2.230	2.600	3.600	1.000	10.961	0
I184 Modernisierung Anlagentechnik Klärwer	10.245	99	906	4.400	3.840	1.000	0	10.146	0
I185 Modernisierung elektr. Anlagen im Klär	10.494	222	1.883	1.363	2.226	3.300	1.500	10.272	0
I187 Klärschlammverwertung Nürnberg	1.089	339	500	250	0	0	0	750	0
I189 KRITIS Abwasserreinigung	16	0	16	0	0	0	0	16	0
PI1116 Klärwerk 1 - Erneuerung der mechanisc	3.486	3.133	335	18	0	0	0	353	0
PI1127 Vorbeugender Brandschutz	494	94	400	0	0	0	0	400	0
PI1131 Energiekonzept	655	648	7	0	0	0	0	7	0
<b>Summe Abwasserreinigung</b>	<b>323.028</b>	<b>34.741</b>	<b>18.026</b>	<b>22.242</b>	<b>21.138</b>	<b>19.808</b>	<b>19.623</b>	<b>100.837</b>	<b>187.450</b>
<b>Summe Gesamt</b>	<b>323.028</b>	<b>34.741</b>	<b>18.026</b>	<b>22.242</b>	<b>21.138</b>	<b>19.808</b>	<b>19.623</b>	<b>100.837</b>	<b>187.450</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz 93102</b>									
<b>Kanalisation Bebauungsplangebiete</b>									
93102.001 Pauschalansatz	1.500	0	0	0	0	0	500	500	1.000
93102.003 Langwasser "Z"	1.300	0	0	0	0	0	0	0	1.300
93102.005 Schmalau-Ost	4.500	36	50	600	1.000	1.200	1.000	3.850	614
93102.006 Brunecker Straße	10.400	0	0	0	0	0	0	0	10.400
93102.008 Züricher Park	840	115	10	50	200	200	200	660	65
93102.009 Am Feuchter Brücklein	2.400	0	0	0	0	0	0	0	2.400
93102.011 Eslarner Straße	780	0	0	0	0	0	0	0	780
93102.012 Nördl. Ebermannstädter Straße	520	0	0	0	0	0	0	0	520
93102.013 Boxdorf-Ost	720	0	0	0	0	0	0	0	720
93102.014 Regensburger Straße 130	650	0	0	0	0	0	0	0	650
<b>Summe Hauptansatz 93102</b>	<b>23.610</b>	<b>151</b>	<b>60</b>	<b>650</b>	<b>1.200</b>	<b>1.400</b>	<b>1.700</b>	<b>5.010</b>	<b>18.449</b>
<b>Hauptansatz 93103</b>									
<b>Erschließung Baugebiet Wetzendorf</b>									
93103.001 Planungen	287	87	100	50	25	25	0	200	0
93103.002 BA1	1.050	0	0	50	200	500	300	1.050	0
<b>Summe Hauptansatz 93103</b>	<b>1.337</b>	<b>87</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>225</b>	<b>525</b>	<b>300</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz 93250</b>									
<b>Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erle</b>									
93250.003 BA 2: Happurger- bis Pommelsbrunner	622	0	622	0	0	0	0	622	0
93250.004 BA 3: Zu den Kleingärten	3.163	1.765	900	400	98	0	0	1.398	0
93250.005 BA 4: Laufamholz Mitte Ost	5.930	229	3.800	1.417	400	84	0	5.701	0
93250.006 BA 5: Im Weller	4.500	39	100	1.129	1.561	1.000	499	4.289	172
93250.007 BA 6: Laufamholz Mitte West	3.500	0	10	384	1.186	1.237	312	3.129	371
93250.008 BA 7: zw. Laufamholz- und Moritzbergst	4.500	0	0	240	900	1.150	1.000	3.290	1.210
93250.009 BA 8: Pegnitzgrund bis Langseestraße	4.500	0	0	20	500	1.500	1.500	3.520	980
93250.010 BA 9: Laufamholz Ost	4.900	0	0	0	0	240	1.575	1.815	3.085
93250.011 BA 10: Laufamholzstraße	3.400	0	0	0	0	0	0	0	3.400
93250.012 BA 11: Am Kohlbusch	1.800	0	0	0	0	0	0	0	1.800
93250.013 BA 12: Günthersbühler Straße	1.327	0	0	0	0	0	0	0	1.327
<b>Summe Hauptansatz 93250</b>	<b>38.142</b>	<b>2.033</b>	<b>5.432</b>	<b>3.590</b>	<b>4.645</b>	<b>5.211</b>	<b>4.886</b>	<b>23.764</b>	<b>12.345</b>
<b>Hauptansatz 94250</b>									
<b>Gebietssanierung Altenfurt / Moorenbrunn</b>									
94250.029 Hohenzollernstraße BA2 / Welfenstraße	1.951	1.600	21	0	0	0	330	351	0
<b>Summe Hauptansatz 94250</b>	<b>1.951</b>	<b>1.600</b>	<b>21</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330</b>	<b>351</b>	<b>0</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz 94800</b>									
<b>Generalsanierung Siedlungen-Süd</b>									
94800.001 Generalsanierung Siedlungen-Süd	14.935	164	0	0	0	150	800	950	13.821
94800.003 Siedlungen-Süd BA 1: Minervastraße	20.293	5.292	7.300	6.000	1.500	172	29	15.001	0
94800.005 Julius-Lößmann-Straße / Mausloch	1.600	4	1	0	0	50	400	451	1.145
94800.006 Siedlungen-Süd BA 3: Trierer Straße	8.479	29	50	150	3.000	3.500	1.600	8.300	150
<b>Summe Hauptansatz 94800</b>	<b>45.307</b>	<b>5.489</b>	<b>7.351</b>	<b>6.150</b>	<b>4.500</b>	<b>3.872</b>	<b>2.829</b>	<b>24.702</b>	<b>15.116</b>
<b>Hauptansatz 94950</b>									
<b>Regenrückhaltebecken Wertachstraße</b>									
94950.001 RRB Wertachstraße	14.827	12.682	1.600	515	24	5	1	2.145	0
<b>Summe Hauptansatz 94950</b>	<b>14.827</b>	<b>12.682</b>	<b>1.600</b>	<b>515</b>	<b>24</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>2.145</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz 95400</b>									
<b>Kanalerschließung</b>									
95400.035 Hartstraße	452	364	88	0	0	0	0	88	0
95400.038 Heroldsberg	11.634	6.559	3.700	1.350	25	0	0	5.075	0
<b>Summe Hauptansatz 95400</b>	<b>12.086</b>	<b>6.923</b>	<b>3.788</b>	<b>1.350</b>	<b>25</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.163</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz 95600</b>									
<b>sonstiger Kanalbau</b>									
95600.007 Lehrbergerstraße und Leyerstraße	1.365	0	0	0	0	0	0	0	1.365
95600.010 Stauraumerweiterung RÜB Neunhof	306	0	0	0	0	0	0	0	306
95600.013 Am Waldrand (Scherlesgraben)	2.236	0	0	0	0	0	0	0	2.236
95600.015 Auflassung PW Höfles	11.953	8.763	1.300	620	601	319	300	3.140	50
95600.020 Königstorgaben Schacht S15	157	27	98	32	0	0	0	130	0
95600.023 RKB Sportparkgraben	533	33	10	40	390	60	0	500	0
95600.025 Drosselbauwerk SO_09 Buchenbühl	495	95	80	245	75	0	0	400	0
95600.026 Auflassung RÜ 59, Kressengartenstraß	9.000	57	100	200	1.500	2.500	2.500	6.800	2.143
95600.027 Vogelsgarten	2.827	1.869	800	114	44	0	0	958	0
95600.028 Gaulnhof Graben	1.370	71	400	641	200	58	0	1.299	0
95600.029 Eichenwaldgraben	1.073	144	250	500	128	51	0	929	0
95600.030 Dürrenhofstraße / Bahnhofstraße	2.603	29	1.000	1.200	300	74	0	2.574	0
95600.031 Dianastraße	1.330	64	100	800	346	20	0	1.266	0
95600.032 Hofwiesenweg - PW_11	265	5	42	200	18	0	0	260	0
95600.033 Wolkersdorfer Straße PW52	205	5	76	100	24	0	0	200	0
95600.034 Im Unteren Grund RRB_3	203	6	10	150	37	0	0	197	0
95600.035 Raiffeisenstraße	1.570	0	0	0	50	700	800	1.550	20
<b>Summe Hauptansatz 95600</b>	<b>37.491</b>	<b>11.168</b>	<b>4.266</b>	<b>4.842</b>	<b>3.713</b>	<b>3.782</b>	<b>3.600</b>	<b>20.203</b>	<b>6.120</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz 95700</b>									
<b>Kanalsanierung (Renovierung oder Erneuer</b>									
95700.026 Wernfelser-/Laurentiusstraße	1.000	0	0	0	0	0	0	0	1.000
95700.027 Schweiggerstraße	700	0	5	20	150	300	200	675	25
95700.028 Wirthstraße	2.472	1.753	500	171	48	0	0	719	0
95700.029 Hummelsteiner Weg	550	0	0	0	0	0	0	0	550
95700.030 Hartmutstraße / Herwigstraße	450	0	0	0	0	0	0	0	450
95700.043 Mittelstraße	270	0	0	0	0	0	0	0	270
95700.048 Döblinstraße	275	0	0	0	0	0	0	0	275
95700.067 Schulenburg- / Stauffenbergstr.	3.500	0	0	0	0	0	0	0	3.500
95700.070 Dietfurter und Nebenstraßen	700	0	0	0	0	0	0	0	700
95700.077 Eichenwaldgraben und Vogtsbergstraß	4.022	2.182	600	600	277	200	163	1.840	0
95700.079 Erlenstegenstraße (ehem. Microtunnel)	895	100	1	0	0	50	600	651	144
95700.102 Wodanstraße	800	3	0	0	5	150	600	755	42
95700.108 Nicolaistraße / Muggenhofer Straße	1.300	0	0	0	0	0	0	0	1.300
95700.121 Blumenstraße /Marientorgaben	3.890	607	31	800	1.100	800	500	3.231	52
95700.127 Brückenstraße	2.324	29	50	700	900	500	145	2.295	0
95700.128 Charlotten-/Singerstraße	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.100
95700.133 Am Hammer (2)	710	510	200	0	0	0	0	200	0
95700.137 Hirtenwiesenstraße	1.499	1.099	0	0	0	0	0	0	400
95700.140 Imbuschstraße /Max-Wönner-Straße	1.809	1.629	150	0	0	0	30	180	0
95700.143 Pfälzerstraße	1.588	1.488	100	0	0	0	0	100	0
95700.146 Scharfreiterrig	290	0	0	0	0	0	0	0	290
95700.148 Königshofer Weg	2.148	762	1.000	300	86	0	0	1.386	0
95700.150 Zufuhrstraße	830	0	0	0	0	0	0	0	830
95700.151 Treuchtlinger Straße	225	0	0	0	0	0	0	0	225
95700.152 Velburger Straße	1.700	0	0	0	0	0	0	0	1.700
95700.153 Tizianstraße	3.689	125	50	800	1.200	800	599	3.449	115
95700.154 Regensburger Str. (SHS)	4.287	4.140	74	23	50	0	0	147	0
95700.155 Löffelholzstraße	1.000	0	0	0	0	0	0	0	1.000
95700.157 Bulmannstraße	300	0	0	0	0	0	0	0	300
95700.158 Leobschützer Straße (Kanal daneben)	300	0	0	0	0	0	0	0	300
95700.159 Paumgartnerstraße	1.230	0	0	0	0	0	0	0	1.230
95700.163 Pfannenschmiedsgasse/ Vordere Stern	1.780	0	0	0	0	0	0	0	1.780
95700.164 Spittlertorgaben	1.400	0	0	0	0	0	0	0	1.400
95700.165 Trödelmarkt	400	0	0	0	0	0	0	0	400
95700.166 Winklerstraße / Augustinerstraße	1.172	904	150	0	0	0	0	150	118
95700.168 Bertha-von-Suttner-Straße	1.200	0	0	0	0	0	0	0	1.200
95700.169 Dagobertstraße / Rauhäckerstraße	700	0	0	0	0	0	0	0	700
95700.170 Georg-Buchner-Straße	860	0	0	0	0	0	0	0	860
95700.171 Karlstraße	240	0	0	0	0	0	0	0	240
95700.173 Münsterberger Straße	590	0	0	0	0	0	0	0	590
95700.174 Schmiedeberger Straße	365	0	0	0	0	0	0	0	365
95700.175 Jean-Paul-Platz	400	0	0	0	0	0	0	0	400
95700.177 Arndtstraße	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.100
95700.179 Heister-/ Pettenkoferstraße	2.770	4	0	0	0	0	0	0	2.766
95700.180 Allersberger Straße	1.694	1.459	150	70	15	0	0	235	0
95700.181 Beim Hammerwerk (Notüberlauf PW 15	395	0	0	0	0	0	0	0	395

Stand: 14.07.23

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme		Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
95700.182	Bismarckstraße	3.031	109	1.500	1.000	356	66	0	2.922	0
95700.183	Fürther Straße (zw. 56 und 58)	450	0	0	0	0	0	0	0	450
95700.184	Hufelandstraße	2.000	0	0	0	0	0	0	0	2.000
95700.185	Riemenschneiderstraße und Grünewal	1.000	0	50	700	200	50	0	1.000	0
95700.186	Bessemer Straße	610	0	0	0	0	0	0	0	610
95700.187	Fischbacher Hauptstraße hinter den Hä	730	27	40	400	140	123	0	703	0
95700.188	Hohenstaufenweg	465	0	0	0	0	0	0	0	465
95700.189	Äußere Schopenhauerstraße	410	0	0	0	0	0	0	0	410
95700.190	Äußere Bayreuther Straße (zw. #89 und	635	0	0	0	0	0	0	0	635
95700.191	Höfener Straße	1.000	0	0	0	0	50	800	850	150
95700.193	Pillenreuth	1.635	0	0	0	5	100	1.000	1.105	530
95700.194	Tunnel Langwasserbahnhof	330	0	0	0	0	0	0	0	330
95700.195	Kafkastraße	680	0	0	0	0	0	0	0	680
95700.196	Mainstraße	210	0	0	0	0	0	0	0	210
95700.197	Tillystraße	400	0	0	0	0	0	0	0	400
95700.198	Marientunnel	1.480	1.474	6	0	0	0	0	6	0
95700.199	Hintere Marktstraße	460	0	0	0	0	0	0	0	460
95700.200	Ingolstädter- Katzwangerstraße	365	0	0	0	0	0	0	0	365
95700.201	Schuckertstraße	190	0	0	0	0	0	0	0	190
95700.202	Markgrafenstraße	170	0	0	0	0	0	0	0	170
95700.203	Hundingstraße	615	0	0	0	0	0	0	0	615
95700.204	Herzogstraße	5.855	152	10	1.500	2.000	1.500	500	5.510	193
95700.205	Höfener Straße	1.365	0	0	0	20	150	1.000	1.170	195
95700.206	Scheurlstraße	2.369	96	1.200	948	125	0	0	2.273	0
95700.208	Kirschgartenstraße / Helenenstraße	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.100
95700.209	Obere Kanalstraße	780	0	0	0	0	0	0	0	780
95700.210	Kirchenweg	1.200	0	0	0	0	0	0	0	1.200
95700.211	Hermannstraße	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.100
95700.212	Fürther Straße zwischen Trost- und Zic	700	0	0	0	0	0	0	0	700
95700.213	Süßheimweg	1.000	23	100	600	250	27	0	977	0
95700.215	Bayreuther Straße / Berliner Platz	5.853	255	2.100	1.500	680	700	600	5.580	18
95700.216	Am Plärrer	650	0	0	20	500	100	30	650	0
95700.217	Peter-Vischer-Straße / Lorenzer Platz	600	0	0	0	0	0	0	0	600
95700.218	Gerngrossstraße	210	0	0	0	0	0	0	0	210
95700.219	Minervastraße	2.381	21	20	160	800	700	600	2.280	80
95700.221	Pfälzer-Wald-Straße Querung	150	0	0	0	0	0	0	0	150
95700.223	Kilianstraße	810	0	0	0	0	0	0	0	810
95700.224	Willstraße	749	49	0	0	0	0	20	20	680
95700.225	Praterstraße	310	0	0	0	0	0	0	0	310
95700.226	Ostviertel (Plauener , Chemnitzer Straß	1.000	0	0	0	0	0	0	0	1.000
95700.227	Barbiorgasse	450	0	0	0	0	20	400	420	30
95700.229	Schönweißstraße	850	0	0	0	0	0	0	0	850
95700.230	Pettenkoferstraße 3b	30	3	27	0	0	0	0	27	0
95700.231	Allersberger Straße / Annastraße	41	1	28	12	0	0	0	40	0
95700.232	Flaschenhofstraße	300	0	0	0	0	0	0	0	300
95700.233	Fürther Straße (The Q)	116	16	90	10	0	0	0	100	0
95700.234	Steinacher Straße	1.100	0	0	0	0	0	0	0	1.100
95700.235	Hans-Fellner-Straße	400	0	0	0	0	0	0	0	400
95700.236	Geiersberg	300	0	0	0	0	0	0	0	300

Stand: 14.07.23

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
95700.237 Schlotfegergasse	700	0	0	0	0	0	0	0	700
95700.238 Kolpingstraße	570	0	0	0	0	0	0	0	570
95700.239 Burgundenstraße	430	0	0	0	0	0	0	0	430
95700.240 Resedenweg / Primelweg	1.000	0	0	0	0	0	0	0	1.000
95700.241 Fußweg nördl. der Striegauer Straße	370	0	0	0	0	0	0	0	370
95700.242 Marientorgraben	320	0	0	0	0	10	200	210	110
95700.243 Königstormauer / Marientormauer	158	0	2	6	100	50	0	158	0
95700.244 Minervastraße (1 Schacht)	280	0	200	80	0	0	0	280	0
95700.245 Spießstraße	850	0	0	0	0	0	0	0	850
95700.246 Landgrabenstraße	500	0	5	5	200	200	90	500	0
95700.247 Katzwanger Straße / Conradtstraße	2.100	0	0	0	0	0	0	0	2.100
95700.248 Hinterhofstraße	650	0	0	0	0	0	0	0	650
95700.249 Breite Gasse	300	0	0	0	0	0	0	0	300
95700.250 Thumenberger Weg - Bahnbrücke	2.500	0	5	5	20	20	20	70	2.430
<b>Summe Hauptansatz 95700</b>	<b>120.282</b>	<b>19.020</b>	<b>8.444</b>	<b>10.430</b>	<b>9.227</b>	<b>6.666</b>	<b>8.097</b>	<b>42.864</b>	<b>58.398</b>
<b>Hauptansatz 95801</b>									
<b>Kanaldatenbank</b>									
95801.006 Neues KIS	534	444	90	0	0	0	0	90	0
<b>Summe Hauptansatz 95801</b>	<b>534</b>	<b>444</b>	<b>90</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I002</b>									
<b>Maßnahme Dritter</b>									
I002.069 Hintere Marktstraße	59	9	50	0	0	0	0	50	0
I002.074 Veilhofstraße	285	284	1	0	0	0	0	1	0
I002.078 Akzo-Nobel-Gelände Jugendhaus	652	2	200	300	150	0	0	650	0
I002.084 Salzbrunner Straße 49-51	61	3	8	50	0	0	0	58	0
<b>Summe Hauptansatz I002</b>	<b>1.057</b>	<b>298</b>	<b>259</b>	<b>350</b>	<b>150</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>759</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I005</b>									
<b>Kanalschließung Tiefes Feld</b>									
I005.001 Bauabschnitt 1	4.259	129	50	1.700	1.600	680	100	4.130	0
I005.002 Bauabschnitt 2	1.775	45	10	800	800	120	0	1.730	0
I005.003 Bauabschnitt 3	2.100	2	5	20	900	900	273	2.098	0
I005.004 Bauabschnitt 4	799	29	5	10	50	700	5	770	0
I005.005 Bauabschnitt 5	1.700	1	5	10	50	400	1.000	1.465	234
I005.006 Bauabschnitt 6	3.000	2	3	0	0	0	800	803	2.195
<b>Summe Hauptansatz I005</b>	<b>13.633</b>	<b>208</b>	<b>78</b>	<b>2.540</b>	<b>3.400</b>	<b>2.800</b>	<b>2.178</b>	<b>10.996</b>	<b>2.429</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz I006</b>									
<b>Gebietssanierung Neunhof</b>									
I006.001 Pauschalansatz (Systemplan)	7.066	0	10	10	300	2.000	2.500	4.820	2.246
I006.002 BA 1: Untere und Obere Dorfstraße	3.951	68	120	2.400	887	308	100	3.815	68
I006.003 BA 2: Soosweg	935	0	20	150	500	235	30	935	0
I006.004 BA 3: Kreuzackerstraße	587	0	20	80	350	137	0	587	0
<b>Summe Hauptansatz I006</b>	<b>12.539</b>	<b>68</b>	<b>170</b>	<b>2.640</b>	<b>2.037</b>	<b>2.680</b>	<b>2.630</b>	<b>10.157</b>	<b>2.314</b>
<b>Hauptansatz I105</b>									
<b>Zerzabelshofsammler</b>									
<b>Verbindungskanal SOS zum PW Metthingstr.</b>									
I105.001 Zerzabelshofsammler	10.113	338	100	200	2.000	3.500	3.500	9.300	475
<b>Summe Hauptansatz I105</b>	<b>10.113</b>	<b>338</b>	<b>100</b>	<b>200</b>	<b>2.000</b>	<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>9.300</b>	<b>475</b>
<b>Hauptansatz I106</b>									
<b>Netzsanieung Kornburg</b>									
I106.001 Netzsanieung Kornburg	2.930	891	1.000	700	130	209	0	2.039	0
<b>Summe Hauptansatz I106</b>	<b>2.930</b>	<b>891</b>	<b>1.000</b>	<b>700</b>	<b>130</b>	<b>209</b>	<b>0</b>	<b>2.039</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I148</b>									
<b>Frankenschnellweg Tunnel</b>									
I148.001 Umlegung Hafensammler	7.217	266	0	0	0	0	0	0	6.951
I148.002 Leistungen Ingenieurbüro	2.208	2.058	100	50	0	0	0	150	0
I148.006 Querung 179	7.108	109	0	0	0	0	0	0	6.999
I148.007 Anschluss Gleisdreieck an südl. Haupts	800	0	0	0	0	0	0	0	800
<b>Summe Hauptansatz I148</b>	<b>17.333</b>	<b>2.433</b>	<b>100</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>14.750</b>
<b>Hauptansatz I177</b>									
<b>Gebäudeumstrukturierung Kanalbetrieb+A</b>									
I177.006 Umnutzung Schulgebäude für SUN/S-1/	8.700	456	4.500	3.744	0	0	0	8.244	0
I177.008 Kanalbetriebshof	34.000	42	1.000	1.400	5.500	8.000	4.600	20.500	13.458
I177.009 Nordspange OHNE Laborgebäude	38.300	18	0	113	1.000	800	6.300	8.213	30.069
I177.010 Sanierung Laborgebäude	35.500	10	0	115	1.000	800	1.200	3.115	32.375
I177.011 Anpassung Außenanlagen auf RÜB	3.100	0	0	238	0	0	0	238	2.862
I177.012 Übergeordnete Außenanlagen	3.000	11	16	0	47	0	0	63	2.926
<b>Summe Hauptansatz I177</b>	<b>122.600</b>	<b>537</b>	<b>5.516</b>	<b>5.610</b>	<b>7.547</b>	<b>9.600</b>	<b>12.100</b>	<b>40.373</b>	<b>81.690</b>



# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserableitung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserableitung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz I200</b>									
<b>Reinvestitionen Kanalbetrieb</b>									
<b>Modernisierung Sonderbauwerke</b>									
I200.001 Pauschalansatz	4.718	0	0	276	890	1.152	1.200	3.518	1.200
I200.004 RÜB_13 Reichelsdorf	403	179	160	64	0	0	0	224	0
I200.005 SBW_32 Scharrerstraße	126	26	40	60	0	0	0	100	0
I200.006 RÜB_06 Schniegling Kammer 1	38	0	20	18	0	0	0	38	0
I200.007 PW_11 Buch	362	0	160	182	20	0	0	362	0
I200.008 RRB_05 Almoshof Umbau	748	0	50	400	250	48	0	748	0
I200.009 PW__51 Ertüchtigung Spül- und Entlee	250	0	10	200	40	0	0	250	0
<b>Summe Hauptansatz I200</b>	<b>6.645</b>	<b>205</b>	<b>440</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>5.240</b>	<b>1.200</b>
<b>Summe Abwasserableitung</b>	<b>482.417</b>	<b>64.575</b>	<b>38.815</b>	<b>40.917</b>	<b>40.023</b>	<b>41.450</b>	<b>43.351</b>	<b>204.556</b>	<b>213.286</b>
<b>Summe Gesamt</b>	<b>482.417</b>	<b>64.575</b>	<b>38.815</b>	<b>40.917</b>	<b>40.023</b>	<b>41.450</b>	<b>43.351</b>	<b>204.556</b>	<b>213.286</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserreinigung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz 96700</b>									
<b>Kläranlagenausbau</b>									
96700.003 Baupauschale	3.300	0	100	100	100	1.000	1.000	2.300	1.000
96700.021 KW 1 - Neuordnung Trinkwassernetz KI	2.020	57	76	400	680	807	0	1.963	0
96700.023 KW 1 - Erweiterung BHKW-Anlagen	3.849	607	100	500	2.507	135	0	3.242	0
96700.024 KW 1 - Techn. Hochwasserschutz, Ertü	5.550	0	50	200	300	1.100	2.500	4.150	1.400
96700.030 KW 1 und KW2 - Austausch Schließsyst	1.071	1.061	10	0	0	0	0	10	0
96700.031 ARGE - Erneuerung Fließgewässermes	1.393	154	251	800	188	0	0	1.239	0
96700.032 KW 1 - UV Desinfektion Lüftungsanlage	125	50	10	10	0	55	0	75	0
96700.033 KW 1 - I20 - Ertüchtigung Brandschutz	319	29	70	220	0	0	0	290	0
96700.034 KW 1 - SLB Flockungsmittelhilfsstation	1.197	4	60	277	677	179	0	1.193	0
96700.035 KW2 - SLB Flockungsmittelhilfsstation	1.059	2	53	423	423	158	0	1.057	0
96700.036 KW 1 - Austausch NCM zu NAE Controll	394	334	60	0	0	0	0	60	0
96700.038 KW 1 - Laborgebäude 1, Ertüchtigung A	188	137	51	0	0	0	0	51	0
96700.040 KW 1 und KW2 - Erweiterung des passi	184	37	30	30	27	30	30	147	0
96700.041 KW 1 und KW2 - Erweiterung Elektroins	524	74	50	100	100	100	100	450	0
96700.042 KW 1 - H30 - Erneuerung Trinkwassern	2.391	30	101	500	1.000	760	0	2.361	0
96700.043 KW 1 und KW2 - Austausch USV Anlag	103	0	103	0	0	0	0	103	0
96700.044 KW 1 - SLB Fällmitteldosierstation	458	0	23	183	183	69	0	458	0
96700.045 KW 1 - MR Fällmitteldosierstation	398	0	20	159	159	60	0	398	0
96700.046 KW 1 - Revision BHKW 1 und 2	1.906	112	1.663	131	0	0	0	1.794	0
96700.047 KW 1 - Klärwerkszaun Bereich L4 bei S	112	37	75	0	0	0	0	75	0
96700.048 KW 1 - H30 - Ertüchtigung Aufzüge	211	1	150	60	0	0	0	210	0
96700.049 KW 1 - Vorklärbecken - Absturzsicherun	252	2	200	50	0	0	0	250	0
96700.050 KW 1 - Dachsanierung H50	485	0	100	350	35	0	0	485	0
96700.051 KW 1 - Schranke zur Dreiecksfläche L2	50	0	50	0	0	0	0	50	0
96700.052 KW 1 - SEA: Erneuerung Vorlagebehält	325	0	235	90	0	0	0	325	0
96700.053 KW 1 - G1RA_1 Ertüchtigung Aufzüge (	260	0	62	198	0	0	0	260	0
<b>Summe Hauptansatz 96700</b>	<b>28.124</b>	<b>2.728</b>	<b>3.753</b>	<b>4.781</b>	<b>6.379</b>	<b>4.453</b>	<b>3.630</b>	<b>22.996</b>	<b>2.400</b>
<b>Hauptansatz I087</b>									
<b>Beleuchtungsanlagen KW 1</b>									
I087.003 KW 1 - Erneuerung der ELT Gebäude F	672	602	70	0	0	0	0	70	0
I087.005 KW 1 - Erneuerung der ELT Gebäude B	955	56	515	384	0	0	0	899	0
I087.006 KW 1 - Erneuerung der ELT Gebäude H	720	0	35	685	0	0	0	720	0
<b>Summe Hauptansatz I087</b>	<b>2.347</b>	<b>658</b>	<b>620</b>	<b>1.069</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.689</b>	<b>0</b>

## Investitionsplan 2023 - 2027

### Abwasserreinigung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz I127</b>									
<b>Modernisierung Prozessleittechnik KW 1 u. Erneuerung und Umbau der gesamten Leit- und</b>									
I127.014    KW 1: Hochlastbelebung	654	490	147	17	0	0	0	164	0
<b>Summe Hauptansatz I127</b>	<b>654</b>	<b>490</b>	<b>147</b>	<b>17</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>164</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I128</b>									
<b>Schutz Serverräume SUN Optimierung infolg KRITIS</b>									
I128.001    KW 1 - F20 - Serverzentrum Schlammfa	961	0	50	235	671	5	0	961	0
<b>Summe Hauptansatz I128</b>	<b>961</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>235</b>	<b>671</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>961</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I156</b>									
<b>Klärwerk 1 Konzept zur Klärschlammbehan Umbau und Ertüchtigung der Klärschlammanlagen</b>									
I156.001    KW 1 - F20 - Schlammfaulungsanlage	36.409	21.680	5.450	5.779	3.500	0	0	14.729	0
<b>Summe Hauptansatz I156</b>	<b>36.409</b>	<b>21.680</b>	<b>5.450</b>	<b>5.779</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.729</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I172</b>									
<b>Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und Kälte Energiekonzept nach Stillegung TST</b>									
I172.002    KW 1 - Neue Kältemaschine für Kältever	300	0	50	250	0	0	0	300	0
<b>Summe Hauptansatz I172</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I176</b>									
<b>Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsan</b>									
I176.003    Erneuerung Verdichterstation SLB/BB 1	3.440	0	320	1.198	1.022	900	0	3.440	0
I176.006    KW 1 -Erneuerung der Druckluftversorg	1.308	966	242	100	0	0	0	342	0
I176.007    KW 1 - Erneuerung Drucklufterzeugung	428	2	345	81	0	0	0	426	0
<b>Summe Hauptansatz I176</b>	<b>5.176</b>	<b>968</b>	<b>907</b>	<b>1.379</b>	<b>1.022</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>4.208</b>	<b>0</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserreinigung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz I181</b>									
<b>KW 2 - Ertüchtigung der Gebäudetechnik</b>									
<b>Modernisierung Heizung, Klima, Lüftung, MSR</b>									
I181.001 KW 2 - Wärme- und Kälterzeugung T70	159	26	110	23	0	0	0	133	0
<b>Summe Hauptansatz I181</b>	<b>159</b>	<b>26</b>	<b>110</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>133</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I182</b>									
<b>Modernisierung Wasserweg KW 1</b>									
<b>Entwicklung aus Systemplan</b>									
I182.001 Strukturplanung und Umsetzung	1.681	72	1.311	298	0	0	0	1.609	0
I182.002 KW 1 - Erneuerung Vorklärung	50.263	63	0	50	150	5.000	10.000	15.200	35.000
I182.003 KW 1 - Erneuerung Schwachlastbelebu	153.200	0	0	0	50	150	3.000	3.200	150.000
I182.004 KW 1 - Baufeldfreimachung Vorklärung	750	0	0	50	200	300	150	700	50
I182.005 KW 1 - Baufeldfreimachung f5+g5	2.043	0	50	50	500	1.100	343	2.043	0
<b>Summe Hauptansatz I182</b>	<b>207.937</b>	<b>135</b>	<b>1.361</b>	<b>448</b>	<b>900</b>	<b>6.550</b>	<b>13.493</b>	<b>22.752</b>	<b>185.050</b>
<b>Hauptansatz I183</b>									
<b>Klärwerk 2 - Modernisierung</b>									
<b>Elektrotechnischen Anlagen</b>									
I183.001 KW2 - Abwasserfilter, ELT-Anlagentec	2.192	1.542	450	200	0	0	0	650	0
I183.002 KW2 - AWF Substratdosieranlage	868	577	291	0	0	0	0	291	0
I183.004 KW2 - NSHV und MS-Schaltanlagen	1.202	1.152	50	0	0	0	0	50	0
I183.005 KW2 - Mechanische Reinigung	5.090	250	740	2.000	1.300	800	0	4.840	0
I183.006 KW2 - Hochlastbelebung	2.030	0	0	30	1.200	800	0	2.030	0
I183.007 KW2 - Schwachlastbelebung	3.100	0	0	0	100	2.000	1.000	3.100	0
<b>Summe Hauptansatz I183</b>	<b>14.482</b>	<b>3.521</b>	<b>1.531</b>	<b>2.230</b>	<b>2.600</b>	<b>3.600</b>	<b>1.000</b>	<b>10.961</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I184</b>									
<b>Modernisierung Anlagentechnik Klärwerk 2</b>									
I184.001 KW2 - Erneuerung der Rechenanlage [	2.774	80	489	1.510	695	0	0	2.694	0
I184.002 KW2 - Erneuerung Probenahmestation	250	18	72	160	0	0	0	232	0
I184.003 KW2 - Neubau Abluftbehandlungsanlag	4.250	0	100	1.100	2.050	1.000	0	4.250	0
I184.004 KW2 - Erneuerung Verdichter	2.971	1	245	1.630	1.095	0	0	2.970	0
<b>Summe Hauptansatz I184</b>	<b>10.245</b>	<b>99</b>	<b>906</b>	<b>4.400</b>	<b>3.840</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>10.146</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I185</b>									
<b>Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwer</b>									
<b>Elektrotechnischen Anlagen</b>									
I185.001 KW 1 - Schwachlastbelebung	2.550	0	50	300	1.100	1.100	0	2.550	0

Stand: 14.07.23

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserreinigung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
I185.003 KW 1 - Abwasserfilter	4.030	0	0	30	500	2.000	1.500	4.030	0
I185.004 KW 1 - Substratdosieranlagen D51 / D5	786	176	440	170	0	0	0	610	0
I185.006 KW 1 - MSP/NSHV-G20	771	3	42	300	226	200	0	768	0
I185.007 KW 1 - F20 Regenwasserpumpwerk	327	1	326	0	0	0	0	326	0
I185.008 KW 1 - H20/H30-Ertüchtigung der Elektr	1.041	36	55	550	400	0	0	1.005	0
I185.009 KW 1 - Erneuerung Gasmessraum Faul	170	0	170	0	0	0	0	170	0
I185.010 KW 1 - Erneuerung der Auslaufmessun	616	6	610	0	0	0	0	610	0
I185.012 KW 1 - Erneuerung Steuerschrank Notst	203	0	190	13	0	0	0	203	0
<b>Summe Hauptansatz I185</b>	<b>10.494</b>	<b>222</b>	<b>1.883</b>	<b>1.363</b>	<b>2.226</b>	<b>3.300</b>	<b>1.500</b>	<b>10.272</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I187</b>									
<b>Klärschlammverwertung Nürnberg</b>									
I187.001 Planung der thermischen Klärschlamm	1.089	339	500	250	0	0	0	750	0
<b>Summe Hauptansatz I187</b>	<b>1.089</b>	<b>339</b>	<b>500</b>	<b>250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz I189</b>									
<b>KRITIS Abwasserreinigung</b>									
<b>Technik, Komponenten zur Erfüllung der Anforderung</b>									
I189.001 KRITIS -Rittal CMC3 Feldmonitoring u	16	0	16	0	0	0	0	16	0
<b>Summe Hauptansatz I189</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz PI1116</b>									
<b>Klärwerk 1 - Erneuerung der mechanischen</b>									
PI1116.005 KW 1 - Erneuerung der Rechenanlage [	2.322	2.307	15	0	0	0	0	15	0
PI1116.006 KW 1 - Erneuerung der Sandwaschanla	539	536	3	0	0	0	0	3	0
PI1116.008 KW 1 - Erneuerung der Getriebe Schne	493	278	197	18	0	0	0	215	0
PI1116.009 KW 1 - Erneuerung Druckluftkompresso	132	12	120	0	0	0	0	120	0
<b>Summe Hauptansatz PI1116</b>	<b>3.486</b>	<b>3.133</b>	<b>335</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>353</b>	<b>0</b>
<b>Hauptansatz PI1127</b>									
<b>Vorbeugender Brandschutz</b>									
PI1127.010 KW 1 - Anpassung der Brandmeldeanla	494	94	400	0	0	0	0	400	0
<b>Summe Hauptansatz PI1127</b>	<b>494</b>	<b>94</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400</b>	<b>0</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

## Abwasserreinigung

Hauptansatzfilter: Sparte: Abwasserreinigung

Es werden nur geplante Objekte angezeigt.

Einzelansätze, TEUR Maßnahme	Gesamt IST+PLAN	IST bis 2022	PLAN 2023	PLAN 2024	PLAN 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	2023 - 2027	PLAN 2028 ff
<b>Hauptansatz PI1131</b>									
<b>Energiekonzept</b>									
PI1131.001 Einführung eines Energiemanagmentss	655	648	7	0	0	0	0	7	0
<b>Summe Hauptansatz PI1131</b>	<b>655</b>	<b>648</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>0</b>
<b>Summe Abwasserreinigung</b>	<b>323.028</b>	<b>34.741</b>	<b>18.026</b>	<b>22.242</b>	<b>21.138</b>	<b>19.808</b>	<b>19.623</b>	<b>100.837</b>	<b>187.450</b>
<b>Summe Gesamt</b>	<b>323.028</b>	<b>34.741</b>	<b>18.026</b>	<b>22.242</b>	<b>21.138</b>	<b>19.808</b>	<b>19.623</b>	<b>100.837</b>	<b>187.450</b>

# Investitionsplan 2023 - 2027

Objektplanfilter: Gesperrt: Nein, Sparte: Abwasserableitung

## Abwasserableitung

<b>Maßnahme:</b>	Pauschalansatz						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.500 0	0	0	0	0	500	1.000	

<b>Maßnahme:</b>	Langwasser "Z"						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.003	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.300 0	0	0	0	0	0	1.300	

<b>Maßnahme:</b>	Schmalau-Ost						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.005	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		15.02.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.500 36	50	600	1.000	1.200	1.000	614	

<b>Maßnahme:</b>	Brunecker Straße						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
10.400 0	0	0	0	0	0	10.400	

<b>Maßnahme:</b>	Züricher Park						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.008	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.10.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
840 115	10	50	200	200	200	65	

<b>Maßnahme:</b>	Am Feuchter Brücklein						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.009	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.400 0	0	0	0	0	0	2.400	

<b>Maßnahme:</b>	Eslarner Straße						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.011	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
780 0	0	0	0	0	0	780	

<b>Maßnahme:</b>	Nördl. Ebermannstädter Straße						
<b>HA:</b>	Kanalisation Bebauungsplangebiete						
<b>Objektnr.:</b>	93102.012	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
520 0	0	0	0	0	0	520	





<b>Maßnahme:</b>	BA 2: Happurger- bis Pommelsbrunner Straße						
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen						
<b>Objektnr.:</b>	93250.003	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.21		
<b>Objektgenehmigung:</b>	20.03.18	<b>Objektstatus:</b>	In Gewährleistung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	09.09.19		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	23.05.22		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	3.181	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	23.05.22		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
622 0	622	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	BA 3: Zu den Kleingärten						
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen						
<b>Objektnr.:</b>	93250.004	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	24.03.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	27.10.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	16.08.21		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	23.08.21		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	3.465	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	24.03.23		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.163 1.765	900	400	98	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	BA 4: Laufamholz Mitte Ost						
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen						
<b>Objektnr.:</b>	93250.005	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.01.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.06.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	06.03.23		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	06.02.23		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	6.220	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	31.01.25		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
5.930 229	3.800	1.417	400	84	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	BA 5: Im Weller						
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen						
<b>Objektnr.:</b>	93250.006	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	19.12.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	29.06.23	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	04.03.24		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	6.542	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	19.12.25		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.500 39	100	1.129	1.561	1.000	499	172	

<b>Maßnahme:</b>	BA 6: Laufamholz Mitte West					
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen					
<b>Objektnr.:</b>	93250.007	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	28.02.27	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		28.02.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
3.500 0	10	384	1.186	1.237	312	371

<b>Maßnahme:</b>	BA 7: zw. Laufamholz- und Moritzbergstraße					
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen					
<b>Objektnr.:</b>	93250.008	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	18.12.26	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		03.03.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		18.12.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
4.500 0	0	240	900	1.150	1.000	1.210

<b>Maßnahme:</b>	BA 8: Pegnitzgrund bis Langseestraße					
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen					
<b>Objektnr.:</b>	93250.009	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	18.12.26	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		03.03.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		18.12.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
4.500 0	0	20	500	1.500	1.500	980

<b>Maßnahme:</b>	BA 9: Laufamholz Ost					
<b>HA:</b>	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen					
<b>Objektnr.:</b>	93250.010	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	17.12.27	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.03.26	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		17.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
4.900 0	0	0	0	240	1.575	3.085

Maßnahme:	BA 10: Laufamholzstraße							
HA:	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen							
Objektnr.:	93250.011	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	17.12.27
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	02.03.26				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	17.12.27				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.400	0	0	0	0	0	0	3.400	

---

Maßnahme:	BA 11: Am Kohlbusch							
HA:	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen							
Objektnr.:	93250.012	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	22.12.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.27				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	22.12.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.800	0	0	0	0	0	0	1.800	

---

Maßnahme:	BA 12: Günthersbühler Straße							
HA:	Gebietssanierung Wasserschutzgebiet Erlenstegen							
Objektnr.:	93250.013	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.03.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.27				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	31.03.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.327	0	0	0	0	0	0	1.327	

---

Maßnahme:	Hohenzollernstraße BA2 / Welfenstraße BA1							
HA:	Gebietssanierung Altenfurt / Moorenbrunn							
Objektnr.:	94250.029	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	30.11.17
Objektgenehmigung:	15.03.16	Objektstatus:	In Gewährleistung				Tats. Baubeginn:	19.09.16
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	05.09.16				Tats. Fertigstellung:	05.09.19
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	2.020	gepl. Fertigstellung:	30.11.17				Tats. Nutzungsbeginn:	05.09.19
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.951	1.600	21	0	0	0	330	0	

<b>Maßnahme:</b>	Generalsanierung Siedlungen-Süd						
<b>HA:</b>	Generalsanierung Siedlungen-Süd						
<b>Objektnr.:</b>	94800.001	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.31		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	18.09.17		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	18.09.17		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.31		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
14.935 164	0	0	0	150	800	13.821	

<b>Maßnahme:</b>	Siedlungen-Süd BA 1: Minervastraße						
<b>HA:</b>	Generalsanierung Siedlungen-Süd						
<b>Objektnr.:</b>	94800.003	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	25.10.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.07.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	07.03.22		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	30.05.22		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	22.597	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	25.10.24		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
20.293 5.292	7.300	6.000	1.500	172	29	0	

<b>Maßnahme:</b>	Julius-Loßmann-Straße / Mausloch						
<b>HA:</b>	Generalsanierung Siedlungen-Süd						
<b>Objektnr.:</b>	94800.005	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	03.03.27		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.28		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.600 4	1	0	0	50	400	1.145	

<b>Maßnahme:</b>	Siedlungen-Süd BA 3: Trierer Straße						
<b>HA:</b>	Generalsanierung Siedlungen-Süd						
<b>Objektnr.:</b>	94800.006	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	17.12.27		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	02.03.25		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	17.12.27		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
8.479 29	50	150	3.000	3.500	1.600	150	

<b>Maßnahme:</b>	RRB Wertachstraße						
<b>HA:</b>	Regenrückhaltebecken Wertachstraße						
<b>Objektnr.:</b>	94950.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.22
<b>Objektgenehmigung:</b>	22.01.19	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	02.12.19		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>			02.12.19	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	15.000	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			31.12.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
14.827 12.682	1.600	515	24	5	1	0	

<b>Maßnahme:</b>	Hartstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung						
<b>Objektnr.:</b>	95400.035	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.11.22
<b>Objektgenehmigung:</b>	04.04.22	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	09.11.22		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>			04.10.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	14.03.23
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	466	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			30.11.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	14.03.23

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
452 364	88	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Heroldsberg						
<b>HA:</b>	Abwasserüberleitung						
<b>Objektnr.:</b>	95400.038	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.12.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	19.11.19	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	08.11.21		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>			10.05.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	10.700	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			01.12.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
11.634 6.559	3.700	1.350	25	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Lehrbergerstraße und Leyerstraße						
<b>HA:</b>	Kanalauswechslung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.007	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.06.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.365 0	0	0	0	0	0	1.365	

Maßnahme:	Stauraumerweiterung RÜB Neunhof							
HA:	Kanalbau							
Objektnr.:	95600.010	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.31
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.04.30				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.31				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
306	0	0	0	0	0	0	306	

Maßnahme:	Am Waldrand (Scherlesgraben)							
HA:	Kanalbau							
Objektnr.:	95600.013	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.28				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.236	0	0	0	0	0	0	2.236	

Maßnahme:	Auflassung PW Höfles							
HA:	Kanalbau							
Objektnr.:	95600.015	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	28.02.25
Objektgenehmigung:	04.04.17	Objektstatus:	In Bau				Tats. Baubeginn:	05.03.18
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	05.03.18				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	12.450	gepl. Fertigstellung:	28.02.25				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
11.953	8.763	1.300	620	601	319	300	50	

Maßnahme:	Königstorgaben Schacht S15							
HA:	sonstiger Kanalbau							
Objektnr.:	95600.020	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.21
Objektgenehmigung:	20.03.18	Objektstatus:	Ausführungsplanung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:	WLT	gepl. Baubeginn:	01.06.21				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	158	gepl. Fertigstellung:	23.12.21				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
157	27	98	32	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	RKB Sportparkgraben						
<b>HA:</b>	sonstiger Kanalbau						
<b>Objektnr.:</b>	95600.023	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.23
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	15.05.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
533 33	10	40	390	60	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Drosselbauwerk SO_09 Buchenbühl						
<b>HA:</b>	Erneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.025	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.01.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	29.12.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
495 95	80	245	75	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Auflassung RÜ 59, Kressengartenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalbau						
<b>Objektnr.:</b>	95600.026	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	07.03.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.25				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
9.000 57	100	200	1.500	2.500	2.500	2.143	

<b>Maßnahme:</b>	Vogelsgarten						
<b>HA:</b>	Kanalumbindung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.027	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.22
<b>Objektgenehmigung:</b>	07.12.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau				<b>Tats. Baubeginn:</b> 11.07.22
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	04.07.22				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.950	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.22				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.827 1.869	800	114	44	0	0	0	



<b>Maßnahme:</b>	Gaulnhofer Graben							
<b>HA:</b>	ökologischer Ausbau							
<b>Objektnr.:</b>	95600.028	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.03.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	02.10.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	29.03.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
	<i>Gesamt</i>	-----		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>			-----	
	<i>Kosten</i> bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
	1.370 71	400	641	200	58	0	0	

Maßnahme:	Eichenwaldgraben							
HA:	ökologischer Ausbau							
Objektnr.:	95600.029	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.10.24
Objektgenehmigung:	19.01.22	Objektstatus:	Planung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:	WL	gepl. Baubeginn:	01.03.24				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	1.328	gepl. Fertigstellung:	31.10.24				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.073 144		250	500	128	51	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Dürrenhofstraße / Bahnhofstraße							
<b>HA:</b>	sonstiger Kanalbau							
<b>Objektnr.:</b>	95600.030	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	15.12.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	31.07.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.600	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.03.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.603 29		1.000	1.200	300	74	0	0	

Maßnahme:	Dianastraße							
HA:	Schachterneuerung							
Objektnr.:	95600.031	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.03.24
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ausführungsplanung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.09.23				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	31.03.24				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.330 64		100	800	346	20	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Hofwiesenweg - PW_11						
<b>HA:</b>	Kanalvermaschung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.032	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.08.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.05.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	265	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.08.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
265 5	42	200	18	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Wolkersdorfer Straße PW52						
<b>HA:</b>	Kanalvermaschung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.033	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.08.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	24.05.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	205	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.08.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
205 5	76	100	24	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Im Unteren Grund RRB_3						
<b>HA:</b>	Kanalvermaschung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.034	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.08.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.05.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	195	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.08.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
203 6	10	150	37	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Raiffeisenstraße						
<b>HA:</b>	Schachtrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95600.035	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	19.12.26		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		12.01.26	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		19.12.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.570 0	0	0	50	700	800	20	

Maßnahme:	Wernfelser-/Laurentiusstraße						
HA:	Kanalerneuerung						
Objektnr.:	95700.026	Objektleitung:				Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.31
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Planung			Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:		01.03.30		Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:		23.12.31		Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----					
Kosten bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.000 0	0	0	0	0	0	1.000	

<b>Maßnahme:</b>	Schweiggerstraße							
<b>HA:</b>	Kanalsanierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.027	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.26	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			31.07.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
	<i>Gesamt</i>	----- <i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i> -----						
	<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
	700 0	5	20	150	300	200	25	

<b>Maßnahme:</b>	Wirthstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.028	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.02.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	26.01.21	<b>Objektstatus:</b>		In Bau		<b>Tats. Baubeginn:</b>	20.09.21
<b>Gremium:</b>	ADO	<b>gepl. Baubeginn:</b>		09.09.21		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.580	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.02.24		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
2.472 1.753		500	171	48	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	Hummelsteiner Weg						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.029	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.07.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.07.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
	<i>Gesamt</i>	-----		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>		-----	
	<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
	550 0	0	0	0	0	0	550

Maßnahme:	Hartmutstraße / Herwigstraße							
HA:	Kanalerneuerung							
Objektnr.:	95700.030	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.06.28				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
450	0	0	0	0	0	0	450	

Maßnahme:	Mittelstraße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.043	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
270	0	0	0	0	0	0	270	

Maßnahme:	Döblinstraße							
HA:	Kanalerneuerung							
Objektnr.:	95700.048	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
275	0	0	0	0	0	0	275	

Maßnahme:	Schulenburg- / Stauffenbergstr.							
HA:	Kanalrenovierung							
Objektnr.:	95700.067	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.30
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.30				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.500	0	0	0	0	0	0	3.500	

<b>Maßnahme:</b>	Dietfurter und Nebenstraßen						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.070	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.08.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
700 0		0	0	0	0	0	700

<b>Maßnahme:</b>	Eichenwaldgraben und Vogtsbergstraße (Waldweg)						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.077	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 20.12.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	13.07.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau			<b>Tats. Baubeginn:</b>	29.11.21
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		29.11.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	5.184	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		20.12.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
4.022 2.182		600	600	277	200	163	0

<b>Maßnahme:</b>	Erlenstegenstraße (ehem. Microtunnel)						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.079	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.06.28
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.09.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
895 100		1	0	0	50	600	144

<b>Maßnahme:</b>	Wodanstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.102	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
800 3		0	0	5	150	600	42

<b>Maßnahme:</b>	Nicolaistraße / Muggenhofer Straße							
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.108	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.05.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.28				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.05.29				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.300 0		0	0	0	0	0	1.300	

Maßnahme:	Blumenstraße /Marientorgraben							
HA:	Kanalrenovierung							
Objektnr.:	95700.121	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.08.25
Objektgenehmigung:	24.09.19	Objektstatus:	In Bau				Tats. Baubeginn:	02.06.20
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	23.05.20				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	4.100	gepl. Fertigstellung:	31.08.25				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.890 607		31	800	1.100	800	500	52	

<b>Maßnahme:</b>	Brückenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.127	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>			23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>		Ausführungsplanung			<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.08.28			<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29			<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		-----					
2.324 29		50	700	900	500	145	0

Maßnahme:	Charlotten-/Singerstraße							
HA:	Kanalrenovierung							
Objektnr.:	95700.128	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	01.06.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Abgebrochen				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.06.28				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	01.06.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		-----						
Kosten bis 2022		2023	2024	Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr		-----		
				2025	2026	2027	2028 ff	
1.100 0		0	0	0	0	0	1.100	

<b>Maßnahme:</b>	Am Hammer (2)						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.133	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.05.22		
<b>Objektgenehmigung:</b>	18.01.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	16.08.21		
<b>Gremium:</b>	WL	<b>gepl. Baubeginn:</b>		09.08.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	23.05.22	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	890	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.05.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	23.05.22	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
710 510	200	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Hirtenwiesenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.137	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.18		
<b>Objektgenehmigung:</b>	08.11.16	<b>Objektstatus:</b>	In Gewährleistung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	19.06.17		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.05.17	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	19.09.18	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.880	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.18	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	19.09.18	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.499 1.099	0	0	0	0	0	400	

<b>Maßnahme:</b>	Imbuschstraße /Max-Wönnner-Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.140	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	18.03.22		
<b>Objektgenehmigung:</b>	22.09.20	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	08.03.21		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		12.03.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	22.04.22	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.920	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		18.03.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	22.04.22	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.809 1.629	150	0	0	0	30	0	

<b>Maßnahme:</b>	Pfälzerstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.143	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	30.11.22		
<b>Objektgenehmigung:</b>	27.10.20	<b>Objektstatus:</b>	In Gewährleistung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	31.05.21		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		31.05.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	19.08.22	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.800	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.11.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	19.08.22	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.588 1.488	100	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Scharfreiterrung						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.146	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.30		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
290 0	0	0	0	0	0	290	

<b>Maßnahme:</b>	Königshofer Weg						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.148	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	24.02.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.10.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	30.05.22		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		16.05.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.852	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		24.02.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.148 762	1.000	300	86	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Zufuhrstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.150	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
830 0	0	0	0	0	0	830	

<b>Maßnahme:</b>	Treuchtlinger Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.151	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
225 0	0	0	0	0	0	225	



<b>Maßnahme:</b>	Velburger Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.152	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.33		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.33	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.700 0		0	0	0	0	0	1.700

---

<b>Maßnahme:</b>	Tizianstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.153	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.27		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
3.689 125		50	800	1.200	800	599	115

---

<b>Maßnahme:</b>	Regensburger Str. (SHS)						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.154	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.10.21		
<b>Objektgenehmigung:</b>	28.05.19	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	05.03.20		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.03.20	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	23.03.23	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	4.740	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.10.21	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	29.10.21	
<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
4.287 4.140		74	23	50	0	0	0

---

<b>Maßnahme:</b>	Löffelholzstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.155	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.000 0		0	0	0	0	0	1.000

<b>Maßnahme:</b>	Bulmannstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.157	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
300 0		0	0	0	0	0	300

<b>Maßnahme:</b>	Leobschützer Straße (Kanal daneben)						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.158	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.32
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
300 0		0	0	0	0	0	300

<b>Maßnahme:</b>	Paumgartnerstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.159	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.230 0		0	0	0	0	0	1.230

<b>Maßnahme:</b>	Pfannenschmiedsgasse/ Vordere Sterngasse						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.163	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.780 0		0	0	0	0	0	1.780

Maßnahme:	Spittlertorgraben							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.164	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.30
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.30				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.400	0	0	0	0	0	0	1.400	

Maßnahme:	Trödelmarkt							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.165	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
400	0	0	0	0	0	0	400	

Maßnahme:	Winklerstraße / Augustinerstraße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.166	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	10.03.22
Objektgenehmigung:	18.01.21	Objektstatus:	Fertiggestellt				Tats. Baubeginn:	02.08.21
Gremium:	WLK/WLT	gepl. Baubeginn:	02.08.21				Tats. Fertigstellung:	04.04.22
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	1.250	gepl. Fertigstellung:	10.03.22				Tats. Nutzungsbeginn:	04.04.22
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.172	904	150	0	0	0	0	118	

Maßnahme:	Bertha-von-Suttner-Straße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.168	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.27
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.27				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.27				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.200	0	0	0	0	0	0	1.200	

<b>Maßnahme:</b>	Dagobertstraße / Rauhäckerstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.169	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.27		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
700 0		0	0	0	0	0	700

<b>Maßnahme:</b>	Georg-Buchner-Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.170	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
860 0		0	0	0	0	0	860

<b>Maßnahme:</b>	Karlstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.171	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
240 0		0	0	0	0	0	240

<b>Maßnahme:</b>	Münsterberger Straße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.173	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
590 0		0	0	0	0	0	590

Maßnahme:	Schmiedeberger Straße							
HA:	Kanalrenovierung							
Objektnr.:	95700.174	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
365 0		0	0	0	0	0	365	

Maßnahme:	Allersberger Straße							
HA:	Kanalerneuerung							
Objektnr.:	95700.180	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.02.24
Objektgenehmigung:	03.03.20	Objektstatus:	In Bau	Tats. Baubeginn:				05.10.20
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	05.10.20	Tats. Fertigstellung:				
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	2.120	gepl. Fertigstellung:	23.02.24	Tats. Nutzungsbeginn:				
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
1.694 1.459	150	70	15	0	0	0		

<b>Maßnahme:</b>	Beim Hammerwerk (Notüberlauf PW 15)							
<b>HA:</b>	Kanalsanierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.181	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>				
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
395 0		0	0	0	0	0	395	

<b>Maßnahme:</b>	Bismarckstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.182	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>			20.12.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.10.21	<b>Objektstatus:</b>		In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>		02.05.23
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		08.05.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	3.500	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		20.12.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
3.031 109		1.500	1.000	356	66	0	0

Maßnahme:	Fürther Straße (zw. 56 und 58)							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.183	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.30
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant	Tats. Baubeginn:				
Gremium:		gepl. Baubeginn:		01.03.30	Tats. Fertigstellung:			
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:		23.12.30	Tats. Nutzungsbeginn:			
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
450 0	0	0	0	0	0	450		

<b>Maßnahme:</b>	Hufelandstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.184	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.30		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
2.000 0		0	0	0	0	0	2.000

<b>Maßnahme:</b>	Riemenschneiderstraße und Grünewaldstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.185	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.000 0		50	700	200	50	0	0

<b>Maßnahme:</b>	Bessemer Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.186	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
610 0		0	0	0	0	0	610

<b>Maßnahme:</b>	Fischbacher Hauptstraße hinter den Häusern im Wald						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.187	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.05.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		12.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.05.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
730 27		40	400	140	123	0	0

Maßnahme:	Hohenstaufenweg							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.188	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.28				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
465	0	0	0	0	0	0	465	

Maßnahme:	Äußere Schopenhauerstraße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.189	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.32
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.32				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.32				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
410	0	0	0	0	0	0	410	

Maßnahme:	Äußere Bayreuther Straße (zw. #89 und 121)							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.190	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.28				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
635	0	0	0	0	0	0	635	

Maßnahme:	Höfener Straße							
HA:	Kanalerneuerung							
Objektnr.:	95700.191	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	01.09.28
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.27				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	01.09.28				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.000	0	0	0	0	50	800	150	



<b>Maßnahme:</b>	Pillenreuth						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.193	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.635 0		0	0	5	100	1.000	530

<b>Maßnahme:</b>	Tunnel Langwasserbahnhof						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.194	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
330 0		0	0	0	0	0	330

<b>Maßnahme:</b>	Kafkastraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.195	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
680 0		0	0	0	0	0	680

<b>Maßnahme:</b>	Mainstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.196	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
210 0		0	0	0	0	0	210

<b>Maßnahme:</b>	Tillystraße							
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.197	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.29				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.29				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
400 0		0	0	0	0	0	400	

<b>Maßnahme:</b>	Marientunnel							
<b>HA:</b>	Kanalsanierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.198	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>			23.12.22	
<b>Objektgenehmigung:</b>	09.02.21	<b>Objektstatus:</b>		In Gewährleistung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	02.11.21
<b>Gremium:</b>	WLK/WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.11.21			<b>Tats. Fertigstellung:</b>	11.11.22
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.645	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.22			<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	11.11.22
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.480	1.474	6	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Hintere Marktstraße							
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.199	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.30				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.30				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
460 0		0	0	0	0	0	460	

Maßnahme:	Ingolstädter- Katzwangerstraße							
HA:	Kanalrenovierung							
Objektnr.:	95700.200	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
365 0	0	0	0	0	0	365		

<b>Maßnahme:</b>	Schuckertstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.201	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
190 0		0	0	0	0	0	190

---

<b>Maßnahme:</b>	Markgrafenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.202	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
170 0		0	0	0	0	0	170

---

<b>Maßnahme:</b>	Hundingstraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.203	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
615 0		0	0	0	0	0	615

---

<b>Maßnahme:</b>	Herzogstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.204	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.08.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	20.10.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		10.06.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	5.855	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.08.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
5.855 152		10	1.500	2.000	1.500	500	193

<b>Maßnahme:</b>	Höfener Straße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.205	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.365 0		0	0	20	150	1.000	195

<b>Maßnahme:</b>	Scheurlstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.206	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.03.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.10.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	02.05.23		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		06.03.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.270	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.03.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
2.369 96		1.200	948	125	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	Kirschgartenstraße / Helenenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.208	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.100 0		0	0	0	0	0	1.100

<b>Maßnahme:</b>	Obere Kanalstraße						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.209	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
780 0		0	0	0	0	0	780

<b>Maßnahme:</b>	Kirchenweg							
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.210	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.30				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.30				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.200 0		0	0	0	0	0	1.200	

Maßnahme:	Hermannstraße							
HA:	Kanalerneuerung							
Objektnr.:	95700.211	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.29				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.29				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.100 0		0	0	0	0	0	1.100	

<b>Maßnahme:</b>	Fürther Straße zwischen Trost- und Zickstraße							
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.212	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.30				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.30				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
700 0		0	0	0	0	0	700	

<b>Maßnahme:</b>	Süßheimweg							
<b>HA:</b>	Kanalsanierung							
<b>Objektnr.:</b>	95700.213	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.05.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	07.08.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.05.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>								
<i>Kosten bis 2022</i>		-----		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>			-----	
		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
	1.000 23	100	600	250	27	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bayreuther Straße / Berliner Platz						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.215	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 02.10.25
<b>Objektgenehmigung:</b>	24.11.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	12.06.23		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	19.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	6.115	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	02.10.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	-----	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						-----
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
5.853 255	2.100	1.500	680	700	600	18		

<b>Maßnahme:</b>	Am Plärrer						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.216	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	-----	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						-----
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
650 0	0	20	500	100	30	0		

<b>Maßnahme:</b>	Peter-Vischer-Straße / Lorenzer Platz						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.217	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	-----	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						-----
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
600 0	0	0	0	0	0	600		

<b>Maßnahme:</b>	Gerngrossstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.218	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	-----	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						-----
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
210 0	0	0	0	0	0	210		

<b>Maßnahme:</b>	Minervastraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.219	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.27		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
2.381 21		20	160	800	700	600	80

<b>Maßnahme:</b>	Pfälzer-Wald-Straße Querung						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.221	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
150 0		0	0	0	0	0	150

<b>Maßnahme:</b>	Kilianstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.223	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
810 0		0	0	0	0	0	810

<b>Maßnahme:</b>	Willstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.224	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
749 49		0	0	0	0	20	680

Maßnahme:	Praterstraße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.225	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.32
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.32				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.32				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
310	0	0	0	0	0	0	310	

Maßnahme:	Ostviertel (Plauener , Chemnitzer Straße)							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.226	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.32
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.32				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.32				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	

Maßnahme:	Barbiorgasse							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.227	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.07.27
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.27				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	31.07.27				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
450	0	0	0	0	20	400	30	

Maßnahme:	Schönweißstraße							
HA:	Kanalsanierung							
Objektnr.:	95700.229	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	23.12.32
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ungeplant				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.03.32				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	23.12.32				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
850	0	0	0	0	0	0	850	



<b>Maßnahme:</b>	Pettenkoferstraße 3b						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.230	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	25.08.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	17.04.23	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	1-2	<b>gepl. Baubeginn:</b>	10.07.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	30	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	25.08.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
30 3	27	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Allersberger Straße / Annastraße						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.231	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.02.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	19.09.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	1-2	<b>gepl. Baubeginn:</b>	11.09.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	40	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.02.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
41 1	28	12	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Flaschenhofstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.232	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
300 0	0	0	0	0	0	300	

<b>Maßnahme:</b>	Fürther Straße (The Q)						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.233	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.05.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.11.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	02.05.23		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	02.05.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	300	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.05.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
116 16	90	10	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Steinacher Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.234	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.31		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			
<b>Gesamt</b>		<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.100 0	0	0	0	0	0	1.100	

---

<b>Maßnahme:</b>	Hans-Fellner-Straße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.235	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.28		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.27	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.28	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			
<b>Gesamt</b>		<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
400 0	0	0	0	0	0	400	

---

<b>Maßnahme:</b>	Geiersberg						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.236	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.31		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			
<b>Gesamt</b>		<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
300 0	0	0	0	0	0	300	

---

<b>Maßnahme:</b>	Schlotfegergasse						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.237	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.31		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			
<b>Gesamt</b>		<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
700 0	0	0	0	0	0	700	

<b>Maßnahme:</b>	Kolpingstraße					
<b>HA:</b>	Kanalsanierung					
<b>Objektnr.:</b>	95700.238	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.30
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.30	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027 2028 ff
570 0		0	0	0	0	0 570

<b>Maßnahme:</b>	Burgundenstraße					
<b>HA:</b>	Kanalsanierung					
<b>Objektnr.:</b>	95700.239	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027 2028 ff
430 0		0	0	0	0	0 430

<b>Maßnahme:</b>	Resedenweg / Primelweg					
<b>HA:</b>	Kanalsanierung					
<b>Objektnr.:</b>	95700.240	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027 2028 ff
1.000 0		0	0	0	0	0 1.000

<b>Maßnahme:</b>	Fußweg nördl. der Striegauer Straße					
<b>HA:</b>	Kanalsanierung					
<b>Objektnr.:</b>	95700.241	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>						
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027 2028 ff
370 0		0	0	0	0	0 370

<b>Maßnahme:</b>	Marientorgaben						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.242	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.07.28
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.27				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.07.28				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>			<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>				
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
320 0		0	0	0	10	200	110

---

<b>Maßnahme:</b>	Königstormauer / Marientormauer						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.243	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.25				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.25				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>			<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>				
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
158 0		2	6	100	50	0	0

---

<b>Maßnahme:</b>	Minervastraße (1 Schacht)						
<b>HA:</b>	Schachterneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.244	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.10.23
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.07.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.10.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>			<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>				
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
280 0		200	80	0	0	0	0

---

<b>Maßnahme:</b>	Spießstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.245	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.31				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	23.12.31				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>			<b>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</b>				
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
850 0		0	0	0	0	0	850

<b>Maßnahme:</b>	Landgrabenstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.246	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.26		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.09.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
500 0	5	5	200	200	90	0	

<b>Maßnahme:</b>	Katzwanger Straße / Conradtstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.247	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.31	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.100 0	0	0	0	0	0	2.100	

<b>Maßnahme:</b>	Hinterhofstraße						
<b>HA:</b>	Kanalsanierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.248	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
650 0	0	0	0	0	0	650	

<b>Maßnahme:</b>	Breite Gasse						
<b>HA:</b>	Kanalrenovierung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.249	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	23.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.32	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>-----</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>				<i>-----</i>
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
300 0	0	0	0	0	0	300	

<b>Maßnahme:</b>	Thumenberger Weg - Bahnbrücke						
<b>HA:</b>	Kanalerneuerung						
<b>Objektnr.:</b>	95700.250	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.29
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.03.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			23.12.29	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
2.500 0		5	5	20	20	20	2.430

---

<b>Maßnahme:</b>	Neues KIS						
<b>HA:</b>	Kanaldatenbank						
<b>Objektnr.:</b>	95801.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.16
<b>Objektgenehmigung:</b>	16.05.13	<b>Objektstatus:</b>	In Bau				<b>Tats. Baubeginn:</b> 01.02.14
<b>Gremium:</b>	WLK/WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.01.14	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.060	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			31.12.16	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	27.02.18
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
534 444		90	0	0	0	0	0

---

<b>Maßnahme:</b>	Hintere Marktstraße						
<b>HA:</b>	Maßnahme Dritter						
<b>Objektnr.:</b>	I002.069	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.04.21
<b>Objektgenehmigung:</b>	19.11.20	<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b> 15.02.22
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.01.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	02.05.22
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	103	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			30.04.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
59 9		50	0	0	0	0	0

---

<b>Maßnahme:</b>	Veilhofstraße						
<b>HA:</b>	Maßnahme Dritter						
<b>Objektnr.:</b>	I002.074	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.05.20
<b>Objektgenehmigung:</b>	19.09.19	<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b> 24.02.20
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>			01.02.20	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	22.05.20
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	270	<b>gepl. Fertigstellung:</b>			01.06.20	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	22.05.20
<i>Gesamt</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
285 284		1	0	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	Akzo-Nobel-Gelände Jugendhaus						
<b>HA:</b>	Maßnahme Dritter						
<b>Objektnr.:</b>	I002.078	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.08.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.06.22	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.09.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	730	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	01.08.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
652 2	200	300	150	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Salzbrunner Straße 49-51						
<b>HA:</b>	Maßnahme Dritter						
<b>Objektnr.:</b>	I002.084	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.05.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	15.03.21	<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.08.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	51	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	01.05.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
61 3	8	50	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 1						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 22.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	10.09.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	22.12.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.259 129	50	1.700	1.600	680	100	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 2						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.002	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 04.08.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	16.07.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	04.08.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.775 45	10	800	800	120	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 3						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.003	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 27.01.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		05.02.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		27.01.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.100 2	5	20	900	900	273	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 4						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.004	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 03.07.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.03.26	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		03.07.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
799 29	5	10	50	700	5	0	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 5						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.005	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 18.08.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.10.26	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		18.08.27	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.700 1	5	10	50	400	1.000	234	

<b>Maßnahme:</b>	Bauabschnitt 6						
<b>HA:</b>	Kanalerschließung Tiefes Feld						
<b>Objektnr.:</b>	I005.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.31
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		08.01.28	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		23.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.000 2	3	0	0	0	800	2.195	



Maßnahme:	Pauschalansatz (Systemplan)							
HA:	Gebietssanierung Neunhof							
Objektnr.:	I006.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.03.29
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Planung			Tats. Baubeginn:		
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.07.23		Tats. Fertigstellung:			
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	31.03.29		Tats. Nutzungsbeginn:			
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
7.066	0	10	10	300	2.000	2.500	2.246	

---

Maßnahme:	BA 1: Untere und Obere Dorfstraße							
HA:	Gebietssanierung Neunhof							
Objektnr.:	I006.002	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	28.02.25
Objektgenehmigung:	15.12.22	Objektstatus:	Ausführungsplanung			Tats. Baubeginn:		
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	09.10.23		Tats. Fertigstellung:			
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	2.963	gepl. Fertigstellung:	28.02.25		Tats. Nutzungsbeginn:			
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.951	68	120	2.400	887	308	100	68	

---

Maßnahme:	BA 2: Soosweg							
HA:	Gebietssanierung Neunhof							
Objektnr.:	I006.003	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	19.12.25
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Planung			Tats. Baubeginn:		
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.04.25		Tats. Fertigstellung:			
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	19.12.25		Tats. Nutzungsbeginn:			
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
935	0	20	150	500	235	30	0	

---

Maßnahme:	BA 3: Kreuzäckerstraße							
HA:	Gebietssanierung Neunhof							
Objektnr.:	I006.004	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	19.12.25
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Planung			Tats. Baubeginn:		
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.04.25		Tats. Fertigstellung:			
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	19.12.25		Tats. Nutzungsbeginn:			
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
587	0	20	80	350	137	0	0	

Maßnahme:	Zerzabelshofsammler							
HA:	Zerzabelshofsammler							
Objektnr.:	I105.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	18.12.26
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Ausführungsplanung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	02.09.24				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	18.12.26				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
10.113	338	100	200	2.000	3.500	3.500	475	

Maßnahme:	Netzsanierung Kornburg							
HA:	Gebietssanierung							
Objektnr.:	I106.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	29.03.24
Objektgenehmigung:	12.10.21	Objektstatus:	In Bau				Tats. Baubeginn:	02.05.22
Gremium:	WA	gepl. Baubeginn:	01.06.22				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	3.587	gepl. Fertigstellung:	29.03.24				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.930	891	1.000	700	130	209	0	0	

Maßnahme:	Umliegung Hafensammler							
HA:	Frankenschnellweg							
Objektnr.:	I148.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.12.26
Objektgenehmigung:		Objektstatus:	Planung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:		gepl. Baubeginn:	01.08.23				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	0	gepl. Fertigstellung:	31.12.26				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
7.217	266	0	0	0	0	0	6.951	

Maßnahme:	Leistungen Ingenieurbüro							
HA:	Frankenschnellweg							
Objektnr.:	I148.002	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	01.06.30
Objektgenehmigung:	28.02.11	Objektstatus:	In Bau				Tats. Baubeginn:	01.04.11
Gremium:	WLK/WLT	gepl. Baubeginn:	01.04.11				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	4.900	gepl. Fertigstellung:	01.06.30				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr						
Kosten	bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.208	2.058	100	50	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Querung 179						
<b>HA:</b>	Frankenschnellweg						
<b>Objektnr.:</b>	I148.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 23.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
7.108 109		0	0	0	0	0	6.999

<b>Maßnahme:</b>	Anschluss Gleisdreieck an südl. Hauptsammler						
<b>HA:</b>	Frankenschnellweg						
<b>Objektnr.:</b>	I148.007	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.09.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
800 0		0	0	0	0	0	800

<b>Maßnahme:</b>	Umnutzung Schulgebäude für SUN/S-1/3						
<b>HA:</b>	rekoSUN_Sanierung Schulen						
<b>Objektnr.:</b>	I177.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.07.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	29.09.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau			<b>Tats. Baubeginn:</b>	21.11.22
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.11.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	8.700	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		21.06.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
8.700 456		4.500	3.744	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	Kanalbetriebshof						
<b>HA:</b>	rekoSUN_BPH 2_Südspange						
<b>Objektnr.:</b>	I177.008	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.09.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.04.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
34.000 42		1.000	1.400	5.500	8.000	4.600	13.458

<b>Maßnahme:</b>	Nordspange OHNE Laborgebäude						
<b>HA:</b>	rekoSUN_BPH 3_Nordspange						
<b>Objektnr.:</b>	1177.009	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.29		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		02.06.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
38.300 18		0	113	1.000	800	6.300	30.069

<b>Maßnahme:</b>	Sanierung Laborgebäude						
<b>HA:</b>	rekoSUN_BPH 3_Nordspange_LG						
<b>Objektnr.:</b>	1177.010	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.03.31		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		08.01.29	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.01.31	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
35.500 10		0	115	1.000	800	1.200	32.375

<b>Maßnahme:</b>	Anpassung Außenanlagen auf RÜB						
<b>HA:</b>	rekoSUN_Außenanlagen RÜB						
<b>Objektnr.:</b>	1177.011	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.01.26		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
3.100 0		0	238	0	0	0	2.862

<b>Maßnahme:</b>	Übergeordnete Außenanlagen						
<b>HA:</b>	rekoSUN_Außenanlagen Allg						
<b>Objektnr.:</b>	1177.012	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.12.32		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.05.30	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.32	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
3.000 11		16	0	47	0	0	2.926

<b>Maßnahme:</b>	Pauschalansatz						
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb						
<b>Objektnr.:</b>	I200.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>					<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>					<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.718 0	0	276	890	1.152	1.200	1.200	

---

<b>Maßnahme:</b>	RÜB_13 Reichelsdorf						
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb						
<b>Objektnr.:</b>	I200.004	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Objektgenehmigung:</b>	16.03.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.04.22				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	360	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
403 179	160	64	0	0	0	0	

---

<b>Maßnahme:</b>	SBW_32 Scharrerstraße						
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb						
<b>Objektnr.:</b>	I200.005	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Objektgenehmigung:</b>	23.05.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>	30.05.22				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	120	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
126 26	40	60	0	0	0	0	

---

<b>Maßnahme:</b>	RÜB_06 Schniegling Kammer 1						
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb						
<b>Objektnr.:</b>	I200.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Objektgenehmigung:</b>	23.09.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>	A 1	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.12.22				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	63	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Gesamt</b>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
38 0	20	18	0	0	0	0	

Maßnahme:	PW_11 Buch							
HA:	Reinvestitionen Kanalbetrieb							
Objektnr.:	I200.007	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	31.12.24
Objektgenehmigung:	24.11.22	Objektstatus:	Ausführungsplanung				Tats. Baubeginn:	
Gremium:	WLT	gepl. Baubeginn:	01.09.23				Tats. Fertigstellung:	
genehmigte Gesamtkosten TEUR:	390	gepl. Fertigstellung:	31.12.24				Tats. Nutzungsbeginn:	
Gesamt		----- Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr -----						
Kosten bis 2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
362 0	160	182	20	0	0	0		

<b>Maßnahme:</b>	RRB_05 Almoshof Umbau							
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb							
<b>Objektnr.:</b>	I200.008	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.12.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	17.04.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	748	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>								
<i>Kosten bis 2022</i>		<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
		-----						-----
		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
	748 0	50	400	250	48	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	PW__51 Ertüchtigung Spül- und Entleerungsschächte							
<b>HA:</b>	Reinvestitionen Kanalbetrieb							
<b>Objektnr.:</b>	I200.009	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.12.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	17.04.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.23				<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	250	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.23				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	
<b>Gesamt</b>								
<i>Kosten bis 2022</i>		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
250 0		10	200	40	0	0	0	

# Investitionsplan 2023 - 2027

Objektplanfilter: Gesperrt: Nein, Sparte: Abwasserreinigung

## Abwasserreinigung

**Maßnahme:** Baupauschale  
**HA:** Kläranlagenausbau

**Objektnr.:** 96700.003 **Objektleitung:** **Gepl. Nutzungsbeginn:**  
**Objektgenehmigung:** **Objektstatus:** Ungeplant **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:** **gepl. Baubeginn:** **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 0 **gepl. Fertigstellung:** **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.300 0	100	100	100	1.000	1.000	1.000	

**Maßnahme:** KW1 - Neuordnung Trinkwassernetz Klärwerk 1  
**HA:** Kläranlagenausbau

**Objektnr.:** 96700.021 **Objektleitung:** **Gepl. Nutzungsbeginn:** 02.04.26  
**Objektgenehmigung:** 29.09.22 **Objektstatus:** Planung **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:** WA **gepl. Baubeginn:** 01.04.25 **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 2.020 **gepl. Fertigstellung:** 01.04.26 **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.020 57	76	400	680	807	0	0	

**Maßnahme:** KW1 - Erweiterung BHKW-Anlagen  
**HA:** Kläranlagenausbau

**Objektnr.:** 96700.023 **Objektleitung:** **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.04.25  
**Objektgenehmigung:** 26.01.23 **Objektstatus:** Ausführungsplanung **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:** WA **gepl. Baubeginn:** 01.04.24 **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 3.850 **gepl. Fertigstellung:** 31.03.25 **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.849 607	100	500	2.507	135	0	0	

**Maßnahme:** KW1 - Techn. Hochwasserschutz, Ertüchtigung Deich  
**HA:** Kläranlagenausbau

**Objektnr.:** 96700.024 **Objektleitung:** **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.10.28  
**Objektgenehmigung:** **Objektstatus:** Planung **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:** **gepl. Baubeginn:** 01.10.24 **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 0 **gepl. Fertigstellung:** 23.09.28 **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
5.550 0	50	200	300	1.100	2.500	1.400	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 und KW2 - Austausch Schließsystem in						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.030	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.06.19	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	15.07.20		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.07.20	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.093	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.03.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.071 1.061	10	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	ARGE - Erneuerung Fließgewässermessstation						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.031	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.02.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	07.06.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.05.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.392	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.01.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.393 154	251	800	188	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - UV Desinfektion Lüftungsanlagen nachrüsten						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.032	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	30.12.20		
<b>Objektgenehmigung:</b>	22.10.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	07.12.20		
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>		14.12.20	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	21.02.23	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	142	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.12.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	10.03.21	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
125 50	10	10	0	55	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - I20 - Ertüchtigung Brandschutz						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.033	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.12.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	17.08.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		30.07.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	320	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.12.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
319 29	70	220	0	0	0	0	



<b>Maßnahme:</b>	KW1 - SLB Flockungsmittelhilfsstation					
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau					
<b>Objektnr.:</b>	96700.034	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.12.24	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.11.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.197 4	60	277	677	179	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - SLB Flockungsmittelhilfsstation					
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau					
<b>Objektnr.:</b>	96700.035	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.07.24	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.059 2	53	423	423	158	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Austausch NCM zu NAE Controller - JCI					
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau					
<b>Objektnr.:</b>	96700.036	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.04.23	
<b>Objektgenehmigung:</b>	20.12.21	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	21.03.22	
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.04.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	25.04.23
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	450	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		28.04.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	25.04.23

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
394 334	60	0	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Laborgebäude 1, Ertüchtigung Aufzüge					
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau					
<b>Objektnr.:</b>	96700.038	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.04.23	
<b>Objektgenehmigung:</b>	28.09.21	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	28.11.22	
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.10.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	24.05.23
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	250	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.04.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	24.05.23

<i>Gesamt</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
188 137	51	0	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 und KW2 - Erweiterung des passiven Datennetzes						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.040	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	07.04.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.08.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	19.08.21		
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	242	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
184 37	30	30	27	30	30	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 und KW2 - Erweiterung Elektroinstallation						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.041	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.12.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.10.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	07.09.21		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	708	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
524 74	50	100	100	100	100	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - H30 - Erneuerung Trinkwassernetz						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.042	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	28.12.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	27.01.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.390	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.391 30	101	500	1.000	760	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 und KW2 - Austausch USV Anlagen						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.043	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.06.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.05.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>		<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	156	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
103 0	103	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - SLB Fällmitteldosierstation						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.044	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.06.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.05.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
458 0	23	183	183	69	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - MR Fällmitteldosierstation						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.045	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.07.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
398 0	20	159	159	60	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Revision BHKW 1 und 2						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.046	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.07.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	29.09.22	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	17.04.23		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		17.04.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	30.06.23	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.906	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	30.06.23	

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.906 112	1.663	131	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Klärwerkszaun Bereich L4 bei SEB, südlich						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.047	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.10.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	01.08.22	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	01.09.22		
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.09.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	157	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		28.07.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
112 37	75	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - H30 - Ertüchtigung Aufzüge						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.048	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.09.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	15.09.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	24.04.23		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	210	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.09.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
211 1	150	60	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Vorklärbecken - Absturzsicherungen						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.049	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.11.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		13.09.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.11.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
252 2	200	50	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Dachsanierung H50						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.050	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.03.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	27.02.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.07.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	699	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.03.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
485 0	100	350	35	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Schranke zur Dreiecksfläche L2						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.051	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	08.01.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.10.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.01.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
50 0	50	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - SEA: Erneuerung Vorlagebehälter 1						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.052	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.04.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.02.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	15.03.23		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	329	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.03.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
325 0	235	90	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - G1RA_1 Ertüchtigung Aufzüge (M4) 2023						
<b>HA:</b>	Kläranlagenausbau						
<b>Objektnr.:</b>	96700.053	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.07.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		07.01.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
260 0	62	198	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung der ELT Gebäude F20 und F41						
<b>HA:</b>	Beleuchtungsanlagen KW 1						
<b>Objektnr.:</b>	I087.003	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.07.22		
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.10.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	12.06.21		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		14.06.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	01.08.22	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	692	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.07.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	01.08.22	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
672 602	70	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung der ELT Gebäude B50 und E50						
<b>HA:</b>	Beleuchtungsanlagen KW 1						
<b>Objektnr.:</b>	I087.005	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.02.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	13.05.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLK/WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.05.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	976	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.02.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
955 56	515	384	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung der ELT Gebäude H50						
<b>HA:</b>	Beleuchtungsanlagen KW 1						
<b>Objektnr.:</b>	I087.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.05.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.05.24				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.05.26				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
720 0	35	685	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1: Hochlastbelebung						
<b>HA:</b>	Modernisierung Prozessleittechnik Klärwerk 1 u. 2						
<b>Objektnr.:</b>	I127.014	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>
<b>Objektgenehmigung:</b>	23.12.15	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt				<b>Tats. Baubeginn:</b> 01.10.18
<b>Gremium:</b>	WLK/WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>					<b>Tats. Fertigstellung:</b> 31.12.22
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	887	<b>gepl. Fertigstellung:</b>					<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.20

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
654 490	147	17	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - F20 - Serverzentrum Schlammfäulung						
<b>HA:</b>	Schutz Serverräume SUN						
<b>Objektnr.:</b>	I128.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 01.08.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung				<b>Tats. Baubeginn:</b>
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.24				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	01.06.26				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
961 0	50	235	671	5	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - F20 - Schlammfäulungsanlage						
<b>HA:</b>	Ertüchtigung und Umbau Schlammbehandlungsanlagen						
<b>Objektnr.:</b>	I156.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.06.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	12.02.08	<b>Objektstatus:</b>	In Bau				<b>Tats. Baubeginn:</b> 11.01.16
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.07.15				<b>Tats. Fertigstellung:</b>
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	36.404	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	30.06.24				<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
36.409 21.680	5.450	5.779	3.500	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Neue Kältemaschine für Kälteverbund					
<b>HA:</b>	Klärwerk 1 - Optimierung Wärme- und Kälteverbund					
<b>Objektnr.:</b>	I172.002	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.10.26	
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.02.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.09.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
300 0	50	250	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Erneuerung Verdichterstation SLB/BB 1-4					
<b>HA:</b>	Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage					
<b>Objektnr.:</b>	I176.003	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.11.24	
<b>Objektgenehmigung:</b>	30.03.23	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	3.440	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.10.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.440 0	320	1.198	1.022	900	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 -Erneuerung der Druckluftversorgung SLB [C1C0]					
<b>HA:</b>	Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage					
<b>Objektnr.:</b>	I176.006	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.10.22	
<b>Objektgenehmigung:</b>	22.09.20	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	12.04.21	
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.01.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	07.11.22
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.558	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.09.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	07.11.22

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.308 966	242	100	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung Drucklufterzeugung [C50]					
<b>HA:</b>	Ertüchtigung der Schwachlastbelebungsanlage					
<b>Objektnr.:</b>	I176.007	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	30.10.23	
<b>Objektgenehmigung:</b>	20.04.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		27.03.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	436	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		27.10.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
428 2	345	81	0	0	0	0	

**Maßnahme:** KW2 - Wärme- und Kälterzeugung T70 erneuern  
**HA:** Klärwerk 2 -Ertüchtigung der Gebäudetechnik

**Objektnr.:** I181.001      **Objektleitung:**      **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.08.27  
**Objektgenehmigung:**      **Objektstatus:** Planung      **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:**      **gepl. Baubeginn:** 01.03.25      **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 0      **gepl. Fertigstellung:** 31.07.27      **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
159 26	110	23	0	0	0	0

**Maßnahme:** Strukturplanung und Umsetzung  
**HA:** Modernisierung Wasserweg KW 1

**Objektnr.:** I182.001      **Objektleitung:**      **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.01.45  
**Objektgenehmigung:** 28.04.21      **Objektstatus:** Planung      **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:** WLK/WLT      **gepl. Baubeginn:** 01.04.24      **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 2.650      **gepl. Fertigstellung:** 31.12.44      **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.681 72	1.311	298	0	0	0	0

**Maßnahme:** KW1 - Erneuerung Vorklärung  
**HA:** Modernisierung Wasserweg KW 1

**Objektnr.:** I182.002      **Objektleitung:**      **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.10.30  
**Objektgenehmigung:**      **Objektstatus:** Planung      **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:**      **gepl. Baubeginn:** 01.05.26      **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 0      **gepl. Fertigstellung:** 30.09.29      **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
50.263 63	0	50	150	5.000	10.000	35.000

**Maßnahme:** KW1 - Erneuerung Schwachlastbelebung  
**HA:** Modernisierung Wasserweg KW 1

**Objektnr.:** I182.003      **Objektleitung:**      **Gepl. Nutzungsbeginn:** 01.01.34  
**Objektgenehmigung:**      **Objektstatus:** Ungeplant      **Tats. Baubeginn:**  
**Gremium:**      **gepl. Baubeginn:** 01.01.27      **Tats. Fertigstellung:**  
**genehmigte Gesamtkosten TEUR:** 0      **gepl. Fertigstellung:** 31.12.33      **Tats. Nutzungsbeginn:**

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
153.200 0	0	0	50	150	3.000	150.000



<b>Maßnahme:</b>	KW 1 - Baufeldfreimachung Vorklärung						
<b>HA:</b>	Modernisierung Wasserweg KW 1						
<b>Objektnr.:</b>	I182.004	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.06.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.24		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.25		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
750 0	0	50	200	300	150	50	

<b>Maßnahme:</b>	KW 1 - Baufeldfreimachung f5+g5						
<b>HA:</b>	Modernisierung Wasserweg KW 1						
<b>Objektnr.:</b>	I182.005	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.01.27
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.24		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.26		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.043 0	50	50	500	1.100	343	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Abwasserfilter, ELT-Anlagentechnik						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 16.08.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	04.02.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau			<b>Tats. Baubeginn:</b>	01.07.20
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.07.20		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.587	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		16.08.23		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.192 1.542	450	200	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - AWF Substratdosieranlage						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.002	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 16.08.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	31.01.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau			<b>Tats. Baubeginn:</b>	15.07.20
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		15.07.20		<b>Tats. Fertigstellung:</b>	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	869	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		16.08.23		<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
868 577	291	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - NSHV und MS-Schaltanlagen						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.004	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.06.22
<b>Objektgenehmigung:</b>	06.07.20	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	18.05.20		
<b>Gremium:</b>	WLK/WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	15.05.20	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	25.08.22		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.497	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	30.06.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	25.08.22		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
1.202 1.152	50	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Mechanische Reinigung						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.005	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.06.25
<b>Objektgenehmigung:</b>	19.05.22	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.02.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	4.843	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	30.06.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
5.090 250	740	2.000	1.300	800	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Hochlastbelegung						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.030 0	0	30	1.200	800	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Schwachlastbelegung						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I183.007	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.25
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.12.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
3.100 0	0	0	100	2.000	1.000	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Erneuerung der Rechenanlage [A2]						
<b>HA:</b>	Modernisierung Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I184.001	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	18.11.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	29.09.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.03.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	2.773	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	15.11.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.774 80	489	1.510	695	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Erneuerung Probenahmestation 5						
<b>HA:</b>	Modernisierung Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I184.002	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	28.06.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	21.09.22	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	06.05.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	272	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	28.06.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
250 18	72	160	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Neubau Abluftbehandlungsanlage KW2						
<b>HA:</b>	Modernisierung Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I184.003	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	31.03.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>	08.04.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	28.02.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.250 0	100	1.100	2.050	1.000	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW2 - Erneuerung Verdichter						
<b>HA:</b>	Modernisierung Anlagentechnik Klärwerk 2						
<b>Objektnr.:</b>	I184.004	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.02.25		
<b>Objektgenehmigung:</b>	29.06.23	<b>Objektstatus:</b>	Ausführungsplanung	<b>Tats. Baubeginn:</b>			
<b>Gremium:</b>	WA	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.24	<b>Tats. Fertigstellung:</b>			
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	3.331	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.01.25	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>			

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.971 1	245	1.630	1.095	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Schwachlastbelebung						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1						
<b>Objektnr.:</b>	I185.001	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.07.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.12.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.07.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
2.550 0	50	300	1.100	1.100	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Abwasserfilter						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1						
<b>Objektnr.:</b>	I185.003	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.12.26
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Ungeplant			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.03.25	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.12.26	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
4.030 0	0	30	500	2.000	1.500	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Substratdosieranlagen D51 / D52						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1						
<b>Objektnr.:</b>	I185.004	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.04.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	02.12.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau			<b>Tats. Baubeginn:</b>	09.08.22
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.08.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	606	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.04.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
786 176	440	170	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - MSP/NSHV-G20						
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1						
<b>Objektnr.:</b>	I185.006	<b>Objektleitung:</b>					<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.08.24
<b>Objektgenehmigung:</b>		<b>Objektstatus:</b>	Planung			<b>Tats. Baubeginn:</b>	
<b>Gremium:</b>		<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.08.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	0	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		31.08.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>							
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
771 3	42	300	226	200	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - F20 Regenwasserpumpwerk					
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1					
<b>Objektnr.:</b>	I185.007	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 31.07.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.04.21	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	28.02.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	262	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	31.07.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
327 1	326	0	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - H20/H30-Ertüchtigung der Elektrotechnik					
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1					
<b>Objektnr.:</b>	I185.008	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 28.02.24
<b>Objektgenehmigung:</b>	10.01.22	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	17.04.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	1.802	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	28.02.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
1.041 36	55	550	400	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung Gasmessraum Faulbehälter					
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1					
<b>Objektnr.:</b>	I185.009	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 28.12.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	25.07.22	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>	09.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	170	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	28.12.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
170 0	170	0	0	0	0	0

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung der Auslaufmessung					
<b>HA:</b>	Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1					
<b>Objektnr.:</b>	I185.010	<b>Objektleitung:</b>				<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b> 30.10.23
<b>Objektgenehmigung:</b>	16.08.22	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>	01.06.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	614	<b>gepl. Fertigstellung:</b>	30.10.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>					
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff
616 6	610	0	0	0	0	0

Maßnahme:		KW1 - Erneuerung Steuerschrank Notstromdiesel H20							
HA:		Modernisierung elektr. Anlagen im Klärwerk 1							
Objektnr.:		I185.012	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	30.12.23
Objektgenehmigung:		16.03.23	Objektstatus:		Planung	Tats. Baubeginn:			
Gremium:		A 2	gepl. Baubeginn:			02.10.23	Tats. Fertigstellung:		
genehmigte Gesamtkosten TEUR:		203	gepl. Fertigstellung:			30.12.23	Tats. Nutzungsbeginn:		
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr							
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
203 0		190	13	0	0	0	0		

Maßnahme:		Planung der thermischen Klärschlammverwertung, TKV							
HA:		Klärschlammverwertung Nürnberg							
Objektnr.:		I187.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	30.01.30
Objektgenehmigung:			Objektstatus:		Planung	Tats. Baubeginn:			
Gremium:			gepl. Baubeginn:			17.03.25	Tats. Fertigstellung:		
genehmigte Gesamtkosten TEUR:		0	gepl. Fertigstellung:			30.11.29	Tats. Nutzungsbeginn:		
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr							
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
1.089 339		500	250	0	0	0	0		

Maßnahme:		KRITIS -Rittal CMC3 Feldmonitoring u Zugangssystem							
HA:		KRITIS Abwasserreinigung							
Objektnr.:		I189.001	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	01.09.23
Objektgenehmigung:			Objektstatus:		Ungeplant	Tats. Baubeginn:			
Gremium:			gepl. Baubeginn:			01.09.23	Tats. Fertigstellung:		
genehmigte Gesamtkosten TEUR:		0	gepl. Fertigstellung:			31.05.24	Tats. Nutzungsbeginn:		
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr							
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff		
16 0		16	0	0	0	0	0		

Maßnahme:		KW1 - Erneuerung der Sandwaschanlage [A1D0]								
HA:		Erweiterung der mechanischen Anlagen								
Objektnr.:		PI1116.006	Objektleitung:					Gepl. Nutzungsbeginn:	01.01.22	
Objektgenehmigung:		02.07.19	Objektstatus:		Fertiggestellt	Tats. Baubeginn:			21.06.21	
Gremium:		WLT	gepl. Baubeginn:			01.05.21	Tats. Fertigstellung:			25.11.21
genehmigte Gesamtkosten TEUR:		548	gepl. Fertigstellung:			30.11.21	Tats. Nutzungsbeginn:			26.11.21
Gesamt		Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr								
Kosten bis 2022		2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff			
539 536		3	0	0	0	0	0			

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung der Getriebe Schneckenpumpen HLB						
<b>HA:</b>	Erweiterung der mechanischen Anlagen						
<b>Objektnr.:</b>	PI1116.008	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	29.03.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.12.20	<b>Objektstatus:</b>	In Bau	<b>Tats. Baubeginn:</b>	01.02.21		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		15.01.21	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	494	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		29.03.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
493 278	197	18	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Erneuerung Druckluftkompressor Betriebsluft						
<b>HA:</b>	Klärwerk 1 - Erneuerung der mechanischen Anlagen						
<b>Objektnr.:</b>	PI1116.009	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	06.02.23		
<b>Objektgenehmigung:</b>	14.07.22	<b>Objektstatus:</b>	Fertiggestellt	<b>Tats. Baubeginn:</b>	12.12.22		
<b>Gremium:</b>	A 2	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.02.23	<b>Tats. Fertigstellung:</b>	16.01.23	
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	191	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		03.02.23	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	18.01.23	

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
132 12	120	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	KW1 - Anpassung der Brandmeldeanlage im Klärwerk 1						
<b>HA:</b>	Vorbeugender Brandschutz						
<b>Objektnr.:</b>	PI1127.010	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.05.24		
<b>Objektgenehmigung:</b>	01.02.21	<b>Objektstatus:</b>	Planung	<b>Tats. Baubeginn:</b>	23.02.21		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.04.22	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	600	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		01.05.24	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>		

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
494 94	400	0	0	0	0	0	

<b>Maßnahme:</b>	Einführung eines Energiemanagmentssystems (EnMS)						
<b>HA:</b>	Energiekonzept						
<b>Objektnr.:</b>	PI1131.001	<b>Objektleitung:</b>		<b>Gepl. Nutzungsbeginn:</b>	01.03.19		
<b>Objektgenehmigung:</b>	07.11.16	<b>Objektstatus:</b>	In Betrieb	<b>Tats. Baubeginn:</b>	01.07.18		
<b>Gremium:</b>	WLT	<b>gepl. Baubeginn:</b>		01.07.18	<b>Tats. Fertigstellung:</b>		
<b>genehmigte Gesamtkosten TEUR:</b>	693	<b>gepl. Fertigstellung:</b>		30.06.22	<b>Tats. Nutzungsbeginn:</b>	01.06.19	

<i>Gesamt</i>	<i>Investitionsbedarf in TEUR je Wirtschaftsjahr</i>						
<i>Kosten bis 2022</i>	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff	
655 648	7	0	0	0	0	0	

HGB  
Bilanz (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>612.536,00</b>	<b>597.558,00</b>	<b>2,51%</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>605.735,00</b>	<b>590.789,00</b>	<b>2,53%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>821,00</b>	<b>872,00</b>	<b>-5,85%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	253,00	321,00	-21,18%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	568,00	551,00	3,09%
3. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>604.914,00</b>	<b>589.917,00</b>	<b>2,54%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	44.392,00	43.321,00	2,47%
2. Betriebsanlagen (ASN)			
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)	36.371,00	31.363,00	15,97%
5. Abwassersammelungsanlagen (SUN)	436.758,00	435.861,00	0,21%
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	847,00	1.058,00	-19,94%
7. Fahrzeuge	2.403,00	2.606,00	-7,79%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.818,00	3.964,00	-3,68%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	80.325,00	71.744,00	11,96%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens			
2. Sonstige Ausleihungen			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>6.783,00</b>	<b>6.753,00</b>	<b>0,44%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>4.156,00</b>	<b>3.837,00</b>	<b>8,31%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.156,00	3.837,00	8,31%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.092,00</b>	<b>2.605,00</b>	<b>-19,69%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.429,00	1.104,00	29,44%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	453,00	1.246,00	-63,64%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. sonstige Vermögensgegenstände	210,00	255,00	-17,65%
<b>III. Wertpapiere</b>			
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>535,00</b>	<b>311,00</b>	<b>72,03%</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>18,00</b>	<b>16,00</b>	<b>12,50%</b>
<b>D. Aktive latente Steuern</b>			
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			
<b>Passiva</b>	<b>612.536,00</b>	<b>597.558,00</b>	<b>2,51%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>112.290,00</b>	<b>98.660,00</b>	<b>13,82%</b>
<b>I. Stammkapital</b>			
<b>II. Rücklagen</b>	<b>98.660,00</b>	<b>88.006,00</b>	<b>12,11%</b>
1. Allgemeine Rücklage	98.660,00	88.006,00	12,11%
2. Zweckgebundene Rücklagen			
<b>III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>	<b>13.630,00</b>	<b>10.654,00</b>	<b>27,93%</b>
<b>IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>			
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>	<b>39.749,00</b>	<b>41.228,00</b>	<b>-3,59%</b>
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>87.726,00</b>	<b>85.703,00</b>	<b>2,36%</b>
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>			
<b>E. Rückstellungen</b>	<b>99.857,00</b>	<b>111.732,00</b>	<b>-10,63%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	35.493,00	35.492,00	0,00%
2. Steuerrückstellungen		25,00	
3. sonstige Rückstellungen	64.364,00	76.215,00	-15,55%
darin Aufwandsrückstellungen			
<b>F. Verbindlichkeiten</b>	<b>272.811,00</b>	<b>260.113,00</b>	<b>4,88%</b>
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	257.470,00	243.864,00	5,58%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.528,00	7.931,00	7,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	6.312,00	7.846,00	-19,55%



a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
5. Sonstige Verbindlichkeiten	501,00	472,00	6,14%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. davon aus Steuern			
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	103,00	122,00	-15,57%
H. Passive latente Steuern			

HGB  
GuV (Eigenbetriebe)  
(EUR in Tsd.)

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichu ng in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	-94.794,00	-96.813,00	2,09%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	-3.398,00	-3.565,00	4,68%
4. sonstige betriebliche Erträge	-6.561,00	-5.272,00	-24,45%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter			
5. Materialaufwand	23.601,00	26.159,00	-9,78%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.199,00	8.177,00	12,50%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.402,00	17.982,00	-19,91%
6. Personalaufwand	28.142,00	28.218,00	-0,27%
Löhne und Gehälter	21.657,00	21.727,00	-0,32%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	6.485,00	6.491,00	-0,09%
davon für Altersvorsorgung	3.381,00	3.530,00	-4,22%
7. Abschreibungen	23.523,00	23.364,00	0,68%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	23.523,00	23.364,00	0,68%
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	12.291,00	11.454,00	7,31%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	24,00	211,00	-88,63%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-28,00	-23,00	-21,74%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.254,00	5.570,00	-41,58%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-13.970,00	-10.908,00	-28,07%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern	341,00	254,00	34,25%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-13.629,00	-10.654,00	-27,92%

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2023**

Band 3 Beteiligungen



# Inhalt

## c.7 Sonderrücklage „Versorgungsrücklage“ der Stadt

c.7.1 Wirtschaftsplan

249

**Ansprechpartner:**

**Stadtkämmerei**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-25 48

# Wirtschafts- und Finanzplan der Versorgungsrücklage 2024 - 2027

## 1. Einführung

Um die Versorgungszahlungen angesichts der demographischen Veränderungen und des Anstiegs der Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger sicherzustellen, bildete die Stadt Nürnberg seit 1999 gemäß Art. 13 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 13 Abs. 4 BayVersRücklG eine zweckgebundene Sonderrücklage als Sondervermögen. Diese Sonderrücklage soll dazu beitragen, die zu leistenden Versorgungsauszahlungen an aktuelle und zukünftige Versorgungsempfänger und -empfängerinnen zu sichern. Zuführungen in das Sondervermögen wurden durch die Stadt bis einschließlich 2017 geleistet (Art 17 Abs. 1 BayVersRücklG).

Die Stadt Nürnberg verwaltet, da sie kein Mitglied im Bayerischen Versorgungsverband ist, ihre Versorgungsrücklage selbst und muss gemäß Art. 19 Satz 1 BayVersRücklG einen Wirtschaftsplan beziehungsweise gemäß Art. 18 Abs. 2 BayVersRücklG einen Entnahmeplan erstellen.

Das Sondervermögen „Versorgungsrücklage“ wurde im „Bayerischen Pensionsfonds“ bei der Depotbank BNP Paribas angelegt. Fondinhaber sind der Bayerische Versorgungsverband, die Landeshauptstadt München sowie die Städte Augsburg, Fürth, Nürnberg, Regensburg und Würzburg.

Das Sondervermögen „Versorgungsrücklage“ der Stadt Nürnberg hatte zum Stichtag 30.09.2023 einen Depotwert in Höhe von 45.130.422,96 EUR, was 2.141.928 Anteilen entspricht. Ursprünglich war geplant, bereits ab dem Jahr 2021 mit der Auflösung zu beginnen. Aufgrund betriebswirtschaftlicher Überlegungen (hohe Liquidität, Vermeidung von Negativzinsen etc.) wurde jedoch davon abgesehen. Ab dem Haushaltsjahr 2024 soll nun mit der zweckentsprechenden Auflösung gemäß Art. 18 BayVersRücklG des Sondervermögens begonnen werden.

## 2. Ergebnishaushalt

Durch den aktuellen Kurswert des „Bayerischen Pensionsfonds“ (Stand zum 30.09.2023: 21,07 EUR (Vorjahr: 20,58 EUR)) ergibt sich im Vergleich zu den Anschaffungskosten der Fondsanteile ein buchhalterischer Gewinn aus der Veräußerung von Finanzanlagen. Die Anschaffungskosten des Sondervermögens „Versorgungsrücklage“ betrugen insgesamt 34.957.630,26 EUR beziehungsweise 16,32 EUR pro Fondsanteil, was nach dem Stand vom 30.09.2023 einen Gesamtgewinn in Höhe von 9,885 Mio. EUR für die Stadt beziehungsweise 0,29 Mio. EUR für die weiteren Einzahler (alle Eigenbetriebe, Kommunalunternehmen Klinikum und Stiftung Staatstheater) bedeuten würde (Gewinn pro Anteil 4,75 EUR). Dieser Gewinn wird mit dem Verkauf der Fondsanteile realisiert und führt zu einem Überschuss im Ergebnishaushalt (allerdings verteilt auf den vorgeschriebenen Entnahmezeitraum, siehe Punkt 3). Dieser Überschuss wird jeweils in den Ergebnishaushalten der Einzahler zur Versorgungsrücklage verbucht. Bei der Stadt Nürnberg wird im mittelfristigen Planungszeitraum bis 2027 ein jährlicher Gewinn zwischen ca. 0,39 Mio. EUR und 0,61 Mio. EUR erwartet (siehe laufende Nr. 8 im Ergebnishaushalt).

## 3. Finanzhaushalt

Die Einzahlungen aus der Veräußerung der Versorgungsrücklage (siehe laufende Nr. 1 im Finanzhaushalt) sind gemäß Art. 18 BayVersRücklG zur Entlastung von den Versorgungszahlungen für Beamte/innen der Einzahler zu verwenden (siehe laufende Nr. 2 im Finanzhaushalt). Die Entnahmen aus der Versorgungsrücklage müssen über einen Mindestzeitraum von 15 Jahren erfolgen.

Der Versorgungsrücklage werden somit ab 2024 jährlich über den Mindestentnahmezeitraum (das heißt bis einschließlich 2038) Gelder entnommen und an die Einzahler (Stadt Nürnberg, alle Eigenbetriebe, Kommunalunternehmen Klinikum und Stiftung Staatstheater) entsprechend dem Verhältnis der eingezahlten Beträge aufgeteilt.

Die Höhe der jährlichen Entnahmen orientiert sich dabei an der Personal- und Altersstruktur der Beamtinnen und Beamten der Stadt Nürnberg. Anhand dieser demografischen Daten wurden die voraussichtlichen Pensionärs-Neueintritte pro Jahr (bis 2038) ins Verhältnis zu den voraussichtlichen Pensionärs-Neueintritten der Jahre 2024 bis 2038 (insgesamt) gestellt. Die ermittelten Verhältniswerte pro Jahr wurden dann auf die vorhandenen Anteile am „Bayerischen Versorgungsfonds“ (insgesamt 2.141.928 Stück) angewendet.

Damit ergibt sich folgender Entnahmeplan bis 2038:

Haushaltsjahr	Verkauf Anteile (Stück)
<b>2024</b>	117.454
<b>2025</b>	83.285
<b>2026</b>	121.725
<b>2027</b>	132.402
<b>2028</b>	100.370
<b>2029</b>	104.641
<b>2030</b>	158.029
<b>2031</b>	160.164
<b>2032</b>	175.113
<b>2033</b>	222.093
<b>2034</b>	198.603
<b>2035</b>	213.552
<b>2036</b>	76.879
<b>2037</b>	153.758
<b>2038</b>	123.860
<b>insgesamt</b>	<b>2.141.928</b>

Die Versorgungsrücklage wird sich im Mittelfristzeitraum bis 2027 nach derzeitigem Kurswert der Fondsanteile auf circa 35,5 Mio. EUR verringern. Ab 2030 steigt die Anzahl der zu verkaufenden Anteile sprunghaft an, weil aufgrund der Altersstruktur der Beamtinnen und Beamten der Stadt eine „Welle“ an Pensionierungen erwartet wird (Stichwort „Babyboomer“). Die im Entnahmeplan dargestellten Verkaufserlöse sind allerdings wegen den Unsicherheiten am Kapitalmarkt und den üblichen Kursschwankungen nur Richtgrößen. Der Entnahmeplan ist daher jährlich fortzuschreiben und an die zwischenzeitlichen Entwicklungen anzupassen.

Die Entnahmen aus der Versorgungsrücklage sollen grundsätzlich jeweils hälftig zu Beginn des II. und IV. Quartals des jeweiligen Jahres erfolgen, um den Schwankungen des Kapitalmarktes zu begegnen. Auch eine Verschiebung oder Aussetzung der Entnahmezeitpunkte im jeweiligen Jahr ist möglich.

Beim „Bayerischen Pensionsfonds“ handelt es sich im Übrigen um einen thesaurierenden Fonds. Die erwirtschafteten Erträge des Fonds werden daher nicht ausgeschüttet, sondern für eine Erhöhung des Fondsvermögens verwendet (thesauriert). Außerdem werden alle Entgelte direkt aus dem Fondsvermögen beglichen. Die Rendite kommt in der Wertsteigerung des Fondsvermögens zum Ausdruck.

## Ergebnis- und Finanzhaushalt des Sondervermögens "Versorgungsrücklage" im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2027

Ergebnishaushalt	insgesamt	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 bis 7 .....	-	-	-	-	-	-	-
8 + Sonstige ordentliche Erträge	-9.885.000	-	-542.000	-385.000	-560.000	-612.000	-7.786.000
9 bis 10 .....	-	-	-	-	-	-	-
<b>S1 = Ordentliche Erträge (= Zeilen 1 bis 10)</b>	<b>-9.885.000</b>	<b>-</b>	<b>-542.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-612.000</b>	<b>-7.786.000</b>
11 bis 16 .....	-	-	-	-	-	-	-
S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	-	-	-	-	-	-	-
<b>S3 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Saldo S1,S2)</b>	<b>-9.885.000</b>	<b>-</b>	<b>-542.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-612.000</b>	<b>-7.786.000</b>
17 bis 18 .....	-	-	-	-	-	-	-
S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)	-	-	-	-	-	-	-
<b>S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)</b>	<b>-9.885.000</b>	<b>-</b>	<b>-542.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-612.000</b>	<b>-7.786.000</b>
19 bis 20 .....	-	-	-	-	-	-	-
S6 = Außerordentliches Ergebnis (=Saldo Zeilen 19 und 20)	-	-	-	-	-	-	-
<b>S7 = Jahresergebnis (= S5 und S6)</b>	<b>-9.885.000</b>	<b>-</b>	<b>-542.000</b>	<b>-385.000</b>	<b>-560.000</b>	<b>-612.000</b>	<b>-7.786.000</b>

Finanzhaushalt	insgesamt	2023	2024	2025	2026	2027	2028 ff.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Mittelherkunft</b>	-	-	-	-	-	-	-
<b>Einzahlungen aus Veräußerung von Finanzvermögen</b>	<b>-45.130.000</b>	<b>-</b>	<b>-2.475.000</b>	<b>-1.755.000</b>	<b>-2.564.000</b>	<b>-2.789.000</b>	<b>-35.547.000</b>
davon für:							
a) Stadt Nürnberg	-43.848.000	-	-2.405.000	-1.705.000	-2.490.000	-2.710.000	-34.538.000
b) Eigenbetriebe, Kommunalunternehmen Klinikum und Stiftung Staatstheater	-1.282.000	-	-70.000	-50.000	-74.000	-79.000	-1.009.000
	-	-	-	-	-	-	-
<b>2 Mittelverwendung</b>	-	-	-	-	-	-	-
<b>Auszahlungen für Versorgung Beamte/innen</b>	<b>45.130.000</b>	<b>-</b>	<b>2.475.000</b>	<b>1.755.000</b>	<b>2.564.000</b>	<b>2.789.000</b>	<b>35.547.000</b>
davon für:							
a) Stadt Nürnberg	43.848.000	-	2.405.000	1.705.000	2.490.000	2.710.000	34.538.000
b) Eigenbetriebe, Kommunalunternehmen Klinikum und Stiftung Staatstheater	1.282.000	-	70.000	50.000	74.000	79.000	1.009.000

# Inhalt

## D. Beteiligungen

D.1	Kurzzusammenfassung der wirtschaftlichen Lage der Beteiligungen	253
D.2	Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen (IGZ)	260
D.3	Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum	265
D.4	Klinikum Nürnberg (Kh)	273
D.5	N-ERGIE Aktiengesellschaft	291
D.6	Noris-Arbeit gGmbH (NOA)	295
D.7	NOA.kommunal GmbH	302
D.8	NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)	306
D.9	Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)	323
D.10	noris inklusion gGmbH (WfB)	327
D.11	Verkehrsaktiengesellschaft (VAG)	340
D.12	Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg (wbG)	344

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT  
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

## D.1 Kurzzusammenfassung der wirtschaftlichen Lage ausgewählter Beteiligungen

Die Stadt Nürnberg erfüllt ihre vielfältigen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt nicht nur durch ihre klassischen Dienststellen der Stadtverwaltung. Einen nicht unerheblichen Teil der Aufgaben hat die Stadt Nürnberg auf Unternehmen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Aus Konzernholding-Sicht ist in 2022 ein Abklingen der coronabedingt negative Entwicklung zu konstatieren. Gegenläufig beeinflussen die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und die damit einhergehenden Herausforderungen auf die Energieversorgung sowie das ansteigende Preis- und Zinsniveau die Ergebnisentwicklung der städtischen Tochterunternehmen.

Das Jahresergebnis 2022 der **Städtische Werke Nürnberg GmbH** mit einem Jahresüberschuss von knapp 42,4 Mio. € (Vorjahr: 85,1 Mio. €) ist wie im Vorjahr maßgeblich auf die außerordentlichen Erträge aus dem Verkauf der wbg-Anteile zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Ergebnisabführung des **N-ERGIE AG** Teilkonzerns an die StWN um rund 16,3 Mio. € auf 79,3 Mio. € (Vorjahr: 63,6 Mio. €). Gleichzeitig erhöhte sich der Zuschussbedarf der **VAG** im Vergleich zum Vorjahr um 21 Mio. € auf rund 102,3 Mio. € (Vorjahr: 81,3 Mio. €).

Das **Klinikum Nürnberg** schließt 2022 erneut mit einem Jahresfehlbetrag (-3,37 Mio. €) ab. Der Wirtschaftsplan 2022 hatte noch einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -3,8 Mio. € ausgewiesen. Insgesamt sind auch weiterhin Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Finanzsituation erforderlich.

Mit 3,3 Mio. Fluggästen in 2022 war gegenüber 2021 ein dreifaches Passagiervolumen am **Albrecht Dürer Airport Nürnberg** zu verzeichnen – gleichzeitig aber immer noch 20 % weniger als vor Corona (2019). Für 2022 ergibt sich ein Konzernverlust nach Steuern von -12,6 Mio. €, eine Verbesserung gegenüber 2021 um 2,3 Mio. €. In 2022 wurde im Konzern Umsatzerlöse von 81,4 Mio. € erzielt – gegenüber 2021 eine Zunahme von 91,2%. Die Zunahme beruht auf dem stark gestiegenen Flugverkehr, von dem auch der Non-Aviation-Bereich stark profitierte. Das EBITDA beträgt -1,5 Mio. € und liegt somit um 2,6 Mio. € über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: -1,1 Mio. €).

Der Jahresüberschuss der **wbg Nürnberg GmbH** lag 2022 bei 20,3 Mio. € (Vorjahr: ca. 12,3 Mio. €). Die Ertragssituation war damit erneut positiv, auch wenn die Unternehmensgruppe nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist.

Die Durchschnittsmiete aller wbg-eigenen Wohnungen

stieg pro Quadratmeter Wohnfläche und Monat von 6,87 € in 2021 auf 7,07 € in 2022. Dieser Wert liegt weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt des Nürnberger Mietenspiegels von derzeit monatlich 9,18 € je m<sup>2</sup> Wohnfläche. Gerade hier wird deutlich, dass die wbg dämpfend auf die Mietpreisentwicklung in Nürnberg einwirkt und eine sehr verantwortungsvolle Mietpreispolitik umsetzt, die nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist, sondern den satzungsmäßigen Auftrag der wbg Nürnberg GmbH ernst nimmt.

Auch 2022 war für die **NürnbergMesse Group** ein Ausnahmejahr. Nach dem schwachen Vorjahr stiegen die Veranstaltungskennzahlen 2022 wieder stark an und erreichten in einigen Fällen schon wieder das Niveau von vor der Pandemie. Dieses starke Comeback der Präsenzmessen führte zu einem deutlichen Umsatzsprung auf 257 Mio. EUR (2021: 68,3 Mio. EUR; 2020: 110,3 Mio. EUR). Die NürnbergMesse Group erzielte in 2022 ein operatives Ergebnis von 6,3 Mio. € (2021: -38,4 Mio. €; 2020: -67,6 Mio. €; 2019: 8,4 Mio. €) und ein Ergebnis vor Steuern von 5,6 Mio. € (2021: -40,5 Mio. €; 2020: -68,9 Mio. €; 2019: 7,6 Mio. €). Die Nürnberg Messe GmbH zeigt für 2022 im Einzelabschluss ein operatives Ergebnis von 1,3 Mio. € (Vorjahr: -27,4 Mio. €).

Die **Noris Arbeit gGmbH** hat das Geschäftsjahr 2022 insgesamt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,512 Mio. € abgeschlossen, während im Vorjahr ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,219 Mio. € angefallen ist. Das Ergebnis aus 2021 beinhaltet jedoch einen Einmaleffekt – die Auflösung einer Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Nürnberg in Höhe von rd. 0,2 Mio. €.

Bei der **noris inklusion gemeinnützige GmbH** ist im Jahresergebnis 2022 ein Jahresfehlbetrag von 1.478 T€ (Vorjahr: 830T€) zu verzeichnen (2021: -810 T€). Diese Verschlechterung beruht maßgeblich auf deutlich höheren Material- und Personalaufwendungen.



## Städtische Werke Nürnberg GmbH



Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der StWN GmbH ist im Geschäftsjahr 2022, wie bereits im Vorjahr, geprägt durch Sondereffekte.

Die StWN GmbH schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss von rund 42,4 Mio. €. Wie bereits im Jahr 2020 (85,1 Mio. €) ist das positive Ergebnis maßgeblich durch den Verkauf der letzten verbleibenden Anteile an der wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen begründet.

Neben dem wbg-Anteilsrückkauf, ist das Jahresergebnis der StWN GmbH im Jahr 2022 weitestgehend durch die Ergebnisabführungen bestimmt. Maßgeblich für das Jahresergebnis ist daher vor allem die Ergebnisentwicklung bei den Tochtergesellschaften N-ERGIE und der VAG. Die N-ERGIE führte einen Gewinn von 79,3 Mio. € (Vorjahr: 63,6 Mio. €) an die StWN ab, während die VAG einen Zuschussbedarf von 102,3 Mio. € (Vorjahr: 81,3 Mio. €) aufweist.

Der Geschäftsverlauf des StWN-Konzerns spiegelte den zunehmenden Wettbewerb und die durch die Energiewende beeinflusste Entwicklung auf den Energiemärkten sowie die Auswirkungen der Corona-Pandemie, eines befristeten 9-Euro-Tickets und der allgemeinen Kostenentwicklung infolge des Ukraine-Konfliktes auf den ÖPNV wider.

Beherrschendes Thema im Jahr 2022 war der Ukraine-Konflikt und die dadurch verursachten Volatilitäten auf den Energiemärkten. Wesentliche Folgen waren die Erarbeitung von Regelungen im Falle einer Gasmangel- lage und Betrachtung der finanziellen Auswirkungen durch die Abschaltungen von Kundenanlagen sowie die Preisentwicklung auf den Beschaffungsmärkten und die daraus folgenden zu erwartenden Preissteigerungen auf Kundenseite. Die Marktrisiken hatten sich auf der Beschaffungsseite der N-ERGIE deutlich erhöht und führten zu Einschränkungen in der planmäßigen Energiebeschaffung sowie letztlich zu einem zeitweisen selektiven Angebotsstopp sowohl im Gas- als auch Stromvertriebs- geschäft für Neukunden. Der gesamte Stromabsatz der N-ERGIE erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um

3,6 % auf Mio. kWh 17.998,3. Im Erdgasgeschäft reduzierte sich die Gesamtabgabe um 12,5 % auf Mio. kWh 16.959,6. Die Umsatzerlöse im Bereich Fernwärme lagen um 13,4 % über dem Niveau des Vorjahres. Die Umsatzerlöse im Bereich Wasser erhöhten sich um 11,4 % im Vergleich zum Vorjahr.

Insgesamt lag das Ergebnis der Geschäftstätigkeit der N-ERGIE deutlich über den Prognosen des mittelfristigen Wirtschaftsplans 2022. Die positive Abweichung resultiert im Wesentlichen aus den preisbedingt höheren Erlösen für Strom und Gas und den optimierten Bezugskosten für diese beiden Positionen.

Aufgrund des Organschaftsverhältnisses erhält die Thüga Aktiengesellschaft, München, als außenstehende Aktionärin eine Ausgleichszahlung in Höhe von rund 30,6 Mio. €.

Der Geschäftsverlauf 2022 der VAG spiegelte zum einen die zunehmende Bedeutung des Personennahverkehrs, aber auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, eines befristeten 9-Euro-Tickets sowie der allgemeinen Kostenentwicklung in Folge des Ukraine-Konfliktes auf den ÖPNV wider.

Nach einem pandemiebedingten Rückgang der Gesamtmobilität in den Vorjahren war ab März 2022 eine Annäherung an das Vor-Pandemieniveau zu erkennen, das im Geltungszeitraum des 9-Euro-Tickets erreicht bzw. leicht übertroffen wurde. Die auf Basis der Nutzungshäufigkeit der im VGN verkauften Fahrausweisarten rechnerisch ermittelte Gesamtzahl der Fahrgäste (Nürnberg mit Nachbarorten und U-Bahn Fürth) stieg im Jahr 2022 um 20,9 % auf 136,1 Mio. Personen. Ein deutlicher Einfluss ergab sich zudem bei der Verkehrsmittelwahl. In den Lockdown-Phasen der Pandemie war der Anteil des ÖPNV deutlich rückläufig. Im Geltungszeitraum des 9-Euro-Tickets erreichte der ÖPNV in Nürnberg einen Marktanteil, der leicht über dem Vor-Pandemieniveau lag (24 % zu 23 %). Für das gesamte Jahr 2022 (Oktober 2021 bis September 2022) lässt sich in Summe ein ÖPNV-Marktanteil von 20 % feststellen.

Das Fahrradverleihsystem VAG\_Rad wurde im Jahr 2022 um 500 Räder ergänzt. Es bietet in Summe etwa 2.000 Fahrräder, verteilt auf 50 Ausleihstationen sowie eine „Flexzone“ zur ortsungebundenen Ausleihe und Rückgabe, die um einen Bereich im Stadtteil Langwasser erweitert wurde. Zudem wurde mit der Errichtung weiterer Ausleihstationen entlang wichtiger Verkehrsrouten begonnen. Mit dem VAG\_Rad ergänzt die VAG ihr Angebot über den klassischen ÖPNV hinaus mit zeitlich uneingeschränkter Verfügbarkeit.

Zum 1. Januar 2022 wurden die Fahrpreise im VGN um durchschnittlich 5,5 % erhöht. Basis waren die prognostizierten Kostensteigerungen der Verkehrsunternehmen im VGN. Von der Tarifierhöhung ausgenommen waren die im Tarifgebiet Nürnberg/Fürth geltenden Fahrpreise

in den Tarifstufen A und K. Die den Verkehrsunternehmen entstehenden, rechnerischen Fahrgeldmindereinnahmen wurden verursachergerecht von der Stadt Nürnberg ausgeglichen.

Insgesamt bewegten sich die Verkehrserlöse im Berichtsjahr 2022 mit 127,5 Mio. € leicht über dem Vorjahresniveau (121,1 Mio. €). Pandemiebedingte Fahrgeldmindereinnahmen im Jahr 2022 werden durch öffentliche Beihilfeleistungen aus dem sogenannten „ÖPNV-Rettungsschirm“ im Vergleich zum Jahr 2019 vollständig ausgeglichen. Dieser schließt außerdem einen Ausgleich für Fahrgeldmindereinnahmen sowie vertrieblischen Mehraufwand aus der Umsetzung des deutschlandweit gültigen 9-Euro-Tickets ein. Der vorläufige Ausgleich aus dem ÖPNV-Rettungsschirm für das Jahr 2022 lag bei rund 56.357 T€ (davon 24.872 T€ für das 9-Euro-Ticket).

Auf der Aufwandseite fällt die Erhöhung des Personalaufwands um 6,6 % zum Vorjahr ins Gewicht. Maßgeblich hierfür waren insbesondere der im Vergleich zum Vorjahr höhere durchschnittliche Personalstand, eine Corona-Sonderzahlung und die Zuführung zu Pensionsrückstellungen sowie zur Jubiläumsrückstellung.

Die Abschreibungen lagen bedingt durch die getätigten Investitionen um 7.261 T€ (27,6 %) über dem Vorjahreswert. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Berichtsjahr um 19.392 T€. Dies war hauptsächlich auf die Zuführung zu den Rückstellungen für Verbundeinnahmen zurückzuführen.

Das negative Jahresergebnis und somit der Zuschussbedarf erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr vor allem aufgrund der höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 20.993 T€ auf 102.329 T€. Das negative Jahresergebnis wird auf Basis des bestehenden Organisationsvertrags von der Muttergesellschaft StWN ausgeglichen.

Das Ergebnis des StWN-Konzerns war in den vergangenen Jahren wesentlich von den Sondereffekten aus den Verkäufen der wbg-Anteile beeinflusst. Auch die Ergebnisse der N-ERGIE und der VAG waren deutlich besser als geplant. Auch wenn sich für 2023 ein überdurchschnittliches Ergebnis der N-ERGIE abzeichnet, ist perspektivisch davon auszugehen, dass der ertragsmäßige Ergebnisausgleich zwischen N-ERGIE und VAG nicht mehr vollständig gelingen wird, sodass trotz des Konsolidierungsauftrages des Stadtrates an die StWN in den kommenden Jahre Nettofehlbeträge entstehen werden.

## Klinikum Nürnberg



Das Klinikum Nürnberg (Kommunalunternehmen) schließt 2022 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -3,37 Mio. € schlechter als im Vorjahr (-0,97 Mio. €) aber besser als geplant (-3,8 Mio. €) ab.

Die Corona-Pandemie stellte das Klinikum auch im Jahr 2022 weiter vor große Herausforderungen. Verschobene Operationen, reduzierte Bettenbelegung, Infektionsgeschehen in der Mitarbeiterschaft, hohe Auslastung der Intensivstationen und andere Folgen der Corona-Pandemie haben die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser in Deutschland noch einmal verschärft. Auch im Jahr 2022 war deshalb noch kein Regelbetrieb möglich.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 3,6% und beinhalten, wie im Vorjahr, Erlöse zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen. Einen wesentlichen Bestandteil bilden hierbei die finanziellen Ausgleiche für Krankenhäuser für verschobene planbare Operationen und Behandlungen, um Kapazitäten für die Behandlung von Patienten mit einer Coronavirus-Infektion freizuhalten.

Die Erlöse aus Zusatzentgelten gingen im Vergleich zum Vorjahr um € 0,9 Mio. zurück. Dagegen konnten Erlöse aus Wahlleistungen mit +15,7% deutlich gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Die ambulanten Erlöse erhöhten sich um 1,3% und die sonstigen Umsatzerlöse sind um 15,8% gestiegen, was im Wesentlichen auf erhöhte Erlöse aus Apothekenverkäufen sowie periodenfremde Gehaltserstattungen für Corona-Mitarbeiterprämien zurückzuführen ist. Diese Prämien sind aufgrund der Weiterreichung an die Mitarbeiter im Personalaufwand enthalten. Die sonstigen betrieblichen Erträge verringern sich um -23%, was unter anderem auf die gegenüber dem Vorjahr geringere Auflösung von Rückstellungen zurückzuführen ist.

Die Kostenstruktur des Klinikums wird im Wesentlichen durch die Personalaufwendungen geprägt. Gegenüber dem Vorjahr sind diese um 19,8 Mio. €. Die Personalaufwendungen liegen insgesamt rund 7% über dem Ansatz aus dem Wirtschaftsplan, wobei hiervon 5% auf im Wirt-

schaftsplan nicht berücksichtigte VK-Steigerungen zurückzuführen sind. Die Zahl der Vollkräfte inklusive Auszubildende betrug in 2022 durchschnittlich 5.813 (Vorjahr: 5676).

Das Betriebsergebnis vor Investitionen, Zinsen und Steuern (EBITDA) im Jahr 2022 verbesserte sich gegenüber der Planung für 2022 um 3,7 Mio. € auf 12,27 Mio. €. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 6,2 Mio. € beruht maßgeblich auf einem letztjährigen Sondereffekt aus dem Pflegebudget.

Im 1. Halbjahr 2023 konnten die Fallzahlen und somit auch die Casemix-Punkte im Vergleich zum 1. Halbjahr 2022 gesteigert werden. Jedoch liegt die Fallzahl noch weit (-6.622 Fälle = ca. -36 Fälle/Tag) unter dem Referenzwert aus 2019. Die vollstationäre Fallzahl lag im ersten Halbjahr 2023 um 2% über dem Vorjahres-Niveau. Der abgerechnete Casemix, vor Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen stieg lediglich um 0,34%, was eine Verminderung der durchschnittlichen Fallschwere (-1,6%) zeigt.

Zum Ende des ersten Halbjahrs 2023 belastet die Inflationsausgleichszahlung im Juni, die für den TVÖD 2023 geeinigt wurde, mit 1.240€ je Vollkraft das Ergebnis deutlich. Daneben gibt es in den Bereichen der Leistungs-, und Sachkostenentwicklung im ersten Halbjahr 2023 weiterhin erhebliche Einschnitte. Die Sachkostenentwicklung sowohl im Energiebereich als auch bei den Materialaufwendungen ist aufgrund des Krieges in der Ukraine für das Jahr nach wie vor nur schwer abschätzbar.

Schließlich ist die staatliche Investitionsfinanzierung zum Erhalt und Weiterentwicklung der Unternehmenssubstanz weiterhin völlig unzureichend und belastet die Kapitalstruktur und Liquidität des Klinikums Nürnberg in erheblichem Umfang. Die Fördermittel reichen seit Jahren bei Weitem nicht aus, um die notwendigen Investitionen vollständig zu finanzieren sodass auch insoweit eine Investitionsförderung durch den Träger notwendig werden kann.

## Flughafen Nürnberg GmbH



Die Geschäftsentwicklung des Albrecht Dürer Airports hat sich im Jahr 2022 gegenüber der pandemiebedingten Krisenjahre 2020/2021 verbessert.

Der Konzern schloss das Jahr 2022 mit einem negativen Ergebnis nach Steuern in Höhe von -12,6 Mio. € ab, was einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Mio. € entspricht (Konzern-Jahresfehlbetrag 2021: -14,9 Mio. €).

Im Jahr 2022 wurden insgesamt rund 3,3 Mio. Fluggäste befördert und damit 300 % mehr als im Vorjahr (1,1 Mio), gleichzeitig aber immer noch 20% weniger als vor Corona im Jahr 2019.

Im Jahr 2022 starteten und landeten am Albrecht Dürer Airport 48.303 Flugzeuge. Dies waren 46% mehr als im Vorjahr und etwa 79% der Flugbewegungen aus 2019. Im gewerblichen Verkehr war das Aufkommen mehr als doppelt so hoch wie im Vorjahr und rund ein Drittel niedriger als im Jahr 2019. Der darin enthaltene Linienverkehr nahm deutlich zu, was daran liegt, dass die Verbindungen 2021 zu den Hubs teilweise ausgesetzt waren. Die Flugverbindungen im Touristikverkehr nahmen 2022 besonders zu Beginn des Sommerflugplans zu. Ab April bis Ende September wurden die Passagierzahlen von 2019 in diesem Segment übertroffen. Das Wachstum wurde hier vor allem durch die Airlines Eurowings, Sun-Express, Corendon Airlines, Condor und SmartLynx (für TUI Deutschland) generiert. Zu Beginn des zweiten Quartals 2022, insbesondere ab dem Beginn des Sommerflugplans 2022, ließ sich eine positive Tendenz hin zum Überwinden der pandemiebedingten Krise erkennen. Optimistisch stimmte dabei vor allem die Entwicklung der Pandemie in Richtung eines endemischen Zustands. Nach jahrelangen Vertriebsaktivitäten konnte mit Beginn des Sommerflugplans 2022 British Airways als neuer FSC in Nürnberg begrüßt werden. Erstmals verbindet die Airline ihr Drehkreuz in London Heathrow bis zu sechsmal in der Woche mit Nürnberg. Zum Winterflugplan erfolgte eine Optimierung der Flugzeiten, die nun vor allem bessere Anschlussverbindungen in die USA ermöglicht. 2022 ist zudem als das Jahr gekennzeichnet, welches in Nürnberg für den Verlust eines kompletten Verkehrssegments steht. In Folge der Pandemie und einem geänderten Nachfrageverhalten wurde seitens Eurowings der innerdeutsche Verkehr – abseits von Frankfurt als Zubringer zum Lufthansa Drehkreuz – vollständig eingestellt.

Im Berichtsjahr 2022 konnten auf Konzernebene Umsatzerlöse von 81,4 Mio. € erzielt werden. Dies entspricht im Vorjahresvergleich einer Erhöhung von 91,2% (Vorjahr: 42,6 Mio. €). Die Zunahme beruht auf dem stark gestiegenen Flugverkehr, von dem auch der Non-Aviation-Bereich stark profitierte. Das EBITDA beträgt -1,5 Mio. € und liegt somit um 2,6 Mio. € über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: -1,1 Mio. €).



Zum Ende Quartal 2/2022 liegt das kumulierte Ergebnis bei -6,1 Mio. € (2. Quartal Vorjahr: -10,1 Mio. €). Infolge der guten Passagierentwicklung liegen die Umsätze sowohl deutlich über dem Vorjahresniveau (+9,6 Mio. €) als auch über dem Planwert (+1,4 Mio. €). Für das Jahr 2022 wird mit einem Zuwachs von 0,6 Mio. auf 3,9 Mio. Passagieren gerechnet. Während das erste Quartal 2022 noch durch Corona geprägt war, wird für das Geschäftsjahr 2023 ein konstantes Flugangebot sowie stetige Nachfrage erwartet. Es wird im Wirtschaftsplan

mit über 90% der Passagiermenge von 2019 gerechnet.

Gemäß Planung werden die Umsatzerlöse des FNG-Konzerns in 2022 auf rund 93,2 Mio. € ansteigen (Vorjahr: 81,4 Mio. €). Aufgrund der hohen Inflation und die damit verbundenen Steigerungen der Energie- und Personalkosten wird der Flughafen Nürnberg in 2023 die Gewinnzone nicht erreichen. Daher wird der Fokus im Jahr 2023 weiter auf der Erwirtschaftung der Betriebskosten und der Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit liegen.

## wbg Nürnberg GmbH



Die wbg Gruppe weist für 2022 eine positive wirtschaftliche Entwicklung auf. So erzielte die Unternehmensgruppe 2022 einen Jahresüberschuss von rund 20,3 Mio. € (Vorjahr 12,3 Mio. €), womit das Planergebnis erreicht werden konnte (Abweichung: +1,1 Mio. €). Der Jahresüberschuss der wbg Nürnberg GmbH lag bei 20,2 Mio. € (Vorjahr: 12,2 Mio. €). Die Bilanzsumme der wbg Nürnberg GmbH hat sich von rund 805,1 Mio. € im Vorjahr auf knapp 839,6 Mio. € erhöht. Das Eigenkapital ist auf 324,8 Mio. € (Vorjahr: 306,1) angestiegen und hat damit erneut den Unternehmenswert gesteigert.

Die Ertragssituation entwickelt sich damit weiterhin positiv, auch wenn die Unternehmensgruppe nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist.

Die Durchschnittsmiete aller wbg-eigenen Wohnungen stieg pro Quadratmeter Wohnfläche und Monat von 6,87 € in 2021 auf 7,07 € in 2022. Dieser Wert liegt weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt des Nürnberger

Mietenspiegels von derzeit monatlich 9,18 € je m<sup>2</sup> Wohnfläche. Gerade hier wird deutlich, dass die wbg dämpfend auf die Mietpreisentwicklung in Nürnberg einwirkt und eine sehr verantwortungsvolle Mietpreispolitik umsetzt, die nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist, sondern den satzungsmäßigen Auftrag der wbg Nürnberg GmbH ernst nimmt.

Das Jahr 2023 wird maßgeblich von den gestiegenen Zinsen, der Inflation sowie den weiterhin steigenden Bau- und Energiekosten geprägt sein. Diese Rahmenbedingungen machen es zu einer großen Herausforderung, gesetzliche Anforderungen, Kosten und Zinsen in ein wirtschaftlich vertretbares Verhältnis zu den gemäß Satzung zu realisierbaren Mieten zu bringen und werden voraussichtlich zu einer Begrenzung der investiven Maßnahmen führen.

In der Vorschau wird die wbg das Geschäftsjahr 2023 voraussichtlich mit einem gegenüber 2022 deutlich geringeren Jahresergebnis in Höhe von 6,6 Mio. € abschließen (Vorjahr: 12,2 Mio. €). Dies resultiert vorrangig aus der deutlich zurückgehenden Verkaufstätigkeit sowie den höheren Aufwendungen für Modernisierungsmaßnahmen und Zinsen.

## NürnbergMesse GmbH



2022 war für die deutsche Messewirtschaft das dritte Ausnahmejahr in Folge. Nach dem Messe-Restart im Herbst 2021 führten zum Jahresbeginn 2022 in Deutschland erneut starke Einschränkungen im Veranstaltungsbereich durch Corona-Restriktionen dazu, dass das Veranstaltungsjahr in Nürnberg erst im März beginnen konnte. Gleichzeitig konnten an den internationalen Standorten der NürnbergMesse Group – mit Ausnahme von China – wieder Veranstaltungen durchgeführt werden. Insgesamt fanden in Nürnberg und weltweit 155 Veranstaltungen der NürnbergMesse Group statt und damit deutlich mehr als in den Corona-Jahren (2021: 57, 2020: 57). Entsprechend stiegen die Veranstaltungskennzahlen stark an und erreichten in einigen Fällen schon wieder das Niveau von vor der Pandemie.

Dieses starke Comeback der Präsenzmessen führte zu einem deutlichen Umsatzsprung auf 257 Mio. EUR (2021: 68,3 Mio. EUR; 2020: 110,3 Mio. EUR).

Nach Veranstaltungs- und Personalaufwendungen, Abschreibungen, sonstigen betrieblichen Aufwendungen, Bestandsveränderungen und zuzüglich den sonstigen betrieblichen Erträgen sowie des Beteiligungsergebnisses erzielte die NürnbergMesse Group in 2022 ein operatives Ergebnis von 6,3 Mio. € (2021: -38,4 Mio. €; 2020: -67,6 Mio. €; 2019: 8,4 Mio. €) und ein Ergebnis vor Steuern von 5,6 Mio. € (2021: -40,5 Mio. €; 2020: -68,9 Mio. €; 2019: 7,6 Mio. €). Die Nürnberg Messe GmbH zeigt für 2022 im Einzelabschluss ein operatives Ergebnis von 1,3 Mio. € (Vorjahr: -27,4 Mio. €).

In der Konzernbetrachtung schloss das Geschäftsjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis von 3,26 Mio. € (NürnbergMesse GmbH: 3,15 Mio. €). Im 1. Quartal 2023 liegt der Umsatz deutlich über den Planwerten des Wirtschaftsplanes 2023. Der Umsatzanstieg ist bedingt durch den Anstieg bei allen Eigen- und Partnerveranstaltungen sowie höheren Umsätzen im Bereich MesseService. Auch auf Jahressicht wird erwartet, dass die Umsatzerlöse und Deckungsbeiträge über den Planwerten liegen. Der für das turnusbedingt schwächere Jahr 2023 eingeplante Jahresfehlbetrag wird deshalb voraussichtlich deutlich reduziert werden können.

## Noris Arbeit gGmbH



Das Geschäftsjahr 2022 war noch von der Corona-Pandemie geprägt. Nach deutlichen Einschränkungen im ersten Quartal normalisierte sich die Lage im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres. Präsenzmaßnahmen konnten nach und nach wieder im Normalbetrieb durchgeführt werden. Das für bestimmte Bereiche beantragte Kurzarbeitergeld wurde bis Mitte des Jahres beantragt, war im Umfang der Kostenentlastung aber nicht mehr von bedeutender Höhe. Einen weiteren relevanten Punkt im Geschäftsverlauf stellten die in 2022 endenden und neu beginnenden Förderperioden wichtiger Förderprogramme (insbesondere ESF+) dar. So war bis kurz vor dem 30. Juni 2022 nicht klar, wie sich der weitere Projektverlauf gestalten würde. Der NOA gGmbH gelang es, im Wesentlichen für je des auslaufende Projekt einen Zuschlag für einen adäquaten Er satz zu erhalten.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Umsatzerlöse in Höhe von 10,256 Mio. € (im Vorjahr: 9,661 Mio. €) erzielt. Dies entspricht einer Steigerung um 0,595 Mio. € bzw. 6,2 %.

Hauptverantwortlich für die Zunahme der Umsatzerlöse sind u.a. die Erlöse durch das Sozialkaufhaus, die sich von 0,996 Mio. € um 64,7 % auf 1,640 Mio. € gesteigert haben. Die erhaltenen Zuschüsse sind von 6,824 Mio. € im Jahr 2021 auf 6,996 Mio. € gestiegen. Dies entspricht einer Steigerung um 172 T€ bzw. 2,6 %. Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 62 T€ beinhalten wie im Vorjahr im Wesentlichen Erträge aus der Herabsetzung von bestehenden Rückstellungen, Buchgewinne aus Anlagen verkäufen und Versicherungsschädigungen. Sie liegen 191 T€ unter Vorjahresniveau, welches jedoch durch einen Einmaleffekt in Höhe von 198 T€ geprägt war.

Der Materialaufwand (1,650 Mio. €; Vorjahr: 0,997 Mio. €) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,653 Mio. € bzw. 65,5 % erhöht. Der Materialaufwand betrifft im Wesentlichen Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die wiederum aus dem erheblich höheren Einkauf von Verbrauchsmaterial und Handelswaren resultieren. Die Personalaufwendungen haben 2022 insgesamt 7,136 Mio. € (im Vorjahr: 7,126 Mio. €) betragen.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von 0,512 Mio. € ab, während im Vorjahr ein Jahresfehlbetrag von 0,219 Mio. € angefallen ist. Das Ergebnis aus 2021 beinhaltet jedoch einen Einmaleffekt – die Auflösung einer Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Nürnberg in Höhe von rd. 0,2 Mio. €.

## noris inklusion gemeinnützige GmbH

(vormals: Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg-gGmbH)



Der Arbeitsbereich stand 2022 zwar nicht mehr unter dem direkten Eindruck der Corona-Pandemie, wie in den beiden Jahren zuvor, doch waren die Nachwirkungen

insbesondere bei der Zahl der Neuzugänge in den Werkstätten und den Berufsbildungsbereich spürbar. Zudem beeinflusste der Krieg in der Ukraine die Arbeitsbereiche der noris inklusion, vor allem durch die mittelbare Wirkung über die Industriekunden der WfbM, welche mit den Unsicherheiten des Marktes und den Lieferkettenproblemen zu kämpfen hatten.

Die Umsatzerlöse der noris inklusion haben sich gegenüber dem Vorjahr um 233 T€ auf 20,06 Mio. € erhöht. Dies ist primär auf eine Steigerung der Kita-Einnahmen zurückzuführen, da die Kita „Hasenhäusla“ im Jahr 2022 erstmalig ganzjährig betrieben wurde.

Bei den Umsatzerlösen aus Erstattungen ist gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung um 47 T€ festzustellen. Dies ist zum einen auf die neue Abgrenzung zur noris inklusion kommunal zurück zu führen, zum anderen auf eine im Jahresdurchschnitt um fünf Menschen mit Behinderung geringere Anmeldung im Arbeits- oder Berufsbildungsbereich.

Das Geschäftsfeld Wohnen ist mit drei Wohnheimen mit 100 Plätzen weiterhin voll belegt, sowie mit 120 Plätzen (Vorjahr: 117) zum 31.12.2022 im Abulant Betreuten Wohnen (ABW) sehr gut ausgelastet.

Gegenüber der beschriebenen Steigerung der Umsatzerlöse aus den Geschäftsfeldern der noris inklusion steht eine umso deutlichere Erhöhung des Aufwands gegenüber 2022 um 1,357 Mio. €, wodurch das Gesamtergebnis um 647 T€ schlechter darstellt als 2021.

Von dieser Erhöhung des Aufwands entfallen 346 T€ auf Materialaufwand, bei dem der Zusatzaufwand für Leiharbeit in der Betreuung einen bedeutenden Faktor im Jahr 2022 darstellt (120 T€). Der größte Anteil an der Aufwandssteigerung ist der um 754 T€ erhöhte Personalaufwand. Ein Teil dieser Erhöhungen ist auf die Tarifsteigerung im TVöD um 1,8% zum 01.04.2022 zurückzuführen. Allein 460 T€ sind auf die neu hinzugekommene Kita „Hasenhäusla“ zurückzuführen, die 2022 erstmalig ganzjährig in Betrieb war. Weitere Ursache für die Erhöhung des Personalaufwands ist die Besetzung von Planstellen, die im Vorjahr vakant waren (u.a. Bereiche Wohnen, Kita, Overhead).

In der Tochterfirma noris gastro gGmbH konnte erstmals seit dem Eröffnungsjahr 2019 ein nahezu regulärer Betrieb in den drei Standorten ermöglicht werden. Trotz dieser positiven Entwicklung im Vergleich zu den Vorjahren konnte das Ergebnis nur leicht verbessert werden. Gründe hierfür sind, dass der Umsatz und Aufwand im selben Verhältnis gewachsen sind, und die notwendigen Skaleneffekte durch eine noch verhaltene Nachfrage nicht realisiert werden. Auch konnten durch die fragile Nach-Corona-Situation keine zusätzlichen Menschen mit Behinderung über den Praktikumsstatus hinaus als Beschäftigte gewonnen werden..

Die Tochterfirma noris inklusion kommunal gGmbH lief erstmals vollständig über ein gesamtes Geschäftsjahr und konnte neben dem Geschäftsfeld Bürodienstleistung auch die Grünpflege in der kommunalen Tochterfirma ausführen. Die noris inklusion kommunal gGmbH konnte zum 31.12.2022 ein positives Jahresergebnis von 5,7 T€ erzielen.

Das Gesamtergebnis der noris inklusion nach Steuern lag zum 31.12.2022 bei -1.457 T€ (Vorjahr: -810 T€), der Jahresfehlbetrag lag bei 1.478 T€ (Vorjahr: 830T€).

Die konjunkturellen Risiken werden in 2023 – wie auch im Vorjahr – vor allem aufgrund des Ukraine-Kriegs, aber auch aufgrund der schwachen weltwirtschaftlichen Entwicklung und der hohen Energiepreise als merklich erachtet. Insbesondere die Energiepreiserhöhungen sind eine Hauptursache für das voraussichtlich schwächere Jahresergebnis 2023, da diese nur teilweise an die Kostenträger oder Endkunden weitergegeben werden können.

Im Wirtschaftsplan 2023 geht die noris inklusion von einem Jahresergebnis in Höhe von -1.957 T€ aus.

### **Projektentwicklungsgesellschaft der St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg (PEG)**

Die PEG war im Geschäftsjahr 2022 ohne Geschäftstätigkeit.

### **wbg Immohold Verwaltungs-GmbH**

Die Geschäftstätigkeit der wbg Immohold Verwaltungs-GmbH beschränkt sich auf die Haftungsübernahme und Geschäftsführung für die wbg Immohold GmbH & Co KG.

### **Stadion Nürnberg Betriebs GmbH**

Das Geschäftsjahr 2022 wurde mit einem negativen Ergebnis abgeschlossen.

Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024

Band 3 Beteiligungen

# Inhalt

## D.2 Innovations- und Gründer- zentrum Nürnberg-Fürth- Erlangen GmbH

D.2.1	Wirtschaftsplan	261
D.2.2	Jahresabschluss	262

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

# **Wirtschaftsplan 2024**

des

**I G Z**

Innovations- und Gründerzentrum  
Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH

**Da die Stadt Nürnberg ab 2024 nicht mehr Gesellschafter der Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH ist, wird vom Abdruck des Wirtschaftsplans 2024 abgesehen.**



HGB  
Bilanz A-Beteiligungen  
(EUR in Tsd.)

Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ)

Istzahlen Istzahlen Abweichung  
31.12.2022 31.12.2021 in %

Bilanz			
Aktiva	1.312,00	1.495,25	-12,26%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	113,00	79,32	42,46%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	14,00	6,30	122,22%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an so	13,69	1,35	914,07%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte		4,95	
4. geleistete Anzahlungen	0,00		
II. Sachanlagen	99,00	73,02	35,58%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden G	12,00	13,01	-7,76%
2. technische Anlagen und Maschinen		54,86	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	40,00	5,15	676,70%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	47,00		
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	1.198,00	1.414,93	-15,33%
I. Vorräte	7,00		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen	7,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25,00	18,79	33,05%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6,00	13,58	-55,82%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände		5,21	
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände	19,00		
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.166,00	1.397,14	-16,54%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1,00	0,00	
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			

Passiva	1.312,00	1.495,25	-12,26%
A. Eigenkapital	1.207,00	1.376,89	-12,34%
I. Gezeichnetes Kapital	36,00	35,50	1,41%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	1.341,00	1.333,95	0,53%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-170,00	7,44	-2384,95%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	30,00	19,30	55,44%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	30,00	19,30	55,44%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	75,00	99,06	-24,29%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		2,58	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		2,58	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15,00	38,72	-61,26%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	15,00	38,72	-61,26%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	60,00	57,77	3,86%
a. davon aus Steuern		0,59	
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	60,00	56,88	5,49%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten			
H. Passive latente Steuern			

HGB  
GuV A-Beteiligungen  
(EUR in Tsd.)

Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH (IGZ)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	618,00	602,25	2,62%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	22,00	4,23	420,09%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6. Personalaufwand	-174,00	-135,91	-28,03%
Löhne und Gehälter	-146,00	-113,57	-28,56%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-28,00	-22,34	-25,34%
davon für Altersvorsorgung			
7. Abschreibungen	-25,00	-15,68	-59,44%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-25,00	-15,68	-59,44%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-594,00	-430,79	-37,89%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-153,00	24,10	-734,85%
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00		
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
20. sonstige Steuern	-17,00	-16,66	-2,04%
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-170,00	7,44	-2384,95%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

**Band 3 Beteiligungen**

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

**Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20**



# Inhalt

## D.3 Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum

D.3.1	Wirtschaftsplan	266
D.3.2	Jahresabschluss	270

Klee-Center GmbH  
Plan-GuV 2024

Bezeichnung	2022 Istzahlen	2023 Planung	Jan-24	Feb-24	März-24	April-24	Mai-24	Juni-24	Juli-24	Aug-24	Sep-24	Okt-24	Nov-24	Dez-24	2024
Umsatzerlöse	427.882	417.354	33.818	33.818	33.818	34.018	36.518	36.018	36.018	34.168	35.718	35.718	36.468	43.318	429.417
8105 Stfr. Umsätze aus V & V		40.987	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	3.422	41.061
8107 Erlöse Nebenkosten Stfr.		17.184	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	1.542	18.500
8300 und 8400 Erlöse 7% und 19% div. Weiterbere.		152	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	200
8401 Erlöse 19% Mieteinnahmen		159.484	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	13.731	164.772
8402 Erlöse Telefonbereitst.		3.040	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	240	2.880
8403 Erl. Seminarraum		22.000	1.000	1.000	1.000	1.000	3.500	3.000	3.000	1.500	2.500	2.500	3.250	2.500	25.750
8404 Sonstige Erlöse		2.820	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	3.600
8405 Erlöse Seminarraumbewirtung		5.510	300	300	300	500	500	500	500	150	700	700	700	300	5.450
8406 Erlöse Nebenkosten 19%		68.292	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	5.217	13.217	70.604
8407 Erlöse Getränkeautomat		1.565	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	133	1.600
8610 sonst. betr. Erlöse betrieblicher Sachbezug		1.320													
2748 Zuschuss Stadt Nürnberg		95.000	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	7.917	95.000
Gesamtleistung	427.882	417.354	33.818	33.818	33.818	34.018	36.518	36.018	36.018	34.168	35.718	35.718	36.468	43.318	429.417
Direkte Kosten	72.168														
Bruttoergebnis	355.714	417.354	33.818	33.818	33.818	34.018	36.518	36.018	36.018	34.168	35.718	35.718	36.468	43.318	429.417
Abschreibungen	68.901	66.076	5.803	5.810	5.817	5.824	5.831	5.838	5.845	5.851	5.858	5.865	5.872	5.879	70.093
Sonstiger Aufwand	86.505	136.260	9.925	14.426	9.925	9.988	13.672	10.405	9.788	13.151	8.588	10.455	13.322	10.155	133.798
Wertbericht. auf Forderungen		1.544	125	125	125	126	135	133	133	126	132	132	135	160	1.589
Gehälter	147.333	192.296	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	16.189	23.258	201.332
Betriebsergebnis	52.975	21.177	1.776	-2.731	1.763	1.892	692	3.454	4.064	-1.149	4.951	3.077	950	3.866	22.605
Zinsertrag		438					3.537								3.537
Zinsaufwand	16.496	14.886	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	1.102	13.219
Zinsergebnis	-16.496	-14.449	-1.102	-1.102	-1.102	-1.102	2.435	-1.102	-1.102	-1.102	-1.102	-1.102	-1.102	-1.102	-9.682
Ausserord. Ertrag															
Ausserord. Aufwand															
AO Ergebnis															
Vorläufiges Ergebnis vor Steuern	36.479	6.728	675	-3.833	661	790	3.127	2.352	2.962	-2.251	3.849	1.976	-151	2.765	12.923
Steuern E/E	10.106	1.144	115				127	400	504		272	336		444	2.197
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	26.373	5.584	560	-3.833	661	790	3.000	1.953	2.459	-2.251	3.578	1.640	-151	2.320	10.726
Ausschüttungen															
Rücklagen															
Bilanzergebnis	26.373	5.584	560	-3.833	661	790	3.000	1.953	2.459	-2.251	3.578	1.640	-151	2.320	10.726

**Klee-Center GmbH**  
**Plan-GuV 2024 - 2028**

Bezeichnung	2022 Istzahlen	2023 Planung	2024	2025	2026	2027	2028
Umsatzerlöse	427.882	417.354	429.417	435.061	437.261	437.361	443.841
8105 Stfr. Umsätze aus V & V		40.987	41.061	41.061	41.061	41.061	41.061
8107 Erlöse Nebenkosten Stfr.		17.184	18.500	18.500	18.500	18.500	18.500
8300 und 8400 Erlöse 7% und 19% div. Weiterbere		152	200	200	200	200	200
8401 Erlöse 19% Mieteinnahmen		159.484	164.772	164.000	164.000	164.000	164.000
8402 Erlöse Telefonbereitst.		3.040	2.880	2.600	2.400	2.000	2.880
8403 Erl. Seminarraum		22.000	25.750	33.000	35.000	35.000	40.000
8404 Sonstige Erlöse		2.820	3.600	3.600	4.000	4.000	4.000
8405 Erlöse Seminarraumbewirtung		5.510	5.450	6.000	6.000	6.500	6.500
8406 Erlöse Nebenkosten 19%		68.292	70.604	68.500	68.500	68.500	68.500
8407 Erlöse Getränkeautomat		1.565	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
8610 sonst. betr. Erlöse betrieblicher Sachbezug		1.320		1.000	1.000	1.000	1.600
2748 Zuschuss Stadt Nürnberg		95.000	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
Gesamtleistung	427.882	417.354	429.417	435.061	437.261	437.361	443.841
Bruttoergebnis	355.714	417.354	429.417	435.061	437.261	437.361	443.841
Abschreibungen	68.901	66.076	70.093	67.194	68.194	69.194	69.494
Sonstiger Aufwand	86.505	136.260	133.798	138.323	139.127	139.277	148.864
Wertbericht. auf Forderungen		1.544	1.589	1.610	1.618	1.618	1.642
Gehälter	147.333	192.296	201.332	204.650	204.650	208.113	208.113
Betriebsergebnis	52.975	21.177	22.605	23.284	23.672	19.159	15.728
Zinsertrag		438	3.537	3.100			
Zinsaufwand	16.496	14.886	13.219	14.602	9.735	7.918	6.151
Zinsergebnis	-16.496	-14.449	-9.682	-11.502	-9.735	-7.918	-6.151
AO Ergebnis							
Vorläufiges Ergebnis vor Steuern	36.479	6.728	12.923	11.782	13.937	11.241	9.578
Steuern E/E	10.106	1.144	2.197	2.003	2.369	1.911	1.628
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	26.373	5.584	10.726	9.779	11.567	9.330	7.949
Bilanzergebnis	26.373	5.584	10.726	9.779	11.567	9.330	7.949



**Klee-Center GmbH**  
**Liquiditätsplan**  
**2023 - 2028**

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Eröffnungsbilanz Bank kurzfristig	214.006	186.729	160.611	129.886	100.629	70.912
Einnahmen/Einzahlungen aus Forderungen	496.651	511.006	517.722	520.340	520.459	528.171
Wertbericht. auf Forderungen	-1.544	-1.589	-1.610	-1.618	-1.618	-1.642
Einzahlung Zinseinnahmen	438	3.537	3.100			
Einnahmen aus Desinvestitionen						
Investitions- /Förderzuschüsse						
Investitions- /Förderzuschüsse						
Einzahlung Neuaufnahme von Darlehen						
Einzahlungen Sonst. Forderungen						
Ausserord. Ertrag						
Eigenkapitalveränderung						
Summe Cash In	495.544	512.954	519.213	518.722	518.841	526.528
Auszahlung Personalaufwand	192.296	201.332	204.650	204.650	208.113	208.113
Auszahlg. Material						
Auszahlg. Aufwand	162.150	159.220	164.605	165.561	165.740	177.148
Auszahlung Zinsaufwand	14.886	13.219	14.602	9.735	7.918	6.151
Auszahlung Investitionen	7.140	5.950	5.950	5.950	5.950	5.950
Auszahlung Tilgung	102.804	104.808	102.804	102.804	102.804	104.808
Auszahlung Steuern		1.144	2.197	2.003	2.369	1.911
Auszahlung Umsatzsteuersaldo	43.545	53.400	55.130	57.276	55.665	55.146
Sonstige Auszahlungen						
Ausschüttungen						
Summe Cash Out	522.821	539.072	549.937	547.979	548.558	559.226
Perioden-Über-/Unterdeckung	-27.277	-26.118	-30.725	-29.257	-29.717	-32.697
Schlussbilanz Bank kurzfristig	186.729	160.611	129.886	100.629	70.912	38.214
Kreditlinie						
Kreditlinienüberziehung						
Summe eingegangener Haftungen/Bürgschaften						
Kreditlinie mit eingegangenen Haftungen/Bürgschaften						
Linienüberziehung einschl. eingeg. Haft./Bürgsch.						
Umsatzsteuer	79.297	81.589	82.662	83.080	83.099	84.330
Vorsteuer	27.029	26.372	27.231	27.384	27.413	29.234
Auszahlung Umsatzsteuersaldo	43.545	53.400	55.130	57.276	55.665	55.146

**Klee-Center GmbH**  
**Planbilanz 2024 - 2028**

Bezeichnung	2022 Istzahlen	2023 Planzahlen	2024	2025	2026	2027	2028
Anlagevermögen	1.448.905	1.448.905	1.388.829	1.323.737	1.261.543	1.198.349	1.134.155
Investitionen		6.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Investitions- /Förderzuschüsse							
Abschreibung je Periode (-)		-66.076	-70.093	-67.194	-68.194	-69.194	-69.494
Summe Anlagevermögen	1.448.905	1.388.829	1.323.737	1.261.543	1.198.349	1.134.155	1.069.661
Vorräte							
Forderungen	15.084	15.084	15.084	15.084	15.084	15.084	15.084
Sonst. Forderungen	2.073	2.073	2.073	2.073	2.073	2.073	2.073
Flüssige Mittel	214.006	186.729	160.611	129.886	100.629	70.912	38.214
Ausstehende Einlagen							
Aktive latente Steuern							
Aktive RAP Aufwand							
Summe Umlaufvermögen	231.163	203.886	177.767	147.042	117.786	88.069	55.371
Summe Aktiva	1.680.068	1.592.715	1.501.504	1.408.585	1.316.134	1.222.223	1.125.032
Gezeichnetes Kapital	430.000	430.000	430.000	430.000	430.000	430.000	430.000
Rücklagen							
Gewinn-/Verlustvortrag	182.649	209.022	214.606	225.332	235.111	246.678	256.008
Bilanzergebnis lfd. Periode	26.373	5.584	10.726	9.779	11.567	9.330	7.949
Summe Eigenkapital	639.022	644.606	655.332	665.111	676.678	686.008	693.958
Pensionsrückstellungen							
Sonstige Rückstellungen	33.344	33.344	33.344	33.344	33.344	33.344	33.344
Langfr. Verbindlichkeiten	971.114	868.310	763.502	660.698	557.894	455.090	350.282
Summe langfristige Verbindlichk	1.004.458	901.654	796.846	694.042	591.238	488.434	383.626
Kontokorrent							
Verbindlichkeiten L/L	3.189	3.189	3.189	3.189	3.189	3.189	3.189
Sonst. Verbindlichkeiten	26.777	26.777	26.777	26.777	26.777	26.777	26.777
Umsatzsteuerverbindlichkeiten	3.723	12.446	14.264	14.564	12.984	13.005	12.955
Steuerverbindlichkeiten E/E		1.144	2.197	2.003	2.369	1.911	1.628
Verbindlichkeiten Personal							
Passive latente Steuern							
Passive RAP Ertrag	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
Summe kurzfr. Verbindlichkeiten	36.588	46.455	49.326	49.432	48.218	47.781	47.448
Summe Passiva	1.680.068	1.592.715	1.501.504	1.408.585	1.316.134	1.222.223	1.125.032



HGB  
Bilanz A-Beteiligungen  
(EUR in Tsd.)

Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>1.680,00</b>	<b>1.734,20</b>	<b>-3,13%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>			
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>1.449,00</b>	<b>1.515,00</b>	<b>-4,36%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,30	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	1.447,00	1.515,00	-4,49%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		1.504,10	
2. technische Anlagen und Maschinen		10,90	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>232,00</b>	<b>219,20</b>	<b>5,84%</b>
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände			
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>214,00</b>	<b>219,20</b>	<b>-2,37%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
<b>E. Aktive latente Steuern</b>			
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			

Passiva	1.680,20	1.733,70	-3,09%
A. Eigenkapital	639,00	612,60	4,31%
I. Gezeichnetes Kapital	430,00	430,00	0,00%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen	183,00		
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag		177,10	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	26,00	5,50	372,73%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	33,30		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen	4,80		
3. sonstige Rückstellungen	28,00		
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	1.005,00	1.120,30	-10,29%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	971,00	1.076,00	-9,76%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	971,00	1.076,00	-9,76%
c. darin gesichert	971,00	1.076,00	-9,76%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3,00	9,70	-69,07%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	3,00	9,70	-69,07%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	31,00	34,60	-10,40%
a. davon aus Steuern	5,00	7,30	-31,51%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	26,00	7,00	271,43%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	2,90	0,80	262,50%
H. Passive latente Steuern			

HGB  
GuV A-Beteiligungen  
(EUR in Tsd.)

Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	323,60	310,00	4,39%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	104,30	107,80	-3,25%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand	-72,00	-73,00	1,37%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-60,00		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11,00	-73,00	84,93%
6. Personalaufwand	-147,00	-149,00	1,34%
Löhne und Gehälter	-123,00		
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-25,00	-28,00	10,71%
davon für Altersvorsorgung			
7. Abschreibungen	-69,00	-82,00	15,85%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte			
Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-69,00	0,00	
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen			
Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-87,00	-89,00	2,25%
darin andere aperiodische Aufwendungen		0,10	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00		
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,02	0,02	0,00%
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17,00	-18,00	5,56%
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		7,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-10,10	-1,00	-910,00%
20. sonstige Steuern			
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	25,82	5,82	343,64%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20



# Inhalt

## D.4 Klinikum Nürnberg (Kh)

D.4.1	Wirtschaftsplan	274
D.4.2	Jahresabschluss	288

## **Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024 für das Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen (Einzelabschluss)**

### **1. Vorbemerkungen**

In die November-Sitzung 2023 des Verwaltungsrates wird der Wirtschaftsplan 2024 und eine Mittelfristplanung 2024 bis 2029 für das Klinikum Nürnberg zur Genehmigung eingebracht. Der Plan ist aufgrund vieler Unwägbarkeiten durch die anhaltende weltpolitische Krisensituation, aufgrund der hohen Inflation und der gesundheitspolitischen Auswirkungen der „grundlegenden Reform der Krankenhausvergütung“ mit Vorsicht geplant. Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2024 beinhaltet alle bekannten Tarifeinigungen und Stützungsmaßnahmen im Personal- und Energiekostenbereich.

### **2. Erfolgsplan**

Nach § 3 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung über die Wirtschaftsführung der kommunalen Krankenhäuser (WkKV) ist der Erfolgsplan 2024 wie die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) gegliedert. Die Planansätze der einzelnen GuV-Positionen sind den Planansätzen 2023 (aktualisierter Wirtschaftsplan zum März 2023) und den Ist-Ergebnissen 2022 gegenübergestellt.

Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 24.830 ab.

Die Planansätze für die Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen sind mit Unsicherheit behaftet, da zum einen die Prognose der Leistungsentwicklung auf unsicheren Annahmen zur Entwicklung der Nachfrage nach Krankenhausleistungen beruht und zum anderen die Änderungen an der Krankenhausvergütung – hier insbesondere die Verschiebungen vom stationären in den ambulanten Bereich – für 2024 und die Folgejahre noch nicht abschließend bewertet werden können.

Vor diesem Hintergrund werden die Planansätze der GuV-Positionen und wesentliche Abweichungen gegenüber dem Ergebnis 2022 sowie dem im Verwaltungsrat beschlossenen (aktualisierten) Wirtschaftsplan 2023 erläutert:

## **2.1 Erlöse aus Krankenhausleistungen (GuV-Pos. 1)**

Auf die bestehenden Planungsunsicherheiten auf der Erlösseite wurde bereits oben hingewiesen.

Die Planansätze für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 beruhen auf einer Schätzung von 94% der Leistung des Jahres 2019 sowie einer 5,1%-igen Steigerung des Landesbasisfallwerts.

Die geplanten Erlöse aus Krankenhausleistungen für 2024 liegen mit € 581,3 Mio. um rund € 37,4 Mio. (+ 6,88%) über den Erlösen des Jahres 2022.

Die Erlösplanung im somatischen Bereich für 2024 beruht auf einem Landesbasisfallwert von € 4.198,31 und einem Ansatz von 80.500 CM-Punkten.

Die aus den DRGs ausgegliederte Pflegefinanzierung wurde für 2024 mit € 140 Mio. angesetzt. Die Verhandlungen mit den Kostenträgern für das Pflegebudget 2022 sind abgeschlossen, es konnte mit den Kostenträgern ein Pflegebudget von € 121,5 Mio. vereinbart werden, für 2023 wird ein Pflegebudget in Höhe von € 132,0 Mio. prognostiziert.

Die Erlöse im psychiatrischen und psychosomatischen Bereich wurden mit € 51,0 Mio. geplant, was einer Steigerung von 5,4% gegenüber 2019 entspricht (in 2022 waren die psychiatrischen und psychosomatischen Einheiten ebenso wie in 2020-2021 noch teilweise geschlossen, weshalb an dieser Stelle das Jahr 2019 als Vergleichsbasis genommen wurde).

## **2.2 Erlöse aus Wahlleistungen (GuV-Pos. 2)**

Der geplante Gesamtansatz von € 26,2 Mio. umfasst in erster Linie die wahlärztlichen Leistungen. Hinzu kommen Erlöse aus der Wahlleistung Unterkunft sowie Erlöse aus der Telefonnutzung. Es wird davon ausgegangen, dass sich das Erlösvolumen gegenüber dem IST-Stand 2022 um € 3,7 Mio. (+16,6%) erhöht. Aufgrund der Steigerung des PKV-Zimmersatzes seit Dezember 2022 werden insbesondere im Wahlleistungsbereich „Zimmer“ höhere Umsätze generiert, die jedoch für die Renovierung der Wahlleistungsbereiche sowie das umfassendere Serviceangebot aufgewendet werden müssen.

## **2.3 Erlöse aus ambulanten Leistungen (GuV-Pos. 3)**

Der Planansatz in Höhe von € 40,1 Mio. entspricht einer Zunahme um € 3,3 Mio. (+9,1%) gegenüber dem Ist-Ergebnis 2022, da die Nachfrage nach ambulanter Leistungserbringung weiter zunimmt und der neue AOP-Leistungskatalog und die Einführung von Hybrid-DRGs die Erweiterung des ambulanten Leistungsspektrums vorantreibt. Da zum einen die finale Ausgestaltung der gesundheitspolitischen Definitionen nicht ausgereift publiziert sind und zum anderen die strategische und strukturelle Ausgestaltung innerhalb des Klinikums noch nicht abgeschlossen ist, können die daraus resultierenden Maßnahmen nur mit Unsicherheit eingeplant werden.

## **2.4 Nutzungsentgelte der Ärzte (GuV-Pos. 4)**

Der Planansatz beläuft sich auf € 2,3 Mio. und liegt damit um € 0,2 Mio. (+11,4%) über dem Ist-Ergebnis 2022.

## **2.5 Sonstige Umsatzerlöse (GuV-Pos. 5)**

Hier sind unter anderem Erlöse aus den Verkäufen der Apotheke, Erlöse aus Vermietungen, Erlöse aus Drittmitteln sowie Erlöse aus Dienstleistungen für verbundene Unternehmen enthalten. Der Planansatz von € 64,0 Mio. liegt über dem Niveau des Plans 2023 (€+2,6 Mio., +4,2%), aber unter dem IST 2022 (€-2,8 Mio., -4,2%).

## **2.6 Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen (GuV-Pos. 6-7)**

Für 2024 wird per Saldo von ergebniswirksamen Effekten aus Bestandsveränderungen (Eigenherstellungen der Apotheke und der Transfusionsmedizin sowie Überlieger) von € 1,1 Mio. ausgegangen. Für Baumaßnahmen werden aktivierte Eigenleistungen i.H.v. € 1,0 Mio. geplant.

## **2.7 Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter GuV-Position 12 (GuV-Pos. 8)**

Der Planansatz von € 1,0 Mio. enthält insbesondere den Lehrpersonalzuschuss. Es wird mit keinen großen Veränderungen dieser Position gerechnet. Somit liegt der Planansatz auf dem Niveau IST 2022.

## **2.8 Sonstige betriebliche Erträge (GuV-Pos. 9)**

Die sonstigen betrieblichen Erträge werden mit € 21,7 Mio. geplant und setzen sich unter anderem aus Erträgen aus Gehaltserstattungen AAG (Mutterschutz), Erlösen aus Spenden und Studien sowie aus übrigen Erträgen zusammen.

In den Vorjahren 2021 bis 2023 fiel diese Position v.a. durch Sondereffekte im Zusammenhang mit COVID-19 (Pflegebonus nach §26 a und §26 e KHG sowie Erträge aus Mitarbeiterverpflegung), periodenfremder Rückstellungsauflösung im Zusammenhang mit dem Pflegebudget der Vorjahre oder aus Erträgen aufgrund der Ausgleichszahlungen für Steigerungen der Kosten für den Bezug von Erdgas, Wärme und Strom nach §26f KHG auf.

Sondereffekt in 2024 stellen restliche, anteilige Ausgleichszahlungen für die Steigerungen der Kosten für den Bezug von Erdgas, Wärme und Strom nach §26f KHG dar. Diese werden in 2024 für die Monate Januar bis April gewährt und wurden entsprechend in der Planung berücksichtigt. Bisher unberücksichtigt blieben Rückstellungen für mögliche Rückzahlungsverpflichtungen. Diese werden aus Vorsichtsgründen bereits im Jahresabschluss 2023 berücksichtigt.

Weiterer Sondereffekt für 2024ff. stellt der Zuschuss der Stadt Nürnberg für den Tarifeffekt bei Übernahme der KNSG-Mitarbeiter ins Klinikum und in den TVöD dar. Dieser wurde in 2024 mit € 6,8 Mio. berücksichtigt.

## **2.9 Personalaufwand (GuV-Pos. 10.a) und 10.b))**

Gegenüber dem Ist 2022 wird mit einem Anstieg des Personalaufwands um € 70,1 Mio. (15,6%) auf € 518,9 Mio. ausgegangen. Hier ist neben den bekannten Tarifeinigungen die Übernahme der KNSG-Mitarbeiter ins Klinikum ab 2024ff. berücksichtigt.

Der Personalaufwand im TVöD-Bereich steigert sich aufgrund der Tarifeinigungen aus 2023 in 2024 um 6,3%, im Bereich des TV-Ärzte (TV-Ä) ergibt sich eine Mischkalkulation aus den Monaten Januar bis Juni 2024, für die die Tarifeinigung aus 2023 gilt und für das restliche Jahr. Ab 01.07.2024 wurde ein neuer Tarifabschluss TV-Ä mit geschätzten 4,0% berücksichtigt. Somit ergibt sich ein Ganzjahreseffekt für den TV-Ärzte 2024 mit + 7,53%.  
Die Planung der Vollkräfte basiert auf den für 2023 realisierten Ist-Besetzungen.

## **2.10 Materialaufwand (GuV-Pos. 11.a) und 11.b))**

Der Planansatz für 2024 beträgt insgesamt € 189,3 Mio., was einer Senkung der Kosten um € 7,6 Mio. (-3,9%) gegenüber dem Ist 2022 und einer Senkung um € 25,4 Mio. (-9,7%) gegenüber dem Plan 2023 entspricht.

Der Ansatz für Materialaufwand teilt sich in € 166,9 Mio. für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (RHB) und € 22,4 Mio. für bezogene Leistungen auf. Innerhalb der RHB wiederum hat der medizinische Bedarf (Arzneimittel, Implantate, Laborbedarf und sonstiger medizinischer Bedarf) mit € 139,6 Mio. den größten Anteil. In 2024 verringern sich im Vergleich zum Vorjahresplan 2023 die Kosten für Energie wieder um € 5,5 Mio.

Die bezogenen Leistungen verringern sich in 2024 im Vergleich zum Vorjahresplan im Wesentlichen aufgrund der Übernahme der KNSG ins Klinikum und den damit eingesparten bezogenen Dienstleistungen um € 29,1 Mio. Die Serviceleistungen durch Dritte, Untersuchungen und Behandlungen in fremden Instituten sowie Honorare für externe Ärzte und Konsilleistungen verändern sich nur marginal zum Plan 2023.

## **2.11 GuV-Positionen 12 bis 18**

Die GuV-Positionen 12 bis 18 sind dem Investitions- und Fördermittelbereich zuzurechnen. Die betreffenden Planansätze enthalten hauptsächlich Erlöse und Aufwendungen im Bereich der Fördermittel nach dem KHG und dem Bayerischen Krankenhausgesetz (BayKrG) sowie die Abschreibungen. Diese Positionen sind, mit Ausnahme der Abschreibungsaufwendungen für nicht gefördertes Anlagevermögen sowie für die Zuführung von Zinserträgen zu Verbindlichkeiten nach dem KHG, insgesamt erfolgsneutral.

Die Abschreibungen liegen leicht unter dem Niveau des Ist 2022 (€ 0,8 Mio.; 2,9%). Insgesamt belaufen sich die nicht geförderten und somit erfolgswirksamen Abschreibungen auf voraussichtlich € 7,3 Mio.

## **2.12 Sonstige betriebliche Aufwendungen (GuV-Pos. 19)**

Der Planansatz für sonstige betriebliche Aufwendungen beläuft sich auf € 47,7 Mio. und liegt damit um € 0,6 Mio. (1,2%) unter den Werten zum Jahresabschluss 2022.

Die größten Einzelpositionen sind die Instandhaltungsaufwendungen mit € 23,0 Mio. sowie die allgemeinen Verwaltungskosten mit € 11,0 Mio.

## **2.13 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (GuV-Pos. 22)**

Die GuV-Position 22 enthält Planansätze für Zinsen auf Ausleihungen an verbundene Unternehmen. Hinzu kommen Stundungs- und Verzugszinsen sowie die Verzinsung von Wohnungsfördermitteldarlehen und sonstige Finanzanlagen, die jedoch von untergeordneter Bedeutung sind. Für 2024 wird von Zinserträgen in Höhe von € 1,5 Mio. ausgegangen.



### **2.14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen (GuV-Pos. 23)**

Der Gesamtansatz in Höhe von rund € 1,2 Mio. umfasst die nicht liquiditätswirksamen Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen in Höhe von € 0,7 Mio. sowie Fremdkapitalzinsen für Darlehen, Betriebsmittelkredite und verzinsliche Guthaben der Beteiligungsunternehmen im Rahmen des Cashpooling in Höhe von € 0,5 Mio.

### **2.15 Steuern (GuV-Pos. 24)**

Der Ansatz für Steuern vom Einkommen und Ertrag beträgt € 0,6 Mio.

### **2.16 Jahresergebnis (GuV-Pos. 25)**

Für das Planjahr 2024 wird unter den oben genannten Prämissen von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von € -24,8 Mio. ausgegangen und damit eine Verschlechterung gegenüber dem Jahresergebnis 2022 um € -21,5 Mio. erwartet.

Sonderthemen und -effekte durch Bund und Land wie bspw. Energieausgleichszahlungen für die Monate Januar bis April 2024 und Härtefallfonds des Landes Bayern sind – soweit bekannt – im Plan berücksichtigt. Dennoch ist noch unklar, in welcher Höhe die Unterstützungsleistungen von Bund und Land dem Klinikum bleiben und wie viel von den bereits bisher geleisteten Unterstützungszahlungen womöglich zurückgefordert wird.

Der Sondereffekt KNSG-Übernahme in das Klinikum mit der Eingliederung in den TVöD stellt das Klinikum vor eine große Herausforderung im Bereich Personalaufwand. Zwar hat die Stadt Nürnberg dem Klinikum für die entstehenden Mehrkosten eine Unterstützung in Höhe von € 6,8 Mio. zugesagt, die jedoch nur rund 90% der Mehrkosten deckt. Die übrigen 10% entfallen auf das nicht stationäre Leistungsgeschehen des Klinikums, für das nach EU-Beihilferecht keine Unterstützung geleistet werden darf. Sollte dem Einspruch vieler beschäftigten gegen den aktuellen Eingliederungsvorschlag der KNSG-Mitarbeiter stattgegeben und eine höhere Eingruppierung (mindestens EG 2) umgesetzt werden, wird das einen Kaskadeneffekt auf alle Entgeltgruppen des Klinikums haben, sodass es zu weiteren Höhergruppierungen in nicht unerheblichem Ausmaß kommen wird. Allein in den unteren Lohngruppen EG1 bis EG 4 ist mit Mehrkosten von rund € 2,2 Mio. p.a. zu rechnen.

## **3. Vermögensplan**

Der Vermögensplan enthält Ausgabeansätze für Baumaßnahmen und die Beschaffung von sonstigen Anlagegütern (insbesondere Medizintechnik). Die Finanzierung erfolgt durch Fördermittel nach Art. 11 und 12 BayKrG, aus Eigen- und Drittmitteln sowie im Wege der Darlehensaufnahme.

Da die verfügbare Liquidität aus der Innenfinanzierung 2024 insgesamt nicht ausreichend sein wird, um den investitionsbedingten Liquiditätsbedarf abzudecken, hat die Stadt Nürnberg bereits vorab ein € 10,0 Mio.-Investitionsunterstützungspaket zugesichert, was bereits im Vermögensplan ab 2024ff. berücksichtigt wurde.

Das geplante Investitionsvolumen beläuft sich für 2024 auf € 127,0 Mio., Tilgungen bestehender Darlehensverpflichtungen sind mit € 0,3 Mio. vorgesehen.

Dabei sollen € 118,7 Mio. durch Außenfinanzierung gedeckt werden. Die Außenfinanzierung setzt sich u.a. aus € 67,9 Mio. Fördermitteln, der Rückführung von Ausreichungen an verbundene Unternehmen (Darlehen/Cash Pooling) in Höhe von € 0,3 Mio., sowie € 2,5 Mio. an Spenden und Stiftungsmitteln zusammen. Dazu kommt der jährlich zugesagte Investitionszuschuss der Stadt Nürnberg in Höhe von € 10,0 Mio. und ein neu aufzunehmendes Darlehen in Höhe von € 37,7 Mio.

#### **4. Mittelfristiger Finanzplan**

Die Investitionen werden durch Fördermittel nach Art. 11 und Art. 12 BayKrG, Eigenmitteln, Darlehen und Ausnutzung der genehmigten Kontokorrentlinien finanziert. Neu hinzugekommen ist ab 2024 der Investitionszuschuss der Stadt Nürnberg, der auch in den Folgejahren erforderlich ist.

#### **5. Stellenplan**

Dem Wirtschaftsplan sind ein Stellenplan für Angestellte und eine Stellenübersicht für Arbeiterinnen und Arbeiter des Klinikums sowie der Stellenplan der dem Klinikum von der Stadt Nürnberg zugewiesenen Beamtinnen und Beamten beigelegt.

# Wirtschaftsplan 2024 für das Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen

## Erfolgsplan

	Plan 2024		Plan 2023		Ist 2022	
	€	€	€	€	€	€
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	581.255.356		541.972.337		543.832.487	
2. Erlöse aus Wahlleistungen	26.160.000		25.665.275		22.433.573	
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	40.100.000		39.924.179		36.760.948	
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	2.289.000		2.233.340		2.054.545	
5. Sonstige Umsatzerlöse	64.017.953		61.441.540		66.817.701	
6. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen	1.100.000		1.100.000		479.583	
7. andere aktivierte Eigenleistungen	1.000.000		1.000.000		935.939	
8. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 12	1.001.000		1.550.000		1.038.771	
9. sonstige betriebliche Erträge	21.725.759		31.577.787		31.980.390	
		738.649.068		706.464.458		706.333.937
10. Personalaufwand and						
a) Löhne und Gehälter	428.005.516		374.939.003		360.330.344	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	90.907.923		86.943.640		88.435.312	
		518.913.439		461.882.643		448.765.656
11. Materialaufwand and						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	166.933.266		163.098.081		147.943.752	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.410.584		51.559.379		49.043.618	
		189.343.850		214.657.459		196.987.370
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>30.391.779</b>		<b>29.924.357</b>		<b>60.580.911</b>
12. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	24.400.000		12.300.000		138.225.607	
13. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	27.252		27.252		22.567	
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	20.025.399		21.580.781		21.927.658	
15. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	0		0		0	
16. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	24.400.000		12.300.000		140.598.837	
17. Aufwendungen a. d. Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehens- und f. Eigenmittelförderung	0		0		423.029	
18. Aufwendungen f.n.d. KHG gef. Maßnahmen	0		0		1.311.524	
		20.052.651		21.608.033		17.842.442
19. Abschreibungen	27.308.983		29.284.032		28.139.162	
20. sonstige betriebliche Aufwendungen	47.734.130		47.824.637		48.307.953	
<b>Zwischenergebnis</b>		<b>-24.598.684</b>		<b>-25.576.279</b>		<b>1.976.237</b>
21. Erträge aus Beteiligungen	0		0		0	
22. Erträge aus Wertpapieren	0		0		2.891	
23. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.549.045		982.227		824.536	
24. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0		0		3.500.248	
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.150.847		1.079.101		2.070.310	
26. Steuern	629.194		616.856		605.983	
<b>27. Jahresergebnis</b>		<b>-24.829.679</b>		<b>-26.290.009</b>		<b>-3.372.878</b>

**Wirtschaftsplan 2024 für das Klinikum Nürnberg  
Kommunalunternehmen**

**B. Vermögensplan**

**Einnahmen:**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz
		Einnahmen
		2024
		€
<hr/>		
I.	Innenfinanzierung	
1.	Eigenmittel	8.391.968
	Summe I.	<hr/> 8.391.968
II.	Außenfinanzierung	
1.	Fremdfinanzierung	
1.1	Darlehensaufnahme	39.276.994
1.2	Betriebsmittellinie	164.596
1.3	Rückführung Ausreichung Verbundene	1.284.443
2.	Fördermittel nach dem KHG und dem BayKrG	
2.1	Art. 11 BayKrG	55.530.000
2.2	Art. 12 BayKrG	12.400.000
3.	Spenden und Stiftungsmittel	2.500.000
4.	Zuschüsse Stadt	10.000.000
	Summe II.	<hr/> 121.156.032
<hr/>		
	Gesamteinnahmen	129.548.000

**Ausgaben:**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gesamtkosten	Planansatz				
			Ausgaben 2024 €	VE 2025 €	VE 2026 €	VE 2027 €	VE 2028 €
I. Ausgaben nach § 4 Abs. 1 WkKV							
1.	<u>Beschaffung von Anlagegütern, einschl. geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG's)</u>		9.000.000	9.000.000	9.500.000	9.500.000	9.500.000
2.	<u>Kinderklinikum (KNS)</u>		25.000.000	32.950.000	28.000.000	17.800.000	16.140.000
	Gesamtkosten	144.890.000 €					
	bereits bereitgestellt	25.000.000 €					
	noch zu finanzieren	119.890.000 €					
3.	<u>Zentrum für seelische Gesundheit (KNN, 1. BA)</u>		1.120.000	1.220.000			
	Gesamtkosten	5.640.000 €					
	bereits bereitgestellt	3.300.000 €					
	noch zu finanzieren	2.340.000 €					
4.	<u>Zentrum f. seelische Gesundheit (KNN, 2.BA)</u>		15.210.000	20.590.000	19.000.000	22.316.000	8.454.000
	Gesamtkosten	86.358.000 €					
	bereits bereitgestellt	788.000 €					
	noch zu finanzieren	85.570.000 €					
5.	<u>Notfallzentrum KNS</u>		5.000.000	5.000.000	30.000.000	60.000.000	55.000.000
	Gesamtkosten	350.000.000 €					
	bereits bereitgestellt	64.550.000 €					
	noch zu finanzieren	285.450.000 €					
6.	<u>Neubau Apotheke</u>		12.000.000	12.000.000	7.900.000		
	Gesamtkosten	33.900.000 €					
	bereits bereitgestellt	2.000.000 €					
	noch zu finanzieren	31.900.000 €					
7.	<u>Ambulantes operatives Zentrum (KNS)</u>		1.500.000	1.300.000			
	Gesamtkosten	3.000.000 €					
	bereits bereitgestellt	200.000 €					
	noch zu finanzieren	2.800.000 €					
8.	<u>Ambulantes operatives Zentrum (KNN)</u>		3.000.000	4.500.000			
	Gesamtkosten	7.500.000 €					
	bereits bereitgestellt						
	noch zu finanzieren	7.500.000 €					
9.	<u>Bildungscampus</u>					5.000.000	15.000.000
	Gesamtkosten	40.000.000 €					
	bereits bereitgestellt	20.000.000 €					
	noch zu finanzieren	20.000.000 €					
10.	<u>Verbesserung IT-Sicherheit (KRITIS)</u>		1.270.000	800.000			
	Gesamtkosten	4.400.000 €					
	bereits bereitgestellt	2.330.000 €					
	noch zu finanzieren	2.070.000 €					
11.	<u>Investitionen KHZG</u>		10.420.000	3.780.000			
	Gesamtkosten	32.000.000 €					
	bereits bereitgestellt	17.800.000 €					
	noch zu finanzieren	14.200.000 €					
12.	<u>Rechenzentrum (Maßnahme 1)</u>		3.936.000				
	Gesamtkosten	3.936.000 €					
	bereits bereitgestellt						
	noch zu finanzieren	3.936.000 €					
13.	<u>Rechenzentrum (Maßnahme 2)</u>		150.000	3.000.000			
	Gesamtkosten	3.150.000 €					
	bereits bereitgestellt						
	noch zu finanzieren	3.150.000 €					
14.	<u>Umverlegung Hauptverteilterraum</u>		100.000	1.500.000			
	Gesamtkosten	1.600.000 €					
	bereits bereitgestellt						
	noch zu finanzieren	1.600.000 €					
15.	<u>WLAN - / LAN Ausbau Klinikum</u>		25.000.000	10.000.000			
	Gesamtkosten	40.000.000 €					
	bereits bereitgestellt	5.000.000 €					
	noch zu finanzieren	35.000.000 €					
16.	<u>Investitionen Servicebereiche</u>		742.000				
	Gesamtkosten	742.000 €					
	bereits bereitgestellt						
	noch zu finanzieren	742.000 €					
17.	<u>Sonstige Maßnahmen und Umbauten, Geräte etc.</u>		12.100.000	12.200.000	11.800.000	11.900.000	12.000.000
	Summe I.		125.548.000	117.840.000	106.200.000	126.516.000	116.094.000
II. Tilgungsleistungen							
	Summe II		1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
III. Ausreichungen an verbundene Unternehmen							
	Summe III		2.400.000	5.930.456	3.005.730	5.096.452	5.548.317
Gesamtausgaben			129.548.000	125.370.456	110.805.730	133.212.452	123.242.317

**Wirtschaftsplan 2024 für das Klinikum Nürnberg  
Kommunalunternehmen**

**C. Finanzplan 2024 - 2028**

	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
<b>1. Investitionsvorhaben</b>					
<b>1.1 Baumaßnahmen</b>					
Kinderklinikum (KNS)	25.000.000	32.950.000	28.000.000	17.800.000	16.140.000
Zentrum f. seelische Gesundheit (KNN, 1. BA)	1.120.000	1.220.000			
Zentrum f. seelische Gesundheit (KNN, 2.BA)	15.210.000	20.590.000	19.000.000	22.316.000	8.454.000
Notfallzentrum KNS	5.000.000	5.000.000	30.000.000	60.000.000	55.000.000
Neubau Apotheke	12.000.000	12.000.000	7.900.000		
Ambulantes operatives Zentrum (KNS)	1.500.000	1.300.000			
Ambulantes operatives Zentrum (KNN)	3.000.000	4.500.000			
Bildungscampus				5.000.000	15.000.000
Verbesserung IT-Sicherheit (KRITIS)	1.270.000	800.000			
Investitionen KHZG	10.420.000	3.780.000			
Rechenzentrum (Maßnahme 1)	3.936.000				
Rechenzentrum (Maßnahme 2)	150.000	3.000.000			
Umverlegung Hauptverteilterraum	100.000	1.500.000			
WLAN - / LAN Ausbau Klinikum	25.000.000	10.000.000			
Investitionen Servicebereiche	742.000				
Summe 1.1	104.448.000	96.640.000	84.900.000	105.116.000	94.594.000
<b>1.2 Beschaffung von Anlagegütern</b>					
Sonstige Anlagegüter und GWG	9.000.000	9.000.000	9.500.000	9.500.000	9.500.000
<b>1.3 Sonstige Investitionen</b>					
1.3.1 Sonstige Maßnahmen und Umbauten, Geräte etc.	12.100.000	12.200.000	11.800.000	11.900.000	12.000.000
<b>2. Tilgungsleistungen</b>					
Tilgungsleistungen Darlehen	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
Rückführung Betriebsmittellinie					
Summe 2	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
<b>3. Ausreichungen an verbundene Unternehmen</b>					
Summe 3	4.983.012		807.492		
<b>Summe I</b>	<b>132.131.012</b>	<b>119.440.000</b>	<b>108.607.492</b>	<b>128.116.000</b>	<b>117.694.000</b>
<b>II. Mittelherkunft</b>					
<b>1. Innenfinanzierung</b>	13.384.437	-15.606.132	-4.005.918	-9.654.589	-6.499.011
<b>2. Außenfinanzierung</b>					
2.1 Fördermittel nach Art. 11 BayKrG	55.530.000	45.020.000	68.000.000	89.000.000	82.214.000
2.2 Fördermittel nach Art. 12 BayKrG	12.400.000	12.500.000	12.600.000	12.700.000	12.800.000
2.3 Spenden und Stiftungsmittel	2.500.000	2.562.500	2.626.563	2.692.227	2.759.532
2.4 Zuschüsse Stadt	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
2.5 Rückführung Ausreichung an verbundene Unternehmen	341.950	2.893.865	380.708	2.678.108	3.232.580
2.6 Darlehen	37.823.482	61.394.871	18.637.635	20.305.161	12.536.273
2.7 Betriebsmittellinie	151.144	674.895	368.505	395.094	650.626
Summe 2.	118.746.575	135.046.132	112.613.410	137.770.589	124.193.011
<b>Summe II</b>	<b>132.131.012</b>	<b>119.440.000</b>	<b>108.607.492</b>	<b>128.116.000</b>	<b>117.694.000</b>

# Wirtschaftsplan 2024 für das Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	voraussichtlich fällige Ausgaben	
	2025 T€	2026 T€
2023	114.290	-
2024	5.150	108.607

Neue Verpflichtungsermächtigungen:	2025 = T€	5.150
	2026 = T€	<u>108.607</u>
		<u>113.757</u>

## D. Stellenplan <sup>1)</sup>

### Teil I: Angestellte

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen am 30.06.2023	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
<u>Angestellte</u>				
AT	24	24	23,60	
E1	2	2	0,32	
E2	31	31	12,16	
E2UE	18	18	15,06	
E3	134	134	100,60	
E4	67	67	61,91	
E5	309	309	265,26	
E6	174	174	147,12	
E7	78	78	71,27	
E8	202	202	177,36	
E9	0	0	0,00	
E9A	393	393	328,29	
E9B	90	90	79,12	
E9C	8	8	6,85	
E10	85	85	79,04	
E11	112	112	95,71	
E12	76	76	69,23	
E13	125	125	87,63	
E14	97	97	68,59	
E15	8	8	6,78	
EG I	1	1	0,47	
EG II	2	2	1,06	
EG III	1	1	0,50	
P6	1	1	1,00	
P7	18	18	13,35	
P8	9	9	7,66	
P9	12	12	9,10	
P10	2	2	2,00	
P11	5	5	3,71	
P12	1	1	1,00	
P13	0	0	0,00	
S3	0	0	0,00	
S4	2	2	1,50	
S8A	2	2	1,70	
S8B	1	1	0,60	
S9	1	1	0,50	
S11B	26	26	18,71	
S12	21	21	13,72	
S13	1	1	1,00	
S15	1	1	1,00	
S18	27	27	21,70	
	<b>2.167</b>	<b>2.167</b>	<b>1.796</b>	



Pflegekräfte

AT	8	8	8,00
E10	6	6	5,75
E11	5	5	3,67
E12	1	1	1,00
E13	0	0	0,00
E14	3	3	2,50
E15	3	3	3,00
E2	9	9	7,68
E3	16	16	12,73
E4	2	2	1,50
E5	156	156	137,16
E6	27	27	25,25
E7	2	2	2,00
E8	16	16	11,16
E9A	6	6	4,68
E9B	7	7	4,91
E9C	1	1	0,83
S8A	2	2	2,00
S8B	13	13	8,03
S3	1	1	1,00
S9	1	1	1,00
P15	9	9	8,75
P14	15	15	13,45
P13	68	68	60,73
P12	16	16	13,85
P11	61	61	50,15
P10	226	226	181,49
P9	501	501	405,44
P8	736	736	596,27
P7	1.131	1.131	896,45
P6	125	125	117,70
P5	69	69	63,11
N	1	1	0,20
	<b>3.243</b>	<b>3.243</b>	<b>2.651</b>

Ärztinnen und Ärzte

AT	86	86	74,51
E15UE	2	2	2,00
E9C	1	1	1,00
E9B	2	2	1,80
EG I	546	546	509,44
EG II	388	388	314,38
EG III	209	209	189,00
EG IV	21	21	20,15
	<b>1.255</b>	<b>1.255</b>	<b>1.112</b>

Summe Angestellte	<b>6.665</b>	<b>6.665</b>	<b>5.560</b>
-------------------	--------------	--------------	--------------

**Teil III: Beamtinnen/Beamte <sup>1)</sup>**

Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen am 30.06.2023	Zahl der besetzten Stellen am 30.06.2023	Erläuterungen
A 16	0	0	0,00	
A 15	3	3	3,00	
A 14	2	2	2,00	
A 13	1	1	1,00	
A 12	2	2	1,30	
A 11	10	10	9,13	
A 9	2	2	2,00	
A 8	2	2	1,38	
A 7	1	1	0,80	
Summe Beamtinnen/Beamte	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>21</b>	
<b>Summe Klinikum</b>	<b>6.688</b>	<b>6.688</b>	<b>5.581</b>	

<sup>1)</sup> Bei besetzten Stellen für Beamtinnen/Beamte ist die Zahl der sich in der jeweiligen Besoldungsgruppe Befindlichen angegeben.

## **Kreditrahmen**

Der Verwaltungsrat entscheidet gemäß Satzung über die Höhe des Kreditrahmens.

Es wird vorgeschlagen, den Kreditrahmen für 2024 um € 55.000.000 auf insgesamt € 165.000.000 zu erhöhen.

Der Kreditrahmen soll sich wie folgt zusammensetzen:

Betriebsmittelkreditrahmen:	€ 65.000.000
Darlehen und Forward-Darlehen:	€ 100.000.000

Die Erhöhung des Betriebsmittelkreditrahmens von aktuell € 50.000.000 auf € 65.000.000 ist notwendig, um unterjährige Liquiditätsschwankungen ausgleichen zu können. Im Gegensatz zu den Vorjahren hat das Klinikum Nürnberg keine Guthaben mehr, um kurzfristige Kapitalbedarfe ausgleichen zu können. Die beantragte Summe entspricht rund dem 1,5-fachen der monatlichen Personalzahlungen.

Die Kreditrahmen für Darlehen und Forward-Darlehen sollen von € 60.000.000 auf € 100.000.000 angehoben werden. Durch die nach wie vor unzureichende Investitionsförderung müssen in den kommenden Jahren vermehrt Kredite aufgenommen werden, um die nicht geförderten Anteile an den notwendigen Investitionen über langfristige Darlehen zu finanzieren. Hierbei wird eine fristenkongruente Finanzierung angestrebt, d.h., die Laufzeit der Darlehen wird sich an den voraussichtlichen Nutzungsdauern der Investitionen orientieren.

## **Mittelfristplanung 2024 bis 2029**

Die aktualisierte Mittelfristplanung des Klinikums Nürnberg ist dieser Anmeldung zum Wirtschaftsplan beigelegt. Aufgrund der derzeit forcierten Krankenhausreform ergeben sich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit wesentliche Änderungen an der Versorgungs- und Vergütungsstruktur, so dass diese Planung kontinuierlich aktualisiert wird.

KHBV  
Bilanz (KHBV)  
(EUR in Tsd.)

Klinikum Nürnberg

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>845.868,53</b>	<b>730.009,81</b>	<b>15,87%</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>445.362,85</b>	<b>447.106,31</b>	<b>-0,39%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.950,82</b>	<b>1.362,31</b>	<b>43,20%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.201,15	1.240,68	-3,19%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	749,67	121,63	516,35%
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>436.288,01</b>	<b>434.060,70</b>	<b>0,51%</b>
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	338.447,28	347.543,99	-2,62%
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	265,17	268,98	-1,42%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	24,81		
4. technische Anlagen	26.837,50	29.884,39	-10,20%
5. Einrichtungen und Ausstattungen	51.910,09	44.102,97	17,70%
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.803,17	12.260,37	53,37%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>7.124,02</b>	<b>11.683,30</b>	<b>-39,02%</b>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	821,72	821,72	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	6.173,05	10.732,33	-42,48%
3. Beteiligungen	129,25	129,25	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Finanzanlagen			
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>376.689,71</b>	<b>260.104,36</b>	<b>44,82%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>18.902,49</b>	<b>22.467,43</b>	<b>-15,87%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.596,78	17.258,09	-21,22%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	5.305,71	5.209,34	1,85%
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>319.182,19</b>	<b>231.138,27</b>	<b>38,09%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89.382,72	103.167,73	-13,36%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an den Gesellschafter	946,04	994,90	-4,91%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	201.394,19	97.603,28	106,34%
davon nach der BpflV			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	23.795,96	27.624,05	-13,86%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
5. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	42,60	38,90	9,51%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
6. sonstige Vermögensgegenstände	3.620,69	1.709,41	111,81%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
<b>III. Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>162,52</b>	<b>159,88</b>	<b>1,65%</b>
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>38.442,51</b>	<b>6.338,78</b>	<b>506,47%</b>
<b>C. Ausgleichsposten nach dem KHG:</b>	<b>21.434,55</b>	<b>21.411,98</b>	<b>0,11%</b>
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	4.361,48	4.339,85	0,50%
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	17.073,07	17.072,13	0,01%
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.381,43</b>	<b>1.387,16</b>	<b>71,68%</b>
1. Disagio			
2. andere Rechnungsabgrenzungsposten	2.381,43	1.387,16	71,68%
<b>E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			

Passiva	845.868,53	730.009,80	15,87%
A. Eigenkapital	95.071,70	98.444,58	-3,43%
I. Gezeichnetes Kapital	15.338,76	15.338,76	0,00%
II. Kapitalrücklage	134.131,75	134.131,75	0,00%
III. Gewinnrücklagen	2.918,93	2.918,93	0,00%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag (-)	-53.944,86	-52.975,66	-1,83%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	-3.372,88	-969,20	-248,01%
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens:	283.269,45	279.290,75	1,42%
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	273.975,06	270.378,79	1,33%
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	6.467,18	6.288,35	2,84%
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	2.827,21	2.623,61	7,76%
C. Rückstellungen	190.655,21	173.799,18	9,70%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	37.774,14	34.233,79	10,34%
2. Steuerrückstellungen	4.743,00	5.719,21	-17,07%
3. sonstige Rückstellungen	148.138,08	133.846,18	10,68%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
D. Verbindlichkeiten	276.338,37	178.168,97	55,10%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.284,93	33.249,30	-38,99%
davon gefördert nach dem KHG			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. erhaltene Anzahlungen	361,89	298,76	21,13%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.271,52	15.217,18	33,21%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	7.480,54	7.547,89	-0,89%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
6. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	190.684,53	82.471,48	131,21%
davon nach der BPfIV			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
7. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	7.417,91	3.812,12	94,59%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.832,74	16.195,41	-39,29%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
9. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.788,88	5.268,48	9,88%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
10. Sonstige Verbindlichkeiten	14.215,43	14.108,35	0,76%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
davon aus Steuern			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
F. Rechnungsabgrenzungsposten	533,81	306,32	74,27%

KHBV  
GuV (KHBV)  
(EUR in Tsd.)

Klinikum Nürnberg

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	543.832,49	533.413,46	1,95%
2. Erlöse aus Wahlleistungen	22.433,57	19.396,81	15,66%
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	36.760,95	36.294,71	1,28%
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	2.054,54	1.959,45	4,85%
4a. Sonstige Umsatzerlöse	66.817,70	57.684,33	15,83%
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen	479,58	1.196,24	-59,91%
6. andere aktivierte Eigenleistungen	935,94	679,80	37,68%
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, sow	1.038,77	1.552,54	-33,09%
8. sonstige betriebliche Erträge	31.980,39	41.536,33	-23,01%
darin aus der Auflösung von Sonderposten rr			
davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Ge			
darin andere aperiodische Erträge		1.437,49	
9. Personalaufwand	-448.765,65	-428.953,23	-4,62%
a) Löhne und Gehälter	-360.330,34	-345.791,76	-4,20%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alte	-88.435,31	-83.161,47	-6,34%
davon für Altersversorgung		-19.113,83	
10. Materialaufwand	-196.987,37	-193.652,78	-1,72%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebss	-147.943,75	-145.510,41	-1,67%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-49.043,62	-48.142,37	-1,87%
Zwischenergebnis	60.580,92	71.107,66	-14,80%
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investiti		46.242,20	
davon Fördermittel nach dem KHG		42.771,96	
12. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Da	138.225,61	22,57	612330,70%
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlic	22,57	20.194,42	-99,89%
14. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Da	21.927,66		
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Ver	-140.598,84	-47.573,09	-195,54%
16. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten i	-423,03		
17. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzur	-1.311,52	-341,76	-283,75%
18. Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht akti		-729,22	
19. Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten			
20. Abschreibungen	-28.139,16	-27.310,28	-3,04%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des			
davon außerplanmäßige Abschreibungen			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufverm			
21. sonstige betriebliche Aufwendungen	-48.307,95	-52.591,55	8,15%
davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Ge			
darin andere aperiodische Aufwendungen			
Zwischenergebnis	1.976,26	9.020,95	-78,09%
22. Erträge aus Beteiligungen		2.490,00	
davon aus verbundenen Unternehmen			
23. Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihunge	2,89	4,44	-34,91%
davon aus verbundenen Unternehmen			
24. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	824,54	421,85	95,46%
davon aus verbundenen Unternehmen			
25. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere	-3.500,25	-5.654,03	38,09%
26. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.070,31	-4.968,69	58,33%
davon an verbundene Unternehmen			
davon für Betriebsmittelkredite			
davon aus Aufzinsungen		-4.585,57	
27. Steuern	-605,98	-2.283,70	73,46%
davon vom Einkommen und vom Ertrag	-549,98	-2.106,16	73,89%
28. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.372,85	-969,18	-248,01%
29. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-53.944,86	-52.975,66	-1,83%
30. Veränderungen der Kapitalrücklagen und der Gewinnrück			
31. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-57.317,71	-53.944,86	-6,25%

Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024

Band 3 Beteiligungen

# Inhalt

## D.5 N-ERGIE Aktiengesellschaft

D.5.1	Wirtschaftsplan	292
D.5.2	Jahresabschluss	293

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT  
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

# Erfolgsplan 2024-2028

**N-ERGIE**

Mio. €	IST 2022	Forecast 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Umsatzerlöse	4.509,2	5.440,7	4.494,7	3.676,3	3.471,6	3.217,4	3.184,0
Sonstige betriebliche Erträge	24,0	13,9	6,5	6,1	5,7	5,4	5,2
Bezugskosten/Einsatzstoffe (-)	3.698,2	4.456,3	3.579,5	2.723,5	2.503,6	2.230,4	2.174,4
Aufwendungen für bezogene Leistungen (-)	425,9	569,7	593,7	603,2	593,5	582,6	587,9
Personalaufwand (-)	133,7	124,0	132,5	132,4	131,3	134,3	136,9
Abschreibung Sachanlagen und immat. AV (-)	80,3	87,9	95,3	106,1	117,8	129,7	140,4
Konzessionsabgabe (-)	14,4	15,3	15,6	17,0	17,5	17,7	18,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen (-)	47,0	38,1	36,4	36,7	37,1	36,9	37,2
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>133,6</b>	<b>163,3</b>	<b>48,3</b>	<b>63,5</b>	<b>76,5</b>	<b>91,3</b>	<b>94,4</b>
<b>FINANZERGEBNIS</b>	<b>51,8</b>	<b>97,5</b>	<b>94,4</b>	<b>69,5</b>	<b>50,1</b>	<b>21,3</b>	<b>5,5</b>
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>185,5</b>	<b>260,8</b>	<b>142,7</b>	<b>133,0</b>	<b>126,6</b>	<b>112,6</b>	<b>99,9</b>

HGB  
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)  
(EUR in Tsd.)

N-ERGIE Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichu ng in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>2.788.329,00</b>	<b>2.475.310,00</b>	<b>12,65%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>1.961.347,00</b>	<b>1.882.229,00</b>	<b>4,20%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.508,00</b>	<b>1.728,00</b>	<b>-12,73%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.508,00	1.724,00	-12,53%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	4,00	-100,00%
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>1.219.583,00</b>	<b>1.165.089,00</b>	<b>4,68%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	161.156,00	164.838,00	-2,23%
2. technische Anlagen und Maschinen	1.002.221,00	938.610,00	6,78%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.885,00	14.088,00	-1,44%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	42.321,00	47.553,00	-11,00%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>740.256,00</b>	<b>715.412,00</b>	<b>3,47%</b>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	182.163,00	160.983,00	13,16%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.300,00	1.000,00	330,00%
3. Beteiligungen	514.457,00	513.982,00	0,09%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	38.540,00	38.540,00	0,00%
6. sonstige Ausleihungen	796,00	907,00	-12,24%
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>820.618,00</b>	<b>591.659,00</b>	<b>38,70%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>48.644,00</b>	<b>41.279,00</b>	<b>17,84%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	428,00	226,00	89,38%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	33,00	154,00	-78,57%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	48.183,00	40.899,00	17,81%
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>697.448,00</b>	<b>534.825,00</b>	<b>30,41%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	520.261,00	388.629,00	33,87%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	148.729,00	100.731,00	47,65%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	7.488,00	6.939,00	7,91%
4. sonstige Vermögensgegenstände	20.970,00	38.526,00	-45,57%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
<b>III. Wertpapiere</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>74.526,00</b>	<b>15.555,00</b>	<b>379,11%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>6.364,00</b>	<b>1.422,00</b>	<b>347,54%</b>
<b>E. Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Passiva</b>	<b>2.788.329,00</b>	<b>2.475.310,00</b>	<b>12,65%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>676.609,00</b>	<b>607.909,00</b>	<b>11,30%</b>
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	<b>156.400,00</b>	<b>156.400,00</b>	<b>0,00%</b>
<b>II. Kapitalrücklage</b>	<b>119.886,00</b>	<b>119.886,00</b>	<b>0,00%</b>
<b>III. Gewinnrücklagen</b>	<b>400.323,00</b>	<b>331.623,00</b>	<b>20,72%</b>
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>	<b>4.341,00</b>	<b>4.608,00</b>	<b>-5,79%</b>
<b>C. Zuschüsse</b>	<b>19.077,00</b>	<b>21.451,00</b>	<b>-11,07%</b>
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>182.544,00</b>	<b>167.266,00</b>	<b>9,13%</b>
<b>E. Rückstellungen</b>	<b>437.466,00</b>	<b>419.732,00</b>	<b>4,23%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	288.496,00	281.349,00	2,54%
2. Steuerrückstellungen	230,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	148.740,00	138.383,00	7,48%
<b>F. Verbindlichkeiten</b>	<b>1.463.451,00</b>	<b>1.249.897,00</b>	<b>17,09%</b>
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	605.067,00	534.871,00	13,12%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	330.971,00	282.974,00	16,96%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	387.571,00	298.968,00	29,64%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	61.822,00	46.151,00	33,96%
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	78.020,00	86.933,00	-10,25%
<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.841,00</b>	<b>4.447,00</b>	<b>8,86%</b>
<b>H. Passive latente Steuern.</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	



HGB  
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)  
(EUR in Tsd.)

N-ERGIE Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	4.509.206,00	2.844.194,00	58,54%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnis	-126,00	40,00	-415,00%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	45,00	567,00	-92,06%
4. sonstige betriebliche Erträge	24.041,00	45.189,00	-46,80%
5. Materialaufwand	-4.124.073,00	-2.530.470,00	-62,98%
6. Personalaufwand	-133.746,00	-129.503,00	-3,28%
7. Abschreibungen	-80.270,00	-75.046,00	-6,96%
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-61.440,00	-57.026,00	-7,74%
9. Finanzergebnis	51.850,00	60.279,00	-13,98%
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	185.487,00	158.224,00	17,23%
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	-30.631,00	-30.614,00	-0,06%
12. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
13. Steuern	-6.852,00	-6.997,00	2,07%
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungs	-79.304,00	-63.613,00	-24,67%
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	68.700,00	57.000,00	20,53%
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	-68.700,00	-57.000,00	-20,53%
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00	

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20



# Inhalt

## D.6 Noris-Arbeit gGmbH (NOA)

D.6.1	Wirtschaftsplan	296
D.6.2	Jahresabschluss	299

# Wirtschaftsplan Noris-Arbeit (NOA) gGmbH

Wirtschaftsjahr 2024

BWA-Darstellung



	<i>Wirtschaftsplan 2024 Stand 03.11.2023</i>
Zuschüsse Stadt Nürnberg	2.894.992 €
Zuschüsse (ohne Stadt Nürnberg)*	8.945.969 €
Umsatzerlöse	1.902.157 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>13.743.118 €</b>
Personalkosten Stammpersonal operativ	6.150.472 €
Personalkosten Teilnehmerpersonal	1.436.883 €
Raumkosten	1.066.964 €
Restlicher Sachaufwand	1.356.091 €
Werkstattkosten	1.886.167 €
Projektstrukturkosten	647.952 €
Overheadkosten	1.198.704 €
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>13.743.233 €</b>
<b>Unternehmensergebnis</b>	<b>-115 €</b>

**\*Anmerkung:**

enthaltene Werkstattkostenverrechnung: 1.735.359 €

Wirtschaftsplan Noris-Arbeit (NOA) gGmbH

Wirtschaftsjahr 2024



	Projekt / Abteilung	Zuschüsse - Drittmittel	Projektetopf		Fehlbetrag +	Umsätze	Einnahmen gesamt	Ausgaben gesamt	Ausgaben - Stamm- personal- kosten	Ausgaben - Teilnehmer- personal- kosten	Ausgaben Raumkosten	Ausgaben - restl. Sach- kosten	Werkstatt- kosten	Projektstruktur- kosten	Overhead- kosten
			Eigenanteil	Fehlbedarf	Überschuss -										
	Arbeitsmarktdienstleistungen im Bereich Erwachsene														
	Vermittlungs- und Coachingprojekte für Erwachsene														
	Sprachcafe	0 €	0 €			0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	SENA (vormals NEUN)	201.000 €	11.905 €	52.623 €		0 €	265.528 €	265.528 €	195.000 €	0 €	8.649 €	1.800 €	0 €	22.578 €	37.501 €
	Jobbegleiter	320.008 €		179.617 €		0 €	499.624 €	499.624 €	363.815 €	0 €	18.718 €	5.000 €	0 €	42.125 €	69.967 €
	EMMI	349.000 €	38.805 €	80.788 €		0 €	468.593 €	468.593 €	336.369 €	0 €	26.589 €	2.000 €	0 €	38.947 €	64.688 €
	BEN 55+	89.602 €		84.122 €		0 €	173.724 €	173.724 €	125.387 €	0 €	4.388 €	5.317 €	0 €	14.518 €	24.114 €
	ARUK plus Playmobil	105.000 €		57.328 €		0 €	162.328 €	162.328 €	63.317 €	76.333 €	1.885 €	1.285 €	0 €	7.331 €	12.177 €
	Kinderbetreuung (8.30 Uhr bis 11 Uhr)	68.463 €		41.677 €		0 €	110.140 €	110.140 €	82.669 €	0 €	1.000 €	1.000 €	0 €	9.572 €	15.898 €
	Sammelpositon Neuakquise	150.000 €		221.025 €		0 €	371.025 €	371.025 €	250.000 €	0 €	28.000 €	16.000 €	0 €	28.946 €	48.078 €
	Teilnehmerbezogener Fehlbetrag	0 €		200.000 €		-200.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	AVGS - ELBA	137.779 €		29.830 €		0 €	167.609 €	167.609 €	115.403 €	0 €	16.500 €	150 €	0 €	13.362 €	22.194 €
	Seniorenarbeit West	28.400 €		36.884 €		2.000 €	67.284 €	67.284 €	49.908 €	0 €	1.500 €	500 €	0 €	5.779 €	9.598 €
	Seniorenarbeit Ost	35.900 €		9.990 €		2.000 €	47.890 €	47.890 €	35.082 €	0 €	1.500 €	500 €	0 €	4.062 €	6.747 €
	IK 120 Kursmonate	560.592 €			-1.959 €	0 €	558.633 €	558.633 €	372.780 €	0 €	70.000 €	1.000 €	0 €	43.163 €	71.691 €
	DeuFöV	34.000 €			1.450 €	0 €	35.450 €	35.450 €	25.571 €	0 €	1.000 €	1.000 €	0 €	2.961 €	4.918 €
Summe		2.079.744 €	50.710 €	993.884 €	-509 €	-196.000 €	2.927.828 €	2.927.828 €	2.015.301 €	76.333 €	179.729 €	35.552 €	0 €	233.343 €	387.570 €

Summe	Arbeitsgelegenheiten	3.035.780 €	0 €	0 €	-608 €	0 €	3.035.172 €	3.035.172 €	568.140 €	510.630 €	14.110 €	38.930 €	1.735.359 €	55.453 €	112.550 €
-------	----------------------	-------------	-----	-----	--------	-----	-------------	-------------	-----------	-----------	----------	----------	-------------	----------	-----------

	Arbeitsmarkt- und Bildungsdienstleistungen im Bereich Jugend														
	Übergang Schule Beruf / Dienstleistungen für Jugendliche														
	Quapo - Qualibegleitende Hilfen und Ausbildungsplatzoffensive	12.600 €		400.000 €		0 €	412.600 €	412.600 €	291.977 €	0 €	21.549 €	9.116 €	0 €	33.807 €	56.151 €
	Kompetenzagentur - KIT (vormals PQ)	100.300 €	160.867 €	79.133 €		0 €	340.300 €	340.300 €	227.911 €	0 €	31.191 €	10.979 €	0 €	26.389 €	43.830 €
	Berufsorientierungsprogramm - BOP	468.720 €		520.362 €		0 €	989.082 €	989.082 €	620.000 €	0 €	156.060 €	22.000 €	0 €	71.787 €	119.234 €
	BVB pro	123.840 €	123.840 €	51.647 €		0 €	299.327 €	299.327 €	91.751 €	0 €	26.000 €	2.500 €	150.808 €	10.623 €	17.645 €
	Sozialpädagogische Familienhilfe (Jugendamt)	0 €	215.909 €			0 €	215.909 €	215.909 €	159.705 €	0 €	4.000 €	3.000 €	0 €	18.491 €	30.713 €
Summe		705.460 €	500.616 €	1.051.142 €	0 €	0 €	2.257.219 €	2.257.219 €	1.391.343 €	0 €	238.800 €	47.595 €	150.808 €	161.098 €	267.574 €

	Betriebe / allg. Dienstleistungen														
	Umweltservice	908.692 €			332 €	1.373.475 €	2.282.499 €	2.282.499 €	696.858 €	179.250 €	336.375 €	863.950 €	0 €	68.017 €	138.050 €
	Bürgerservice	814.999 €			356 €	165.227 €	980.582 €	980.582 €	479.357 €	148.762 €	158.450 €	52.264 €	0 €	46.787 €	94.962 €
	Verbundwerkstatt	307.208 €			-282 €	22.650 €	329.576 €	329.576 €	206.239 €	0 €	40.000 €	22.350 €	0 €	20.130 €	40.857 €
	Cafeteria im SFSS	0 €		52.568 €		69.000 €	121.568 €	121.568 €	54.000 €	0 €	16.500 €	35.100 €	0 €	5.271 €	10.698 €
	Betrieb Südstadtforum (inkl. ARUK)	801.398 €			826 €	400.465 €	1.202.689 €	1.202.689 €	509.333 €	322.442 €	65.700 €	154.600 €	0 €	49.713 €	100.900 €
	Veranstaltungsservice im Südstadtforum	60.000 €		83.804 €		0 €	143.804 €	143.804 €	24.000 €	78.000 €	9.300 €	27.750 €	0 €	0 €	4.754 €
	Gemeinbedarfseinrichtung Südstadtforum (NOA als Betriebsträger)	33.500 €		162.268 €		0 €	195.768 €	195.768 €	122.500 €	39.000 €	5.000 €	5.000 €	0 €	0 €	24.268 €
	Reinigung / FM	199.188 €	0 €			67.340 €	266.528 €	266.528 €	83.400 €	82.466 €	3.000 €	73.000 €	0 €	8.140 €	16.522 €
Summe		3.124.985 €	0 €	298.640 €	1.232 €	2.098.157 €	5.523.014 €	5.523.014 €	2.175.687 €	849.920 €	634.325 €	1.234.014 €	0 €	198.058 €	431.010 €

	Projekt / Abteilung	Zuschüsse - Drittmittel	Projektetopf		Fehlbetrag +	Umsätze	Einnahmen	Ausgaben	Ausgaben - Stamm- personal- kosten	Ausgaben - Teilnehmer- personal- kosten	Ausgaben	Ausgaben - restl. Sach- kosten	Werkstatt- kosten	Projektstruktur- kosten	Overhead- kosten
			Eigenanteil	Fehlbedarf	Überschuss -		gesamt	gesamt			Raumkosten				

	Unternehmensstruktur (informell, da über Umlage berücksichtigt)														
	Overheadkosten	229.040 €	0 €			0 €	229.040 €	1.421.317 €	868.096 €	0 €	66.504 €	486.717 €	0 €	0 €	0 €
Summe		229.040 €	0 €			0 €	229.040 €	1.421.317 €	868.096 €	0 €	66.504 €	486.717 €	0 €	0 €	0 €

**Gesamt**
8.945.969 €
551.326 €
2.343.666 €
115 €
1.902.157 €
13.743.233 €
13.743.233 €
6.150.472 €
1.436.883 €
1.066.964 €
1.356.091 €
1.886.167 €
647.952 €
1.198.704 €

Unternehmensergebnis								- 115 €							
Summe der Einnahmen / Ausgaben + Unternehmensergebnis								13.743.118 €							
davon Werkstattkostenverrechnung (informell)								1.735.359 €							

Summe Beantragung Ref. V (Arbeitsmarktdienstleistungen)		335.417 €	2.045.026 €	0 €	-196.000 €	4.375.054 €	4.375.054 €	2.848.589 €	76.333 €	343.529 €	78.147 €	150.808 €	329.826 €	547.823 €
Summe Beantragung Ref. V (allgemeine Dienstleistungen)		0 €	298.640 €	0 €	69.000 €	461.140 €	461.140 €	200.500 €	117.000 €	30.800 €	67.850 €	0 €	5.271 €	39.720 €
Gesamtsumme Zuschuss Stadt Nürnberg		335.417 €	2.343.666 €	0 €	-127.000 €	4.836.195 €	4.836.195 €	3.049.089 €	193.333 €	374.329 €	145.997 €	150.808 €	335.096 €	587.542 €

Summe Zuschussbedarf andere Dienststellen (Arbeitsmarktdienstleistungen)		0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe Zuschussbedarf andere Dienststellen (allgemeine Dienstleistungen)		215.909 €	0 €	0 €	0 €	215.909 €	215.909 €	159.705 €	0 €	4.000 €	3.000 €	0 €	18.491 €	30.713 €
Summe Zuschussbedarf andere Dienststellen		215.909 €	0 €	0 €	0 €	215.909 €	215.909 €	159.705 €	0 €	4.000 €	3.000 €	0 €	18.491 €	30.713 €

**Noris-Arbeit gGmbH**

<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>3.762,00</b>	<b>3.032,00</b>	<b>24,08%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>			
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>382,00</b>	<b>314,00</b>	<b>21,66%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>20,00</b>	<b>27,00</b>	<b>-25,93%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	20,00	27,00	-25,93%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>362,00</b>	<b>287,00</b>	<b>26,13%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	33,00	39,00	-15,38%
2. technische Anlagen und Maschinen	27,00	11,00	145,45%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	298,00	233,00	27,90%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4,00	4,00	0,00%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>3.030,00</b>	<b>2.664,00</b>	<b>13,74%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>144,00</b>	<b>80,00</b>	<b>80,00%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	37,00	35,00	5,71%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren	98,00	45,00	117,78%
4. geleistete Anzahlungen	9,00		
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.563,00</b>	<b>1.627,00</b>	<b>-3,93%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	605,00	403,00	50,12%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	443,00	761,00	-41,79%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	515,00	463,00	11,23%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
<b>III. Wertpapiere</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>1.323,00</b>	<b>957,00</b>	<b>38,24%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>20,00</b>	<b>17,00</b>	<b>17,65%</b>
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	20,00	17,00	17,65%
<b>E. Aktive latente Steuern</b>			
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>330,00</b>	<b>37,00</b>	<b>791,89%</b>

Passiva	3.762,00	3.032,00	24,08%
A. Eigenkapital		0,00	
I. Gezeichnetes Kapital	25,00	26,00	-3,85%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage	12,00	12,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	144,00	279,00	-48,39%
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen	144,00	279,00	-48,39%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	-99,00	100,00%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-512,00	-218,00	-134,86%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	1.531,00	1.309,00	16,96%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	577,00	540,00	6,85%
2. Steuerrückstellungen	17,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	937,00	769,00	21,85%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)		757,00	
F. Verbindlichkeiten	2.149,00	1.542,00	39,36%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151,00	95,00	58,95%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	151,00	95,00	58,95%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.776,00	1.061,00	67,39%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		61,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		1.000,00	
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	222,00	386,00	-42,49%
a. davon aus Steuern		66,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		386,00	
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	82,00	181,00	-54,70%
H. Passive latente Steuern			

Istzahlen  
31.12.2022

Istzahlen  
31.12.2021

Abweichung  
in %

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	10.256,00	9.661,00	6,16%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	62,00	253,00	-75,49%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand	-1.649,00	-997,00	-65,40%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.055,00	-655,00	-61,07%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-594,00	-342,00	-73,68%
6. Personalaufwand	-7.136,00	-7.126,00	-0,14%
Löhne und Gehälter	-5.477,00	-5.298,00	-3,38%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-1.659,00	-1.828,00	9,25%
davon für Altersvorsorge	-467,00	-383,00	-21,93%
7. Abschreibungen	-123,00	-180,00	31,67%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-123,00	-180,00	31,67%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.859,00	-1.779,00	-4,50%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-42,00	-48,00	12,50%
davon an verbundene Unternehmen	-5,00		
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		-216,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	-3,00	100,00%
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18,00	0,00	
20. sonstige Steuern	-3,00		
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-512,00	-219,00	-133,79%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			



**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

**Band 3 Beteiligungen**

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

**Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20**



# Inhalt

## D.7 NOA.kommunal GmbH

D.7.1	Wirtschaftsplan	303
D.7.2	Jahresabschluss	304

	Bereich Grün	Bereich Service	Service Center Diebacher Str. bis 31.1.24	Mobilitäts- begleitedienst bis 30.4.25	Fundbüro	Zum Vergleich			
						PLAN-Werte 01.01.24 - 31.12.24	Hochrechnung 01.01.23 - 31.12.23	PLAN-Werte 01.01.23 - 31.12.23	IST-Werte 01.01.22 - 31.12.22
<b>Betriebseinnahmen:</b>									
Umsatzerlöse	1.278.991 €	866.217 €	3.764 €	0 €	277.835 €	2.426.807 €	2.509.900 €	2.242.827 €	2.291.464 €
Sonstige betriebl. Erträge / Personal- und Projektkostenzu- davon Projektkostenzuschüsse Stadt Nürnberg	1.465.140 €	598.702 €	32.932 € 12.207 €	446.443 € 92.743 €	77.332 €	2.620.550 €	2.618.800 €	2.770.611 €	2.372.240 € 108.942 €
Erträge Auflösung RSt, SoPo	0 €	0 €		0 €	0 €	0 €	17.300 €	0 €	0 €
<b>= Betriebseinnahmen gesamt</b>	<b>2.744.130 €</b>	<b>1.464.920 €</b>	<b>36.696 €</b>	<b>446.443 €</b>	<b>355.167 €</b>	<b>5.047.357 €</b>	<b>5.146.000 €</b>	<b>5.013.438 €</b>	<b>4.663.704 €</b>
<b>Betriebsausgaben:</b>									
Material, Stoffe und Waren / Fremdleistungen	42.850 €	142.860 €	0 €	0 €	0 €	185.709 €	179.000 €	190.616 €	216.025 €
<b>Betrieblicher Rohertrag</b>	<b>2.701.281 €</b>	<b>1.322.060 €</b>	<b>36.696 €</b>	<b>446.443 €</b>	<b>355.167 €</b>	<b>4.861.647 €</b>	<b>4.967.000 €</b>	<b>4.822.822 €</b>	<b>4.447.680 €</b>
Personalkosten Stammpersonal	238.842 €	224.404 €	3.500 €	36.000 €	120.020 €	622.767 €	655.200 €	665.506 €	624.647 €
Personalkosten Teilnehmer	1.997.742 €	865.452 €	30.030 €	396.900 €	94.636 €	3.384.759 €	3.312.100 €	3.355.544 €	2.787.830 €
Abschreibungen	102.184 €	28.778 €	0 €	0 €	648 €	131.610 €	141.600 €	136.981 €	142.754 €
Raumkosten (inkl. Rep., Inst.)	38.034 €	50.674 €	2.539 €	9.257 €	45.600 €	146.104 €	132.400 €	136.275 €	138.625 €
Betriebliche Steuern	5.500 €	3.000 €	0 €	0 €	1.000 €	9.500 €	10.000 €	9.500 €	5.573 €
Versicherungen und Beiträge	7.875 €	5.775 €	0 €	0 €	0 €	13.650 €	14.000 €	13.650 €	13.926 €
mitarbeiterbezogene Kosten / Arbeitskleidung	4.200 €	2.100 €	342 €	0 €	0 €	6.642 €	4.700 €	7.950 €	5.530 €
Fahrzeugkosten (ohne Steuern, Abschreibungen)	144.103 €	23.854 €	0 €	0 €	0 €	167.958 €	172.700 €	137.571 €	154.703 €
Verwaltungskosten / Dienstleistung	103.320 €	62.400 €	286 €	0 €	51.600 €	217.606 €	200.000 €	241.440 €	177.301 €
Restlicher Sachbedarf (Büro- und Betriebsbedarf, EDV, Tele	32.601 €	53.534 €		4.286 €	21.105 €	111.526 €	154.900 €	70.177 €	73.903 €
<b>= Gesamtkosten</b>	<b>2.674.401 €</b>	<b>1.319.971 €</b>	<b>36.696 €</b>	<b>446.443 €</b>	<b>334.609 €</b>	<b>4.812.121 €</b>	<b>4.797.600 €</b>	<b>4.774.593 €</b>	<b>4.124.792 €</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>26.880 €</b>	<b>2.089 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>20.558 €</b>	<b>49.527 €</b>	<b>169.400 €</b>	<b>48.229 €</b>	<b>322.888 €</b>
Zinsen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €		0 €	-3.018 €
Steuern Einkommen und Ertrag	8.675 €	674 €	0 €	0 €	6.635 €	15.985 €	5.000 €	15.566 €	105.544 €
Sonstige neutrale Aufwendungen									48 €
<b>Sonstige neutrale Erträge</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>		<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Unternehmensergebnis</b>	<b>18.204 €</b>	<b>1.415 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>13.923 €</b>	<b>33.542 €</b>	<b>164.400 €</b>	<b>32.663 €</b>	<b>220.314 €</b>

<b>Prämissen zum Wirtschaftsplan:</b>
<b>Umsatzerlöse:</b> - Grün + Service erwirtschaften Umsätze auf VJ-Niveau; im Bereich Service incl. Alltagshilfe - Projektende akutell 31.1.24 - Projektverlängerung mit noch nicht verbrauchten städtischen Mitteln bis 30.4.25 - Erhöhung Kostenerstattung Stadt Nürnberg um 10% (Preisgleitklausel)
<b>Sonstige betriebliche Erträge / Personalkostenzuschüsse:</b> - Zuschüsse in Grün + Service auf Basis VJ-Niveau inkl. Tarifierpassung - Zuschüsse lt. Kalkulation für 15 Mitarbeitende - Zuschüsse lt. Kalkulation für 13 Mitarbeitende - Zuschüsse für zwei VZ-Stellen Hilfskräfte inkl. Tarifierpassung
<b>Material, Stoffe und Waren / Fremdleistungen:</b> - Kosten gemäß Vorjahreswerte inkl. Kostensteigerung
<b>Personalkosten Stammpersonal:</b> - Bei Grün und Service werden neben dem anteiligen Betriebsleiter Vorarbeiterpersonal für alle Sparten der NOA.k beschäftigt - inkl. Sonderzahlungen - Kosten gemäß Kalkulation - Kosten gemäß Kalkulation - Fundbüro wie Vorjahr
<b>Personalkosten gefördertes Personal (Bezahlung nach BAP):</b> - Beschäftigung in Grün und Service auf VJ-Niveau (inkl. freiw. JSZ in Höhe von 100 € / Monat und Tarifierpassung)  - Kosten für 15 Mitarbeitende lt. Kalkulation - Kosten für 13 Mitarbeitende lt. Kalkulation - Beschäftigung von zwei Hilfskräften (inkl. freiw. JSZ in Höhe von 100 € / Monat und Tarifierpassung)
<b>Abschreibungen / Fahrzeugkosten / Raumkosten:</b> - Kosten entsprechend der Vorjahreswerte inkl. Kostensteigerung - Kosten anteilig gemäß Kalkulation - Kosten entsprechend der Vorjahreswerte inkl. Kostensteigerung
<b>Verwaltungskosten / Dienstleistung:</b> - Kosten für Verwaltungsdienstleistungen aus den Bereichen Finanzbuchhaltung, Controlling, Unternehmenssteuerung, Personalverwaltung- und betreuung sowie EDV-Dienstleistungen Grundlage: 53 € gewichteter Mittelwert / Stunde, erwarteter Umfang: - Bereich Grün 130 Stunden / Monat, Bereich Service: 90 Stunden / Monat - Bereich Fundbüro: 75 Stunden / Monat Die Sparten Service Center und Mobilitätsbegl. tragen aufgrund der Finanzierungsstruktur keine Verwaltungsk. Bereitsstellung EDV 2.475 € pro Monat
<b>Sachkosten:</b> - Kosten entsprechend der Vorjahreswerte inkl. Kostensteigerung - Kosten anteilig gemäß Kalkulation

HGB  
C-Bet. Bil. Neu  
(EUR in Tsd.)

NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>2.158,00</b>	<b>1.731,00</b>	<b>24,67%</b>
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	380,00	446,00	-14,80%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
II. Sachanlagen	380,00	446,00	-14,80%
III. Finanzanlagen			
C. Umlaufvermögen	1.778,00	1.285,00	38,37%
I. Vorräte			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.579,00	888,00	77,82%
III. Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	199,00	397,00	-49,87%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
<b>Passiva</b>	<b>2.158,00</b>	<b>1.731,00</b>	<b>24,67%</b>
A. Eigenkapital	1.497,00	1.277,00	17,23%
I. Kapitalanteile	25,00	25,00	0,00%
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	1.252,00	1.005,00	24,58%
V. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	220,00	247,00	-10,93%
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile			
C. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
D. Empfangene Ertragszuschüsse			
E. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
F. Rückstellungen	148,00	202,00	-26,73%
G. Verbindlichkeiten	163,00	83,00	96,39%
H. Rechnungsabgrenzungsposten	350,00	169,00	107,10%
I. Passive latente Steuern			

HGB  
Kurz-GuV C Beteiligungen (GKV)  
(EUR in Tsd.)

NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
--	-------------------------	-------------------------	--------------------

<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>				
1. Erträge	4.667,00	4.574,00	2,03%	
davon Umsatzerlöse	4.632,00	4.565,00	1,47%	
davon Erträge aus der Auflösung von So				
2. Aufwendungen	-4.447,00	-4.327,00	-2,77%	
davon Materialaufwand	-372,00	-161,00	-131,06%	
davon Personalaufwand	-3.405,00	-3.372,00	-0,98%	
davon Abschreibungen	-143,00	-125,00	-14,40%	
3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	220,00	247,00	-10,93%	

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

**Band 3 Beteiligungen**

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

**Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20**



# Inhalt

## D.8 NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)

D.8.1	Wirtschaftsplan	307
D.8.2	Jahresabschluss	321

---

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	
Abkürzungsverzeichnis .....	
1. Vorwort .....	1
2. Rechtliche und betriebliche Grundlagen .....	2
3. Erfolgsplan.....	3
Umsatzerlöse (Erfolgsplan-Posten 1) .....	4
Sonstige betriebliche Erträge (Erfolgsplan-Posten 2) .....	4
Materialaufwand (Erfolgsplan-Posten 3) .....	5
Personalaufwand (Erfolgsplan-Posten 4) .....	6
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (Erfolgsplan-Posten 5) .....	7
Sonstige betriebliche Aufwendungen (Erfolgsplan-Posten 6) .....	8
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Erfolgsplan-Posten 7) .....	9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Erfolgsplan-Posten 8).....	9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Erfolgsplan-Posten 9) .....	10
Ergebnis nach Steuern (Erfolgsplan-Posten 10) .....	10
Sonstige Steuern (Erfolgsplan-Posten 11).....	10
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-) (Erfolgsplan-Posten 12).....	11
4. Vermögensplan.....	11
5. Finanzplan mit Investitionsprogramm.....	11
5.1. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans .....	12
5.2. Übersicht über die Entwicklung der Jahresüberschüsse oder der Jahresfehlbeträge .....	12

**Abkürzungsverzeichnis**

AfA	Abschreibungen für Abnutzung
BKT	Beköstigungstag
EUR	Euro
Fibu	Finanzbuchhaltung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HGB	Handelsgesetzbuch
HoRe	Hochrechnung
MwSt	Mehrwertsteuer
NüSt	NürnbergStift
NüStSG	NürnbergStift Service GmbH
TEUR	Tausend Euro
VK	Vollkraft
WPL	Wirtschaftsplan

## **1. Vorwort**

Gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages legt die Geschäftsführung der NürnbergStift Service GmbH (NüStSG) den Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2024 vor.

Der Erfolgsplan (entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung im Jahresabschluss) ist nach den Vorgaben des HGB gegliedert.



## **2. Rechtliche und betriebliche Grundlagen**

Die NüStSG ist eine 100%ige Tochter der Stadt Nürnberg.

Die NüStSG erbringt als Kernaufgabe Dienst- und Werkleistungen gegenüber dem NüSt, in eingeschränktem Umfang auch für andere Aufgabenbereiche (z.B. Stadt Nürnberg/Tiergarten, noris inklusion gGmbH, Rummelsberger Dienste für Menschen). Die satzungsgemäßen Leistungen reichen von der Durchführung und Erledigung von Aufgaben im Facility-Bereich bis zu Unterstützungsleistungen für die Pflege. Hierzu zählen insbesondere

- Reinigungsdienste,
- hauswirtschaftliche Leistungen (vor allem Verpflegung),
- Aufgaben des allgemeinen Betriebsdienstes,
- sowie der für die Service-GmbH notwendige Verwaltungsbedarf.

Zuständige Organe für die Gesellschaft sind der Geschäftsführer und die Gesellschafterversammlung (§ 4 des Gesellschaftsvertrags). Zur Geschäftsführerin der Gesellschaft ist Frau Indira Schmude-Basic bestellt.

Die Personalkostenabrechnung wird von der NüStSG durchgeführt. Zum Teil werden unterstützende Verwaltungsleistungen (z.B. Rechnungswesen, EDV-Unterstützung) von NüSt erbracht. Der Leistungsaustausch zwischen NüSt und der NüStSG ist über einen Dienstleistungsvertrag geregelt. Die von NüSt angemieteten Geschäftsräume der Gesellschaft befinden sich in 90480 Nürnberg, Regensburger Str. 388. NüSt vermietet an die NüStSG darüber hinaus auch Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände. Hierzu wurde zwischen beiden Parteien ein „Raum-/Gerätemietvertrag“ abgeschlossen. Für Mitarbeiter/innen des NüSt, die für die NüStSG tätig sind, besteht ein „Gestellungsvertrag“ zur NüStSG. Dies betrifft insbesondere die Bereiche „Küche“ und „Betriebsdienst“.

### 3. Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2024		HoRe 2023		WPL 2023		Abschluss 2022	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	6.124.345		5.716.348		5.816.878		4.997.853,82	
2.	Sonstige betriebliche Erträge	96.194	6.220.539	90.459	5.806.807	78.050	5.894.928	134.691,24	5.132.545,06
3.	Materialaufwand								
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.650.540		1.480.478		1.532.765		1.250.020,39	
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	443.430	2.093.970	383.201	1.863.678	417.817	1.950.582	391.052,84	1.641.073,23
4.	Personalaufwand								
a)	Löhne und Gehälter	2.939.205		2.768.090		2.763.043		2.502.326,93	
b)	Soziale Abgaben	615.598	3.554.803	580.737	3.348.827	573.524	3.336.567	508.843,63	3.011.170,56
5.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		22.230		14.300		33.350		15.764,53
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		467.486		496.181		517.411		511.526,09
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.500		1.174		500		4,80
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		10.000		7.492		6.000		1.940,12
9.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		21.714		22.990		0		344,93
10.	Ergebnis nach Steuern		51.836		54.512		51.518		-49.269,60
11.	Sonstige Steuern		1.168		868		1.248		461,37
12	Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)		50.668		53.644		50.270		-49.730,97

Nachfolgend die Darstellung der Segmentergebnisse:

Segmentbezogene Darstellung der Jahresergebnisse	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
Gebäudereinigung	4.409	1.611	30.040	94.867
Küche	18.157	17.853	7.481	-171.703
Betriebsdienst	7.190	17.559	6.718	2.122
Rest (HWD, Cafeteria, sonst. Erträge)	20.913	16.621	6.031	24.983
<b>insgesamt</b>	<b>50.668</b>	<b>53.644</b>	<b>50.270</b>	<b>-49.731</b>

Die Planungsansätze korrespondieren mit den Auslastungsplanungen der Einrichtungen des NürnbergStifts.

Die Posten der Erfolgsplanansätze setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

### Umsatzerlöse (Erfolgsplan-Posten 1)

Fibu-Konto	Umsatzerlöse	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
482002	Erstattung des Personals für Verpflegung, 19% MWSt	7.029	0	0	0,00
482003	Erstattung des Personals für Verpflegung, 5% MWSt	0	0	0	0,00
482004	Erstattung des Personals für Verpflegung, 7 MWSt	0	7.811	8.586	8.901,41
484003	Ertr. aus Hilfsbetr. Küche Verk.a.Dritte (19 %)	1.017	0	0	0,00
484004	Ertr. aus Hilfsbetr. Küche Verk.a.Dritte (5 %)	0	0	0	0,00
484005	Ertr. aus Hilfsbetr. Küche Verk.a.Dritte (7 %)	0	1.126	1.311	1.506,05
491000	Erträge Küche ohne MWSt	3.415.648	3.189.891	3.223.901	2.615.164,29
491002	Erträge Küche mit 19 % MWSt	34.545	15	0	0,00
491003	Erträge Küche mit 5% MWSt	0	0	0	0,00
491004	Erträge Küche mit 7% MWSt	0	33.694	33.695	33.089,23
492000	Erträge Reinigung ohne MWSt.	1.515.418	1.400.563	1.442.073	1.327.764,12
492001	Erträge Reinigung mit 16 % MWSt.	0	0	0	0,00
492002	Erträge Reinigung mit 19 % MWSt.	23.934	22.971	22.626	19.574,24
493000	Erträge Betriebsdienst ohne MWSt.	1.057.145	988.701	1.004.407	910.095,88
493001	Erträge Betriebsdienst mit 16 % MWSt.	0	0	0	0,00
493002	Erträge Betriebsdienst mit 19 % MWSt.	1.000	980	1.000	979,55
494000	Erträge HWD Pflege ohne MWSt.	0	0	0	0,00
494001	Erträge HWD Wäsche ohne MWSt.	68.609	68.609	72.779	69.357,56
495001	Erträge Cafeteria AHR mit 16% MwSt.	0	0	0	0,00
495002	Erträge Cafeteria AHR mit 19% MwSt.	0	1.987	6.500	9.611,50
495003	Erträge Cafeteria AHR mit 5% MwSt.	0	0	0	0,00
560002	Periodenfremde Erträge ohne MWST	0	0	0	1.809,99
	<b>insgesamt</b>	<b>6.124.345</b>	<b>5.716.348</b>	<b>5.816.878</b>	<b>4.997.853,82</b>

### Sonstige betriebliche Erträge (Erfolgsplan-Posten 2)

Fibu-Konto	Sonstige betriebliche Erträge	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
445000	Erstattungen für Personalkosten	5.512	2.303	0	12.785,64
445100	Erstattungen für Verpflegungskosten (Corona)	0	0	0	0,00
445101	Erstattung der Corona-Prämie	0	0	0	12.768,00
530000	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0	9.630,47
550000	Skonti, Boni, Warenrückvergütungen	25.000	25.000	25.000	27.788,13
550002	Erträge aus Schadensersatz	0	0	686	400,00
550003	Kleinbeträge	0	0	0	0,00
550093	Sonstige Erträge 19%	0	0	0	0,00
550999	Sonstige Erträge	65.682	63.156	52.364	71.319,00
	<b>insgesamt</b>	<b>96.194</b>	<b>90.459</b>	<b>78.050</b>	<b>134.691,24</b>

**Materialaufwand** (Erfolgsplan-Posten 3)**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** (Erfolgsplan-Posten 3 a)

<b>Fibu-Konto</b>	<b>„Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe“</b>	<b>Planansatz 2024 EUR</b>	<b>HoRe 2023 EUR</b>	<b>WPL 2023 EUR</b>	<b>Abschluss 2022 EUR</b>
650000	Lebensmittel (16% Vorsteuer)	0	0	0	0,00
650001	Lebensmittel (9% Vorsteuer)	0	2.503	0	0,00
650002	Lebensmittel (7% Vorsteuer)	1.463.700	1.300.120	1.355.417	1.095.179,16
650005	Lebensmittel (19% Vorsteuer)	26.886	25.461	43.693	32.940,15
650006	Lebensmittel (5% Vorsteuer)	0	0	0	0,00
680000	Reinigungs- und Desinfektionsmittel	39.381	38.235	40.914	35.988,37
680001	Wäschebeschaffung	0	0	0	0,00
680002	Berufs- und Schutzkleidung	16.284	15.809	19.595	19.749,15
680003	Wäschereinigung und -pflege	3.087	2.997	4.607	4.375,12
680004	Haushaltsverbrauchsmittel	23.484	22.800	24.891	23.817,97
680005	Geschirr, Besteck und sonstiger Hausrat	25.064	24.334	6.560	6.080,72
680006	Treibstoffe, Schmiermittel	20.339	17.581	22.822	17.916,31
680009	Gebrauchsgüter	16.171	15.700	4.530	5.453,50
680999	Sonstige Materialaufwendungen	16.144	14.937	9.736	8.519,94
	<b>insgesamt</b>	<b>1.650.540</b>	<b>1.480.478</b>	<b>1.532.765</b>	<b>1.250.020,39</b>

**Aufwendungen für bezogene Leistungen** (Erfolgsplan-Posten 3 b)

<b>Fibu-Konto</b>	<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	<b>Planansatz 2024 EUR</b>	<b>HoRe 2023 EUR</b>	<b>WPL 2023 EUR</b>	<b>Abschluss 2022 EUR</b>
681000	Fremdleistungen Küche	236.219	227.358	229.874	218.852,72
681001	Fremdleistungen Haus- und Gebäudereinigung	29.598	28.301	28.293	26.651,02
681002	Fremdleistungen Wäscherei	6.248	6.066	3.345	3.566,86
681003	Fremdleistungen Betriebsdienst	125.400	76.850	113.390	97.754,81
681004	Fremdleistungen Recycling/Entsorgung	16.804	16.315	16.474	14.804,80
681007	Fremdleistungen Glas- und Sonderreinigungen	29.161	28.311	26.441	29.422,63
681999	Sonstige Fremdleistungen Wirtschaftsbedarf	0	0	0	0,00
	<b>insgesamt</b>	<b>443.430</b>	<b>383.201</b>	<b>417.817</b>	<b>391.052,84</b>

Die von NüSt an die NüStSG über Gestellungsvertrag überlassenen Mitarbeiter/innen werden bei der NüStSG unter den Posten „Fremdleistungen Küche, Gebäudereinigung und Betriebsdienst“ nachgewiesen. Der Planung dieser Positionen sind 5,50 VK hinterlegt (Vorjahr: 5,50 VK). Eine Gestellungskraft ist noch bis Juni 2024 in der passiven Phase der Altersteilzeit.

Ein weiterer Rückgang dieser Kosten ist aktuell nicht abzusehen, da im kommenden Jahr keine Renteneintritte erwartet werden und derzeit keine weiteren vorzeitigen Verrrentungen durch Altersteilzeit geplant sind.

Unter dem Posten „Fremdleistungen Gebäudereinigung“ war bisher neben den von NüSt gestellten Kräften unter anderem auch die Glasreinigung, die nicht von der NüStSG in Eigenleistung erbracht und deshalb an Fremdunternehmen vergeben wird, enthalten. Seit dem Geschäftsjahr 2017 werden diese Inhalte kontenseitig getrennt dargestellt (neues Fibu-Konto 681007). Den Aufwendungen stehen entsprechende Erträge gegenüber (siehe GuV-Posten 1, im Fibu-Konto 492000 enthalten).

Der Posten „Recycling“ enthält die Entsorgung der Speisereste und die Entleerung der Fettabscheider in der Küche.

#### **Personalaufwand** (Erfolgsplan-Posten 4)

Unter dem Posten „Personalaufwand“ werden die Aufwendungen für die Mitarbeiter/innen, die in einem Beschäftigungsverhältnis zur NüStSG stehen, nachgewiesen. Aufwendungen für „Gestellungskräfte“ werden als Fremdleistungen unter dem GuV-Posten 3 b) „Aufwendungen für bezogene Leistungen“ gezeigt. Die NüStSG wendet den Tarifvertrag für das Gebäudereinigerhandwerk in Bayern an.

#### **Löhne und Gehälter** (Erfolgsplan-Posten 4 a)

<b>Fibu-Konto</b>	<b>Löhne und Gehälter</b>	<b>Planansatz 2024 EUR</b>	<b>HoRe 2023 EUR</b>	<b>WPL 2023 EUR</b>	<b>Abschluss 2022 EUR</b>
608000	Löhne und Gehälter Service GmbH	2.913.414	2.745.330	2.747.534	2.490.883,38
642000	Urlaubsrückstellungen, Hauswirtsch. Dienst-	0	0	0	-6.364,25
642001	Überstundenrückstellungen, Hauswirt. Dienst-	0	0	0	-2.640,66
642200	Urlaubsrückstellungen, Hauswirtsch. Dienst-	0	0	0	-7.417,90
642201	Überstundenrückstellungen, Hauswirtsch.	0	0	0	-2.429,41
643000	Urlaubsrückstellungen, Verwaltungsdienst	0	0	0	2.589,17
643001	Überstundenrückstellungen, Verwaltungsdienst	0	0	0	2.596,94
644000	Urlaubsrückstellungen, Technischer Dienst	0	0	0	7.449,77
644001	Überstundenrückstellungen, Technischer	0	0	0	4.499,64
649001	Betriebsärztliche Untersuchungen	3.148	3.056	4.091	2.972,72
649002	Freiwillige soziale Leistungen	19.997	17.058	11.181	9.644
649999	Sonstige Personalaufwendungen	2.646	2.646	237	543,74
	<b>insgesamt</b>	<b>2.939.205</b>	<b>2.768.090</b>	<b>2.763.043</b>	<b>2.502.326,93</b>

Der Personalkostenplanung liegt eine Tarifentwicklung ab dem 01.01.2024 von 3,85% (Lohngruppe 1) zu Grunde. Die schrittweise Ersetzung von ausgeschiedenen NüSt-Gestellungskräften durch NüStSG eigenen Kräften erfolgte zuletzt in 2023 aufgrund Beginn der Altersteilzeit einer Gestellungskraft ab Juni 2023.

Zur Erbringung der angebotenen Leistungen wird von einer Mitarbeiterzahl von 75,9 VK ausgegangen.

### Soziale Abgaben (Erfolgsplan-Posten 4 b)

Fibu-Konto	Soziale Abgaben	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
618000	Gesetzliche Sozialabgaben, Service GmbH	599.362	565.092	560.600	497.244,06
619000	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung	15.384	14.793	11.883	10.558,33
628000	Altersversorgung, Service GmbH	852	852	1.041	1.041,24
	<b>insgesamt</b>	<b>615.598</b>	<b>580.737</b>	<b>573.524</b>	<b>508.843,63</b>

### Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (Erfolgsplan-Posten 5)

Fibu-Konto	Afa auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
750000	Afa auf imm. Vermögensgegenstände, mit EK fin. (GWG)	5.300	0,00	4.800,00	862,75
750999		0	0,00	0,00	0,00
751000	Afa auf Sachanlagen, mit Eigenkapital finanziert	16.530	13.900,00	22.850,00	14.364,10
751999	Abschreibungen auf Sachanlagen (GWG)	400	400,00	5.700,00	537,68
	<b>gesamt</b>	<b>22.230</b>	<b>14.300</b>	<b>33.350</b>	<b>15.764,53</b>

Der Berechnung der Abschreibungen liegen die Zahlen der Anlagenbuchhaltung zugrunde, die auf das Jahr 2023 hochgerechnet wurden. Abschreibungen von im Jahr 2023 geplanten Ersatz- bzw. Neubeschaffungen wurden berücksichtigt.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen (Erfolgsplan-Posten 6)**

<b>Fibu-Konto</b>	<b>„Sonstige betriebliche Aufwendungen“</b>	<b>Planansatz 2024 EUR</b>	<b>HoRe 2023 EUR</b>	<b>WPL 2023 EUR</b>	<b>Abschluss 2022 EUR</b>
	<b>Verwaltungsbedarf:</b>				
682000	Büromaterial	5.174	5.023	3.659	3.594,17
682001	Bücher und Zeitschriften	0	0	0	0,00
682002	Nebenkosten des Geldverkehrs	70	68	132	234,93
682003	Porto-/Postgebühren	539	523	707	794,34
682004	Telefon, Fax, DFÜ, Internet, etc.	1.242	1.206	860	1.096,46
682005	EDV-Verbrauchsmaterial	0	0	69	36,85
682006	EDV-Verbrauchsgüter	0	0	3.986	2.108,55
682007	Reisekosten, Fahrgelder, Spesen	502	483	200	337,04
682008	Personalbeschaffungskosten	0	0	0	0,00
682009	Beratungskosten	28.056	70.139	50.075	72.602,10
682010	Prüfungskosten	7.210	7.000	5.500	6.414,10
682011	Gerichts- und Anwaltsgebühren	2.000	0	2.000	0,00
682012	Öffentlichkeitsarbeit	33	32	0	0,00
682014	Bewirtung aus betrieblichen Anlass	23	22	0	0,00
682999	Sonstige Materialaufwendungen	0	0	0	0,00
683999	Sonstige Fremdleistungen Verwaltungsbedarf	26.256	26.047	26.759	29.820,80
685102	Abrechnung OrgA-luK - Aufwand	55	55	51	60,00
	<b>Zwischensumme Verwaltungsbedarf</b>	<b>71.160</b>	<b>110.598</b>	<b>93.998</b>	<b>117.099,34</b>
	<b>Mieten/Leasing:</b>				
761000	Miete/Pacht Gebäude	199.957	199.957	224.950	199.956,00
763000	Mieten Einrichtung und Ausstattung	121.172	121.172	121.392	121.206,50
764000	Mieten Fahrzeuge	9.039	8.776	14.335	14.526,56
764001	Leasing Fahrzeuge	3.600	0	2.400	0,00
	<b>Zwischensumme Mieten</b>	<b>333.768</b>	<b>329.905</b>	<b>363.077</b>	<b>335.689,06</b>
	<b>Übrige betriebliche Aufwendungen:</b>				
711003	TÜV-Gebühren	52	50	0	0,00
711999	Sonstige Abgaben	0	0	0	0,00
712001	Kfz-Versicherungen	5.178	4.056	5.266	3.877,39
712999	Sonstige Versicherungen	4.000	0	4.000	0,00
753000	AfA auf Forderungen	0,0	0	2	0,60
770007	Pflege EDV-Software	4.541	4.409	5.246	3.844,18
770020	Wartung Fahrzeuge (Inspektion)	0	0	1.503	795,77
771000	Instandhaltung Betriebsgebäude	0	0	0	0,00
771004	Instandh. Einrichtg./Ausstattg. (ohne Fahrzeuge)	5.455	5.296	6.779	5.808,34
771005	Instandhaltung Fahrzeuge	24.593	23.585	20.829	26.836,19
772000	Schadensersatz	385	374	0	0,00
772001	Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung	11.885	11.567	16.024	7.210,09
772999	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.627	3.581	164	5.381,79
780000	Aufwand Abgang Anlagen, nicht gefördert	0	0	0	2.899,07
781000	Periodenfremde Personalaufwendungen	0	0	0	0,00
781999	Sonstige Periodenfremde Aufwendungen	2.658	2.581	206	1.910,51
783000	Aufwendungen für Verbandsumlagen/-beiträge	184	179	317	173,76
785000	Sonstige außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
	<b>Zwischensumme Übrige betriebl. Aufwend.</b>	<b>62.558</b>	<b>55.678</b>	<b>60.336</b>	<b>58.737,69</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>467.486</b>	<b>496.181</b>	<b>517.411</b>	<b>511.526,09</b>

Ab dem Geschäftsjahr 2025 soll das Unternehmen als gemeinnützige GmbH (gGmbH) geführt werden. Die für den Umstellungsprozess erwarteten Kosten sind im Konto „Beratungskosten“ berücksichtigt. Unter dem Posten „Sonstige Fremdleistungen Verwaltung“ werden insbesondere

die von NüSt an die NüStSG verrechneten Verwaltungsleistungen (Geschäftsführung, Rechnungswesen, EDV, etc.) ausgewiesen. Reduzierungen ergeben sich aus der Anpassung von Leistungsinhalten bzw. aufgrund des Wechsels der Geschäftsführung.

Zwischen der NüStSG und dem NüSt wurde ein Raum-/Gerätemietvertrag abgeschlossen. Gegenstand dieses Vertrages ist die Vermietung von Betriebs-/Verwaltungsräumen und überlassenen Einrichtungen und Gerätschaften (z.B. Reinigungs- und Küchengeräte). Erhöhungen bei den Mietnebenkosten wurden berücksichtigt.

#### Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Erfolgsplan-Posten 7)

Fibu-Konto	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
511000	Zinsen aus Geldanlage (z.B. Kontokorrentkonto)	0	0	0	4,80
511001	Zinsen Sparkassenkonto	1.000	674	0	0,00
514000	Zinsen aus Rückstellungen (BilMoG)	500	500	500	0,00
	<b>insgesamt</b>	<b>1.500</b>	<b>1.174</b>	<b>500</b>	<b>4,80</b>

#### Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Erfolgsplan-Posten 8)

Fibu-Konto	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
722000	Sonstige Zinsen	10.000	7.492	6.000	1.940,12
	<b>insgesamt</b>	<b>10.000</b>	<b>7.492</b>	<b>6.000</b>	<b>1.940,12</b>

Für die geplante Inanspruchnahme des Betriebsmittelkredits von der Stadtkasse wurden Zinsen gemäß der Vereinbarung kalkuliert.



Das bisher an dieser Stelle ausgewiesene Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wird nicht mehr angegeben.

### Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Erfolgsplan-Posten 9)

Fibu-Konto	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
710100	Steuern vom Einkommen und Ertrag	10.857	11.495	0	1.648,05
	a) Kapitalertragssteuer/Solidaritätszuschlag				
	b) Körperschaftsteuer/Solidaritätszuschlag				
	c) Gewerbesteuer (bis 2019)				
	d) Differenz der KörperschaftsSt/Soli aus Vorjahr(en)				
	e) Differenz der Gewerbesteuer aus Vorjahr(en)				
710101	Gewerbesteuer	10.857	11.495	0	-1.303,12
	<b>insgesamt</b>	<b>21.714</b>	<b>22.990</b>	<b>0</b>	<b>344,93</b>

### Ergebnis nach Steuern (Erfolgsplan-Posten 10)

Fibu-Konto	Ergebnis nach Steuern	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
	<b>insgesamt</b>	<b>51.836</b>	<b>54.512</b>	<b>51.518</b>	<b>-49.269,60</b>

### Sonstige Steuern (Erfolgsplan-Posten 11)

Fibu-Konto	Sonstige Steuern	Planansatz 2024 EUR	HoRe 2023 EUR	WPL 2023 EUR	Abschluss 2022 EUR
710001	Kfz-Steuer	1.168	868	1.248	582,00
710999	Sonstige Steuern	0	0	0	-120,63
	<b>insgesamt</b>	<b>1.168</b>	<b>868</b>	<b>1.248</b>	<b>461,37</b>

**Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-) (Erfolgsplan-Posten 12)**

<b>Fibu-Konto</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>Planansatz 2024 EUR</b>	<b>HoRe 2023 EUR</b>	<b>WPL 2023 EUR</b>	<b>Abschluss 2022 EUR</b>
	insgesamt	50.668	53.644	50.270	-49.730,97

Im Ergebnis sind keine Spitzabrechnungen zwischen NüSt und NüSTSG eingeflossen.

**4. Vermögensplan**

Im Vermögensplan sind alle voraussehbaren Ausgaben, die sich aus Änderungen des Anlagevermögens ergeben, enthalten.

**Vermögensplan 2024:**

<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>	<b>EUR</b>	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>	<b>EUR</b>
Investitionen	82.000	Innenfinanzierung (Abschreibungen+Gewinnrücklagen +lfd. Liquidität)	82.000

Da die NüStSG zwar über eine angemessene, aber relativ alte Grundausstattung (z.B. Software, Reinigungsgeräte) verfügt, wird für das Jahr 2024 ein Ansatz für voraussichtliche Ersatzbeschaffungen in Höhe von 82.000 EUR vorgesehen.

**5. Finanzplan mit Investitionsprogramm**

Der fünfjährige Finanzplan 2024 - das erste Planungsjahr ist das laufende Geschäftsjahr (2023) - enthält eine nach Jahren gegliederte Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und Deckungsmittel des Vermögensplanes und eine Übersicht über die geplante Entwicklung der Jahresergebnisse.

### 5.1. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans

	Planansatz				
	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
Investitionen	30.000	82.000	35.000	40.000	45.000
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
Innenfinanzierung (aus Abschreibungen, liquide Mittel)	30.000	82.000	35.000	40.000	45.000
Außenfinanzierung (Kredit)	0	0	0	0	0

Im Jahr 2024 ist neben geringen Ersatzbeschaffungen (ca. 9 TEUR) eine Softwareanpassung (Küche ca. 54 TEUR) sowie für die Reinigung (ca. 19 TEUR).

In den Folgejahren werden in geringem Umfang weitere Ersatzbeschaffungen geplant.

### 5.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresüberschüsse oder der Jahresfehlbeträge

	Planansatz				
	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	53.644	50.668	50.000	50.000	50.000

Die Ergebnisprognosen der Folgejahre zeigen die erwarteten Auswirkungen aus dem im Jahr 2022 überarbeiteten Verrechnungssystem und dem Bestreben positive Ergebnisse in allen Segmenten zu erreichen.

-Berichtsende-

HGB  
C-Bet. Bil. Neu  
(EUR in Tsd.)

NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>717,20</b>	<b>708,00</b>	<b>1,30%</b>
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
B. Anlagevermögen	50,40	57,00	-11,58%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,40	1,00	-60,00%
II. Sachanlagen	50,00	56,00	-10,71%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
C. Umlaufvermögen	235,80	271,00	-12,99%
I. Vorräte	36,20	28,00	29,29%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	184,20	224,00	-17,77%
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	15,40	19,00	-18,95%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4,80	3,00	60,00%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	426,20	377,00	13,05%
<b>Passiva</b>	<b>717,20</b>	<b>708,00</b>	<b>1,30%</b>
A. Eigenkapital	0,00	0,00	
I. Kapitalanteile	25,00	25,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	
III. Gewinnrücklagen	0,00	55,00	-100,00%
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-401,40	0,00	
V. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-49,70	-457,00	89,12%
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	426,10	377,00	13,02%
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	0,00	0,00	
C. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
D. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	
E. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
F. Rückstellungen	426,20	448,00	-4,87%
G. Verbindlichkeiten	291,00	260,00	11,92%
H. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
I. Passive latente Steuern	0,00	0,00	

HGB  
 Kurz-GuV C Beteiligungen (GKV)  
 (EUR in Tsd.)

NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)

Istzahlen      Istzahlen      Abweichung  
 31.12.2022    31.12.2021      in %

<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>				
1. Erträge	5.133,00	4.567,00	12,39%	
davon Umsatzerlöse	5.009,00	4.542,00	10,28%	
davon Erträge aus der Auflösung von So				
2. Aufwendungen	-5.182,00	-5.024,00	-3,14%	
davon Materialaufwand	-1.641,00	-1.551,00	-5,80%	
davon Personalaufwand	-3.011,00	-2.633,00	-14,36%	
davon Abschreibungen	-16,00	-21,00	23,81%	
3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-49,00	-457,00	89,28%	

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

**Band 3 Beteiligungen**

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

**Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20**



# Inhalt

## D.9 Städtische Werke Nürnberg GmbH (StWN)

D.9.1	Wirtschaftsplan	324
D.9.2	Jahresabschluss	325

# Erfolgsplan 2024-2028

Mio. €	Ist 2022	Forecast 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
N-ERGIE Aktiengesellschaft	79,3	102,6	66,5	64,0	61,8	57,6	53,5
VAG	-102,3	-119,8	-134,9	-140,3	-137,8	-137,0	-134,2
FEG	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Beteiligungsergebnis	-23,0	-17,2	-68,3	-76,2	-75,9	-79,3	-80,6
Umsatzerlöse	11,8	12,1	12,4	12,6	12,7	12,7	12,9
Sonstige betriebliche Erträge	70,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Materialaufwand (-)	3,0	3,1	3,1	3,1	3,1	3,2	3,2
Personalaufwand (-)	7,8	5,9	5,6	5,5	5,5	5,6	5,7
Abschreibungen auf Sachanlagen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen (-)	2,9	3,1	3,2	3,1	3,1	3,1	3,2
Zinsergebnis	2,9	3,5	1,8	3,4	3,3	3,3	3,3
Steuern (-)	6,3	3,1	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
StWN-eigenes Ergebnis	65,4	0,5	1,1	2,9	3,0	2,9	2,8
<b>Jahresergebnis StWN GmbH</b>	<b>42,4</b>	<b>-16,7</b>	<b>-67,2</b>	<b>-73,3</b>	<b>-72,9</b>	<b>-76,4</b>	<b>-77,8</b>

HGB  
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)  
(EUR in Tsd.)

Städtische Werke Nürnberg GmbH

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>696.313,00</b>	<b>622.447,00</b>	<b>11,87%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>			
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>356.578,00</b>	<b>367.015,00</b>	<b>-2,84%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sc	0,00	0,00	
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>7,00</b>	<b>9,00</b>	<b>-22,22%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden C	0,00	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,00	9,00	-22,22%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>356.571,00</b>	<b>367.006,00</b>	<b>-2,84%</b>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	185.040,00	185.040,00	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	171.500,00	171.500,00	0,00%
3. Beteiligungen	0,00	10.431,00	-100,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	31,00	35,00	-11,43%
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>339.704,00</b>	<b>255.420,00</b>	<b>33,00%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>274.848,00</b>	<b>231.722,00</b>	<b>18,61%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	126.353,00	-100,00%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	79.873,00	64.786,00	23,29%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	194.975,00	0,00	
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	40.583,00	-100,00%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
<b>III. Wertpapiere</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>64.856,00</b>	<b>23.698,00</b>	<b>173,68%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>31,00</b>	<b>12,00</b>	<b>158,33%</b>
<b>E. Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Passiva</b>	<b>696.313,00</b>	<b>622.447,00</b>	<b>11,87%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>473.437,00</b>	<b>431.029,00</b>	<b>9,84%</b>
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	<b>204.200,00</b>	<b>204.200,00</b>	<b>0,00%</b>
<b>II. Kapitalrücklage</b>	<b>1.357,00</b>	<b>1.357,00</b>	<b>0,00%</b>
<b>III. Gewinnrücklagen</b>	<b>225.472,00</b>	<b>140.404,00</b>	<b>60,59%</b>
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	42.408,00	85.068,00	-50,15%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>C. Zuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>E. Rückstellungen</b>	<b>26.723,00</b>	<b>21.469,00</b>	<b>24,47%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	19.861,00	18.671,00	6,37%
2. Steuerrückstellungen	3.871,00	335,00	1055,52%
3. sonstige Rückstellungen	2.991,00	2.463,00	21,44%
<b>F. Verbindlichkeiten</b>	<b>196.153,00</b>	<b>169.949,00</b>	<b>15,42%</b>
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21,00	15,00	40,00%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54,00	9,00	500,00%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	195.982,00	169.802,00	15,42%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	5,00	-100,00%
9. Sonstige Verbindlichkeiten	96,00	118,00	-18,64%
<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>H. Passive latente Steuern.</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	



HGB  
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)  
(EUR in Tsd.)

Städtische Werke Nürnberg GmbH

Istzahlen Istzahlen Abweichung  
31.12.2022 31.12.2021 in %

<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>				
1. Umsatzerlöse	11.808,00	11.068,00	6,69%	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00		
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00		
4. sonstige betriebliche Erträge	70.727,00	101.696,00	-30,45%	
5. Materialaufwand	-2.983,00	-2.468,00	-20,87%	
6. Personalaufwand	-7.791,00	-6.755,00	-15,34%	
7. Abschreibungen	-2,00	-2,00	0,00%	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.895,00	-2.798,00	-3,47%	
9. Finanzergebnis	-20.118,00	-15.071,00	-33,49%	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48.746,00	85.670,00	-43,10%	
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00	0,00		
12. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00		
13. Steuern	-6.338,00	-602,00	-952,82%	
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertr	0,00	0,00		
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	42.408,00	85.068,00	-50,15%	
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00		
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00		
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	42.408,00	85.068,00	-50,15%	

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

**Band 3 Beteiligungen**

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

**Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20**



# Inhalt

D.10 noris inklusion gGmbH

D.10.1	Wirtschaftsplan	328
D.102	Jahresabschluss	337

# Wirtschafts- und Finanzplan 2024

## Erläuterungen



**noris inklusion**  
lebensraum nürnberg

---

## Inhalt

Vorbemerkung.....	2
Wirtschaftsplan noris inklusion 2024 Erläuterungen .....	2
A.    Erfolgsplan .....	2
B.    Vermögensplan .....	4
Finanzplan noris inklusion 2023 bis 2027 Erläuterungen .....	5

---

Stand 17.11.2023

Thema	Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2023 Erläuterungen
Ersteller	T. Braun
Datum	17.11.2023

## **Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2024 Erläuterungen**

### **Vorbemerkung**

Zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Wirtschaftsplans 2024 sowie des Finanzplans mit 5-Jahres-Perspektive im November 2023, sind die finanziellen Auswirkungen auf das Planjahr 2023 und die Folgejahre, aufgrund der längerfristig anhaltenden (wirtschaftlichen) Krisensituation, nicht vollends absehbar.

Durch anhaltende geopolitische Krisen wurden Aufwandssteigerungen im Materialaufwand für das Jahr 2024 sehr konservativ angesetzt. Im Bereich Energieaufwand wird auch nach Wegfall des Energiepreisdeckels von einer Preisstabilität ausgegangen.

Derweil wurden die Effekte der Tarif-Verhandlungen in der Hochrechnung für das laufende Jahr 2023 entsprechend in den Personalaufwänden und Erstattungen eingearbeitet und für 2024 fortgeschrieben.

Die zu erwartenden Aufwands- und Ertragssteigerungen für das Wohnheim Braillestraße wurden ebenfalls in die Prognose 2024 integriert.

### **Wirtschaftsplan noris inklusion 2024 Erläuterungen**

Die Ermittlung des Wirtschaftsplans erfolgt aufgrund der Zahlen des Jahresabschlusses 2022 und der Ist-Situation des fortgeschrittenen Wirtschaftsjahres 2023, unter Berücksichtigung aktueller Einflüsse. Zentrale aktuelle Einflüsse sind die Folgewirkungen geopolitischer Krisen auf die Wirtschaft in Deutschland, sowie die dort agierenden Industrierunternehmen, ihres Zeichens Auftraggeber für die Werkstätten der noris inklusion.

### **A. Erfolgsplan**

#### **1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse der noris inklusion setzen sich primär aus den beiden Erlöspositionen Entgelt-Erstattungen der Kostenträger und Arbeitserlöse aus Produktion und Dienstleistungen der Werkstätten sowie Mieterträge aus dem Wohnbereich zusammen. Für das Jahr 2024 wird gegenüber 2023 von einer Steigerung von insgesamt rund 2 Mio. € ausgegangen.

Bei den Arbeitserlösen ist der prognostizierte Zuwachs von 2023 auf 2024 sowohl auf Preis- als auch auf Mengeneffekte zurückzuführen. Diese führen zu ca. 270.000 € mehr Arbeitserlösen in den Werkstätten. Aufgrund der sich auch in den Arbeitsbereichen der noris inklusion merklichen Auswirkungen, der Presse thematisierten fortschreitenden „Deindustrialisierung“, wurden zurückhaltende Annahmen bzgl. Neukundengewinnung und Steigerungen von Auftragsvolumina bei Bestandskunden getroffen.

Im Bereich Wohnen führen die Mieterträge des neu hinzugekommen Wohnheims in der Braillestraße zu mehr Erträgen von rund 130.000 € in 2024.

Thema	Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2023 Erläuterungen
Ersteller	T. Braun
Datum	17.11.2023

Bei den Erstattungen wirken für das Jahr 2024 sowohl Entgelterhöhungen von rund 600.000 € bei den bestehenden Angeboten, als auch die Entgeltmehrungen in Höhe von rund einer Mio. € für das neu in Betrieb genommene Wohnheim III in der Braillestraße.

## **2. Bestandsveränderungen**

Bei den Bestandsveränderungen (Warenbestand nach Inventur) wurden keine Veränderungen zum Jahr 2023 angesetzt.

## **3. Sonstige betriebliche Erträge**

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen wird für das Jahr 2024 von einem Rückgang um 100.000 € ausgegangen. Insbesondere der Wegfall von Zahlungen für die Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine bei der noris inklusion macht sich hier bemerkbar.

## **4. Materialaufwand und Aufwand für bezogene Leistungen**

Im Materialaufwand und auch beim Aufwand für bezogene Leistungen wurden bereits in 2023 deutliche Erhöhungen verzeichnet (es wurden hier bereits von einer Preiserhöhung der Lieferanten von im Schnitt 10% ausgegangen). Aus diesem Grund sind für das Jahr 2024 keine weiteren Anstiege in dieser Position eingeplant.

## **5. Personalaufwand einschließlich Sozialabgaben**

Der Personalaufwand steigt analog der Position Umsatzerlöse (aus Entgelten) aufgrund des neuen Wohnheims Braillestraße um 1,1 Mio. €. Eine weitere Ursache für den Anstieg der Personalaufwände im Jahr 2024 ergibt sich durch die Tarifierhöhungen im TVöD (ca. 1,1 Mio. €). Des Weiteren sind für das Jahr 2024 ganzjährig Personalaufwände für Stellen gemäß Stellenplan angesetzt, die im Laufe des Jahres 2023 erstmalig oder nach längerer Vakanz besetzt werden konnten (u.a. Öffentlichkeitsarbeit, Controlling, Bilanzbuchhalter), sowie sonstige Personalaufwände. In Summe durch ergeben die Ursachen Tarifierhöhung, Wohnheim Braillestraße und die Besetzung der offenen Stellen eine Personalkostenerhöhung von 2,6 Mio. € gegenüber dem Jahr 2023.

## **6. Abschreibungen**

Unter dieser Position finden sich die Aktivierungen der beiden Baumaßnahmen Wohnheim Braillestraße und Ersatzbau Werk West, welche die Ursache für die deutliche Erhöhungen dieser Position in 2024 sind.

## **7. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen wird im Jahr 2024 davon ausgegangen, dass nach den Einmaleffekten im Jahr 2023 durch den Umzug des Werks West in die Betriebsteile Süd und Nord der Aufwand für Umbaumaßnahmen wieder auf das Niveau aus dem Jahr 2022 sinken wird.

Thema	Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2023 Erläuterungen
Ersteller	T. Braun
Datum	17.11.2023

**8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Keine veränderte Annahme bei dieser Position für 2024.

**9. Erträge aus Verlustübernahme BUNI**

Ähnliche Annahme analog 2023 bei dieser Position für 2024.

**10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Durch den Anstieg des Leitzinses im Jahr 2024 gab es im Vergleich zum ursprünglichen Planwert für das Jahr 2023 eine Abweichung in der Hochrechnung um 200.000 €. Für das Jahr 2024 werden nun keine weiteren Erhöhungen bei den Zinsen angenommen.

**11. Außerordentliche Aufwendungen**

Keine veränderte Annahme bei dieser Position für 2024.

**12. Aufwendungen/Erträge aus Tochtergesellschaften BUNI, noris gastro, noris inklusion kommunal**

Für das Jahr 2024 wird bei der 100%igen Tochtergesellschaft noris gastro, mit einem ausgeglichenen Ergebnis an den drei bestehenden Standorten der Tante Noris Cafés gerechnet. Durch die geplante Ausweitung auf ein weiteres Café ab Mitte des Jahres 2024 wird jedoch auch im Plan 2024 mit rund 25.000 € Defizit bei der noris gastro gGmbH wegen „Anlaufkosten“ geplant.

**13. Sonstige Steuern**

Keine veränderte Annahme bei dieser Position für 2024.

**B. Vermögensplan**

Die Investitionen werden durch Fördermittel (Entgelte und Zuschüsse), Eigenmittel und unter Zuhilfenahme der Kontokorrentlinien bei der Stadt Nürnberg finanziert.

Der Vermögensplan enthält unter der Position Mittelverwendung Investitionen für Baumaßnahmen und die Beschaffung von sonstigen Anlagegütern, sowie veranschlagte Mittel für die Tilgung von Darlehen. Die Finanzierung dieser Mittel für Investitionen erfolgt durch Fremdmittel (Zuschüsse durch Kostenträger, Kredite und Spenden), durch Selbstfinanzierung der noris inklusion sowie durch Zuwendungen durch die Mutter der gemeinnützigen GmbH, durch die Stadt Nürnberg.

Die verfügbare Liquidität aus Fremdmitteln sowie der Selbstfinanzierung der noris inklusion wird 2024 insgesamt nicht ausreichend sein, um den investitionsbedingten Liquiditätsbedarf abzudecken und die Darlehenstilgungen zu bedienen. Es bedarf zudem der Zuwendungen durch die Stadt Nürnberg, den Verlustausgleich.

Das geplante Investitionsvolumen beläuft sich für 2024 auf € 1,4 Mio., Tilgungen bestehender Darlehensverpflichtungen sind mit € 0,7 Mio. vorgesehen.

Thema	Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2023 Erläuterungen
Ersteller	T. Braun
Datum	17.11.2023

Die detaillierte Aufgliederung der Mittelverwendung sowie Mittelherkunft kann dem Finanzplan der noris inklusion entnommen werden.

### **Finanzplan noris inklusion 2023 bis 2027 Erläuterungen**

Zum Jahr 2022 erfolgte eine Umstellung des Finanzplans in Abstimmung mit dem Beteiligungsmanagement der Stadt Nürnberg. Anhand systematischer Anpassungen wurde den Dokumentationsbedarfen der noris inklusion und dem Finanzreferat Rechnung getragen.

Unter der Mittelherkunft sind die Positionen des Wirtschaftsplans (Fremdmittel, Selbstfinanzierung und Zuwendungen Stadt Nürnberg) aufgeschlüsselt.

Die prognostizierten Jahresergebnisse der noris inklusion und ihrer Töchter fließen über den Cashflow mittelbar in den Finanzplan ein.

Der Finanzplan für die Zeit von 2023 bis 2027 weist einen Finanzbedarf von € 13,8 Mio. aus (Summe Mittelverwendung).

Erläuterungen zum Finanzplan (Stand 13.11.2023):

1. Die Position immaterielle Vermögensgegenstände ist in den Jahren 2024 bis 2026 von Softwareanpassungen, für eine Verbesserung des digitalen Arbeitens bei noris inklusion, betroffen (u.a. Software Dokumentation Teilhabeplanung und Einsatzplanung ABW).
2. Unter technische Anlagen und Maschinen ist der Kauf von Nutzfahrzeugen des Gartenbaubetriebs für die Arbeitsfelder Parkanlagenreinigung, Trogpflege und Brennholz reflektiert. Gegenüber den Gegebenheiten aus den Vorjahren ist der Kauf dreier Fahrzeuge anstelle des bisherigen Leasings die ökonomisch sinnvollere Entscheidung.
3. In der Position andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung ist die Investition für die Erweiterung des gastronomischen Arbeitsfelds um einen weiteren Standort enthalten (u.a. Thekenanlage, Kühlmöglichkeiten und Küchenausstattung).
4. Aufgrund von Bauverzögerungen konnte der Ersatzbau Werk West am Standort Werk Nord nicht mehr in 2023 fertiggestellt werden. Unter Anlagen im Bau finden sich daher in 2024 die Schlussrechnungen für die Fertigstellung dieser Baumaßnahme.
5. Unter Darlehenstilgung III. Tilgung Zwischenfinanzierung Investitionen Stadt Nürnberg sind ab 2026 Rückzahlungen an die Stadt Nürnberg geplant.
6. In 2025 sind letzte Mittelabruf von Zuschüssen für Baumaßnahmen nach Abschluss der Baumaßnahme Ersatzbau Werk West vorgesehen.
7. Mit dem verzögerten Abschluss der Baumaßnahmen in 2024 enden auch die geplanten Mittelabrufe für diese Baumaßnahmen vom Betriebsmittelkonto der noris inklusion bei der Stadt Nürnberg erst mit dem Jahr 2024.

Der vorliegende Finanzplan ist mit dem Finanzreferat abgestimmt und wird am 05.12.2023 dem Aufsichtsrat der noris inklusion zur Genehmigung vorgelegt.

Thema	Wirtschafts- und Finanzplan noris inklusion 2023 Erläuterungen
Ersteller	T. Braun
Datum	17.11.2023

Anlagen:

Anlage 1 Wirtschaftsplan noris inklusion 2024

Anlage 2 Finanzplan 2023 - 2027 noris inklusion gGmbH



**noris inklusion gGmbH (inkl. noris inklusion kommunal gGmbH)**

**I. Erfolgsplan**

	2022 Plan	2022 Ist	2023*	Planjahre Hochrechnung	2024
	T€		T€		T€
1. Umsatzerlöse	19.734	22.328	23.095	24.452	26.395
2. Bestandsveränderung	0	-18	0	0	0
3. Sonst. betriebl. Erträge	309	1.813	1.158	736	638
<b>Gesamtleistung</b>	20.043	24.123	24.254	25.188	27.033
4. Materialaufwand u. Aufwand für bezogene Leistungen	-2.204	-2.956	-3.092	-2.462	-2.475
<b>Rohergebnis</b>	17.839	21.168	21.162	22.726	24.558
5. Personalaufwand einschl. Sozialabgaben	-15.051	-17.214	-17.737	-18.753	-21.368
<b>Zwischensumme</b>	2.788	3.954	3.425	3.973	3.190
6. Abschreibungen	-934	-970	-992	-1.036	-1.342
7. Sonst. betriebl. Aufwendungen	-3.005	-3.951	-4.022	-4.216	-3.806
8. Sonst. Zinsen u. ähnl. Erträge	6	6	6	6	6
9. Erträge aus Verlustübernahme BUNI	60	0	62	57	60
<b>Informell: Erträge aus Verlustübernahme BUNI</b>	<b>62</b>	<b>60</b>	<b>62</b>	<b>57</b>	<b>60</b>
10. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	-276	-311	-257	-460	-483
11. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
12. Aufw./Ertr. aus Tochtergesellschaften noris gastro	691	-179	-95	-62	-25
13. Sonstige Steuern	-21	-21	-21	-21	-21
<b>Jahresfehlbetrag</b>	-691	-1.472	-1.957	-1.817	-2.480
<b>Jahresfehlbetrag inkl. Verlustausgleich BUNI</b>	<b>-629</b>	<b>-1.411</b>	<b>-1.895</b>	<b>-1.760</b>	<b>-2.420</b>

13.11.2023

**noris inklusion gGmbH (inkl. noris inklusion kommunal gGmbH)**

**II. Vermögensplan**

	Plan	Ist/Basis	Planjahre	
	2022	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€
<b>A. Mittelverwendung</b>				
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	21	15	32	80
2. Grundstücke, Gebäude, Umbauten, Gewächshäuser, Sonst. Anlagen	128	831	202	36
3. Maschinen, Fuhrpark	71	10	112	396
4. Ausstattungen, Büroeinrichtung und sonst. Anschaffungen	142	178	224	206
5. Anlagen im Bau	6.158	5.457	6.060	722
6. Beteiligungen/Ausleihungen	-10	-10	-10	-10
<i>Zwischensumme</i>	6.509	6.481	6.622	1.429
7. Schuldentilgung	738	739	702	691
<i>Gesamtbetrag</i>	7.247	7.219	7.323	2.120
<b>B. Mittelherkunft</b>				
1. Fremdmittel	7.469	7.371	7.273	1.786
2. Selbstfinanzierung noris inklusion	-566	-496	-780	-1.138
3. Zuwendungen Stadt Nürnberg	344	344	830	1.472
<i>Gesamtbetrag</i>	7.247	7.219	7.323	2.120

## Finanzplan 2023 - 2027 noris inklusion gGmbH (inkl. noris inklusion kommunal gGmbH)

Mittelverwendung	Mittelverwendung	Mittelverwendung	Mittelverwendung	Mittelverwendung	Mittelverwendung	Mittelverwendung
	2023	2024	2025	2026	2027	2023-2027
<b>A. Investitionen ins Anlagevermögen</b>	PROGNOSE (13.11.2023)	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	SUMME
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	32.405,36 €	79.704,91 €	123.742,54 €	64.004,46 €	27.004,46 €	326.861,73 €
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	202.420,59 €	35.552,21 €	18.683,82 €	18.683,82 €	18.683,82 €	294.024,26 €
2. technische Anlagen und Maschinen	111.879,94 €	396.247,09 €	143.233,29 €	143.233,29 €	143.233,29 €	937.826,89 €
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	224.418,95 €	205.717,37 €	137.015,79 €	200.015,79 €	237.015,79 €	1.004.183,70 €
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	28.875,16 €	26.468,90 €	24.062,64 €	24.062,64 €	24.062,64 €	127.531,97 €
- Verwaltungsbau auf dem Gelände der N-E-G	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- WH III auf dem Gelände der N-E-G	3.430.846,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.430.846,98 €
- Ersatzbau Werk West (netto, da vorsteuerabzugsfähig)	2.600.660,91 €	695.767,51 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.296.428,42 €
III. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen						
2. Sonstige Ausleihungen (Darlehen BUNI)	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-10.000,00 €	-50.000,00 €
<b>B. Darlehenstilgung</b>						
I. Investitionsdarlehen (GLS 2018+2020)	595.406,43 €	604.657,21 €	614.051,86 €	623.592,62 €	636.064,48 €	3.073.772,59 €
II. Altdarlehen	106.319,09 €	86.287,29 €	77.952,06 €	68.704,00 €	59.912,35 €	399.174,79 €
III. Tilgung Zwischenfinanzierung Investitionen Stadt Nürnberg	0,00 €	0,00 €	0,00 €	471.833,89 €	456.062,81 €	927.896,70 €
<b>Summe Mittelverwendung</b>	<b>7.323.233,41 €</b>	<b>2.120.402,48 €</b>	<b>1.128.742,00 €</b>	<b>1.604.130,51 €</b>	<b>1.592.039,63 €</b>	<b>13.768.548,03 €</b>
Mittelherkunft	Mittelherkunft	Mittelherkunft	Mittelherkunft	Mittelherkunft	Mittelherkunft	Mittelherkunft
	2023	2024	2025	2026	2027	2023-2027
<b>Fremdmittel</b>	PROGNOSE (13.11.2023)	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN	SUMME
1. Zuschüsse	1.246.748,50 €	502.871,60 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.749.620,10 €
2. Spenden	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	100.000,00 €
3. Kredite aus Bank (inkl. LABO und ZBFS Darlehen)	306.050,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	306.050,00 €
4. Zwischenfinanzierung Investitionen Stadt Nürnberg	5.700.396,10 €	1.263.391,16 €	306.003,33 €	0,00 €	0,00 €	7.269.790,59 €
<b>Selbstfinanzierung noris inklusion</b>						
5. Cashflow	-780.168,60 €	-1.137.866,59 €	-1.013.857,61 €	-896.049,08 €	-784.130,98 €	-4.612.072,86 €
<b>Zuwendungen Stadt Nürnberg</b>						
6. Verlustausgleich	830.207,42 €	1.472.006,31 €	1.816.596,28 €	2.480.179,59 €	2.356.170,61 €	8.955.160,21 €
<b>Summe Mittelherkunft</b>	<b>7.323.233,41 €</b>	<b>2.120.402,48 €</b>	<b>1.128.742,00 €</b>	<b>1.604.130,51 €</b>	<b>1.592.039,63 €</b>	<b>13.768.548,03 €</b>

Hinweis: Der Finanzplan bezieht sich ausschließlich auf Investitionen und Tilgungsleistungen. Aufwände im Sinne der Gewinn- und Verlustrechnung sind im Jahresergebnis und damit mittelbar über den Cashflow enthalten.

Berechnung Cashflow	2023	2024	2025	2026	2027
Jahresergebnis	-1.816.596,28 €	-2.480.179,59 €	-2.356.170,61 €	-2.238.362,08 €	-2.126.443,97 €
+ Abschreibungen	1.036.427,68 €	1.342.313,00 €	1.342.313,00 €	1.342.313,00 €	1.342.313,00 €
<b>Cashflow (= Jahresergebnis + Abschreibungen)</b>	<b>-780.168,60 €</b>	<b>-1.137.866,59 €</b>	<b>-1.013.857,61 €</b>	<b>-896.049,08 €</b>	<b>-784.130,98 €</b>

HGB  
Bilanz A-Beteiligungen  
(EUR in Tsd.)

noris inklusion gemeinnützige GmbH

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>36.201,00</b>	<b>26.433,00</b>	<b>36,95%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>			
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>27.349,00</b>	<b>21.869,00</b>	<b>25,06%</b>
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>2,00</b>	<b>5,00</b>	<b>-60,00%</b>
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	5,00	-60,00%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Sachanlagen</b>	<b>27.106,00</b>	<b>21.613,00</b>	<b>25,42%</b>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.766,00	19.512,00	1,30%
2. technische Anlagen und Maschinen	384,00	429,00	-10,49%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	811,00	933,00	-13,08%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.145,00	739,00	731,53%
<b>III. Finanzanlagen</b>	<b>241,00</b>	<b>251,00</b>	<b>-3,98%</b>
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	50,00	50,00	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen	106,00	106,00	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	85,00	95,00	-10,53%
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>8.800,00</b>	<b>4.528,00</b>	<b>94,35%</b>
<b>I. Vorräte</b>	<b>355,00</b>	<b>377,00</b>	<b>-5,84%</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	68,00	89,00	-23,60%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	42,00	42,00	0,00%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	245,00	246,00	-0,41%
4. geleistete Anzahlungen			
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>5.151,00</b>	<b>3.657,00</b>	<b>40,85%</b>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	223,00	251,00	-11,16%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.334,00	2.678,00	61,84%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	20,00	29,00	-31,03%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	574,00	699,00	-17,88%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
<b>III. Wertpapiere</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>3.294,00</b>	<b>494,00</b>	<b>566,80%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>52,00</b>	<b>36,00</b>	<b>44,44%</b>
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
<b>E. Aktive latente Steuern</b>			
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>			
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>			

Passiva	36.201,00	26.433,00	36,95%
A. Eigenkapital	1.505,00	2.153,00	-30,10%
I. Gezeichnetes Kapital	2.759,00	2.759,00	0,00%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen	224,00	224,00	0,00%
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	-1.478,00	-830,00	-78,07%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag			
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	5.997,00		
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse		3.185,00	
E. Rückstellungen	944,00	936,00	0,85%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	944,00	936,00	0,85%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	27.676,00	20.072,00	37,88%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.428,00	17.166,00	1,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	668,00	708,00	-5,65%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	13.135,00	13.784,00	-4,71%
c. darin gesichert	17.428,00	17.166,00	1,53%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	971,00	801,00	21,22%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	971,00	801,00	21,22%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	831,00	693,00	19,91%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	831,00	693,00	19,91%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		55,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		55,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.670,00	131,00	4991,60%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	27,00	16,00	68,75%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	14,00	24,00	-41,67%
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	1.776,00	1.226,00	44,86%
a. davon aus Steuern	196,00	188,00	4,26%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.232,00	854,00	44,26%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	289,00	299,00	-3,34%
d. darin gesichert	566,00	393,00	44,02%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	79,00	87,00	-9,20%
H. Passive latente Steuern			

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)</b>			
1. Umsatzerlöse	20.061,00	19.828,00	1,18%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-18,00	39,00	-146,15%
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	1.810,00	1.276,00	41,85%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	157,00	137,00	14,60%
darin andere aperiodische Erträge	278,00	124,00	124,19%
5. Materialaufwand	-2.646,00	-2.301,00	-14,99%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.567,00	-1.468,00	-6,74%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.079,00	-833,00	-29,53%
6. Personalaufwand	-16.101,00	-15.347,00	-4,91%
Löhne und Gehälter	-12.684,00	-12.097,00	-4,85%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-3.417,00	-3.250,00	-5,14%
davon für Altersvorsorge		-842,00	
7. Abschreibungen	-956,00	-887,00	-7,78%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung	-956,00	-887,00	-7,78%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.123,00	-2.959,00	-5,54%
darin andere aperiodische Aufwendungen	-7,00	-25,00	72,00%
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,00	6,00	0,00%
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-311,00	-190,00	-63,68%
davon aus verbundenen Unternehmen	-311,00	-190,00	-63,68%
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-179,00	-275,00	34,91%
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		-810,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20,00		
20. sonstige Steuern		-20,00	
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.477,00	-830,00	-77,95%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024

Band 3 Beteiligungen

# Inhalt

## D.11 Verkehrsaktien- gesellschaft (VAG)

D.11.1 Wirtschaftsplan 341

D.11.2 Jahresabschluss 342

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20

# Erfolgsplan 2024-2028

in Mio. €	IST 2022	Forecast 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Umsatzerlöse	141,1	190,7	213,6	222,6	238,9	247,9	255,0
Sonstige betr. Erträge	68,4	18,1	9,1	4,8	4,5	5,8	5,9
Materialaufwand (-)	73,9	96,0	102,7	96,3	100,2	104,9	108,1
Personalaufwand (-)	137,4	140,6	154,6	159,5	164,9	170,4	172,6
Abschreibungen (-)	33,5	39,2	44,6	47,7	51,5	51,3	49,6
KA und U-Bahn-Pacht (-)	6,2	6,2	6,2	6,4	7,0	7,0	7,1
Sonstige betr. Aufwendungen (-)	53,8	41,1	43,5	50,8	49,7	49,0	49,5
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-95,3</b>	<b>-114,3</b>	<b>-128,9</b>	<b>-133,3</b>	<b>-129,9</b>	<b>-128,9</b>	<b>-126,0</b>
Finanzergebnis und Steuern	-7,0	-5,5	-6,0	-7,0	-7,9	-8,1	-8,2
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-102,3</b>	<b>-119,8</b>	<b>-134,9</b>	<b>-140,3</b>	<b>-137,8</b>	<b>-137,0</b>	<b>-134,2</b>



HGB  
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)  
(EUR in Tsd.)

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>665.006,00</b>	<b>616.723,00</b>	<b>7,83%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Wer</b>			
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>448.752,00</b>	<b>434.205,00</b>	<b>3,35%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.287,00	2.179,00	50,85%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an			
2. solchen Rechten und Werten	1.805,00	1.537,00	17,44%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	1.482,00	642,00	130,84%
II. Sachanlagen	432.782,00	419.619,00	3,14%
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf			
1. fremden Grundstücken	25.805,00	27.147,00	-4,94%
2. technische Anlagen und Maschinen	342.305,00	296.980,00	15,26%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.284,00	6.742,00	22,87%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	56.388,00	88.750,00	-36,46%
III. Finanzanlagen	12.683,00	12.407,00	2,22%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	26,00	76,00	-65,79%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
3. Beteiligungen	823,00	373,00	120,64%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	11.031,00	11.031,00	0,00%
6. sonstige Ausleihungen	803,00	927,00	-13,38%
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>216.239,00</b>	<b>182.480,00</b>	<b>18,50%</b>
I. Vorräte	27.351,00	26.029,00	5,08%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.948,00	24.226,00	7,11%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.403,00	1.803,00	-22,19%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	181.283,00	154.501,00	17,33%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.368,00	13.078,00	9,86%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	165.241,00	138.777,00	19,07%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	252,00	1.198,00	-78,96%
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.422,00	1.448,00	-1,80%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
<b>IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>7.605,00</b>	<b>1.950,00</b>	<b>290,00%</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>15,00</b>	<b>38,00</b>	<b>-60,53%</b>
<b>E. Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>Passiva</b>	<b>665.006,00</b>	<b>616.723,00</b>	<b>7,83%</b>
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>89.860,00</b>	<b>89.860,00</b>	<b>0,00%</b>
I. Gezeichnetes Kapital	38.400,00	38.400,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	30.000,00	30.000,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	21.460,00	21.460,00	0,00%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
<b>B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>C. Zuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>D. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>E. Rückstellungen</b>	<b>299.772,00</b>	<b>285.026,00</b>	<b>5,17%</b>
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	262.926,00	258.088,00	1,87%
2. Steuerrückstellungen	50,00	50,00	0,00%
3. sonstige Rückstellungen	36.796,00	26.888,00	36,85%
<b>F. Verbindlichkeiten</b>	<b>269.201,00</b>	<b>236.060,00</b>	<b>14,04%</b>
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	231.502,00	205.023,00	12,92%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.810,00	16.114,00	29,14%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.837,00	5.193,00	31,66%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.093,00	482,00	126,76%
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	407,00	-100,00%
9. Sonstige Verbindlichkeiten	8.959,00	8.841,00	1,33%
<b>G. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>6.173,00</b>	<b>5.777,00</b>	<b>6,85%</b>
<b>H. Passive latente Steuern.</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	

HGB  
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)  
(EUR in Tsd.)

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	141.118,00	138.242,00	2,08%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-342,00	533,00	-164,17%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	4.125,00	3.599,00	14,62%
4. sonstige betriebliche Erträge	64.609,00	60.285,00	7,17%
5. Materialaufwand	-73.877,00	-73.364,00	-0,70%
6. Personalaufwand	-137.448,00	-135.317,00	-1,57%
7. Abschreibungen	-33.533,00	-26.272,00	-27,64%
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-59.983,00	-40.591,00	-47,77%
9. Finanzergebnis	-6.860,00	-8.281,00	17,16%
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-102.191,00	-81.166,00	-25,90%
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00		
12. außerordentliches Ergebnis	0,00		
13. Steuern	-138,00	-170,00	18,82%
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags	102.329,00	81.336,00	25,81%
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00	

**Haushaltsplan  
der Stadt Nürnberg  
2024**

Band 3 Beteiligungen

**Ansprechpartner:**

**Referat für Finanzen, Personal und IT**

Tel: +49 (0) 911 / 2 31-23 20



# Inhalt

## D.12 Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg GmbH (wbg)

D.12.1	Wirtschaftsplan	345
D.12.2	Jahresabschluss	348

## Gewinn- und Verlustrechnung - Planung 2024 ff.

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen in TEUR

	Vorschau	Planung 2024 ff.				
	2023-08	2024	2025	2026	2027	2028
<b>1 Umsatz</b>	131.540	131.296	142.493	154.803	171.865	170.734
<b>1a Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung</b>	119.063	123.133	127.303	133.207	137.839	141.706
<b>1b Umsatzerlöse aus Verkaufstätigkeit</b>	4.807	0	7.338	13.794	25.963	20.643
<b>1c Umsatzerlöse aus der Betreuungstätigkeit</b>	4.060	4.399	3.887	3.710	3.750	3.788
<b>1d Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen</b>	3.610	3.764	3.965	4.092	4.312	4.597
<b>2 Erhöhung/Verminderung Bestand</b>	1.871	9.479	12.641	7.095	-2.169	-3.868
<b>3 Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	1.171	1.318	1.117	1.154	1.181	1.021
<b>4 Sonstige betriebliche Erträge</b>	5.683	6.078	5.360	4.439	4.499	4.553
<b>5 Aufwendungen Lieferungen und Leistungen</b>	-76.013	-81.312	-94.214	-92.844	-99.794	-95.863
<b>5a Aufwendungen Hausbewirtschaftung</b>	-71.938	-72.996	-76.901	-75.357	-81.016	-82.955
<b>5b Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke</b>	-4.023	-8.261	-17.259	-17.432	-18.723	-12.853
<b>5c Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen</b>	-52	-55	-55	-55	-55	-56
<b>Rohertrag</b>	64.252	66.858	67.395	74.647	75.581	76.577
<b>6 Personalaufwand</b>	-26.155	-28.291	-28.364	-29.047	-29.852	-30.663
<b>7 Abschreibung</b>	-15.971	-16.800	-17.005	-17.625	-18.025	-18.851
<b>8 Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	-11.388	-11.814	-11.753	-12.809	-11.936	-12.181
<b>9 Finanzerträge</b>	6.576	5.145	3.046	5.209	5.032	6.212
<b>11 Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	-9.255	-11.117	-13.158	-14.774	-15.562	-17.012
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>	8.059	3.981	161	5.601	5.239	4.082
<b>19 Steuern</b>	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresergebnis</b>	8.059	3.981	161	5.601	5.239	4.082

## Liquidität - Planung 2024 ff.

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen in TEUR

	Vorschau	Planung 2024 ff.				
	2023-08	2024	2025	2026	2027	2028
<b>Liquiditätsstand 01 Jan</b>	<b>31.346</b>	<b>11.366</b>	<b>20.516</b>	<b>19.303</b>	<b>14.508</b>	<b>23.261</b>
Einzahlungen aus Hausbewirtschaftung	118.498	122.568	126.735	132.637	137.264	141.126
Einzahlungen aus Verkaufstätigkeit	5.372	4.602	11.720	16.742	25.012	19.700
Einzahlungen aus Betreuungstätigkeit	4.060	4.399	3.887	3.710	3.750	3.788
Einzahlungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	3.099	3.253	3.454	3.581	3.801	4.086
Einzahlungen aus Beteiligungen	122	165	174	182	190	199
Einzahlungen aus Sonstigen Erträgen	3.384	3.622	3.685	3.744	3.804	3.863
Einzahlungen aus Erbbauzinsen, Zinserträge, Ausleihungen	2.597	1.959	1.934	1.909	1.903	1.897
<b>Einzahlung</b>	<b>137.131</b>	<b>140.568</b>	<b>151.589</b>	<b>162.505</b>	<b>175.724</b>	<b>174.659</b>
Bautätigkeit Umlaufvermögen	-7.570	-7.753	-18.637	-17.602	-19.465	-13.855
Aufwendungen Hausbewirtschaftung	-62.737	-65.047	-64.587	-66.310	-68.399	-68.759
Sonstige Lieferungen und Leistungen	-52	-55	-55	-55	-55	-56
Personalkosten	-25.562	-27.693	-27.760	-28.438	-29.238	-30.044
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.389	-11.249	-11.185	-11.357	-11.361	-11.601
Steuern	-1.100	0	0	0	0	0
<b>Auszahlung</b>	<b>-107.409</b>	<b>-111.797</b>	<b>-122.225</b>	<b>-123.762</b>	<b>-128.517</b>	<b>-124.315</b>
<b>Operativer Cashflow</b>	<b>29.723</b>	<b>28.772</b>	<b>29.365</b>	<b>38.743</b>	<b>47.206</b>	<b>50.344</b>
Investitionen in den Bestand	-90.877	-56.537	-49.505	-56.049	-63.394	-68.154
Investitionen sonstige Sachanlagen	-2.335	-1.300	-780	-813	-847	-883
<b>Investitionstätigkeit</b>	<b>-93.211</b>	<b>-57.837</b>	<b>-50.285</b>	<b>-56.861</b>	<b>-64.240</b>	<b>-69.037</b>
Sondertilgungen	0	-2.000	0	0	0	0
Mittelzufluss	75.404	88.142	48.430	40.543	57.084	54.084
Kapitaldienst	-23.024	-27.190	-29.152	-32.070	-33.793	-35.907
Darlehensausreichung Gruppe	-14.926	-24.924	-2.922	3.580	-918	2.584
<b>Finanzierungstätigkeit</b>	<b>37.454</b>	<b>34.027</b>	<b>16.355</b>	<b>12.053</b>	<b>22.373</b>	<b>20.761</b>
<b>Free Cashflow</b>	<b>-26.035</b>	<b>4.962</b>	<b>-4.565</b>	<b>-6.065</b>	<b>5.339</b>	<b>2.069</b>
Erträge aus Gewinnabführung	6.055	4.188	3.352	1.269	3.414	3.170
<b>Liquiditätsstand 31 Dez</b>	<b>11.366</b>	<b>20.516</b>	<b>19.303</b>	<b>14.508</b>	<b>23.261</b>	<b>28.501</b>

## Bilanzplanung 2024 ff.

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen in TEUR

	Vorschau 2023-08	Planung 2024 ff.				
		2024	2025	2026	2027	2028
<b>A Anlagevermögen</b>	822.837	878.350	897.912	924.413	958.077	989.556
A I Immaterielle Vermögensgegenstände	572	1.045	822	679	719	762
A II Sachanlagen	552.998	583.114	599.977	630.201	662.907	696.927
A III Finanzanlagen	269.267	294.191	297.113	293.533	294.451	291.867
<b>B Umlaufvermögen</b>	76.301	93.732	105.580	111.105	119.538	122.797
B I Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	52.281	61.073	75.892	83.742	83.341	79.763
B II Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.654	11.142	9.385	11.855	11.936	13.532
B III 1 Wertpapiere	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
B IV Flüssige Mittel	11.366	20.516	19.303	14.508	23.261	28.501
<b>C Abgrenzungsposten</b>	417	417	417	417	417	417
<b>Aktiva</b>	<b>899.554</b>	<b>972.499</b>	<b>1.003.909</b>	<b>1.035.935</b>	<b>1.078.033</b>	<b>1.112.770</b>
<b>A Eigenkapital</b>	332.848	336.829	336.990	342.557	347.696	351.778
<b>B Rückstellungen</b>	23.554	24.075	25.578	26.873	28.613	28.620
<b>C Verbindlichkeiten</b>	542.775	611.219	640.964	666.128	701.347	731.996
langfristige Verbindlichkeiten	499.956	565.042	590.629	613.071	649.466	681.283
kurzfristige Verbindlichkeiten	42.820	46.177	50.335	53.058	51.881	50.713
<b>D Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	377	377	377	377	377	377
<b>Passiva</b>	<b>899.554</b>	<b>972.499</b>	<b>1.003.909</b>	<b>1.035.935</b>	<b>1.078.033</b>	<b>1.112.770</b>

HGB  
Bilanz A-Beteiligungen (WBG)  
(EUR in Tsd.)

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Bilanz</b>			
<b>Aktiva</b>	<b>839.589,76</b>	<b>805.081,70</b>	<b>4,29%</b>
<b>A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)</b>	<b>0,00</b>		
<b>B. Anlagevermögen</b>	<b>746.750,37</b>	<b>706.559,41</b>	<b>5,69%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	210,98	224,04	-5,83%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	119,82	-100,00%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	210,98		
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00		
4. geleistete Anzahlungen	0,00	104,23	-100,00%
II. Sachanlagen	492.198,70	476.507,50	3,29%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	459.690,20	443.178,40	3,73%
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.361,51	1.385,82	-1,75%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.147,00	31.943,28	-2,49%
III. Finanzanlagen	254.340,68	229.827,86	10,67%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	178.551,18	178.551,18	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	75.017,02	50.481,73	48,60%
3. Beteiligungen	701,89	701,89	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	70,55	93,07	-24,20%
7. andere Finanzanlagen			
<b>C. Umlaufvermögen</b>	<b>92.422,11</b>	<b>98.468,11</b>	<b>-6,14%</b>
I. Vorräte bzw. zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	46.926,00	62.552,86	-24,98%
1. Grundstücke ohne Bauten	11.224,31	11.416,75	-1,69%
2. Bauvorbereitungskosten	3.968,85	3.240,10	22,49%
3. Grundstücke mit unfertigen Bauten	1.915,04	19.770,82	-90,31%
4. Grundstücke mit fertigen Bauten	0,00	0,00	
5. Unfertige Leistungen	29.364,29	27.695,86	6,02%
6. Andere Vorräte	56,32	32,14	75,23%
7. Geleistete Anzahlungen		397,19	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.150,26	11.452,15	14,83%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	627,04	583,85	7,40%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.840,43	7.645,44	28,71%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	10,76	10,35	3,96%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
4. Forderungen gegen Gesellschafter	5,70	754,36	-99,24%
5. sonstige Vermögensgegenstände	2.666,33	2.458,15	8,47%
6. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00		
III. Wertpapiere	1.000,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		
2. sonstige Wertpapiere	1.000,00		
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	31.345,85	24.463,11	28,14%
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>417,28</b>	<b>54,18</b>	<b>670,17%</b>
a. Disagio	0,00		
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	383,75	54,18	608,29%
c. Geldbeschaffungskosten			
<b>E. Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>		
<b>F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	<b>0,00</b>		
<b>G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>		

Passiva	839.589,76	805.081,70	4,29%
A. Eigenkapital	324.789,15	306.145,41	6,09%
I. Gezeichnetes Kapital	12.600,00	12.600,00	0,00%
Nominalkapital	12.600,00		
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00		
./. Eigene Anteile	0,00		
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	
III. Gewinnrücklagen	293.545,41	281.336,26	4,34%
1. gesetzliche Rücklage	0,00		
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	0,00		
3. satzungsgemäße Rücklage	6.300,00	6.300,00	0,00%
4. andere Gewinnrücklagen	287.245,41	275.036,26	4,44%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00		
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	18.643,75	12.209,14	52,70%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00		
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00		
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00		
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00		
E. Rückstellungen	28.153,33	23.377,85	20,43%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	8.028,57	7.572,05	6,03%
2. Steuerrückstellungen	838,13	223,92	274,30%
3. sonstige Rückstellungen	19.286,63	1.559,89	1136,41%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)	0,00		
F. Verbindlichkeiten	486.270,49	475.100,62	2,35%
1. Anleihen	0,00		
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	355.103,12	320.199,87	10,90%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	11.149,05	10.040,69	11,04%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	300.235,48	310.159,18	-3,20%
c. darin gesichert	252.285,22	320.176,67	-21,20%
3. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	88.867,68	93.289,77	-4,74%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	3.694,18	4.042,84	-8,62%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	69.163,05	89.246,93	-22,50%
c. darin gesichert	84.763,50	88.527,88	-4,25%
4. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.902,44	39.541,41	-16,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	32.902,44	39.541,41	-16,79%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.760,09	8.033,90	-3,41%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.497,64	8.033,90	-19,12%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	273,13		
c. darin gesichert	0,00		
6. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00		
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	393,15	12.232,46	-96,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	393,15	12.232,46	-96,79%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	546,47	1.137,42	-51,96%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	546,47	1.137,42	-51,96%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
9. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	61,65	122,15	-49,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	61,65	122,15	-49,53%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
10. Sonstige Verbindlichkeiten	635,90	543,62	16,98%
a. davon aus Steuern	635,90	543,62	16,98%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
d. darin gesichert	0,00		
G. Rechnungsabgrenzungsposten	376,78	457,83	-17,70%
H. Passive latente Steuern.	0,00		



HGB  
GuV A-Beteiligungen (WBG)  
(EUR in Tsd.)

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
<b>Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)</b>			
1. Umsatzerlöse	158.505,98	121.819,00	30,12%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-15.447,19	12.259,00	-226,01%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.476,76	1.435,00	2,91%
4. sonstige betriebliche Erträge	5.463,75	8.038,00	-32,03%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	72,10	0,00	
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	77.754,78	-79.894,00	197,32%
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	65.906,12	-66.670,00	198,85%
Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	11.710,26	-13.152,00	189,04%
Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	138,40	-71,00	294,93%
6. Personalaufwand	25.246,03	-23.448,00	207,67%
Löhne und Gehälter	19.339,73	-17.967,00	207,64%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	5.906,30	-5.481,00	207,76%
davon für Altersversorgung	1.738,47	-2.021,00	186,02%
7. Abschreibungen	15.951,73	-15.281,00	204,39%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	15.951,73	-15.281,00	204,39%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	10.072,84	-9.632,00	204,58%
darin andere aperiodische Aufwendungen	16,92	0,00	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	6.400,26	5.217,00	22,68%
10. Erträge aus Beteiligungen	190,40	238,00	-20,00%
davon aus verbundenen Unternehmen	10,00	10,00	0,00%
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	733,18	341,00	115,01%
davon aus verbundenen Unternehmen	733,18	341,00	115,01%
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	290,59	29,00	902,03%
davon aus verbundenen Unternehmen	0,58	0,00	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	355,35	-213,00	266,83%
davon aus verbundenen Unternehmen	355,35	-213,00	266,83%
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.523,30	-8.172,00	204,30%
davon an verbundene Unternehmen	35,15	0,00	
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	12.736,00	-100,00%
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00	0,00	
18. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	
19. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	
20. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.064,64	-163,00	753,15%
22. sonstige Steuern	1,32	-6,00	122,00%
23. Erträge aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	
24. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	0,00	0,00	
25. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	18.643,75	12.567,00	48,35%
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
27. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
28. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	18.643,75	12.567,00	48,35%
29. Ausschüttung	0,00	0,00	

## E. Rechtsfähige Stiftungen

Eine **rechtsfähige Stiftung** ist eine eigenständige juristische Person (des privaten oder öffentlichen Rechts). Damit wird sie selbst Trägerin von Rechten und Pflichten.

Die Anerkennung der Stiftung im Rahmen des Gründungsprozesses erfolgt durch die Regierung von Mittelfranken. Dort wird die Entscheidung getroffen, ob es sich um eine

- A) kommunale Stiftung<sup>1)</sup>,
- B) allgemeine Stiftung<sup>2)</sup> oder
- C) andere kommunale Stiftung<sup>3)</sup> handelt.

Die Gruppierung ist notwendig, da u.a. differenzierte Vorschriften im Bereich des Rechnungswesens Anwendung finden. Eine kommunale Stiftung unterliegt den kommunalrechtlichen Vorschriften und wird als Sonderhaushalt des städtischen Haushalts mit eigener Haushaltssatzung geführt (gem. Art. 20 Abs. 3 BayStG i.V.m. Art. 63 ff. GO). Für die allgemeine Stiftung und die andere kommunale Stiftung ist vor Beginn eines Geschäftsjahres ein Haushaltsvoranschlag nach § 16 Abs. 1 Satz 3 BayStG aufzustellen.

Die Einnahmen der Stiftungen sind zweckgebunden. Nicht verbrauchte Mittel sind den für die Erfüllung der jeweiligen Stiftungszwecke gebildeten Rückstellungen zuzuführen. Im Rahmen der Budgetansätze ist damit der volle Austausch möglich.

Nach Vorgabe des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes und Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes ist zum realen Kapitalerhalt die steuerlich höchstzulässige Zuführung an die Kapitalerhaltungsrücklage vorzusehen. Für die Haushaltsplanung hat dies zur Folge, dass weniger Ausrichtungsmittel einzuplanen sind und sich damit in den Teilergebnisrechnungen ein entsprechender Überschuss ergibt. Dieser Gewinn ist beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage der jeweiligen Stiftung zuzuführen.

### Die Sonderhaushalte sind wie folgt gegliedert:

#### I. Kommunale Stiftungen (Gruppe A)

1. Auflistung der Stiftungen mit SAP-Buchungsobjekten
2. Haushaltssatzung mit Inkrafttreten
3. Übersicht der Rücklagen
4. Übersicht des Schuldenstandes
5. Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit je Stiftung
6. Für jede einzelne Stiftung:
  - a) Produktdatenblatt mit Teilergebnishaushalt
  - b) Finanzhaushalt
  - c) Vorbericht zum Haushaltsplan

#### II. Allgemeine Stiftungen, die kommunal verwaltet sind (Gruppe B)

1. Auflistung der Stiftungen mit SAP-Buchungsobjekten
2. Sonderhaushaltspläne mit Beschluss des Stadtrates
3. Übersicht der Rücklagen
4. Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit je Stiftung
5. Für jede einzelne Stiftung:
  - a) Produktdatenblatt mit Teilergebnishaushalt
  - b) Finanzhaushalt
  - c) Vorbericht zum Sonderhaushaltsplan

### III. Andere kommunale Stiftungen, die nicht kommunal verwaltet sind (Gruppe C)

1. Auflistung der Stiftungen mit SAP-Buchungsobjekten
2. Sonderhaushaltspläne mit Beschluss des Stadtrates
3. Übersicht der Rücklagen
4. Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit je Stiftung
5. Für jede einzelne Stiftung:
  - a) Produktdatenblatt mit Teilergebnishaushalt
  - b) Finanzhaushalt
  - c) Vorbericht zum Sonderhaushaltsplan

- <sup>1)</sup> Einer kommunalen Körperschaft (z.B. Gemeinde) zugeordnet, deren Zweck im Rahmen der kommunalen, öffentlichen Aufgaben der Körperschaft liegt (Pflicht- und freiwillige Aufgaben des eigenen Wirkungskreises) und nicht wesentlich über den räumlichen Umfang der Gebietskörperschaft hinaus reicht. Die Vertretung und Verwaltung obliegt grundsätzlich den zuständigen Organen dieser Körperschaft.
- <sup>2)</sup> Der Zweck der Stiftung liegt entweder wesentlich über den räumlichen Umfang der Gebietskörperschaft und / oder die Erfüllung von Aufgaben gehören nicht zu den kommunalen, öffentlichen Aufgaben der Körperschaft. Der Genuss von Stiftungserträgen kommt nur unwesentlich den Körperschaftsangehörigen oder den kommunalen Belangen zugute. Die Stiftung wird von der Gebietskörperschaft vertreten und verwaltet.
- <sup>3)</sup> Eine andere kommunale Stiftung verfolgt Zwecke im Bereich der öffentlichen, kommunalen Aufgaben einer Gebietskörperschaft. Sie wird jedoch nicht überwiegend von diesen Organen verwaltet. Das Entscheidungsgremium wird überwiegend von Dritten gesteuert.



# Rechtsfähige Stiftungen

## A Kommunale Stiftungen

<u>Produkt</u>	<u>Bezeichnung Stiftung</u>
230100	Heilig-Geist-Spital-Stiftung
230200	Findel- und Waisenhausstiftungen
230300	Klein'sche Brennmaterialienstiftung
230400	Kost-Pocher'sche Stiftung
230500	Fritz-Hintermayr-Stiftung
230600	Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung
230700	Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung

Der Stadtkämmerer wird ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben der Stiftungen (Produkte 112001 bis 112034, Produkte 230100 bis 230700 [KR 2301 bis 2307], Produkte 240100 bis 241800 [KR 2401 bis 2418,] Produkte 250100 und 250200 [KR 2501 und 2502]) zu bewilligen, wenn sie aus Mitteln bzw. Rücklagen der Stiftungen gedeckt werden können (Stadtratsbeschluss vom 27.11.1985, Nr. 3).

**Sitzung des Stadtrates am 13.12.2023**

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.  
Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

---

**14.1. Änderung der Haushaltssatzung 2024 für die von der Stadt Nürnberg verwalteten kommunalen Stiftungen**

**Beschluss**

Der Stadtrat hebt den Beschluss vom 23.11.2023 zu Top 7.1 "Haushaltssatzung für die von der Stadt Nürnberg verwalteten kommunalen Stiftungen für das Jahr 2024" auf und beschließt die beigefügte geänderte Haushaltssatzung für die von der Stadt Nürnberg verwalteten kommunalen Stiftungen für das Jahr 2024 neu.

**Einstimmig beschlossen**

---

Die Richtigkeit der Beschlussabschrift aus der Niederschrift wird hiermit bestätigt.

Stadt Nürnberg, 14.12.2023

  
Marcus König  
Oberbürgermeister

  
Nadine Waleska

## **H a u s h a l t s s a t z u n g**

### **für die von der Stadt Nürnberg verwalteten rechtsfähigen kommunalen**

#### **Stiftungen für das Haushaltsjahr 2024**

Auf Grund des Art. 20 Abs. 3 des Bayerischen Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2008 (GVBl. 2008, S. 834), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 449), und in sinngemäßer Anwendung der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch §§2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385) erlässt die Stadt Nürnberg folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Die als Anlage beigefügten Haushaltspläne der von der Stadt Nürnberg verwalteten rechtsfähigen kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2024 werden hiermit festgesetzt; sie schließen

	1. im Ergebnishaushalt mit		
	dem Gesamtbetrag der <b>Erträge</b> von	dem Gesamtbetrag der <b>Aufwendungen</b> von	und dem <b>Saldo</b> (Jahresergebnis) von
Heilig-Geist-Spital-Stiftung	2.529.200 €	2.217.000 €	312.200 €
Findel- und Waisenhausstiftungen	401.100 €	283.300 €	117.800 €
Klein'sche Brennmaterialienstiftung	176.600 €	122.300 €	54.300 €
Kost-Pocher'sche Stiftung	121.500 €	83.600 €	37.900 €
Fritz-Hintermayr-Stiftung	74.300 €	52.600 €	21.700 €
Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung	3.300 €	2.300 €	1.000 €
Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung	64.300 €	64.000 €	300 €

	2. im Finanzhaushalt mit			
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	und einem Saldo von	und dem <b>Saldo</b> des Finanzhaushalts von
	a) aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b> b) aus <b>Investitionstätigkeit</b> c) aus <b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Heilig-Geist-Spital-Stiftung	a) 2.463.200 € b) 3.175.000 € c) 0 €	a) 1.833.000 € b) 3.487.200 € c) 19.400 €	a) 630.200 € b) -312.200 € c) -19.400 €	298.600 €
Findel- und Waisenhausstiftungen	a) 401.100 € b) 390.000 € c)	a) 282.500 € b) 507.800 € c)	a) 118.600 € b) -117.800 € c)	800 €
Klein'sche Brennmaterialienstiftung	a) 176.600 € b) 190.000 € c)	a) 121.700 € b) 244.300 € c)	a) 54.900 € b) -54.300 € c)	600 €
Kost-Pocher'sche Stiftung	a) 121.500 € b) 705.000 € c)	a) 83.100 € b) 742.900 € c)	a) 38.400 € b) -37.900 € c)	500 €
Fritz-Hintermayr-Stiftung	a) 74.300 € b) 740.000 € c)	a) 52.300 € b) 761.700 € c)	a) 22.000 € b) -21.700 € c)	300 €
Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung	a) 3.300 € b) 45.000 € c)	a) 2.200 € b) 46.000 € c)	a) 1.100 € b) -1.000 € c)	100 €
Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung	a) 64.300 € b) 20.000 € c)	a) 55.200 € b) 20.300 € c)	a) 9.100 € b) -300 € c)	8.800 €

ab.

## § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

## § 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen werden nicht beansprucht.

## § 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft.



# Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

der kommunalen Stiftungen

- in 1 000 € -

Art	voraussichtlich			
	Stand 01.01.2023	Zugang 2023	Abgang 2023	Stand 01.01.2024
Kapitalerhaltungsrücklage der				
1. Heilig-Geist-Spital-Stiftung *)	332	325	657	0
2. Findel- und Waisenhaus- stiftungen	239	107	346	0
3. Klein'schen Brenn- materialienstiftung	111	52	163	0
4. Kost-Pocher'schen Stiftung	127	30	157	0
5. Fritz-Hintermayr-Stiftung	74	13	87	0
6. Wallner'schen Blinden- und Stipendienstiftung	11	1	12	0
7. Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung	68	1	69	0

\*) gemäß den Prüfungsfeststellungen des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes wurde die negative Kapitalerhaltungsrücklage in 2010 aufgelöst und auf der Aktivseite der Bilanz als Kapitalerhaltung (Vorleistungen) ausgewiesen. Mit dem Jahresabschluss 2021 konnte die Position „Kapitalerhalt (Vorleistungen) als ungedecktes Grundstockvermögen aufgelöst werden.

# Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden  
der kommunalen Stiftungen  
- in 1 000 € -

## 1. Nach Stiftungen

Stiftung	Stand 01.01. 2023	voraussichtlich			
		Stand 01.01. 2024	Zugang 2024	Abgang 2024	Stand 31.12. 2024
1.1 Heilig-Geist-Spital-Stiftung	276	257	0	19	238

## 2. Nach Zahlungsströmen

-1

Kreditgeber	Stand 01.01. 2023	voraussichtlich			
		Stand 01.01. 2024	Zugang 2024	Abgang 2024	Stand 31.12. 2024
2.1 Kreditinstitute	276	257	0	19	238

### Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit der kommunalen Stiftungen

Bei den Einzahlungen aus dem Verkauf von Finanzanlagen handelt es sich um Rückzahlungen fälliger Wertpapiere. Diese werden wieder reinvestiert und gemeinsam mit der gebildeten Kapitalerhaltungsrücklage in Finanzanlagen angelegt, jedoch nur sofern sie nicht zur Finanzierung von Darlehen unter 2. und investiven Baumaßnahmen unter 3. benötigt werden. Zur Bildung und Höhe der Kapitalerhaltungsrücklage wird auf die Erläuterungen zur Planung in den Produktdatenblättern der einzelnen Stiftungen verwiesen.

#### 1. Finanzanlagen

			Ansatz 2024	Ansatz 2024	
Auftrag	Buchungs-kreis	Stiftung	Einzahlungen aus Verkauf Finanzanlagen SK: 55120003	Auszahlungen aus Kauf Finanzanlagen SK: 69922000	Differenz
2030101000W	2301	Heilig-Geist-Spital-Stiftung *)	3.175.000,00 €	3.407.200,00 €	232.200,00 €
2030102000W	2302	Findel- und Waisenhausstiftungen	390.000,00 €	507.800,00 €	117.800,00 €
2030103000W	2303	Kleinsche Brennmaterialienstiftung	190.000,00 €	244.300,00 €	54.300,00 €
2030104000W	2304	Kost-Pocher'sche Stiftung	705.000,00 €	742.900,00 €	37.900,00 €
2030105000W	2305	Fritz-Hintermayr-Stiftung	740.000,00 €	761.700,00 €	21.700,00 €
2030106000W	2306	Wallner'sche Stiftung	45.000,00 €	46.000,00 €	1.000,00 €
2030107000W	2307	Mathes Wohltätigkeitsstiftung	20.000,00 €	20.300,00 €	300,00 €
<b>Summe</b>			<b>5.265.000,00 €</b>	<b>5.730.200,00 €</b>	<b>465.200,00 €</b>

#### 2. Kredite

			Ansatz 2024	Ansatz 2024	
Auftrag	Buchungs-kreis	Stiftung	Einzahlungen (Rückflüsse von Darlehen) SK: 59970700	Auszahlungen (Kredittilgung) SK: 69937000	Differenz
20301017003F	2301	Heilig-Geist-Spital-Stiftung*)	- €	19.400,00 €	19.400,00 €
20301012001F	2301	Heilig-Geist-Spital-Stiftung	- €	- €	- €
<b>Summe</b>			<b>- €</b>	<b>19.400,00 €</b>	<b>19.400,00 €</b>

#### 3. Baumaßnahmen

			Ansatz 2024	Ansatz 2024	
Auftrag	Buchungs-kreis	Stiftung	Einzahlungen	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen SK: 69926400	Differenz
20301015000U	2301	Heilig-Geist-Spital-Stiftung	- €	80.000,00 €	80.000,00 €
20301016102U	2301	Heilig-Geist-Spital-Stiftung	- €	- €	- €

\*) Thema Brandmeldeanlage Heilig-Geist-Spital im Dez. 2022 nach Abschluss Brandschutzgutachten wieder aufgegriffen  
Mit Stand 07/2023 noch keine belegbaren Zahlen durch Kostenschätzung von H vorliegend -> keine Planung für 2024 möglich  
Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt dadurch, dass Mittel bei den Finanzanlagen nicht wieder angelegt werden.  
zum 17.07.2023 Übermittlung der Kostenschätzung durch H; notwendige Mittel in 2024 80.000 € (2025 ca. 400.000 €, 2026 ca. 350.000 €) -  
> Kostenberechnung offensichtlich auf falscher Grundlage erstellt, allerdings sollten die Mittel als Planungskosten in 2024 stehen bleiben;  
Neuberechnung für Maßnahmenausführung in 2025/26 notwendig) 21.07.23  
(Kapitalerhalt beträgt gemäß der Planung 2024 rund 312.000 €)

## Produkt: 230100 Heilig-Geist-Spital-Stiftung

Die rechtsfähige Heilig-Geist-Spital-Stiftung Nürnberg wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung bedürftiger Personen in Nürnberg und der Betrieb bzw. die Unterstützung von Einrichtungen und Anstalten der Altenhilfe in Nürnberg.

### Leistungen

9203001010 Heilig-Geist-Spital-Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck, Einrichtungen oder Anstalten der Altenhilfe in Nürnberg

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,43	1,41	-4,19
Eigenkapital der Stiftung	€	41.436.300	43.633.700	41.536.430
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	592.462	617.121	-1.740.795

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	312.214	324.894	351.500
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	936.641	974.682	1.054.499
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	312.200	324.900	351.500

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	106,11	104,18	106,00
Anlagevermögen	€	39.050.400	41.881.700	39.185.256

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	3.374.600	2.447.700	3.374.585
-----------------------------	---	-----------	-----------	-----------

Finanzen		Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>				
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€	-30.000,00	-20.000,00	-39.763,81
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€	-69.383,00	-69.379,00	-69.383,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€	-2.164.420,00	-2.090.700,00	-2.244.892,51
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€	-400,00	-400,00	-348,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€	0,00	0,00	-318.195,51
*** = Ordentliche Erträge	€	-2.264.203,00	-2.180.479,00	-2.672.582,83
** - Personalaufwendungen	€	53.000,00	55.600,00	48.675,36
** - Versorgungsaufwendungen	€	0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€	972.700,00	797.600,00	1.555.875,58
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€	190.000,00	216.900,00	184.452,89
** - Planmäßige Abschreibungen	€	386.062,00	385.797,00	386.139,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€	224.900,00	249.600,00	98.710,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€	0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€	417.500,00	417.500,00	409.697,52
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€	0,00	0,00	-51.767,91
** - Transferaufwendungen	€	642.400,00	667.100,00	456.639,61
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€	162.800,00	143.600,00	174.302,94
*** = Ordentliche Aufwendungen	€	2.216.962,00	2.049.697,00	2.621.632,49
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€	-47.241,00	-130.782,00	-50.950,34
** + Finanzerträge	€	-268.400,00	-197.500,00	-290.022,97
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€	3.400,00	3.400,00	3.419,41
*** = Finanzergebnis	€	-265.000,00	-194.100,00	-286.603,56
***** = Ordentliches Ergebnis	€	-312.241,00	-324.882,00	-337.553,90
*** = Außerordentliches Ergebnis	€	0,00	0,00	-15.545,69
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€	-312.241,00	-324.882,00	-353.099,59

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von rund 312.200 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Heilig-Geist-Spital-Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-30.000	-20.000	-3.886
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.164.420	-2.090.700	-2.084.312
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-400	-400	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-23.200	-12.000	-18.693
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-245.200	-185.500	-199.907
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-2.463.220	-2.308.600	-2.306.798
9 - Personalauszahlungen	57.300	59.600	7.795
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	972.700	797.600	627.417
12 - Transferauszahlungen	642.400	667.100	527.274
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	157.200	137.600	102.200
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	3.400	3.400	3.038
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	1.833.000	1.665.300	1.267.724
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-630.220	-643.300	-1.039.074
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-3.175.000	-1.347.000	-2.030.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-3.175.000	-1.347.000	-2.030.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	-184
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	80.000	0	8.166
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	3.407.200	1.671.900	2.030.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	3.487.200	1.671.900	2.037.982
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	312.200	324.900	7.982
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-318.020	-318.400	-1.031.092
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätig. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	19.400	19.400	18.213
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätig. (= 27a und 27b)	19.400	19.400	18.213
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	19.400	19.400	18.213
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	-138
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-298.620	-299.000	-1.013.017
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-2.447.728
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-298.620	-299.000	-3.460.745
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-298.620	-299.000	-3.460.745

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Heilig-Geist-Spital-Stiftung Nürnberg**

### 1. Allgemeines

Die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende kommunale Heilig-Geist-Spital-Stiftung wurde 1339 von dem Nürnberger Bürger Konrad Groß errichtet. Neben Wäldern bei Schnaittach ist ihr bedeutendster Besitz in Nürnberg das Heilig-Geist-Spital und die Mauthalle.

### 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen handelt es sich um Zuweisungen des Landes für die Bewirtschaftung des Stiftungswaldes und um Pflanzzuschüsse.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen mit 2.164.420 € über dem Wert des Vorjahres (2.090.700 €). Es handelt sich hierbei um Mieterträge, Erträge aus Holzverkäufen und Erbbauzinsen.

Im Jahr 2024 entsprechen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionen den Vorjahreswerten.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 268.400 € erhöht sich der Ansatz zum Vorjahr (2023: 194.100 €). Seit der Planung 2019 wird berücksichtigt, dass kommunale Stiftungen nun auch zum Beispiel in Aktienanleihen investieren können.

Die Personalaufwendungen entstehen für den Waldarbeiter des Forstbetriebes Schnaittach und Dienstfahrten der Revierleitung. Sie betragen in 2024 insgesamt 57.300 € und bewegen sich damit auf Vorjahresniveau (2023: 59.600 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 972.700 € um rund 180.000 € über dem Niveau des Vorjahres (797.600 €); ursächlich hierfür ist hauptsächlich die Erhöhung des Gebäudeunterhalts um 150.000 € auf insgesamt 552.100 € (2022: 402.100 €), da neben Instandhaltungsmaßnahmen für Sanitär und Elektrik weitere Maßnahmen in der Mauthalle (z. B. Sanierung Personenaufzug) und im Heilig-Geist-Spital (z. B. Sanierung Sandsteinbögen) umgesetzt werden müssen. Die Aufwendungen für die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung (inklusive der Personalkosten für die Revierleitung der Forstdienststelle) liegen mit 190.000 € knapp unter dem Vorjahresniveau (2022: 216.900 €). Die weiteren enthaltenen Aufwendungen an den Hausmeisterdienst der Mauthalle und das Stadtarchiv zur Verwahrung von Archivalien verändern sich im Vergleich zum Vorjahr kaum. Bei der Forstdienststelle erhöhen sich die Aufwendungen für den Unterhalt des Waldes und der Waldwege; ansonsten entsprechen hier die Aufwendungen ungefähr dem Vorjahr.

Bei den Abschreibungen in Höhe von 386.062 € finden nur geringe Veränderungen zum Vorjahr statt (2023: 385.797 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betreffen hauptsächlich die Forstdienststelle und liegen mit 158.500 € insgesamt etwas über den Vorjahresansätzen (2023: 139.600 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 642.400 € etwas unter dem Wert des Vorjahres (667.100 €); ursächlich hierfür ist die erhöhte Planung der notwendigen Bauunterhaltsmaßnahmen. Unterstützt werden gemäß Stiftungszweck bedürftige Personen in Nürnberg und die Altenhilfe.

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 312.241 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 3.175.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 1.347.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

### **5. Baumaßnahmen**

In 2024 ist eine neue investive Baumaßnahme geplant. Im Altenwohnheim des Heilig-Geist-Spitals wird die Brandmeldeanlage in allen Gebäudekomplexen erneuert. Für 2024 fallen 80.000 € an.





## Produkt: 230200 Findel- und Waisenhausstiftung

Die rechtsfähige Findel- und Waisenhausstiftungen wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Unterstützung von Einrichtungen zur Pflege und Erziehung Kinder und Jugendlicher in Nürnberg, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9203000010 Findel- und Waisenhausstiftungen

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Einrichtungen zur Pflege und Erziehung von Kindern und Jugendlichen in Nürnberg

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	7,57	6,61	1,15
Eigenkapital der Stiftung	€	4.658.500	4.828.300	4.434.148
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	352.800	319.100	50.988

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	117.833	106.600	116.999
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	353.500	319.800	350.996
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	117.800	106.600	116.999

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	105,42	105,98	105,71
Anlagevermögen	€	4.418.900	4.555.700	4.194.690

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	204.200	357.600	204.214
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -363.500,00	-342.000,00	-345.146,68
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-320,00
*** = Ordentliche Erträge	€ -363.500,00	-342.000,00	-345.466,68
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 47.200,00	48.600,00	28.804,97
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 15.100,00	14.500,00	14.365,11
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 100,00	100,00	70,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 235.000,00	212.500,00	341.444,37
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-108.027,26
** - Transferaufwendungen	€ 235.000,00	212.500,00	233.417,11
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.000,00	1.000,00	851,22
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 283.300,00	262.200,00	263.143,30
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ -80.200,00	-79.800,00	-82.323,38
** + Finanzerträge	€ -37.600,00	-26.800,00	-34.995,13
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -37.600,00	-26.800,00	-34.995,13
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -117.800,00	-106.600,00	-117.318,51
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -117.800,00	-106.600,00	-117.318,51

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 117.800 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Findel- und Waisenhausstiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-363.500	-342.000	-256.488
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.200	-2.300	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-35.400	-24.500	-23.829
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-401.100	-368.800	-280.318
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	47.200	48.600	0
12 - Transferauszahlungen	235.000	212.500	15.444
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	300	300	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	282.500	261.400	15.528
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-118.600	-107.400	-264.790
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-390.000	-100.000	-240.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-390.000	-100.000	-240.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	507.800	206.600	240.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	507.800	206.600	240.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	117.800	106.600	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-800	-800	-264.790
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-800	-800	-264.790
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-357.648
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-800	-800	-622.438
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-800	-800	-622.438

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Findel- und Waisenhausstiftungen**

### **1. Allgemeines**

Die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehenden kommunalen Findel- und Waisenhausstiftungen stammen aus den Jahren vor 1368. Zu ihrem Besitz gehört das Gelände des Kinder- und Jugendheims Reutersbrunnenstraße; dieser Einrichtung kommen auch alle Erträge zugute.

1992 wurde die Zustiftung Petz errichtet. Die Erträge aus dieser Zustiftung sollen demselben Personenkreis zugutekommen, wobei in erster Linie damit Ausflüge finanziert werden sollen.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 363.500 € liegen etwas über dem Niveau des Vorjahres (342.000 €). Es handelt sich hierbei um Erbbauzinsen sowie Mieterträge.

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Die Finanzerträge in Höhe von 37.600 € steigen im Vergleich zum Vorjahr (2023: 26.800 €) um 10.800 € an.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sinken auf 47.200 € (2023: 48.600 €). Die Gebäudeunterhaltsaufwendungen betragen 20.000 € (Vorjahr 22.000 €). Die Aufwendungen für Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung werden wie im Vorjahr in Höhe von 9.500 € geplant. Daneben beinhalten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen noch die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung in Höhe von 15.100 € (2023: 14.500 €) sowie die Erstattungen an die Hausverwaltungen in Höhe von 2.600 € (2023: 2.600 €).

Bei den Abschreibungen (100 €) finden keine Veränderungen zum Vorjahr statt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.000 € liegen auf dem Vorjahresniveau. Es handelt sich um Rückstellungen für Prüfungsgebühren des BKPV und Rückstellungen für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren (700 €), Versicherungsbeiträge (200 €) und Bankspesen (100 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen in 2024 mit insgesamt 235.000 € über dem Vorjahresansatz (212.500 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 117.800 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 390.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 100.000 €). Der Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 230300 Kleinsch. Brennmaterialienstiftung

Die rechtsfähige Georg Matthias und Karoline Klein'sche Brennmaterialienstiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die finanzielle Unterstützung von bedürftigen und würdigen Nürnberger Einwohnern zur Bestreitung von Heizkosten sowie die Gewährung von Zuschüssen an Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen zur Schaffung zeitgemäßer Heizungseinrichtungen.

### Leistungen

9203000010 Klein'sche Brennmaterialienstiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck, Körperschaften, Anstalten oder Stiftungen zur Schaffung zeitgemäßer Heizungseinrichtungen

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	10,50	9,44	-0,38
Eigenkapital der Stiftung	€	1.537.500	1.649.000	1.430.891
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	161.450	155.600	-5.449

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	54.267	52.300	54.450
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	162.800	156.900	163.349
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	54.300	52.300	54.450

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	107,77	106,90	108,39
Anlagevermögen	€	1.426.700	1.542.600	1.320.095

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	197.600	217.300	197.622
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -157.500,00	-157.500,00	-157.500,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-128,00
*** = Ordentliche Erträge	€ -157.500,00	-157.500,00	-157.628,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 14.400,00	14.800,00	13.702,01
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 13.700,00	14.100,00	13.069,16
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 107.150,00	103.300,00	128.835,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 0,00	0,00	0,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-21.082,17
** - Transferaufwendungen	€ 107.150,00	103.300,00	107.752,83
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 750,00	700,00	596,63
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 122.300,00	118.800,00	122.051,47
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ -35.200,00	-38.700,00	-35.576,53
** + Finanzerträge	€ -19.100,00	-13.600,00	-19.000,98
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -19.100,00	-13.600,00	-19.000,98
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -54.300,00	-52.300,00	-54.577,51
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -54.300,00	-52.300,00	-54.577,51

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 54.300 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Kleinsch. Brennmaterialienstiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-157.500	-157.500	-78.750
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-700	0	-975
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-18.400	-13.600	-13.731
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-176.600	-171.100	-93.456
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	14.400	14.800	452
12 - Transferauszahlungen	107.150	103.300	105.215
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	121.650	118.200	105.751
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-54.950	-52.900	12.294
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-190.000	-85.000	-110.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-190.000	-85.000	-110.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	244.300	137.300	110.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	244.300	137.300	110.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	54.300	52.300	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-650	-600	12.294
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-650	-600	12.294
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-217.335
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-650	-600	-205.041
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-650	-600	-205.041



# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Georg Matthias und Karoline Klein'sche Brennmaterialienstiftung**

### 1. Allgemeines

1890 wurde diese unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende kommunale Stiftung von Friederike Klein zum Andenken ihrer Eltern errichtet. Stiftungsbesitz war das Krafft'sche Anwesen, Theresienstraße 7, das im 2. Weltkrieg zerstört wurde. Der Grundbesitz ist heute noch Vermögensbestandteil.

### 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte betragen wie im Vorjahr 157.500 €. Es handelt sich hierbei um Erbbauzinsen.

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Die Finanzerträge in Höhe von 19.100 € liegen um 5.500 € über dem Vorjahresansatz (2023: 13.600 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verringern sich auf 14.400 € (2023: 14.800 €). Hierin enthalten sind Grabpflegegebühren in Höhe des Vorjahresniveaus von 700 € sowie die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung in Höhe von 13.700 €, die im Vergleich zu 2023 (14.100 €) um 400 € sinken.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen 750 € und erhöhen sich damit im Vergleich zum Vorjahr um 50 €. Hierbei handelt es sich insbesondere um Rückstellungen für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV in Höhe von 650 € (Vorjahr 600 €) und Bankspesen (100 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 107.150 € leicht über dem Vorjahresansatz (103.300 €).

### 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne von 54.300 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 190.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 85.000 €). Der Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 230400 Kost-Pocher'sche Stiftung

Die rechtsfähige Kost-Pocher'sche Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Verschönerung der Stadt, die Förderung von gesundheitlichen Maßnahmen, die Förderung von Kunst- und Kultur sowie bei besonderen Bedürfnissen auch Zwecke der allgemeinen Wohlfahrt, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9203000010 Kost-Pocher'sche Stiftung

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	0,86	0,65	-3,58
Eigenkapital der Stiftung	€	13.109.900	13.645.400	13.042.467
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	113.250	88.000	-466.442

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	37.933	29.500	37.952
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	113.800	88.500	113.857
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	37.900	29.500	37.952

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	100,98	101,40	100,98
Anlagevermögen	€	12.983.000	13.456.500	12.915.557

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	151.600	221.000	151.585
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-60,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -35.400,00	-35.400,00	-35.386,16
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Ordentliche Erträge	€ -35.400,00	-35.400,00	-35.446,16
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 7.600,00	13.000,00	7.194,72
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 7.600,00	13.000,00	7.194,72
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 75.350,00	58.500,00	41.743,26
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	33.678,50
** - Transferaufwendungen	€ 75.350,00	58.500,00	75.421,76
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 650,00	600,00	626,11
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 83.600,00	72.100,00	83.242,59
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 48.200,00	36.700,00	47.796,43
** + Finanzerträge	€ -86.100,00	-66.200,00	-85.748,72
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -86.100,00	-66.200,00	-85.748,72
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -37.900,00	-29.500,00	-37.952,29
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -37.900,00	-29.500,00	-37.952,29

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 37.900 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Kost-Pocher'sche Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-60
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-35.400	-35.400	-35.386
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-6.000	-3.000	-4.240
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-80.100	-63.200	-64.897
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-121.500	-101.600	-104.583
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	7.600	13.000	0
12 - Transferauszahlungen	75.350	58.500	62.048
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	83.050	71.600	62.132
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-38.450	-30.000	-42.451
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-705.000	-470.000	-400.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-705.000	-470.000	-400.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	742.900	499.500	400.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	742.900	499.500	400.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	37.900	29.500	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-550	-500	-42.451
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-550	-500	-42.451
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-220.995
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-550	-500	-263.446
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-550	-500	-263.446

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Kost-Pocher'sche Stiftung**

### **1. Allgemeines**

Die Kost-Pocher'schen Erben haben 1921 aus dem Nachlass von Anna Kost die Errichtung der unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehenden kommunalen Stiftung ermöglicht. Das Grundstockvermögen bestand aus einem Werkstattgebäude, bebauten und unbebauten Grundstücken sowie Erbbaugrundstücken.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte betragen wie im Vorjahr 35.400 €. Es handelt sich hierbei um Erbbauzinsen.

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an

Die Finanzerträge in Höhe von 86.100 € liegen um 19.900 € über dem Vorjahresansatz (66.200 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 7.600 € liegen 5.400 € unter dem Vorjahresansatz (13.000 €). Es handelt sich hierbei um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen mit 650 € knapp über dem Vorjahreswert (600 €). Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für die Bildung der Rückstellungen für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV (550 €) und Bankspesen (100 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 75.350 € liegen 16.850 € über dem Vorjahresansatz (58.500 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne von 37.900 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 705.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 470.000 €). Der Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 230500 Fritz-Hintermayr-Stiftung

Die rechtsfähige Fritz-Hintermayr-Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung bedürftiger Insassen der Nürnberger städtischen Altenheime und die Gewährung von Zuwendungen an Einrichtungen in Nürnberg, die der Pflege der allgemeinen Wohlfahrt, der öffentlichen Gesundheit, der Jugend oder sonstigen gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienen.

### Leistungen

9203000010 Fritz-Hintermayr-Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck, Einrichtungen zur Pflege der allgemeinen Wohlfahrt, der öffentlichen Gesundheit, der Jugend oder sonstigen gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken in Nürnberg

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### **Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung**

EK-Rentabilität der Stiftung	%	2,07	1,07	-15,10
Eigenkapital der Stiftung	€	3.084.000	3.585.100	3.049.222
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	63.900	38.200	-460.541

#### **Ziel 2: Kapitalerhalt**

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	21.700	13.133	22.979
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	65.100	39.400	68.938
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	21.700	13.100	22.979

#### **Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent**

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	102,45	102,60	102,48
Anlagevermögen	€	3.010.400	3.494.400	2.975.565

#### **Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0**

Aktueller Kassenbestand > 0	€	97.900	104.200	97.869
-----------------------------	---	--------	---------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-576,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-576,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 10.000,00	9.400,00	9.940,65
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 9.100,00	8.500,00	9.124,00
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 42.200,00	25.100,00	39.997,50
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	4.891,29
** - Transferaufwendungen	€ 42.200,00	25.100,00	44.888,79
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 400,00	400,00	336,63
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 52.600,00	34.900,00	55.166,07
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 52.600,00	34.900,00	54.590,07
** + Finanzerträge	€ -74.300,00	-48.000,00	-78.145,45
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -74.300,00	-48.000,00	-78.145,45
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -21.700,00	-13.100,00	-23.555,38
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -21.700,00	-13.100,00	-23.555,38

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 21.700 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Fritz-Hintermayr-Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-5.400	-3.000	-3.390
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-68.900	-45.000	-56.769
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-74.300	-48.000	-60.159
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	10.000	9.400	767
12 - Transferauszahlungen	42.200	25.100	19.847
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	52.300	34.600	20.697
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-22.000	-13.400	-39.462
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-740.000	-257.000	-510.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-740.000	-257.000	-510.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	761.700	270.100	510.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	761.700	270.100	510.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	21.700	13.100	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-300	-300	-39.462
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-300	-300	-39.462
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-104.162
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-300	-300	-143.624
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-300	-300	-143.624



# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Fritz-Hintermayr-Stiftung**

### **1. Allgemeines**

Aus dem Nachlass des am 24.08.1964 in Nürnberg verstorbenen Fabrikanten Fritz Hintermayr errichtete dessen Bruder, Max Hintermayr, 1968 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende kommunale Fritz-Hintermayr-Stiftung.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 74.300 € ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr (48.000 €) um 26.300 € zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 10.000 € um 600 € über dem Vorjahresansatz (9.400 €). Hierin enthalten sind Grabpflegegebühren in Höhe von 900 € sowie die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung in Höhe von 9.100 € (2023: 8.500 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen 400 € (2023: 400 €). Die Aufwendungen für die Bildung der sonstigen Rückstellungen für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV in Höhe von insgesamt 300 € bleiben im Vergleich zum Vorjahr (300 €) konstant. Die Bankspesen liegen mit 100 € ebenfalls auf Vorjahresniveau.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 42.200 € um 17.100 € über dem Vorjahresansatz (25.100 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne von 21.700 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 740.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 257.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 230600 Wallner'sche Blinden- und Stipendienstift

Die rechtsfähige Johanna Sofie Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck sowie die Grabpflege entsprechend des Stiftungszwecks satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die a) Gewährung von Unterstützungen an Blinde sowie die Förderung von Einrichtungen für diesen Personenkreis. b) Gewährung von Stipendien an bedürftige und würdige Studierende der 6. Fakultät der Universität Erlangen - Nürnberg. c) Grabpflege gemäß Stiftungssatzung.

### Leistungen

9203000010 Wallner'sche Blinden und Stipendienstift

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Blinde Personen, Einrichtungen für diesen Personenkreis, Studentinnen und Studenten der 6. Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,81	0,79	-21,92
Eigenkapital der Stiftung	€	154.600	189.900	153.106
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	2.800	1.500	-33.554

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	967	533	1.029
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	2.900	1.600	3.086
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	1.000	500	1.029

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	107,51	108,45	107,59
Anlagevermögen	€	143.800	175.100	142.307

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	10.800	14.900	10.822
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------	-----------	-----------	---------

#### Teilergebnishaushalt

** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€	0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€	0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€	0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€	0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€	0,00	0,00	-48,00
*** = Ordentliche Erträge	€	0,00	0,00	-48,00
** - Personalaufwendungen	€	0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€	0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€	300,00	300,00	245,65
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€	300,00	300,00	245,65
** - Planmäßige Abschreibungen	€	0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€	1.800,00	1.000,00	1.400,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€	0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€	0,00	0,00	0,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€	0,00	0,00	557,57
** - Transferaufwendungen	€	1.800,00	1.000,00	1.957,57
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€	200,00	200,00	183,30
*** = Ordentliche Aufwendungen	€	2.300,00	1.500,00	2.386,52
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€	2.300,00	1.500,00	2.338,52
** + Finanzerträge	€	-3.300,00	-2.000,00	-3.415,30
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€	0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€	-3.300,00	-2.000,00	-3.415,30
***** = Ordentliches Ergebnis	€	-1.000,00	-500,00	-1.076,78
*** = Außerordentliches Ergebnis	€	0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€	-1.000,00	-500,00	-1.076,78

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 1.000 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Wallner'sche Blinden- und Stipendienstif

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-100	0	-214
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.200	-2.000	-2.438
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-3.300	-2.000	-2.652
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	300	300	0
12 - Transferauszahlungen	1.800	1.000	1.400
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	2.200	1.400	1.483
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-1.100	-600	-1.169
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-45.000	-5.000	-30.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-45.000	-5.000	-30.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	46.000	5.500	30.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	46.000	5.500	30.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	1.000	500	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-100	-100	-1.169
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-100	-100	-1.169
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-14.899
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-100	-100	-16.068
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-100	-100	-16.068

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Johanna Sofie Wallner'sche Blinden- und Stipendienstiftung**

### **1. Allgemeines**

Aus dem Nachlass der Johanna Sofie Wallner wurde 1966 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende kommunale Stiftung errichtet.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Die Finanzerträge in Höhe von 3.300 € erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr (2023: 2.000 €) um 1.300 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 300 € auf Vorjahresniveau. Sie beinhalten die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bleiben bei 200 €. Es handelt sich um die Aufwendungen für die Prüfungsgebühren des BKPV in Höhe von 100 € und Bankspesen von 100 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 1.800 € um 800 € über dem Vorjahresansatz von 1.000 €.

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne von 1.000 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 45.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 5.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 230700 Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsst

Die rechtsfähige Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Unterstützung bedürftiger, unverschuldet in Not geratener Nürnberger Bürger, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9203000010 Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsst

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### **Produktgrundkennzahlen:**

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	0,05	0,31	-4,06
Eigenkapital der Stiftung	€	773.100	805.300	771.822
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	400	2.500	-31.359

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	333	1.033	7.669
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	1.000	3.100	23.008
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	300	1.000	7.669

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	111,54	112,49	108,86
Anlagevermögen	€	693.100	715.900	709.021

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	85.700	91.200	85.715
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -61.100,00	-58.500,00	-58.604,08
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Ordentliche Erträge	€ -61.100,00	-58.500,00	-58.604,08
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 55.000,00	47.100,00	45.261,00
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 3.900,00	3.700,00	3.750,83
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 8.600,00	8.600,00	8.563,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 100,00	1.500,00	7.100,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 0,00	0,00	0,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-6.558,77
** - Transferaufwendungen	€ 100,00	1.500,00	541,23
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 300,00	2.200,00	288,10
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 64.000,00	59.400,00	54.653,33
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 2.900,00	900,00	-3.950,75
** + Finanzerträge	€ -3.200,00	-1.900,00	-2.991,48
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -3.200,00	-1.900,00	-2.991,48
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -300,00	-1.000,00	-6.942,23
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	-726,98
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -300,00	-1.000,00	-7.669,21

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 300 EUR, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsst

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-61.100	-58.500	-23.178
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-300	-400	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-2.900	-1.500	-1.773
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-64.300	-60.400	-24.950
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	55.000	47.100	297
12 - Transferauszahlungen	100	1.500	7.100
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	2.000	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	55.200	50.600	7.481
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-9.100	-9.800	-17.470
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-20.000	-20.000	-10.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-20.000	-20.000	-10.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	20.300	21.000	10.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	20.300	21.000	10.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	300	1.000	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-8.800	-8.800	-17.470
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-8.800	-8.800	-17.470
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-91.162
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-8.800	-8.800	-108.632
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-8.800	-8.800	-108.632



# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen kommunalen Stiftung **Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung**

### **1. Allgemeines**

Aus dem Nachlass des 2003 verstorbenen Rudolf Mathes wurde 2004 die rechtsfähige unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende kommunale Rudolf und Berta Mathes Wohltätigkeitsstiftung errichtet. Das Grundstockvermögen bestand aus zwei Immobilien in München, die zu veräußern waren. Aus dem Erlös wurden 2006 4 Eigentumswohnungen (Am Stadtpark 110-114) sowie 2008 eine weitere Eigentumswohnung (Welserstr. 80) in Nürnberg erworben.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 61.100 € liegen 2.600 € über dem Vorjahresansatz von 58.500 €. Es handelt sich hierbei um Miet- und Pachterträge.

Im Jahr 2023 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 3.200 € (2023: 1.900 €) ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 1.300 € zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 55.000 € über dem Vorjahreswert (47.100 €). Die darin enthaltenden Aufwendungen für den Gebäudeunterhalt einschließlich der sonstigen Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude erhöhen sich von 40.600 € auf 48.100 €. Weiterhin enthalten sind Grabpflegegebühren in Höhe von 400 € (2023: 400 €) sowie die Erstattungen an die wbg in Höhe von 2.600 € (2023: 2.400 €) und die Stiftungsverwaltung (3.900 €).

Bei den Abschreibungen in Höhe von 8.600 € finden keine Veränderungen zum Vorjahr statt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen mit 300 € unter dem Vorjahresniveau (2023: 2.200 €). Es handelt sich um Prüfungsgebühren des BKPV (200 €) und Bankspesen (100 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 100 € um 1.400 € unter dem Vorjahresansatz von 1.500 €.

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne von 300 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden wie im Vorjahr Wertpapiere im Nennwert von 20.000 € zur Rückzahlung fällig. Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.



# Rechtsfähige Stiftungen

## B Allgemeine Stiftungen

(kommunal verwaltete  
Stiftungen)

<u>Produkt</u>	<u>Bezeichnung Stiftung</u>
240100	Sigmund-Schuckert-Stiftung
240200	Stiftung Lokalstudienfonds Nürnberg
240300	Stiftung für Bildung und Unterricht
240400	Stiftung zur Förde- rung der Sechsten Fakultät der Univer- sität Erlangen-Nürn- berg
240500	Heinrich Gröschel Stiftung
240600	Dr. Hans und Dr. Eli- sabeth Birkner Stif- tung
240700	Heinz und Inge Tschech Stiftung
240800	Rudolf Volland Stif- tung
240900	Leo und Trude Den- ecke Stiftung

241000	Max und Rosemarie Hübschmann Stif- tung
241100	Frieda und Helmut Schweimer Stiftung
241200	Ursula-Fischer- Schwanhäußer-und- Gebhard-Schönfel- der-Stiftung
241300	Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung
241400	Alfred Golombek Stiftung
241500	Stiftung Lompa
241600	Hehl Stiftung
241700	Wolfram und Ilse Unger Stiftung
241800	Dr. Erwin und Elisabeth Reichert- Stiftung

Der Stadtkämmerer wird ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben der Stiftungen (Produkte 112001 bis 112034, Produkte 230100 bis 230700 [KR 2301 bis 2307], Produkt 240100 bis 241800 [KR 2401 bis 2418], Produkt 250100 und 250200 [KR 2501 bis 2502]) zu bewilligen, wenn sie aus Mitteln bzw. Rücklagen der Stiftungen gedeckt werden können (Stadtratsbeschluss vom 27.11.1985, Nr. 3).

**Sitzung des Stadtrates (Etat) am 23.11.2023**

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.  
Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

---

**7.2. Sonderhaushaltspläne 2024 für die allgemeinen Stiftungen, die kommunal verwaltet sind**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Sonderhaushaltspläne 2024 für die


Sigmund-Schuckert-Stiftung (Produkt 240100, KR 2401)  
Lokalstudienfonds Nürnberg (Produkt 240200, KR 2402)  
Stiftung für Bildung und Unterricht (Produkt 240300, KR 2403)  
Stiftung zur Förderung der Sechsten Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg (Produkt 240400, KR 2404)  
Heinrich Gröschel Stiftung (Produkt 240500, KR 2405)  
Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung (Produkt 240600, KR 2406)  
Heinz und Inge Tschech Stiftung (Produkt 240700, KR 2407)  
Rudolf Volland Stiftung (Produkt 240800, BKR 2408)  
Leo und Trude Denecke Stiftung (Produkt 240900, KR 2409)  
Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung (Produkt 241000, KR 2410)  
Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung (Produkt 241100, KR 2411)  
Ursula-Fischer-Schwanhäuser-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung (Produkt 241200, KR 2412)  
Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung (Produkt 241300, KR 2413)  
Alfred Golombek Stiftung (Produkt 241400, KR 2414)  
Stiftung Lompa (Produkt 241500, KR 2415)  
Hehl Stiftung (Produkt 241600, KR 2416)  
Wolfram und Ilse Unger Stiftung, Verbrauchsstiftung (Produkt 241700, KR 2417)  
Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung (Produkt 241800, KR 2418).

**Einstimmig beschlossen**

---

Die Richtigkeit der Beschlussabschrift aus der Niederschrift wird hiermit bestätigt.

Stadt Nürnberg, 28.11.2023

  
Marcus König  
Oberbürgermeister

  
Marina Nagl  
Schriftführerin

## Sonderhaushaltspläne für die von der Stadt Nürnberg verwalteten allgemeinen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2024

Die Sonderhaushaltspläne der von der Stadt Nürnberg verwalteten allgemeinen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2024 werden wie folgt festgesetzt:

	1. im Ergebnishaushalt mit		
	Dem Gesamtbetrag der <b>Erträge</b> von	Dem Gesamtbetrag der <b>Aufwendungen</b> von	und dem <b>Saldo</b> (Jahresergebnis) von
Sigmund-Schuckert-Stiftung	8.040.300 €	6.488.800 €	1.511.500 €
Lokalstudienfonds Nürnberg	80.800 €	50.900 €	29.900 €
Stiftung für Bildung und Unterricht	10.300 €	7.200 €	3.100 €
Stiftung zur Förderung der 6. Fakultät	4.100 €	2.900 €	1.200 €
Heinrich Gröschel Stiftung	44.500 €	31.700 €	12.800 €
Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung	74.200 €	50.500 €	23.700 €
Heinz und Inge Tschech Stiftung	75.100 €	62.600 €	12.500 €
Rudolf Volland Stiftung	31.000 €	22.900 €	8.100 €
Leo und Trude Denecke Stiftung	24.000 €	19.900 €	4.100 €
Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung	900 €	700 €	200 €
Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung	12.700 €	8.900 €	3.800 €
Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung	2.700 €	1.900 €	800 €
Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung	166.700 €	135.200 €	31.500 €

Alfred Golombek Stiftung	6.900 €	4.900 €	2.000 €
Stiftung Lompa	14.000 €	12.500 €	1.500 €
Hehl Stiftung	19.300 €	13.200 €	6.100 €
Wolfram und Ilse Unger Stiftung (Verbrauchsstiftung)	8.700 €	8.700 €	0 €
Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung	24.700 €	22.400 €	2.300 €

	2. im Finanzhaushalt mit			
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	und einem Saldo von	und dem <b>Saldo</b> des Finanzhaushalts von
	a) aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b> b) aus <b>Investitionstätigkeit</b> c) aus <b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Sigmund-Schuckert-Stiftung	a) 8.040.300 € b) 29.732.000 € c)	a) 5.950.700 € b) 31.283.500 € c)	a) 2.089.600 € b) -1.551.500 € c)	538.100 €
Stiftung Lokalstudienfonds	a) 80.800 € b) 230.000 € c)	a) 49.000 € b) 259.900 € c)	a) 31.800 € b) -29.900 € c)	1.900 €
Stiftung für Bildung und Unterricht	a) 10.300 € b) 85.000 € c)	a) 6.400 € b) 88.100 € c)	a) 3.900 € b) -3.100 € c)	800 €
Stiftung zur Förderung der 6. Fakultät	a) 4.100 € b) 30.000 € c)	a) 2.000 € b) 31.200 € c)	a) 2.100 € b) -1.200 € c)	900 €
Heinrich Gröschel Stiftung	a) 44.500 € b) 373.000 € c)	a) 29.000 € b) 385.800 € c)	a) 15.500 € b) -12.800 € c)	2.700 €
Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung	a) 74.200 € b) 600.000 € c) 0 €	a) 48.800 € b) 623.700 € c) 0 €	a) 25.400 € b) -23.700 € c) 0 €	1.700 €
Heinz und Inge Tschech Stiftung	a) 75.100 € b) 332.000 € c)	a) 51.700 € b) 344.500 € c)	a) 23.400 € b) -12.500 € c)	10.900 €
Rudolf Volland Stiftung	a) 31.000 € b) 295.000 € c)	a) 21.200 € b) 303.100 € c)	a) 9.800 € b) -8.100 € c)	1.700 €
Leo und Trude Denecke Stiftung	a) 24.000 € b) 40.000 € c)	a) 19.400 € b) 44.100 € c)	a) 4.600 € b) -4.100 € c)	500 €
Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung	a) 900 € b) 17.000 € c)	a) 600 € b) 17.200 € c)	a) 300 € b) -200 € c)	100 €

Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung	a)	12.700 €	a)	7.500 €	a)	5.200 €	1.400 €
	b)	0 €	b)	3.800 €	b)	-3.800 €	
	c)		c)		c)		
Ursula-Fischer- Schwanhäußer-und-Gebhard- Schönfelder-Stiftung	a)	2.700 €	a)	1.300 €	a)	1.400 €	600 €
	b)	5.000 €	b)	5.800 €	b)	- 800 €	
	c)		c)		c)		
Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung	a)	166.700 €	a)	118.300 €	a)	48.400 €	16.900 €
	b)	0 €	b)	31.500 €	b)	- 31.500 €	
	c)		c)		c)		
Alfred Golombek Stiftung	a)	6.900 €	a)	4.700 €	a)	2.200 €	200 €
	b)	110.000 €	b)	112.000 €	b)	-2.000 €	
	c)		c)		c)		
Stiftung Lompa	a)	14.000 €	a)	8.000 €	a)	6.000 €	4.500 €
	b)	55.000 €	b)	56.500 €	b)	-1.500 €	
	c)		c)		c)		
Hehl Stiftung	a)	19.300 €	a)	13.000 €	a)	6.300 €	200 €
	b)	300.000 €	b)	306.100 €	b)	-6.100 €	
	c)		c)		c)		
Wolfram und Ilse Unger Verbrauchsstiftung	a)	1.700 €	a)	8.500 €	a)	-6.800 €	-6.800 €
	b)	0 €	b)	0 €	b)	0 €	
	c)		c)		c)		
Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung	a)	24.700 €	a)	20.000 €	a)	4.700 €	2.400 €
	b)	97.000 €	b)	99.300 €	b)	-2.300 €	
	c)		c)		c)		

Bei der Wolfram und Ilse Unger Stiftung handelt es sich um eine Verbrauchsstiftung, deren negativer Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit durch das Grundstockvermögen bis zu dessen vollständigem Abbau gedeckt wird.

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt. Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen werden nicht benötigt.

# Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen  
der allgemeinen Stiftungen  
- in 1 000 € -

Art	Stand 01.01. 2023	Voraussicht- liche Zugänge 2023	Voraussicht- liche Abgänge 2023	Voraussicht- licher Stand 01.01.2024
Kapitalerhaltungsrücklage der				
1. Sigmund-Schuckert-Stiftung	536	1.326	1.862	0
2. Stiftung Lokalstudienfonds	81	20	101	0
3. Stiftung für Bildung und Unterricht	15	2	17	0
4. Stiftung zur Förderung der 6. Fakultät der Universität Erlangen - Nürnberg	8	1	9	0
5. Heinrich Gröschel Stiftung	37	10	47	0
6. Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung	185	16	201	0
7. Heinz und Inge Tschech Stiftung	26	12	38	0
8. Rudolf Volland Stiftung	27	6	33	0
9. Leo und Trude Denecke Stiftung	22	5	27	0
10. Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung	3	0	3	0
11. Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung	12	3	15	0
12. Ursula-Fischer-Schwan- häußer-und-Gebhard- Schönfelder-Stiftung	4	0	4	0
13. Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung	116	32	148	0
14. Alfred Golombek Stiftung	19	1	20	0
15. Stiftung Lompa	10	1	6	5
16. Hehl Stiftung	16	5	21	0
17. Wolfram und Ilse Unger Stiftung Verbrauchsstiftung	0	0	0	0
18. Dr. Erwin und Elisabeth Reichert Stiftung	24	0	24	0



# Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit der allgemeinen Stiftungen

Bei den Einzahlungen aus dem Verkauf von Finanzanlagen handelt es sich um Rückzahlungen fälliger Wertpapiere. Diese werden wieder reinvestiert und gemeinsam mit der gebildeten Kapitalerhaltungsrücklage in Finanzanlagen angelegt, jedoch nur insofern sie nicht zur Deckung von Krediten (siehe unter Nr. 2 ) benötigt werden . Zur Bildung und Höhe der Kapitalerhaltungsrücklage wird auf die Erläuterungen zur Planung in den Produktdatenblättern der einzelnen Stiftungen verwiesen.

## 1. Finanzanlagen

			Ansatz 2024	Ansatz 2024	
Auftrag	Buchungs-kreis	Stiftung	Einzahlungen aus Verkauf Finanzanlagen SK: 55120003	Auszahlungen aus Kauf Finanzanlagen SK: 69922000	Differenz
20401010000W	2401	Sigmund-Schuckert-Stiftung *)	29.732.000,00 €	31.283.500,00 €	1.551.500,00 €
20401020000W	2402	Stiftung Lokalstudienfonds	230.000,00 €	259.900,00 €	29.900,00 €
20401030000W	2403	Stiftung für Bildung und Unterricht	85.000,00 €	88.100,00 €	3.100,00 €
20401040000W	2404	Stift. z. Förd. d. Sechsten Fakultät	30.000,00 €	31.200,00 €	1.200,00 €
20401050000W	2405	Heinrich Gröschel Stiftung	373.000,00 €	385.800,00 €	12.800,00 €
20401060000W	2406	Birkner Stiftung	600.000,00 €	623.700,00 €	23.700,00 €
20401070000W	2407	Tschech Stiftung	332.000,00 €	344.500,00 €	12.500,00 €
20401080000W	2408	Rudolf Volland Stiftung	295.000,00 €	303.100,00 €	8.100,00 €
20401090000W	2409	Leo und Trude Denecke Stiftung	40.000,00 €	44.100,00 €	4.100,00 €
20401100000W	2410	Hübschmann Stiftung	17.000,00 €	17.200,00 €	200,00 €
20401110000W	2411	Schweimer Stiftung	- €	3.800,00 €	3.800,00 €
20401120000W	2412	Schwanhäuser-Schönfelder-Stiftung	5.000,00 €	5.800,00 €	800,00 €
20401130000W	2413	Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung	- €	31.500,00 €	31.500,00 €
20401140000W	2414	Alfred Golombek Stiftung	110.000,00 €	112.000,00 €	2.000,00 €
20401150000W	2415	Stiftung Lompa	55.000,00 €	56.500,00 €	1.500,00 €
20401160000W	2416	Hehl Stiftung	300.000,00 €	306.100,00 €	6.100,00 €
20401180000W	2418	Reichert-Stiftung	97.000,00 €	99.300,00 €	2.300,00 €
Summe			32.301.000,00 €	33.996.100,00 €	1.695.100,00 €

## 2. Kredite

			Ansatz 2024	Ansatz 2024	
Auftrag	Buchungs-kreis	Stiftung	Erträge aus Rückzahlung von Darlehen SK: 59970800	Aufwendungen für Gewährung Darlehen SK: 69970800	Differenz
20401062001F	2406	Birkner Stiftung	- €	- €	- €
20401062002F	2406	Birkner Stiftung	- €	- €	- €
Summe			- €	- €	- €

## Produkt: 240100 Sigmund-Schuckert-Stiftung

Die rechtsfähige Sigmund-Schuckert-Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Unterstützung von bedürftigen Personen sowie die Gewährung von Stipendien an junge Leute in Ausbildung, satzungsgemäß erfüllt. Gefördert werden Nürnberger Einwohner, die, außer in begründeten Ausnahmefällen bei der Unterstützung Bedürftiger, evangelisch sein müssen.

### Leistungen

9204000010 Sigmund-Schuckert-Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Bedürftige, Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten nach Stiftungszweck

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	2,94	2,41	-1,61
Eigenkapital der Stiftung	€	157.998.000	164.549.800	155.120.571
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	4.640.700	3.964.300	-2.489.065

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	1.551.500	1.325.900	1.975.896
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	4.654.500	3.977.700	5.927.689
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	1.551.500	1.325.900	1.975.896

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,01	104,79	100,35
Anlagevermögen	€	156.420.600	157.028.700	154.584.842

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	5.539.500	12.045.700	5.539.542
-----------------------------	---	-----------	------------	-----------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-100,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -2.643.400,00	-2.635.000,00	-2.648.838,66
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-17.331,17
*** = Ordentliche Erträge	€ -2.643.400,00	-2.635.000,00	-2.666.269,83
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 2.740.300,00	2.758.100,00	1.417.952,99
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 651.900,00	659.400,00	618.835,70
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 530.500,00	511.100,00	536.085,33
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 2.639.200,00	2.188.400,00	3.640.565,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 300.000,00	300.000,00	124.800,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 150.000,00	150.000,00	59.785,78
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	125.474,20
** - Transferaufwendungen	€ 3.089.200,00	2.638.400,00	3.950.624,98
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 128.800,00	91.400,00	139.168,33
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 6.488.800,00	5.999.000,00	6.043.831,63
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 3.845.400,00	3.364.000,00	3.377.561,80
** + Finanzerträge	€ -5.396.900,00	-4.689.900,00	-5.453.203,67
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -5.396.900,00	-4.689.900,00	-5.453.203,67
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -1.551.500,00	-1.325.900,00	-2.075.641,87
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	88.545,38
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -1.551.500,00	-1.325.900,00	-1.987.096,49

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 1.551.500 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Sigmund-Schuckert-Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.643.400	-2.635.000	-1.393.897
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.900.000	-2.870.300	-2.720.020
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-2.496.900	-1.819.600	-1.156.464
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-8.040.300	-7.324.900	-5.270.380
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	2.740.300	2.758.100	562.327
12 - Transferauszahlungen	3.089.200	2.638.400	2.986.817
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	121.200	84.100	3.201
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	5.950.700	5.480.600	3.552.345
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-2.089.600	-1.844.300	-1.718.035
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-29.732.000	-10.555.000	-15.132.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-29.732.000	-10.555.000	-15.132.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	31.283.500	11.880.900	23.632.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	31.283.500	11.880.900	23.632.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	1.551.500	1.325.900	8.500.000
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-538.100	-518.400	6.781.965
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	266
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-538.100	-518.400	6.782.231
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-12.045.670
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-538.100	-518.400	-5.263.440
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-538.100	-518.400	-5.263.440

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Sigmund-Schuckert-Stiftung**

## 1. Allgemeines

Sophie Lemke-Schuckert, Witwe des 1895 verstorbenen Nürnberger Industriellen Sigmund Schuckert, hinterließ einen ansehnlichen Wertpapierbesitz, vornehmlich Aktien der Siemens AG. Aus diesem Aktienbesitz fließt noch heute der Großteil der Erträge in diese unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 2.643.400 € erhöhen sich um 8.400 € gegenüber dem Vorjahr (2.635.000 €). Es handelt sich hierbei um Mieterträge.

In 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 5.396.900 € (2023: 4.689.900 €) ist eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 707.000 € zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 2.740.300 € liegen um 17.800 € unter dem Wert des Vorjahres (2.758.100 €). Die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung reduzieren sich um 7.500 € auf 651.900 € (2023: 659.400 €). Die Kosten für Gebäudeunterhalt/-technik in Höhe von 1.823.300 € erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr (1.820.700 €) um 2.600 €. Die Erstattungen an die verbundenen Unternehmen (hier: wbg) liegen unverändert bei 174.000 €. Die sonstigen Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude reduzieren sich von 38.100 € auf 24.500 €. Die weiteren enthaltenen Aufwendungen für Betriebsstrom, Heizgas, Wasser, Niederschlagswasser und Schmutzwasser, die Erstattungen an private Unternehmen sowie die Grabpflegegebühren verändern sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig.

Die Abschreibungen in Höhe von 530.500 € liegen über dem Niveau des Vorjahres (511.100 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich auf 128.800 € (2023: 91.400 €). Die Aufwendungen für die Bildung der sonstigen Rückstellungen für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV erhöhen sich von 7.300 € auf 7.600 €. Die Bankspesen steigen von 70.300 € auf 107.200 € aufgrund der Erhöhung der Depotgebühren. Die Grundsteuer befindet sich auf Vorjahresniveau von 1.200 € sowie die Erbbauzinsen von 7.900 €. Die weiteren Planansätze für Abfallbeseitigung (2.200 €, Vorjahr: 2.100 €) und Versicherungsbeiträge (2.700 €, 2023: 2.600 €) verändern sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 3.089.200 € steigen um 450.800 € gegenüber dem Vorjahr (2.638.400 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 1.551.500 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 29.732.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 19.132.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem Teil des erwirtschafteten Gewinnes, der nicht für die investiven Baumaßnahmen verwendet wird, wieder in Wertpapiere angelegt.



## Produkt: 240200 Stiftung Lokalstudienfonds

Die rechtsfähige Stiftung Lokalstudienfonds Nürnberg wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Gewährung von Stipendien und Ausbildungsbeihilfen an junge Nürnberger Menschen sowie die Unterstützung von Nürnberger Einrichtungen und Anstalten, die der höheren Bildung dienen, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010 Lokalstudienfonds

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Einrichtungen und Anstalten nach Stiftungszweck.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,62	1,30	-10,18
Eigenkapital der Stiftung	€	3.987.600	4.434.100	3.937.860
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	64.500	57.700	-400.952

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	22.133	19.833	24.314
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	66.400	59.500	72.942
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	29.900	19.800	23.953

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	102,12	102,04	102,10
Anlagevermögen	€	3.905.000	4.345.500	3.856.779

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	58.300	66.200	58.260
-----------------------------	---	--------	--------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.600,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.600,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 14.300,00	16.400,00	15.487,20
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 14.300,00	16.400,00	15.487,20
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 32.600,00	35.900,00	50.400,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 2.000,00	2.000,00	0,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	0,00
** - Transferaufwendungen	€ 34.600,00	37.900,00	50.400,00
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 2.000,00	1.900,00	1.911,54
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 50.900,00	56.200,00	67.798,74
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 50.900,00	56.200,00	66.198,74
** + Finanzerträge	€ -80.800,00	-76.000,00	-90.151,38
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -80.800,00	-76.000,00	-90.151,38
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -29.900,00	-19.800,00	-23.952,64
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -29.900,00	-19.800,00	-23.952,64

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 29.900 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Stiftung Lokalstudienfonds

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-6.200	-7.600	-4.555
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-74.600	-68.400	-48.504
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-80.800	-76.000	-53.059
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	14.300	16.400	0
12 - Transferauszahlungen	34.600	37.900	43.600
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	49.000	54.400	43.683
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-31.800	-21.600	-9.376
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-230.000	-1.060.000	0
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-230.000	-1.060.000	0
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	259.900	1.079.800	0
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	259.900	1.079.800	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	29.900	19.800	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-1.900	-1.800	-9.376
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-1.900	-1.800	-9.376
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-66.201
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-1.900	-1.800	-75.577
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-1.900	-1.800	-75.577

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung **Stiftung Lokalstudienfonds Nürnberg**

### **1. Allgemeines**

Die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung besteht seit 1809. Sie entstand durch Zusammenlegung zahlreicher, in den Zeiten der Reichsstadt gesammelter Stiftungsvermögensteile, die die Förderung der Ausbildung zum Zweck hatten. Im Besitz der Stiftung befanden sich die Anwesen Görlitzer Straße 38 und 40 sowie eine Garagenanlage in der Bernstädter Straße 1, die zum 31.12.2015 an die Sigmund-Schuckert-Stiftung verkauft wurden.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 80.800 € (2023: 76.000 €) ergibt sich eine Steigerung von 4.800 € an Zinserträgen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bilden hier die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung, die um 2.100 € gegenüber dem Vorjahr auf 14.300 € sinken.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit 2.000 € steigen um 100 € gegenüber dem Vorjahresniveau aufgrund der höheren Rückstellungen für Prüfungsgebühren.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 34.600 € um 3.300 € unter dem Vorjahresansatz (37.900 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt wird der errechnete Gewinn in Höhe von 29.900 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt (Vorjahr 19.800 €), hierin ist eine Nachholung des Kapitalerhalts aus 2022 in Höhe von 7.800 € enthalten.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 230.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 1.060.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240300 Stiftung für Bildung und Unterricht

Die rechtsfähige Stiftung für Bildung und Unterricht Nürnberg wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Stipendien und Ausbildungsbeihilfen, in besonderen Fällen die Gewährung von Zuwendungen an Anstalten und Einrichtungen, die der Bildung dienen, sowie die Verleihung von Kunstgegenständen an steuerbegünstigte Museen und Ausstellungen.

### Leistungen

9204000010      Stiftung für Bildung und Unterricht

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, evtl. Anstalten und Einrichtungen nach Stiftungszweck, steuerbegünstigte Ausstellungen und Museen.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	0,86	0,41	-9,77
Eigenkapital der Stiftung	€	974.800	1.075.700	969.977
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	8.400	4.400	-94.788

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	3.067	1.733	3.056
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	9.200	5.200	9.168
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	3.100	1.700	3.056

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,53	102,06	101,54
Anlagevermögen	€	960.100	1.054.000	955.252

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	17.900	20.800	17.944
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-844,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-844,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 1.000,00	1.100,00	917,64
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 1.000,00	1.100,00	917,64
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 4.000,00	1.400,00	2.800,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 1.300,00	1.300,00	800,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	3.047,07
** - Transferaufwendungen	€ 5.300,00	2.700,00	6.647,07
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 900,00	900,00	1.158,66
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 7.200,00	4.700,00	8.723,37
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 7.200,00	4.700,00	7.879,37
** + Finanzerträge	€ -10.300,00	-6.400,00	-11.079,41
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -10.300,00	-6.400,00	-11.079,41
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -3.100,00	-1.700,00	-3.200,04
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -3.100,00	-1.700,00	-3.200,04

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 3.100 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Stiftung für Bildung und Unterricht

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-300	0	-525
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-10.000	-6.400	-9.291
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-10.300	-6.400	-9.816
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	1.000	1.100	0
12 - Transferauszahlungen	5.300	2.700	800
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	6.400	3.900	883
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-3.900	-2.500	-8.933
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-85.000	-85.000	-60.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-85.000	-85.000	-60.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	88.100	86.700	60.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	88.100	86.700	60.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	3.100	1.700	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-800	-800	-8.933
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-800	-800	-8.933
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-20.839
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-800	-800	-29.772
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-800	-800	-29.772

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen **Stiftung Bildung und Unterricht**

### **1. Allgemeines**

Die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung entstand durch Zusammenlegung von insgesamt 53 Einzelstiftungen. Die Entstehung dieser Stiftungen geht zum Teil bis auf die Reichsstadtzeit zurück. Sie konnten wegen Vermögensverfalls ihre Zwecke (von der Unterstützung der Armenschulen bis zur Förderung von Künstlern) selbständig nicht mehr erfüllen.

Die Stiftung ist im Besitz von einigen Kunstgegenständen, die sich im Germanischen Nationalmuseum befinden.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen voraussichtlich keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Die Finanzerträge mit 10.300 € erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 3.900 € (2023: 6.400 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verringern sich auf 1.000 € (2023: 1.100 €). Es handelt sich hierbei um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen auf dem Vorjahresniveau von 900 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 5.300 € um 2.600 € über dem Vorjahresansatz (2.700 €).

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt wird ein Gewinn von 3.100 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 85.000 € zur Rückzahlung fällig (in 2023: 85.000 €).

Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240400 Stiftung zur Förderung der Sechsten Faku

Die rechtsfähige Stiftung zur Förderung der Sechsten Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Förderung der Bibliothek sowie der Institute und Seminare der Sechsten Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010      Stiftung zur Förderung der Sechsten Faku

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:**              Sechste Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg

**Globalziele:**              Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### **Produktgrundkennzahlen:**

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,44	0,81	-16,12
Eigenkapital der Stiftung	€	180.300	211.300	178.236
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	2.600	1.700	-28.739

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	1.167	867	870
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	3.500	2.600	2.609
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	1.200	900	870

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	104,40	105,86	104,46
Anlagevermögen	€	172.700	199.600	170.635

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	8.200	12.400	8.242
-----------------------------	---	-------	--------	-------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-848,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-848,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 500,00	600,00	517,26
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 500,00	600,00	517,26
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 1.400,00	800,00	1.300,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	1.155,49
** - Transferaufwendungen	€ 1.400,00	800,00	2.455,49
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.000,00	1.000,00	1.077,69
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 2.900,00	2.400,00	4.050,44
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 2.900,00	2.400,00	3.202,44
** + Finanzerträge	€ -4.100,00	-3.300,00	-4.120,21
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -4.100,00	-3.300,00	-4.120,21
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -1.200,00	-900,00	-917,77
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -1.200,00	-900,00	-917,77

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 1.200 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Stiftung zur Förderung der Sechsten Faku

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-4.100	-3.300	-3.611
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-4.100	-3.300	-3.611
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	500	600	0
12 - Transferauszahlungen	1.400	800	1.300
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	2.000	1.500	1.383
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-2.100	-1.800	-2.228
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-30.000	-25.000	-15.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-30.000	-25.000	-15.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	31.200	25.900	15.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	31.200	25.900	15.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	1.200	900	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-900	-900	-2.228
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-900	-900	-2.228
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-12.441
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-900	-900	-14.669
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-900	-900	-14.669

# V o r b e r i c h t

## zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen **Stiftung zur Förderung der Sechsten Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg**

### **1. Allgemeines**

Die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung hatte vor 1961 den Namen "Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nürnberg". Sie fördert vornehmlich die Bibliothek des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Erlangen-Nürnberg. Das Erbbaurecht an den Anwesen Hubertusstraße 6, 8 und 10 endete am 31.12.1999. Die Stiftung erhielt für die Gebäude eine Entschädigung. Dieser Betrag wurde in festverzinslichen Wertpapieren angelegt.

### **2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren**

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Finanzerträge in Höhe von 4.100 € liegen mit 800 € über dem Ansatzniveau des Vorjahres. Es handelt sich hier um die Zinserträge der angelegten festverzinslichen Wertpapiere.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit dem Ansatz von 500 € um 100 € unter dem des Vorjahres. Es handelt sich hierbei um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ergibt sich mit 1.000 € keine Veränderung zum Vorjahr.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 1.400 € liegen mit 600 € über dem Vorjahresansatz.

### **3. Stiftungsvermögen**

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 1.200 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

### **4. Wertpapierinvestitionen**

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 30.000 € zur Rückzahlung fällig (Vorjahr: 25.000 €).

Der erwirtschaftete Gewinn in Höhe von 1.200 € wird in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240500 Heinrich Gröschel Stiftung

Die rechtsfähige Heinrich Gröschel Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Stiftungszweck ist die finanzielle Unterstützung der Altenhilfe, die Förderung der Ausbildung junger Leute mit deutscher Staatsangehörigkeit, die in Nürnberg geboren sind, im handwerklichen und technischen Bereich und die Unterstützung des Tiergartens der Stadt Nürnberg.

### Leistungen

9204000010 Heinrich-Gröschel-Stiftung

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Körperschaften, Anstalten und Stiftungen, junge Menschen nach Stiftungszweck, Tiergarten

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,46	0,92	-19,76
Eigenkapital der Stiftung	€	2.369.500	2.864.900	2.346.785
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	34.500	26.300	-463.660

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	12.767	9.867	14.694
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	38.300	29.600	44.082
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	12.800	9.900	14.694

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,57	73,40	101,59
Anlagevermögen	€	2.332.900	3.903.400	2.310.162

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	57.000	84.900	57.012
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-5.315,99
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-5.315,99
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 7.200,00	8.100,00	7.341,82
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 6.100,00	7.400,00	6.553,35
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 5.400,00	4.100,00	3.100,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 16.300,00	12.300,00	19.142,08
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	8.775,39
** - Transferaufwendungen	€ 21.700,00	16.400,00	31.017,47
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 2.800,00	2.700,00	4.057,43
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 31.700,00	27.200,00	42.416,72
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 31.700,00	27.200,00	37.100,73
** + Finanzerträge	€ -44.500,00	-37.100,00	-53.700,69
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -44.500,00	-37.100,00	-53.700,69
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -12.800,00	-9.900,00	-16.599,96
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -12.800,00	-9.900,00	-16.599,96

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 12.800 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Heinrich Gröschel Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.800	-8.900	-10.733
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-41.700	-28.200	-35.754
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-44.500	-37.100	-46.487
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	7.200	8.100	3.646
12 - Transferauszahlungen	21.700	16.400	35.094
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	29.000	24.600	38.824
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-15.500	-12.500	-7.663
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-373.000	-184.000	-333.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-373.000	-184.000	-333.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	385.800	193.900	283.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	385.800	193.900	283.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	12.800	9.900	-50.000
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-2.700	-2.600	-57.663
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-2.700	-2.600	-57.663
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-84.916
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-2.700	-2.600	-142.579
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-2.700	-2.600	-142.579

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Heinrich Gröschel Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Theresia Gröschel hinterließ 1991 die Mehrheit ihres Vermögens der Stadt Nürnberg. Der Nachlass bestand aus Wertpapieren. 1992 wurde die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung errichtet.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

In 2024 fallen keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 44.500 € (2023: 37.100 €) ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 7.400 € zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 7.200 € um 900 € unter dem Vorjahresansatz.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.800 € ergibt sich zum Vorjahr eine Erhöhung von 100 €, da höhere Aufwendungen für die Prüfungsgebühren des BKPV erwartet werden müssen.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit 21.700 € um 5.300 € über dem Vorjahresansatz (16.400 €). 25 % der Ausrichtungsmittel sind für die Ausbildung junger Leute (gebürtige Nürnberger und deutscher Abstammung) im handwerklichen und technischen Bereich, die weiteren 25 % für den Tiergarten der Stadt Nürnberg und 50 % für Einrichtungen der Altenhilfe zu verwenden.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 12.800 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 373.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 184.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240600 Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stift

Die rechtsfähige Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Förderung der Weiterbildung der Ärzte und der medizinischen Ausstattung der städtischen Kliniken, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010 Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stift

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b><u>Zielgruppen:</u></b>	Ärztinnen und Ärzte, Kliniken, die unter der Gewährträgerschaft der Stadt Nürnberg stehen bzw. an denen die Stadt Nürnberg mehrheitlich beteiligt ist		
<b><u>Globalziele:</u></b>	Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.		

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,88	1,13	-11,30
Eigenkapital der Stiftung	€	3.653.900	4.105.800	3.614.231
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	68.600	46.200	-408.421

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	23.733	15.967	25.292
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	71.200	47.900	75.876
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	23.700	16.000	25.292

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	105,43	154,25	105,49
Anlagevermögen	€	3.465.700	2.661.800	3.426.026

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	201.600	222.300	201.583
-----------------------------	---	---------	---------	---------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-100.000,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.120,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-101.120,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 3.800,00	3.000,00	3.041,99
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 2.900,00	3.000,00	2.801,99
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 44.900,00	30.200,00	159.616,53
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-9.328,14
** - Transferaufwendungen	€ 44.900,00	30.200,00	150.288,39
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.800,00	1.800,00	2.041,40
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 50.500,00	35.000,00	155.371,78
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 50.500,00	35.000,00	54.251,78
** + Finanzerträge	€ -74.200,00	-51.000,00	-79.863,82
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -74.200,00	-51.000,00	-79.863,82
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -23.700,00	-16.000,00	-25.612,04
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -23.700,00	-16.000,00	-25.612,04

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 23.700 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stift

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-100.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-11.600	-13.500	-15.520
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-62.600	-37.500	-40.589
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-74.200	-51.000	-156.108
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	3.800	3.000	190
12 - Transferauszahlungen	44.900	30.200	154.617
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	48.800	33.300	154.890
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-25.400	-17.700	-1.219
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	-150.000
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-600.000	-583.000	-217.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-600.000	-583.000	-367.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	623.700	599.000	367.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	623.700	599.000	367.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	23.700	16.000	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-1.700	-1.700	-1.219
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	3.600
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-1.700	-1.700	2.381
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-222.294
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-1.700	-1.700	-219.912
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-1.700	-1.700	-219.912

# Vorbericht

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Dr. Hans und Dr. Elisabeth Birkner Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Dr. Elisabeth Birkner, Witwe des 1992 verstorbenen Dr. Hans Birkner, hat 1999 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung errichtet und diese zunächst mit einem Grundstockvermögen von 1.022.583,70 € (2 Mio. DM) ausgestattet. Die Erträge des Vermögens sollen in erster Linie den Kliniken, deren Träger die Stadt Nürnberg ist, zugutekommen. Die Stifterin erhöht regelmäßig durch Zustiftungen das Grundstockvermögen.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Finanzerträge in Höhe von 74.200 € erhöhen sich aufgrund einer Nachlassabwicklung um 23.200 € gegenüber dem Vorjahr (2023: 51.000 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen um 800 € auf 3.800 € (2023: 3.000 €). Es handelt sich hierbei um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung in Höhe von 2.900 € (2023: 3.000 €) und Aufwendungen für die Grabpflege (900 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.800 € bleiben auf Vorjahresniveau. Hierbei handelt es sich um die Bildung von Rückstellungen für drohende Verluste sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) erhöhen sich wegen den gestiegenen Finanzerträgen um 14.700 € auf 44.900 € gegenüber dem Vorjahresansatz (30.200 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 23.700 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 600.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 583.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240700 Heinz und Inge Tschech Stiftung

Die rechtsfähige Heinz und Inge Tschech Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Bildung, Ausbildung und Fortbildung von Personen und an Einrichtungen in Nürnberg. Die Förderung soll vorrangig Gehörlosen, Hörgeschädigten und anderen Behinderten bzw. Einrichtungen für diesen Personenkreis zugute kommen.

### Leistungen

9204000010 Heinz und Inge Tschech Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Schülerinnen und Schüler, Lehrlinge, Auszubildende, Studentinnen und Studenten, Einrichtungen und Institutionen nach Stiftungszweck.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,21	1,66	30,46
Eigenkapital der Stiftung	€	2.911.300	2.068.000	2.864.522
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	35.300	34.300	872.401

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	12.533	3.233	11.563
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	37.600	9.700	34.689
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	12.500	34.300	11.563

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	104,47	105,28	102,73
Anlagevermögen	€	2.786.700	1.964.300	2.788.426

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	100.200	80.300	100.173
-----------------------------	---	---------	--------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -24.200,00	-20.300,00	-22.086,26
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-3.133,25
*** = Ordentliche Erträge	€ -24.200,00	-20.300,00	-25.219,51
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 28.800,00	16.400,00	23.196,13
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 5.900,00	2.600,00	5.646,76
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 8.700,00	8.700,00	8.737,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 22.800,00	0,00	5.000,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	16.895,67
** - Transferaufwendungen	€ 22.800,00	0,00	21.895,67
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 2.300,00	1.200,00	4.372,95
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 62.600,00	26.300,00	58.201,75
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 38.400,00	6.000,00	32.982,24
** + Finanzerträge	€ -50.900,00	-40.300,00	-46.678,33
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -50.900,00	-40.300,00	-46.678,33
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -12.500,00	-34.300,00	-13.696,09
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -12.500,00	-34.300,00	-13.696,09

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 12.500 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Heinz und Inge Tschsch Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-24.200	-20.300	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-1.300	-27.200	-4.967
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-49.600	-13.100	-12.745
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-75.100	-60.600	-17.712
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	28.800	16.400	30
12 - Transferauszahlungen	22.800	0	3.200
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	51.700	16.500	3.313
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-23.400	-44.100	-14.398
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	-1.300.000
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-332.000	-165.000	-35.548
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-332.000	-165.000	-1.335.548
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	344.500	199.300	1.335.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	344.500	199.300	1.335.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	12.500	34.300	-548
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-10.900	-9.800	-14.946
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-10.900	-9.800	-14.946
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-80.268
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-10.900	-9.800	-95.214
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-10.900	-9.800	-95.214

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Heinz und Inge Tschech Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Inge Tschech hat die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung 2001 errichtet und sie mit einem Grundstockvermögen von 25.000 € ausgestattet. Im Jahr 2002 brachte sie nochmals 25.000 € ein. Kontinuierlich wurde das Grundstockvermögen durch Zustiftungen seitens der Stifterin erhöht. Frau Tschech verstarb im August 2019 und hinterlässt der Stiftung Teile ihres Nachlasses unter anderem eine Immobilie in der Äußeren Bayreuther Straße.

Zudem gab es 2019 eine Zustiftung in das Grundstockvermögen der Stiftung durch den Nachlass der Frau Ursula Weber, unter anderem in Form der Eigentumswohnung in der Langen Gasse.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen ordentlichen Erträge in Höhe von 24.200 € (Vorjahr: 20.300 €) an. Es handelt sich um Miet- und Pachterträge der Anwesen, Lange Gasse und Äußere Bayreuther Straße in Nürnberg.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 50.900 € ergibt sich eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 10.600 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen weisen 28.800 € aus und liegen damit um 12.400 € über dem Vorjahreswert. Der Grund hierfür ist die Erhöhung des Gebäudeunterhalts, da größere Sanierungsarbeiten bevorstehen.

Die Abschreibungen für die Immobilien der Stiftung betragen 8.700 €.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen verdoppeln sich mit 2.200 € im Vergleich zum Vorjahr. Dies liegt an der Erhöhung der Prüfungsgebühren des BKPV.

Für das Jahr 2024 stehen Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 22.800 € zur Verfügung (Vorjahr: 0 €). Die Unterdeckung aus der Vermögensverwaltung konnte in 2022 ausgeglichen werden. Zudem konnte der Nachlass der Stifterin erfolgreich abgewickelt werden.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 12.500 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 332.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 165.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240800 Rudolf Volland Stiftung

Die rechtsfähige Rudolf Volland Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Unterstützung bedürftiger Künstler aus der Stadt Nürnberg und aus Mittelfranken bei der Aufnahme in ein Altenheim oder ein Pflegeheim, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010 Rudolf Volland Stiftung

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Bedürftige Künstlerinnen und Künstler.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,52	0,93	-14,25
Eigenkapital der Stiftung	€	1.459.300	1.681.400	1.445.263
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	22.200	15.600	-206.015

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	8.100	5.867	8.255
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	24.300	17.600	24.766
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	8.100	5.900	8.255

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,86	102,66	101,88
Anlagevermögen	€	1.432.600	1.637.900	1.418.555

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	45.400	63.900	45.361
-----------------------------	---	--------	--------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.720,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.720,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 7.000,00	9.000,00	7.494,32
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 6.600,00	8.600,00	7.225,62
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 14.100,00	9.700,00	17.160,10
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	259,89
** - Transferaufwendungen	€ 14.100,00	9.700,00	17.419,99
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.800,00	1.700,00	2.194,84
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 22.900,00	20.400,00	27.109,15
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 22.900,00	20.400,00	25.389,15
** + Finanzerträge	€ -31.000,00	-26.300,00	-33.964,40
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -31.000,00	-26.300,00	-33.964,40
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -8.100,00	-5.900,00	-8.575,25
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -8.100,00	-5.900,00	-8.575,25

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 8.100 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Rudolf Volland Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.700	-3.400	-3.377
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-28.300	-22.900	-23.219
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-31.000	-26.300	-26.596
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	7.000	9.000	269
12 - Transferauszahlungen	14.100	9.700	10.980
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	21.200	18.800	11.332
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-9.800	-7.500	-15.264
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-295.000	-90.000	-140.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-295.000	-90.000	-140.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	303.100	95.900	140.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	303.100	95.900	140.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	8.100	5.900	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-1.700	-1.600	-15.264
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-1.700	-1.600	-15.264
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-63.894
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-1.700	-1.600	-79.158
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-1.700	-1.600	-79.158

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Rudolf Volland Stiftung**

## 1. Allgemeines

Aus dem Nachlass des 2001 verstorbenen Nürnberger Textilkaufmanns Rudolf Leonhard Volland wurde 2002 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Rudolf Volland Stiftung errichtet. Das Grundstockvermögen ist in Wertpapieren angelegt.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Es fallen 2024 wie im Vorjahr keine sonstigen ordentlichen Erträge an.

Die Finanzerträge in Höhe von 31.000 € liegen mit 4.700 € über dem Vorjahresbetrag von 26.300 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 7.000 € um 2.000 € unter dem Wert des Vorjahres (9.000 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich um 100 € auf 1.800 € (2023: 1.700 €).

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit insgesamt 14.100 € um 4.400 € über dem Vorjahresansatz (9.700 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird ein Gewinn in Höhe von 8.100 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 295.000 € zur Rückzahlung fällig (Vorjahr: 90.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 240900 Leo und Trude Denecke Stiftung

Die rechtsfähige Leo und Trude Denecke Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Förderung Nürnberger Hospizeinrichtungen bei der Arbeit nach den Prinzipien der Palliativmedizin, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010 Leo-u. Trude-Denecke-Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Förderung Nürnberger Hospizeinrichtungen nach Stiftungszweck

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### **Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung**

EK-Rentabilität der Stiftung	%	3,49	3,77	-5,32
Eigenkapital der Stiftung	€	324.200	342.100	315.497
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	11.300	12.900	-16.774

#### **Ziel 2: Kapitalerhalt**

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	4.100	4.600	6.904
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	12.300	13.800	20.713
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	4.100	4.600	6.904

#### **Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent**

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	107,14	107,78	107,35
Anlagevermögen	€	302.600	317.400	293.896

#### **Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0**

Aktueller Kassenbestand > 0	€	190.000	203.900	190.011
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-98,44
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -19.600,00	-19.600,00	-19.600,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-225,60
*** = Ordentliche Erträge	€ -19.600,00	-19.600,00	-19.924,04
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 10.900,00	8.700,00	15.805,73
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 1.700,00	2.500,00	1.592,49
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 7.200,00	8.300,00	9.090,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-8.459,06
** - Transferaufwendungen	€ 7.200,00	8.300,00	630,94
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.800,00	1.800,00	1.941,43
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 19.900,00	18.800,00	18.378,10
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 300,00	-800,00	-1.545,94
** + Finanzerträge	€ -4.400,00	-3.800,00	-5.384,07
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -4.400,00	-3.800,00	-5.384,07
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -4.100,00	-4.600,00	-6.930,01
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -4.100,00	-4.600,00	-6.930,01

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 4.100 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Leo und Trude Denecke Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-98
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.600	-19.600	-18.100
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-100	-600	-1.357
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-4.300	-3.200	-2.978
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-24.000	-23.400	-22.533
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	10.900	8.700	1.155
12 - Transferauszahlungen	7.200	8.300	7.319
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	1.300	1.300	681
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	19.400	18.300	9.155
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-4.600	-5.100	-13.378
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-40.000	-20.000	-8.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-40.000	-20.000	-8.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	44.100	24.600	8.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	44.100	24.600	8.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	4.100	4.600	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-500	-500	-13.378
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	7.500
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-500	-500	-5.878
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-203.930
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-500	-500	-209.808
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-500	-500	-209.808

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Leo und Trude Denecke Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Trude Denecke errichtete 2004 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Leo und Trude Denecke Stiftung. Das Grundstockvermögen besteht aus Wertpapieren. Frau Trude Denecke ist 2016 verstorben und hinterlässt der Stiftung Teile ihres Nachlasses unter anderem eine Immobilie in Fürth.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen wie im Vorjahr privatrechtliche Leistungsentgelte in Höhe von 19.600 € an. Es handelt sich hierbei um die Miet- und Pachterträge der Immobilie Nürnberger Str. 28 in Fürth.

Die Finanzerträge erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 600 € auf insgesamt 4.400 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 10.900 € um 2.200 € über dem Ansatz des Vorjahres. Die Steigerung ergibt sich hauptsächlich durch den Gebäudeunterhalt

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen mit 1.800 € auf Vorjahresniveau.

Im Jahr 2024 sind 7.200 € Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) als Zweckausrichtung geplant und damit 1.100 € weniger als im Vorjahr.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 4.100 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 40.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 20.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 241000 Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung

Die rechtsfähige Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Ausbildung von blinden und sehbehinderten jungen Menschen in Nürnberg an den Berufsfachschulen des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte Nürnberg, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010      Max/Rosemarie Hübschmann Stiftung

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:**      Berufsfachschulen des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte Nürnberg

**Globalziele:**      Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,32	0,18	-22,18
Eigenkapital der Stiftung	€	45.400	56.000	45.117
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	600	100	-10.008

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	233	67	300
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	700	200	899
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	200	100	300

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	109,66	107,08	109,69
Anlagevermögen	€	41.400	52.300	41.131

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	4.200	3.600	4.228
-----------------------------	---	-------	-------	-------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-16,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-16,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 100,00	200,00	90,86
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 100,00	200,00	90,86
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 400,00	0,00	400,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	199,34
** - Transferaufwendungen	€ 400,00	0,00	599,34
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 200,00	200,00	83,30
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 700,00	400,00	773,50
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 700,00	400,00	757,50
** + Finanzerträge	€ -900,00	-500,00	-1.073,17
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -900,00	-500,00	-1.073,17
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -200,00	-100,00	-315,67
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -200,00	-100,00	-315,67

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 200 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	0	0	-106
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-900	-500	-682
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-900	-500	-788
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	100	200	0
12 - Transferauszahlungen	400	0	0
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	600	300	83
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-300	-200	-704
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-17.000	0	-12.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-17.000	0	-12.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	17.200	100	12.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	17.200	100	12.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	200	100	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-100	-100	-704
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-100	-100	-704
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-3.615
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-100	-100	-4.319
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-100	-100	-4.319

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Rosemarie Hübschmann errichtete 2005 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Max und Rosemarie Hübschmann Stiftung. Das Grundstockvermögen besteht aus Wertpapieren.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 900 € ergibt sich eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 400 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 100 € um 100 € unter dem Planansatz des Vorjahres. Dabei handelt es sich um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

In 2024 liegen die sonstige ordentliche Aufwendungen mit 200 € auf gleichem Niveau wie im Vorjahr.

Die Planungen ergaben, dass 400 € Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in 2024 ausgezahlt werden können (Vorjahr 0 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 200 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 17.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 0 €). Der erwirtschaftete Gewinn wird in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 241100 Frieda u. Helmut Schweimer-Stiftung

Die rechtsfähige Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Förderung der Kinder- und Jugendhilfe und die Förderung der Tierhilfe und des Tierschutzes, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9204000010 Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** SOS Kinderdorf e.V., Tierschutzverein Nürnberg-Fürth und Umgebung e. V.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### **Produktgrundkennzahlen:**

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,50	0,98	-32,62
Eigenkapital der Stiftung	€	659.600	879.600	652.445
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	9.900	8.600	-212.827

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt = 30% des Überschusses	€	3.420	3.000	2.956
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	11.400	10.000	9.854
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	3.420	3.400	3.360

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,84	101,56	101,86
Anlagevermögen	€	647.700	866.100	640.529

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	7.900	17.900	7.907
-----------------------------	---	-------	--------	-------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.274,49
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.274,49
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 1.200,00	1.800,00	1.424,92
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 1.200,00	1.800,00	1.424,92
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 6.100,00	5.200,00	6.300,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	1.448,05
** - Transferaufwendungen	€ 6.100,00	5.200,00	7.748,05
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.600,00	1.500,00	1.377,79
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 8.900,00	8.500,00	10.550,76
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 8.900,00	8.500,00	9.276,27
** + Finanzerträge	€ -12.700,00	-11.900,00	-12.636,54
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -12.700,00	-11.900,00	-12.636,54
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -3.800,00	-3.400,00	-3.360,27
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -3.800,00	-3.400,00	-3.360,27

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 3.800 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Frieda u. Helmut Schweimer-Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-12.700	-11.900	-12.335
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-12.700	-11.900	-12.335
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	1.200	1.800	0
12 - Transferauszahlungen	6.100	5.200	14.840
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	200	200	103
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	7.500	7.200	14.943
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-5.200	-4.700	2.608
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	0	0	0
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	3.800	3.400	0
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	3.800	3.400	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	3.800	3.400	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-1.400	-1.300	2.608
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-1.400	-1.300	2.608
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-17.922
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-1.400	-1.300	-15.314
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-1.400	-1.300	-15.314

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung**

## 1. Allgemeines

Herr Helmut Schweimer errichtete 2006 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Frieda und Helmut Schweimer-Stiftung mit einem Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 €. Im selben Jahr brachte der Stifter das Mietwohngebäude Brückenstr. 8 als Zustiftung ein. Nach dem Ableben des Stifters im Jahr 2014 musste das Objekt verkauft werden. Der Verkaufserlös wurde in Wertpapieren angelegt.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Finanzerträge in Höhe von 12.700 € steigen um 800 € gegenüber dem Vorjahr mit 11.900 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.200 € liegen mit 600 € unter dem Ansatz des Vorjahres (1.800 €). Es handelt sich hier um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.600 € ergibt sich eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von 100 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen mit einem Betrag von 6.100 € um 900 € über dem Vorjahresansatz.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 3.800 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

Im Jahr 2024 werden wie im Vorjahr keine Wertpapiere zur Rückzahlung fällig. Der erwirtschaftete Jahresgewinn mit 3.800 € wird in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 241200 Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard

Die rechtsfähige Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Jugendhilfe und der Erziehung, Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe.

### Leistungen

9204000010      Fischer-Schwanhäußer u. Schönfelder St.

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

#### Zielgruppen:

Einrichtungen der Jugendhilfe, Volks- und Berufsbildung; Kinder und Jugendliche nach Stiftungszweck

#### Globalziele:

Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### **Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung**

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,65	0,35	-21,70
Eigenkapital der Stiftung	€	115.200	141.500	113.951
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	1.900	500	-24.726

#### **Ziel 2: Kapitalerhalt**

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	833	367	386
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	2.500	1.100	1.159
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	800	400	386

#### **Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent**

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	105,59	104,27	105,52
Anlagevermögen	€	109.100	135.700	107.989

#### **Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0**

Aktueller Kassenbestand > 0	€	31.500	24.400	31.524
-----------------------------	---	--------	--------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-16.650,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.727,78
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-18.377,78
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 100,00	200,00	75,77
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 100,00	200,00	75,77
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 1.100,00	100,00	3.655,74
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	13.501,36
** - Transferaufwendungen	€ 1.100,00	100,00	17.157,10
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 700,00	700,00	3.625,93
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 1.900,00	1.000,00	20.858,80
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 1.900,00	1.000,00	2.481,02
** + Finanzerträge	€ -2.700,00	-1.400,00	-2.956,40
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -2.700,00	-1.400,00	-2.956,40
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -800,00	-400,00	-475,38
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -800,00	-400,00	-475,38

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 800 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-23.100
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-200	-100	-105
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-2.500	-1.300	-1.181
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-2.700	-1.400	-24.386
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	100	200	0
12 - Transferauszahlungen	1.100	100	13.759
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	1.987
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	1.300	400	15.746
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-1.400	-1.000	-8.640
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-5.000	-34.000	-5.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-5.000	-34.000	-5.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	5.800	34.400	5.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	5.800	34.400	5.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	800	400	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-600	-600	-8.640
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-600	-600	-8.640
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-24.419
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-600	-600	-33.059
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-600	-600	-33.059

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung**

## 1. Allgemeines

Herr Gebhard Schönfelder errichtete 2016 mit einem Grundstockvermögen von 125.000 € die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Ursula-Fischer-Schwanhäußer-und-Gebhard-Schönfelder-Stiftung. An der Stiftung beteiligen sich auch die Kinder von Frau Ursula-Fischer-Schwanhäußer, Frau Carolin und Herr Tobias Fischer sowie Frau Nina Heger.

Die Stiftung soll die Früherziehung der Kinder von sogenannten bildungsfernen Familien unterstützen.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Finanzerträge in Höhe von 2.700 € liegen mit 1.300 € über dem Niveau des Vorjahres (1.400 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen 100 € (Vorjahr: 200 €). Dabei handelt es sich ausschließlich um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen wie im Vorjahr 700 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) erhöhen sich um 1.000 € auf 1.100 €.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 800 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 5.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 34.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 241300 Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung

Die rechtsfähige Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, von Kunst und Kultur, des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege, des Wohlfahrtswesens, insbesondere der Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege, ihrer Unterverbände und ihrer angeschlossenen Einrichtungen und Anstalten.

### Leistungen

9204000010 Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Einrichtungen, die den Stiftungszweck fördern.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragsbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,32	1,22	-10,32
Eigenkapital der Stiftung	€	6.973.100	7.748.800	6.909.484
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	92.000	94.700	-713.341

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	31.500	32.067	26.962
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	94.500	96.200	80.886
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	31.500	32.100	26.962

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	105,77	102,75	105,33
Anlagevermögen	€	6.593.000	7.541.400	6.560.039

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	382.900	185.100	382.942
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -65.300,00	-75.700,00	-64.275,89
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-47.733,21
*** = Ordentliche Erträge	€ -65.300,00	-75.700,00	-112.009,10
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 57.500,00	45.000,00	69.864,07
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 10.200,00	8.700,00	9.729,64
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 15.300,00	15.300,00	15.319,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 60.500,00	62.600,00	69.793,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-15.020,45
** - Transferaufwendungen	€ 60.500,00	62.600,00	54.772,55
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 1.900,00	1.400,00	41.219,85
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 135.200,00	124.300,00	181.175,47
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 69.900,00	48.600,00	69.166,37
** + Finanzerträge	€ -101.400,00	-80.700,00	-111.953,88
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -101.400,00	-80.700,00	-111.953,88
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -31.500,00	-32.100,00	-42.787,51
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	407,60
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -31.500,00	-32.100,00	-42.379,91

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 31.500 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-65.300	-75.700	-50.200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-85.000	-70.000	-89.187
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-16.400	-10.700	-18.368
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-166.700	-156.400	-157.755
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	57.500	45.000	751
12 - Transferauszahlungen	60.500	62.600	70.721
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	300	300	247
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	118.300	107.900	71.719
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-48.400	-48.500	-86.036
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	-4
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	0	0	-4
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	31.500	32.100	0
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	31.500	32.100	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	31.500	32.100	-4
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-16.900	-16.400	-86.040
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-16.900	-16.400	-86.040
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-185.111
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-16.900	-16.400	-271.151
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-16.900	-16.400	-271.151

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Rudolf und Eberhard Bauer Stiftung**

## 1. Allgemeines

Herr Eberhard Bauer hat 2017 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung errichtet. Das Grundstockvermögen besteht aus Wertpapieren, liquiden Mitteln sowie einem Wohn- und Geschäftshaus in der Gebhardstr. 7 in Fürth und einer Eigentumswohnung in der Moststr. 31 in Fürth. Herr Eberhard Bauer ist im Frühjahr 2019 verstorben. Aus dessen Nachlass wurden Wertpapiere und Barmittel in das Grundstockvermögen überführt. Zusätzlich wurde durch eine Zustiftung das Grundstockvermögen erhöht.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte 65.300 € (2023: 75.700 €). Es handelt sich hierbei um Miet- und Pachterträge aus der Vermietung von Immobilien. Die Reduzierung begründet sich in anstehenden Sanierungsmaßnahmen.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 101.400 € (2023: 80.700 €) ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 20.700 € zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen auf 57.500 € (2023: 45.000 €). Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für die Gebäude und Grundstücksbewirtschaftung dem Gebäudeunterhalt von insgesamt 39.600 € (2023: 29.100 €), sowie um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung von 10.200 € (2023: 8.700 €) und die Erstattung an private Unternehmen mit 6.800 € (2023: 6.800 €). Die Aufwendungen für die Grabpflege liegen bei 900 € (2023: 400 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen 1.900 € (Vorjahr: 1.400 €). Hierbei handelt es sich um Aufwendungen für die Bildung der Rückstellungen für die Prüfungsgebühren des BKPV (1.600 €), die Grundsteuer (100 €) sowie um Bankspesen mit 200 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 60.500 € liegen um 2.100 € unter dem Vorjahresansatz von 62.600 €.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 31.500 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden keine Wertpapiere zur Rückzahlung fällig. Der erwirtschaftete Gewinn wird in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 241400 Alfred Golombek Stiftung

Die rechtsfähige Alfred Golombek Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von Menschen mit endogener Psychose und die Erforschung dieser Krankheit.

### Leistungen

9204000010 Alfred Golombek Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Bedürftige nach Stiftungszweck, Forschungseinrichtungen

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,55	0,63	-21,53
Eigenkapital der Stiftung	€	373.700	457.400	370.691
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	5.800	2.900	-79.817

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	2.000	1.033	2.058
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	6.000	3.100	6.174
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	2.000	1.000	2.058

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	109,85	109,95	109,93
Anlagevermögen	€	340.200	416.000	337.211

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	36.700	46.400	36.738
-----------------------------	---	--------	--------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-600,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-600,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 800,00	800,00	767,71
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 800,00	800,00	767,71
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 3.800,00	1.900,00	7.552,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-3.036,13
** - Transferaufwendungen	€ 3.800,00	1.900,00	4.515,87
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 300,00	300,00	1.011,58
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 4.900,00	3.000,00	6.295,16
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 4.900,00	3.000,00	5.695,16
** + Finanzerträge	€ -6.900,00	-4.000,00	-7.753,09
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -6.900,00	-4.000,00	-7.753,09
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -2.000,00	-1.000,00	-2.057,93
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -2.000,00	-1.000,00	-2.057,93

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 2.000 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Alfred Golombek Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-1.000	-600	-508
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-5.900	-3.400	-5.726
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-6.900	-4.000	-6.234
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	800	800	0
12 - Transferauszahlungen	3.800	1.900	5.000
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	4.700	2.800	5.083
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-2.200	-1.200	-1.151
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-110.000	0	-80.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-110.000	0	-80.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	112.000	1.000	80.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	112.000	1.000	80.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	2.000	1.000	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-200	-200	-1.151
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-200	-200	-1.151
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-46.384
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-200	-200	-47.535
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-200	-200	-47.535

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Alfred Golombek Stiftung**

## 1. Allgemeines

Der Stifter, Herr Prof. Dipl.-Ing. Alfred Golombek, der selbst an endogener Psychose litt, hat verfügt, dass die Stiftung als Erbin seines gesamten Vermögens dazu bestimmt sein soll, Menschen, die an derselben Krankheit wie er leiden, zu helfen und die Erforschung dieser Krankheit zu fördern. Die Stiftung wurde 1998 gegründet mit dem Grundstockvermögen von derzeit 455.000 €.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen des Haushaltsplanes 2024:

Im Planjahr fallen die Finanzerträge mit einer Höhe von 6.900 € um 2.900 € höher aus als im Vorjahr (2023: 4.000 €).

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 800 € handelt es sich um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung, welche im Vergleich zum Vorjahr konstant geblieben sind.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen wie im Vorjahr 300 €. Hierbei handelt es sich um die Bildung der Rückstellungen für drohende Verluste sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV und Bankspesen.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) sind mit 3.800 € doppelt so hoch wie im Vorjahr (2023: 1.900 €)

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 2.000 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 110.000 € zur Rückzahlung fällig (Vorjahr: 0 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 241500 Stiftung Lompa

Die rechtsfähige Stiftung Lompa wird als Sondervermögen der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von jungen Menschen im Rahmen der Erziehung, Bildung sowie auf ihrem Lebens- und Berufsweg einschließlich der Studentenhilfe in Nürnberg und im Landkreis Nürnberger Land.

### Leistungen

9204000010      Stiftung Lompa

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

#### Zielgruppen:

Kinder und junge Menschen nach Stiftungszweck, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe für Projekte und Maßnahmen nach Stiftungszweck

#### Globalziele:

Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### **Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung**

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,04	0,52	0,67
Eigenkapital der Stiftung	€	423.000	422.800	420.722
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	4.400	2.200	2.800

#### **Ziel 2: Kapitalerhalt**

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	1.533	800	2.708
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	4.600	2.400	8.123
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	1.500	800	2.708

#### **Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent**

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	108,05	106,15	105,75
Anlagevermögen	€	391.500	398.300	397.834

#### **Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0**

Aktueller Kassenbestand > 0	€	33.000	27.400	32.961
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-15.000,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -10.000,00	-10.000,00	-10.049,09
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-964,00
*** = Ordentliche Erträge	€ -10.000,00	-10.000,00	-26.013,09
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 4.900,00	6.200,00	6.735,94
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 600,00	700,00	559,40
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 4.300,00	4.300,00	4.249,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 2.900,00	1.400,00	4.900,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	12.700,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 0,00	0,00	3.000,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-2.584,89
** - Transferaufwendungen	€ 2.900,00	1.400,00	18.015,11
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 400,00	400,00	1.329,65
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 12.500,00	12.300,00	30.329,70
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 2.500,00	2.300,00	4.316,61
** + Finanzerträge	€ -4.000,00	-3.100,00	-7.088,16
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -4.000,00	-3.100,00	-7.088,16
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -1.500,00	-800,00	-2.771,55
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -1.500,00	-800,00	-2.771,55

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 1.500 € der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Stiftung Lompa

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-15.000
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.000	-10.000	-4.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.100	-2.000	-3.300
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.900	-1.100	-1.169
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-14.000	-13.100	-23.969
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	4.900	6.200	0
12 - Transferauszahlungen	2.900	1.400	8.600
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	200	200	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	8.000	7.800	8.683
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-6.000	-5.300	-15.286
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-55.000	0	-40.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-55.000	0	-40.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	56.500	800	40.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	56.500	800	40.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	1.500	800	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-4.500	-4.500	-15.286
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-4.500	-4.500	-15.286
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-27.442
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-4.500	-4.500	-42.728
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-4.500	-4.500	-42.728

# Vorbericht

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Stiftung Lompa**

## 1. Allgemeines

Frau Christa und Herr Prof. Norbert Lompa haben 2019 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende allgemeine Stiftung errichtet. Das Grundstockvermögen besteht aus Wertpapieren im Wert von ca. 100.000 €, liquiden Mitteln von 55.000 € sowie einer vermieteten Eigentumswohnung in 91207 Lauf.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte betragen wie im Vorjahr 10.000 €. Es handelt sich hierbei um Mieterträge.

Im Jahr 2024 fallen Finanzerträge in einer Höhe von 4.000 € (2023: 3.100 €) an.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 4.900 € reduzieren sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.300 € aufgrund eines geringeren Aufwandes für die Gebäudebewirtschaftung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen wie im Vorjahr 400 €. Es handelt sich um die Prüfungsgebühren des BKPV und die Bankspesen.

Die Abschreibungen liegen bei 4.300 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.500 € auf 2.900 €.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 1.500 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 55.000 € (Vorjahr 0 €) zur Rückzahlung fällig. Der erwirtschaftete Gewinn wird in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 241600 Hehl Stiftung

Die rechtsfähige Hehl Stiftung wird als Sondervermögen der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Gewährung von Stipendien und Ausbildungsbeihilfen an junge Menschen aus sozial schwachen Schichten und fördert Kunst und Kultur in Nürnberg.

### Leistungen

9204000010 Hehl Stiftung

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

#### Zielgruppen:

Junge Menschen nach Stiftungszweck, Einrichtungen auf dem Gebiet der bildenden und darstellenden Kunst, Theaterprojekte, Tanzproduktionen und Kunstaustellungen nach Stift

#### Globalziele:

Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### **Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung**

EK-Rentabilität der Stiftung	%	2,17	1,49	-15,92
Eigenkapital der Stiftung	€	838.400	983.300	827.418
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	18.200	14.600	-131.754

#### **Ziel 2: Kapitalerhalt**

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	6.133	4.933	6.668
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	18.400	14.800	20.003
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	6.100	4.900	6.668

#### **Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent**

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	102,59	101,59	102,59
Anlagevermögen	€	817.200	967.900	806.546

#### **Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0**

Aktueller Kassenbestand > 0	€	19.600	14.600	19.564
-----------------------------	---	--------	--------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.120,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-1.120,00
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 800,00	1.000,00	795,76
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 800,00	1.000,00	795,76
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 6.050,00	4.900,00	5.300,00
63123830 Ausrichtung (Zusschuss Einzelpers/Einri.)	€ 6.050,00	4.800,00	5.540,36
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	3.395,11
** - Transferaufwendungen	€ 12.100,00	9.700,00	14.235,47
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 300,00	300,00	1.575,72
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 13.200,00	11.000,00	16.606,95
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 13.200,00	11.000,00	15.486,95
** + Finanzerträge	€ -19.300,00	-15.900,00	-21.974,69
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -19.300,00	-15.900,00	-21.974,69
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -6.100,00	-4.900,00	-6.487,74
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	-500,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -6.100,00	-4.900,00	-6.987,74

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 6.100 € der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Hehl Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.200	-2.500	-1.560
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-17.100	-13.400	-14.129
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-19.300	-15.900	-15.689
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	800	1.000	0
12 - Transferauszahlungen	12.100	9.700	10.490
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	13.000	10.800	10.574
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-6.300	-5.100	-5.115
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-300.000	-100.000	-200.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-300.000	-100.000	-200.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	306.100	104.900	200.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	306.100	104.900	200.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	6.100	4.900	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-200	-200	-5.115
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-200	-200	-5.115
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-14.581
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-200	-200	-19.696
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-200	-200	-19.696

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Hehl Stiftung**

## 1. Allgemeines

Herr Klaus Hehl hat sich getreu dem Motto „Reichtum verpflichtet“ dazu entschieden, eine gemeinnützige Stiftung zu gründen, die im Oktober 2019 durch die Regierung Mittelfranken anerkannt wurde.

Die Stiftung gewährt Stipendien und Ausbildungsbeihilfen an junge Menschen aus sozial schwachen Schichten und fördert Kunst und Kultur in Nürnberg.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Im Planjahr wird mit Finanzerträgen in Höhe von 19.300 € gerechnet (2023: 15.900 €).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen bei 800 € (Vorjahr: 1.000 €).  
Es handelt sich um die Erstattung an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind analog dem Vorjahr in einer Höhe von 300 € geplant. Es handelt sich dabei um die Rückstellungen für Prüfungsgebühren des BKPV und den Aufwendungen für Bankspesen/Geldverkehr.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) erhöhen sich um 2.400 € auf 12.100 € (2023: 9.700 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt wird der Gewinn in Höhe von 6.100 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 300.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 0 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.

## Produkt: 241700 W. und I. Unger VSt

Die rechtsfähige Wolfram und Ilse Unger (Verbrauchsstiftung) wird als Sondervermögen der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Durchführung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß, bis zum vollständigen Verbrauch des Stiftungsvermögens erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kultur sowie Wissenschaft und Forschung. Insbesondere durch die Pflege und Erhaltung von Kulturwerten sowie die Förderung der Wissenschaft und Forschung im Bereich der Geschichts-, Kultur- und Sozialwissenschaft.

### Leistungen

9204000010 W.u.I. Unger Stiftung Verbrauchsstiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b><u>Zielgruppen:</u></b>	Konzertchöre, Museen und Ausstellungen in Nürnberg, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg e.V., die Förderung Stadtarchiv Nürnberg und Staatsarchiv Nürnberg nach Stiftungszweck.		
<b><u>Globalziele:</u></b>	Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit bis zum Verbrauch des Grundstockvermögens laut Satzung zu sichern.		

### Produktgrundkennzahlen:

---

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	68.500	0	68.477
-----------------------------	---	--------	---	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ -7.000,00	-7.000,00	-6.221,74
<b>*** = Ordentliche Erträge</b>	<b>€ -7.000,00</b>	<b>-7.000,00</b>	<b>-6.221,74</b>
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 200,00	200,00	286,40
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 200,00	200,00	286,40
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 8.200,00	8.100,00	6.987,90
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	0,00
** - Transferaufwendungen	€ 8.200,00	8.100,00	6.987,90
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 300,00	300,00	647,44
<b>*** = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>€ 8.700,00</b>	<b>8.600,00</b>	<b>7.921,74</b>
<b>**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>€ 1.700,00</b>	<b>1.600,00</b>	<b>1.700,00</b>
** + Finanzerträge	€ -1.700,00	-1.600,00	-1.700,00
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
<b>*** = Finanzergebnis</b>	<b>€ -1.700,00</b>	<b>-1.600,00</b>	<b>-1.700,00</b>
<b>***** = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>€ 0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>*** = Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>€ 0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>***** = Ergebnis des Teilhaushalts</b>	<b>€ 0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es handelt sich um eine Verbrauchsstiftung mit einem geplanten Überschuss von 0 €, da eine Zuführung zur Kapitalerhaltungsrücklage beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung entfällt.

## Finanzhaushalt: W. und I. Unger Stiftung VsT.

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	0	0	0
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.700	-1.600	-1.700
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-1.700	-1.600	-1.700
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	200	200	0
12 - Transferauszahlungen	8.200	8.100	6.600
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	100	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	8.500	8.400	6.683
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	6.800	6.800	4.983
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	0	0	0
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	0	0	0
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	0	0	0
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	0	0	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag (= S3, S6)	6.800	6.800	4.983
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	6.800	6.800	4.983
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-76.099
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	6.800	6.800	-71.116
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	6.800	6.800	-71.116

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Wolfram und Ilse Unger Stiftung (Verbrauchsstiftung)**

## 1. Allgemeines

Frau Ilse Unger beschloss mit einem Teil des Nachlasses ihres verstorbenen Mannes und ehemaligen Stadtrats Wolfram Unger eine Verbrauchsstiftung ins Leben zu rufen. Die Stiftung wurde im Dezember 2019 von der Regierung Mittelfranken anerkannt.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Kultur sowie Wissenschaft und Forschung.

Die Stiftung wird zunächst mit einem Verbrauchsvermögen von 200.000 € ausgestattet. Dieses wird innerhalb der nächsten 30 Jahre für die Erfüllung des Stiftungszwecks verbraucht.

Nach Ablauf der 30 Jahre wird die Stiftung aufgehoben.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Im Jahr 2024 fallen bei den sonstigen ordentlichen Erträgen 7.000 € an. Dabei handelt es sich um die nach der Satzung aufzulösenden Beträge aus dem Verbrauchsvermögen.

Bei den Finanzerträgen wurde ein Betrag in Höhe von 1.700 € (2023: 1.600 €) geplant.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen mit 200 € die Aufwendungen für die Erstattung an die Stiftungsverwaltung.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich um die Rückstellungen für Prüfungsgebühren des BKPV sowie um die Aufwendungen für Bankspesen/Geldverkehr in einer Höhe von 300 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) betragen 8.200 € (2023: 8.100 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Das Verbrauchsvermögen der Stiftung reduziert sich jährlich um 7.000 €.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden keine Wertpapiere zur Rückzahlung fällig.

## Produkt: 241800 Dr.E.u.E. Reichert-Stift.

Die rechtsfähige Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung wird als Sondervermögen der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung/Unterstützung des gemeinnützigen Vereins „Altstadtfreunde Nürnberg e. V.“ bei dessen Projekten insbesondere Gebäudesanierungen, beim Kauf von Gebäuden, bei stadtbildpflegerische Maßnahmen von/an Gebäuden mit besonderer Bedeutung für die Stadt Nürnberg.

### Leistungen

9204000010 Dr.E.u.E. Reichert-Stift.

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Verein Altstadtfreunde Nürnberg e. V.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und Ertrag bringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	0,53	0,02	-3,19
Eigenkapital der Stiftung	€	1.193.500	1.240.700	1.191.034
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	6.300	200	-37.943

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	2.300	267	3.827
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	6.900	800	11.481
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	2.300	200	3.827

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	104,66	102,84	104,34
Anlagevermögen	€	1.140.400	1.206.500	1.141.543

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	45.200	3.600	45.150
-----------------------------	---	--------	-------	--------



Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -11.000,00	-11.000,00	-11.326,07
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-29.311,82
*** = Ordentliche Erträge	€ -11.000,00	-11.000,00	-40.637,89
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 15.900,00	25.100,00	8.385,91
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 1.100,00	700,00	3.575,96
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 1.800,00	1.800,00	1.778,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 4.000,00	0,00	19.000,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-10.433,23
** - Transferaufwendungen	€ 4.000,00	0,00	8.566,77
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 700,00	1.500,00	1.616,62
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 22.400,00	28.400,00	20.347,30
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 11.400,00	17.400,00	-20.290,59
** + Finanzerträge	€ -13.700,00	-17.600,00	-12.210,88
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -13.700,00	-17.600,00	-12.210,88
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -2.300,00	-200,00	-32.501,47
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	325,88
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -2.300,00	-200,00	-32.175,59

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 2.300 € der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftun

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-22.000	-11.000	-3.464
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.500	-5.000	-2.287
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-11.200	-12.600	0
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-35.700	-28.600	-5.751
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	30.700	25.100	50
12 - Transferauszahlungen	4.000	0	19.000
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	100	900	446
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	34.800	26.000	19.496
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-900	-2.600	13.745
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-97.000	0	-493.837
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-97.000	0	-493.837
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	99.300	200	699.183
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	99.300	200	699.183
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	2.300	200	205.346
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	1.400	-2.400	219.091
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	1.400	-2.400	219.091
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-263.447
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	1.400	-2.400	-44.356
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	1.400	-2.400	-44.356

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen allgemeinen Stiftung  
**Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung**

## 1. Allgemeines

Frau Elisabeth Reichert errichtete 2007 die Dr. Erwin und Elisabeth Reichert-Stiftung zur Rettung und Erhaltung der historischen Bausubstanz und der Stadtbildpflege der Stadt Nürnberg mit einem Grundstockvermögen von 500.000 €. Nach dem Ableben der Stifterin in 2017 wurde die Stiftung von dem gemeinnützigen Verein „Altstadtfreunde Nürnberg e.V.“ verwaltet und in 2021 in die Verwaltung durch die Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg übergeben.

Die Stiftung unterstützt ausschließlich Projekte des Vereins „Altstadtfreunde Nürnberg e.V.“

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen wie im Vorjahr bei 11.000 €. Es handelt sich hierbei um Mieterträge für die Eigentumswohnung in München.

Die Höhe der Finanzerträge sinkt im Vergleich zum Vorjahr um 3.900 € auf insgesamt 13.700 €.

Es fallen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 15.900 € an. Diese sind 2024 um 9.200 € geringer zu erwarten als im Vorjahr, was auf einen deutlich geringeren Gebäudeunterhalt zurückzuführen ist. Es handelt sich bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um Aufwendungen für die Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung in Höhe von 4.100 €, einer geplanten Sanierung im Gebäudeunterhalt von insgesamt 10.000 €, sowie um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung von 1.100 € und die Erstattung an private Unternehmen mit 700 €.

Die Abschreibungen für die Wohnung liegen bei 1.800 €.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen 700 € (2023: 1.500 €). Hierbei handelt es sich um die Bildung der Rückstellungen für die Prüfungsgebühren des BKPV und Bankspesen. Letztere reduzieren sich im Vergleich zum Vorjahr um 800 € auf insgesamt 100 €.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) liegen bei 4.000 € (Vorjahr: 0 €).

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 2.300 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 97.000 € zur Rückzahlung fällig. Der erwirtschaftete Gewinn wird in Wertpapiere angelegt.



# Rechtsfähige Stiftungen

## C    **Andere kommunale Stiftungen**

**(nicht kommunal verwaltete  
Stiftungen)**

<b><u>Produkt</u></b>	<b><u>Bezeichnung Stiftung</u></b>
250100	Friedrich Freiherr von Haller'sche For- schungsstiftung
250200	Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar - Stif- tung
250300	Bäume für Nürnberg Stiftung

Der Stadtkämmerer wird ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben der Stiftungen (Produkte 112001 bis 112034, Produkte 230100 bis 230700 [KR 2301 bis 2307], Produkte 240100 bis 241800 [KR 2401 bis 2418], Produkte 250100 und 250200 [KR 2501 und 2502]) zu bewilligen, wenn sie aus Mitteln bzw. Rücklagen der Stiftungen gedeckt werden können (Stadtratsbeschluss vom 27.11.1985, Nr. 3).

**Sitzung des Stadtrates (Etat) am 23.11.2023**

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes war öffentlich.  
Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, Beschlussfähigkeit war gegeben.

---

**7.3. Sonderhaushaltspläne 2024 für die anderen kommunalen Stiftungen, die nicht kommunal verwaltet sind**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Sonderhaushaltspläne 2024 für die

Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung (Produkt 250100, KR 2501)  
Hedwig Linnhuber - Dr. Hans Saar-Stiftung (Produkt 250200, KR 2502)

Der Sonderhaushaltsplan der Bäume für Nürnberg Stiftung (Produkt 250300, KR 2503) dient lediglich zur Information. Er wird vom Stiftungsvorstand beschlossen.

**Einstimmig beschlossen**

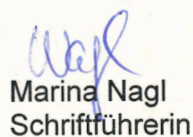
---

Die Richtigkeit der Beschlussabschrift aus der Niederschrift wird hiermit bestätigt.

Stadt Nürnberg, 28.11.2023



Marcus König  
Oberbürgermeister



Marina Nagl  
Schriftführerin

**Sonderhaushaltspläne für die anderen kommunalen Stiftungen (nicht kommunal verwaltet) für das Haushaltsjahr 2024**

Die Sonderhaushaltspläne der anderen kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2024 werden wie folgt festgesetzt:

	1. im Ergebnishaushalt mit		
	Dem Gesamtbetrag der <b>Erträge</b> von	Dem Gesamtbetrag der <b>Aufwendungen</b> von	und dem <b>Saldo</b> (Jahresergebnis) von
Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung	33.300 €	24.700 €	8.600 €
Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar-Stiftung	489.500 €	438.300 €	51.200 €
Bäume für Nürnberg Stiftung	4.200 €	2.900 €	1.300 €

	2. im Finanzhaushalt mit						
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	und einem Saldo von	und dem <b>Saldo</b> des Finanzhaushalts von			
	a) aus <b>laufender Verwaltungstätigkeit</b>						
	b) aus <b>Investitionstätigkeit</b>						
	c) aus <b>Finanzierungstätigkeit</b>						
Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung	a)	33.300 €	a)	22.400 €	a)	10.900 €	2.300 €
	b)	290.000 €	b)	298.600 €	b)	- 8.600 €	
	c)		c)		c)		
Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar–Stiftung	a)	489.500 €	a)	391.600 €	a)	97.900 €	46.700 €
	b)	348.000 €	b)	399.200 €	b)	-51.200 €	
	c)		c)		c)		
Bäume für Nürnberg Stiftung	a)	4.200 €	a)	2.300 €	a)	1.900 €	600 €
	b)	45.000 €	b)	46.300 €	b)	- 1.300 €	
	c)		c)		c)		

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt. Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen werden nicht beansprucht.

## Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen  
der anderen kommunalen Stiftungen  
- in 1 000 € -

Art	Stand 01.01.2023	Voraussicht- liche Zugänge 2023	Voraussicht- liche Abgänge 2023	Voraussicht- licher Stand 01.01.2024
Kapitalerhaltungsrücklage der				
1. Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungs- stiftung	25	6	31	0
2. Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar – Stiftung	277	83	360	0
3. Bäume für Nürnberg Stiftung	7	1	8	0



**Liste der Einzelmaßnahmen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit der kommunalen, nicht kommunal verwalteten Stiftungen**

Bei den Einzahlungen aus dem Verkauf von Finanzanlagen handelt es sich um Rückzahlungen fälliger Wertpapiere. Diese werden wieder reinvestiert und gemeinsam mit der gebildeten Kapitalerhaltungsrücklage in Finanzanlagen angelegt. Zur Bildung und Höhe der Kapitalerhaltungsrücklage wird auf die Erläuterungen zur Planung in den Produktdatenblättern der einzelnen Stiftungen verwiesen.

<b>Finanzanlagen</b>			<b>Ansatz 2024</b>	<b>Ansatz 2024</b>	
<b>Auftrag</b>	<b>Buchungs- kreis</b>	<b>Stiftung</b>	<b>Einzahlungen aus Verkauf Finanzanlagen SK: 55120003</b>	<b>Auszahlungen aus Kauf Finanzanlagen SK: 69922000</b>	<b>Differenz</b>
20501010000W	2501	Haller'sche Forschungsstiftung	290.000,00 €	298.600,00 €	8.600,00 €
20501020000W	2502	Linnhuber-Saar-Stiftung	348.000,00 €	399.200,00 €	51.200,00 €
20501030000W	2503	Bäume für Nürnberg Stiftung	45.000,00 €	46.300,00 €	1.300,00 €
<b>Summe</b>			<b>683.000,00 €</b>	<b>744.100,00 €</b>	<b>61.100,00 €</b>

## Produkt: 250100 Freiherr von Haller'sche Forschungsstift

Die rechtsfähige Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung in Nürnberg wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck, die Förderung wissenschaftlicher Arbeiten, die der Vertiefung der Kenntnis der Geschichte der ehemaligen Reichsstadt Nürnberg und ihres Gebietes dienen, satzungsgemäß erfüllt.

### Leistungen

9205000010 Freiherr von Haller'sche Forschungsstift

### Ziele und Kennzahlen

Plan 2024

Plan 2023

RE 2022

**Zielgruppen:** Wissenschaftler, Forscher, etc. nach Stiftungszweck.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,51	0,84	-14,61
Eigenkapital der Stiftung	€	1.551.700	1.790.400	1.537.339
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	23.400	15.100	-224.641

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	8.567	5.767	7.423
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	25.700	17.300	22.268
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	8.600	5.800	7.423

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	101,70	101,91	101,66
Anlagevermögen	€	1.525.800	1.756.900	1.512.293

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	175.200	199.000	175.210
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-2.004,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-2.004,00
** - Personalaufwendungen	€ 100,00	100,00	51,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 7.100,00	8.700,00	7.635,93
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 7.100,00	8.700,00	7.635,93
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 14.800,00	9.300,00	9.689,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	6.504,43
** - Transferaufwendungen	€ 14.800,00	9.300,00	16.193,43
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 2.700,00	2.600,00	2.564,83
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 24.700,00	20.700,00	26.445,19
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 24.700,00	20.700,00	24.441,19
** + Finanzerträge	€ -33.300,00	-26.500,00	-32.167,81
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -33.300,00	-26.500,00	-32.167,81
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -8.600,00	-5.800,00	-7.726,62
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	0,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -8.600,00	-5.800,00	-7.726,62

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 8.600 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Freiherr von Haller'sche Forschungstift

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-2.800	-4.000	-1.800
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-30.500	-22.500	-21.002
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-33.300	-26.500	-22.802
9 - Personalauszahlungen	100	100	51
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	7.100	8.700	0
12 - Transferauszahlungen	14.800	9.300	13.900
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	400	400	323
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	22.400	18.500	14.274
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-10.900	-8.000	-8.527
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-290.000	-45.000	-110.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-290.000	-45.000	-110.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	298.600	50.800	110.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	298.600	50.800	110.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	8.600	5.800	0
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-2.300	-2.200	-8.527
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-2.300	-2.200	-8.527
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-199.021
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-2.300	-2.200	-207.548
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-2.300	-2.200	-207.548

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen anderen kommunalen Stiftung  
**Friedrich Freiherr von Haller'sche Forschungsstiftung**

## 1. Allgemeines

Friedrich Freiherr Haller von Hallerstein hinterließ 1944 sein gesamtes Vermögen, darunter wertvolle Sammlungen und Bücher, der Stadt Nürnberg. Von einem Teil dieses Vermögens wurde auf seinen Wunsch die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende rechtsfähige Stiftung als Forschungsstiftung über die Reichsstadt Nürnberg errichtet.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Bei den Finanzerträgen in Höhe von 33.300 € (2023: 26.500 €) ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 6.800 € zu verzeichnen.

Die passiven Personalaufwendungen bleiben mit 100 € auf dem Niveau des Vorjahres. Es handelt sich hierbei um Entschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der Beiratsmitglieder.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 7.100 € um 1.600 € unter dem Vorjahresansatz von 8.700 €. Hierbei handelt es sich um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen erhöhen sich auf 2.700 € (2023: 2.600 €). Die Zuführung zu den sonstigen Rückstellungen in Höhe von 2.300 € erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 100 €. Hierbei handelt es sich um Rückstellungen für Prüfungen des BKPV sowie für drohende Verluste aus über pari gekauften Wertpapieren. In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind zudem die Aufwendungen für Mitgliedschaften (300 €) und Bankspesen (100 €) analog dem Vorjahr enthalten.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 14.800 € liegen über dem Vorjahresansatz von 9.300 €.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 8.600 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 290.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 45.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 250200 Hedwig Linnhuber - Dr. Hans Saar-Stift.

Die rechtsfähige Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar-Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Förderung des Vereins der Altstadtfreunde Nürnberg e.V. und wissenschaftlicher Arbeiten, die der Vertiefung der Kenntnis der Geschichte der ehemaligen Reichsstadt Nürnberg und ihres Gebietes dienen.

### Leistungen

9205000010 Hedwig Linnhuber - Dr. Hans Saar - Stift

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Verein Altstadtfreunde Nürnberg e.V., Wissenschaftler, Forscher, etc. nach Stiftungszweck

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### ***Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung***

EK-Rentabilität der Stiftung	%	1,81	2,91	0,01
Eigenkapital der Stiftung	€	8.256.700	8.472.300	8.122.146
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	149.000	246.100	861

#### ***Ziel 2: Kapitalerhalt***

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	51.233	83.367	93.815
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	153.700	250.100	281.446
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	51.200	83.400	93.815

#### ***Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent***

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	104,50	104,66	103,53
Anlagevermögen	€	7.901.500	8.095.400	7.845.300

#### ***Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0***

Aktueller Kassenbestand > 0	€	458.700	510.200	458.685
-----------------------------	---	---------	---------	---------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ -431.000,00	-417.400,00	-420.882,65
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-4.641,66
*** = Ordentliche Erträge	€ -431.000,00	-417.400,00	-425.524,31
** - Personalaufwendungen	€ 100,00	100,00	51,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 292.300,00	173.400,00	142.775,35
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 35.500,00	29.900,00	33.789,48
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 42.900,00	42.900,00	42.832,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 97.800,00	162.700,00	288.477,00
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-99.370,59
** - Transferaufwendungen	€ 97.800,00	162.700,00	189.106,41
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 5.200,00	5.000,00	8.556,97
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 438.300,00	384.100,00	383.321,73
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 7.300,00	-33.300,00	-42.202,58
** + Finanzerträge	€ -58.500,00	-50.100,00	-57.612,94
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -58.500,00	-50.100,00	-57.612,94
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -51.200,00	-83.400,00	-99.815,52
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	4.606,51
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -51.200,00	-83.400,00	-95.209,01

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 51.200 €, der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Hedwig Linnhuber - Dr. Hans Saar-Stift.

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-431.000	-417.400	-293.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-4.900	-7.900	-5.087
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-53.600	-42.200	-41.958
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-489.500	-467.500	-340.445
9 - Personalauszahlungen	100	100	51
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	292.300	173.400	0
12 - Transferauszahlungen	97.800	162.700	233.900
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	1.400	1.200	83
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	391.600	337.400	234.034
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-97.900	-130.100	-106.411
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	0
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-348.000	-443.000	-238.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-348.000	-443.000	-238.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	399.200	526.400	198.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	399.200	526.400	198.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	51.200	83.400	-40.000
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-46.700	-46.700	-146.411
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-46.700	-46.700	-146.411
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-510.178
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-46.700	-46.700	-656.589
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-46.700	-46.700	-656.589



# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen anderen kommunalen Stiftung  
**Hedwig Linnhuber – Dr. Hans Saar-Stiftung**

## 1. Allgemeines

Aus dem Nachlass der 2003 verstorbenen Hedwig Linnhuber wurde 2004 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende rechtsfähige Hedwig Linnhuber - Dr. Hans Saar-Stiftung errichtet. Das Grundstockvermögen besteht aus jeweils zwei Mietwohnhäusern in München (Baaderstraße 76, Humboldtstraße 17) und Nürnberg (Bönerstraße 5, Schonerstraße 10), einem Wochenendhaus in Hüttenbach – Simmelsdorf sowie Wertpapieren und Barvermögen.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 431.000 € liegen um 13.600 € über dem Vorjahresansatz (417.400 €). Es handelt sich hierbei um Miet- und Pächterträge.

Die Finanzerträge in Höhe von 58.500 € (2023: 50.100 €) erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr.

Die passiven Personalaufwendungen bleiben mit 100 € auf dem Niveau des Vorjahres. Es handelt sich hierbei um Entschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der Stiftungsratsmitglieder.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen mit 292.300 € um 118.900 € über dem Vorjahresansatz von 173.400 €. Hierin enthalten sind insbesondere die Aufwendungen für die Gebäude in Höhe von insgesamt 201.500 € (2023: 120.900 €), Grabpflegegebühren (800 €) sowie die Erstattungen an die Hausverwaltungen in Höhe von 28.500 € (2023: 22.400 €) und an die Stiftungsverwaltung von 35.500 € (2023: 29.900 €). Der große Anstieg der Gebäudeunterhaltungskosten ist mit den bevorstehenden umfangreichen Sanierungsmaßnahmen zu begründen.

Die Abschreibungen betragen 42.900 € (Vorjahr: 42.900 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen steigen auf 5.200 € (2023: 5.000 €). In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind insbesondere die Bildung der Rückstellungen für drohende Verluste sowie für die Prüfungsgebühren des BKPV in Höhe von 3.800 € (2023: 2.100 €) und Bankspesen in Höhe von 1.400 € (2023: 1.200 €) enthalten.

Die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) in Höhe von 97.800 € vermindern sich um 64.900 € im Vergleich zum Vorjahr (2023: 162.700 €). Dies ist wieder mit den umfangreichen und kostenintensiven Sanierungsmaßnahmen der Immobilien zu begründen.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 51.200 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere im Nennwert von 348.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 443.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapiere angelegt.

## Produkt: 250300 Bäume für Nürnberg Stiftung

Die rechtsfähige Bäume für Nürnberg Stiftung wird als Sonderhaushalt der Stadt Nürnberg verwaltet. Neben der Verwaltung des Grundstockvermögens und der Erledigung des Rechnungswesens wird der Stiftungszweck satzungsgemäß erfüllt. Zweck der Stiftung ist die Schaffung und Pflege von Grün im öffentlichen Raum des Stadtgebietes Nürnberg, insbesondere die Neupflanzung und Pflege von Straßenbäumen sowie Öffentlichkeitsarbeit und umweltpädagogische Maßnahmen zu diesem Thema.

### Leistungen

9205000010      Bäume für Nürnberg Stiftung

Ziele und Kennzahlen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
----------------------	-----------	-----------	---------

**Zielgruppen:** Institutionen nach Stiftungszweck.

**Globalziele:** Das Vermögen der Stiftung soll wirtschaftlich, nachhaltig und ertragbringend verwaltet werden, um eine größtmögliche Ausrichtung zur Erfüllung des Stiftungszwecks zu gewährleisten und den Erhalt der Gemeinnützigkeit zu sichern.

### Produktgrundkennzahlen:

#### Ziel 1: EK-Rentabilität der Stiftung

EK-Rentabilität der Stiftung	%	0,94	0,43	4,60
Eigenkapital der Stiftung	€	212.100	209.900	209.900
bereinigtes Jahresergebnis der Stiftung (EK-Rentabilität)	€	2.000	900	9.646

#### Ziel 2: Kapitalerhalt

maximal möglicher Kapitalerhalt	€	1.300	933	860
bereinigtes Jahresergebnis d. Stiftung f. Kapitalerhalt (AO)	€	3.900	2.800	2.580
tatsächlicher Kapitalerhalt	€	1.300	900	860

#### Ziel 3: Anlagendeckungsgrad rd 100 Prozent

Anlagendeckungsgrad rd. 100 Prozent	%	106,37	106,01	106,46
Anlagevermögen	€	199.400	198.000	197.162

#### Ziel 4: aktueller Kassenbestand > 0

Aktueller Kassenbestand > 0	€	67.800	80.800	67.850
-----------------------------	---	--------	--------	--------

Finanzen	Plan 2024	Plan 2023	RE 2022
<b>Teilergebnishaushalt</b>			
** + Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	€ 0,00	0,00	-18.061,84
** + Ert. a.d. Aufl. v. Sonderp. f. Inves	€ 0,00	0,00	0,00
** + Privatrechtliche Leistungsentgelte	€ 0,00	0,00	0,00
** + Erträge Kostenerstattungen, -umlagen	€ 0,00	0,00	0,00
** + Sonstige ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-632,00
*** = Ordentliche Erträge	€ 0,00	0,00	-18.693,84
** - Personalaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Versorgungsaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
** - Aufwend. für Sach- u. Dienstleistungen	€ 200,00	200,00	179,22
davon 62520100 Erstattungen Stiftungsverwaltung	€ 200,00	200,00	179,22
** - Planmäßige Abschreibungen	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung Stiftungsgaben	€ 0,00	0,00	0,00
63123810 Ausrichtung (Stipendien)	€ 0,00	0,00	0,00
63123830 Ausrichtung (Zuschuss Einzelpers/Einri.)	€ 700,00	0,00	32.984,55
63920000 Zuführ./Aufl. Rückstellung Zweckausricht	€ 0,00	0,00	-7.212,44
** - Transferaufwendungen	€ 700,00	0,00	25.772,11
** - Sonstige ordentliche Aufwendungen	€ 2.000,00	2.000,00	1.823,21
*** = Ordentliche Aufwendungen	€ 2.900,00	2.200,00	27.774,54
**** = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	€ 2.900,00	2.200,00	9.080,70
** + Finanzerträge	€ -4.200,00	-3.100,00	-3.752,61
** - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	€ 0,00	0,00	0,00
*** = Finanzergebnis	€ -4.200,00	-3.100,00	-3.752,61
***** = Ordentliches Ergebnis	€ -1.300,00	-900,00	5.328,09
*** = Außerordentliches Ergebnis	€ 0,00	0,00	-6.220,00
***** = Ergebnis des Teilhaushalts	€ -1.300,00	-900,00	-891,91

#### Erläuterungen zur aktuellen Planung

Es ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 1.300 € der beim Jahresabschluss im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zuzuführen ist.

## Finanzhaushalt: Bäume für Nürnberg Stiftung

Ein- und Auszahlungsarten	Plan 2024 €	Plan 2023 €	RE 2022 €
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	-15.817
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0
7 + Sonstige Einzahlungen lfd. Verwaltung	-300	-300	-4.670
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.900	-2.800	-3.016
S1 = Einzahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 1 bis 8)	-4.200	-3.100	-23.503
9 - Personalauszahlungen	0	0	0
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0
11 - Auszahl. für Sach- und Dienstleistung.	200	200	0
12 - Transferauszahlungen	700	0	38.585
13 - Sonstige Auszahlungen lfd. Verwaltung	1.400	1.400	881
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0
S2 = Auszahl. laufende Verwaltungstätigkeit (= 9 bis 14)	2.300	1.600	39.466
S3 = Saldo laufende Verwaltungstätigkeit (= S1, S2)	-1.900	-1.500	15.963
15 + Einzahl. aus Investitionszuwendungen	0	0	-30.000
16 + Einzahl. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0
17 + Einzahl. Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0
18 + Einzahl. Veräußerung v. Finanzvermögen	-45.000	-33.000	-10.000
19 + Einzahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (=15 bis 19)	-45.000	-33.000	-40.000
20 - Auszahl. für Erwerb von Grundstücken	0	0	0
21 - Auszahl. für Baumaßnahmen	0	0	0
22 - Auszahl. Erwerb bewegl. Sachvermögen	0	0	0
23 - Auszahl. für Erwerb von Finanzvermögen	46.300	33.900	10.000
24 - Auszahl. für Investitionsförderungen	0	0	0
25 - Auszahl. sonstige Investitionstätig.	0	0	0
S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= 20 bis 25)	46.300	33.900	10.000
S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= S4, S5)	1.300	900	-30.000
S7 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S3, S6)	-600	-600	-14.037
26a + Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0	0	0
26b + Einz., Kreditaufnahme wirtsch.gleichk.	0	0	0
S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 26a und 26b)	0	0	0
27a - Auszahlungen für die Kredittilgung	0	0	0
27b - Ausz., Tilgung kreditähnlicher Rechtsg	0	0	0
S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigk. (= 27a und 27b)	0	0	0
S10 = Saldo Finanzierungstätigkeit (= S8, S9)	0	0	0
28 +/- Durchlaufende/haushaltsfremde Vorgänge	0	0	0
S11 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= S7, S10 und 28)	-600	-600	-14.037
29 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0	0	-80.788
S12 = vorauss. Endbestand an Finanzmitteln (= S11 und 29)	-600	-600	-94.825
30 + vorauss. Anfangsbestand sonst. Liquiditätsreserven	0	0	0
S13 = vorauss. Endbestand Liquiditätsreserven (= S12 und 30)	-600	-600	-94.825

# V o r b e r i c h t

zum Sonderhaushaltsplan 2024 der rechtsfähigen anderen kommunalen Stiftung  
**Bäume für Nürnberg Stiftung**

## 1. Allgemeines

Mit den von der Stifterin Frau Margit Grüll eingebrachten Barmitteln in Höhe von 50.000 €, wurde im Oktober 2013 die unter der Verwaltung der Stadt Nürnberg stehende rechtsfähige „Bäume für Nürnberg Stiftung“ gegründet. Das Grundstockvermögen wurde in festverzinslichen Wertpapieren angelegt. Die Stiftung erhält regelmäßig Spenden für den Stiftungszweck und erhielt seit 2014 bis zum Jahresende 2022 Zustiftungen in das Grundstockvermögen von insgesamt 187.310 €.

## 2. Entwicklung gegenüber den Vorjahren

Worauf die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen sind, ergibt sich aus der Kurzkomentierung der folgenden Aufwands- und Ertragspositionen:

Die Finanzerträge in Höhe von 4.200 € liegen um 1.100 € über dem Vorjahresansatz.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im Vergleich zum Vorjahr konstant (200 €). Es handelt sich hier um die Erstattungen an die Stiftungsverwaltung.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.000 € ergab sich ebenso keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

Für die Ausrichtungsmittel (Transferaufwendungen) wurden 700 € geplant. Der Hauptanteil der Ausrichtung wird aus den in 2024 eingehenden Spendeneingängen finanziert.

## 3. Stiftungsvermögen

Zum Vermögenserhalt werden Gewinne in Höhe von 1.300 € im Rahmen der Ergebnisverwendung der Kapitalerhaltungsrücklage zugeführt.

## 4. Wertpapierinvestitionen

In 2024 werden Wertpapiere in Höhe von 45.000 € zur Rückzahlung fällig (2023: 33.000 €). Dieser Betrag wird zusammen mit dem erwirtschafteten Gewinn wieder in Wertpapieren angelegt.